Staatl. Bibliothek
Regensburg

G. 4. 24.

EX VTROQVE PRINCEPS.

J.B. Brühl. sc. Lipsiæ.

Des jetzt lebenden EUROPÆ Anderer Theil/ Oder Fortsetzung Der Genealogischen Beschreibung

Von denen jetzt lebenden Geistlichen und Weltlichen Fürsten/ auch Graffen des Heiligen Römischen Reichs/ In Fragen und Antwort vorgestellet/ und mit denen neuesten historischen Anmerckungen/ nebst einem Register abgefasset

Von

MELISSANTES.

Franckfurth und Leipzig/
In Verlegung Ernst Ludwig Niedtens/
Buch-Händlers in Arnstadt/ 1717.

Dem
Durchlauchtigsten Fürsten
und Herrn/
HERRN
Christian
Wilhelmen/
Fürsten zu Schwartzburg/
der vier Graffen des Reichs/ Graf-
fen zu Hohnstein/ Herrn zu Arnstadt/
Sondershausen/ Leutenberg/ Lohra
und Clettenberg.

Meinem gnädigsten Fürsten
und Herrn.

Durchlauchtigster Fürst/ Gnädigster Fürst und Herr!

ES ist dieses das erste Buch/ welches unter der glücklichen Regierung Ihro Hoch-Fürstlichen Durchlauchtigkeit in

in hiesigen Landen verleget worden. Weil nun die sonderbahre Liebe/ welche Euer Hoch-Fürstliche Durchlauchtigkeit zu denen nützlichen Wissenschafften tragen / zu Dero unsterblichen Nachruhm jedermann auch mir bekannt ist / und Euer Hoch-Fürstliche Durchlauchtigkeit sowohl meinen seeligen Eltern / wie auch meinem Geschwister / als insonderheit mir Dero hohe Clemenz und ungemeine Gnade von Jugend an bis hieher vielfältig geniessen lassen; so haben mich die Gesetze der Danckbarkeit darzu verpflichtet / diese Schrift zu Euer Hoch-Fürstlichen Durchl. Füssen in tieffster Unterthänigkeit zu legen / und hiermit ein schuldiges Danck-Opfer zu überreichen. Euer Hoch-Fürstl. Durchlauchtigkeit sind

zwar dermahlen mit viel und wichtigen Staats- und Regierungs-Sorgen überhäuffet / jedennoch wissen Euer Hoch-Fürstl. Durchlauchtigkeit / nach Dero hocherleuchtetem Verstande / die Zeiten so weißlich und ruhmwürdig einzutheilen / daß auch getreue Unterthanen vor Euer Hoch-Fürstlichen Durchlauchtigkeit zu erscheinen und sich in Dero gnädigsten Andencken zu erhalten / die gnädige Erlaubniß haben / sonst würde mich nicht unterstehen / meine unterthänigste Erkänntlichkeit auf diese Art an den Tag zu legen. Sie geruhen demnach / Durchlauchtigster Fürst / gnädigster Fürst und Herr / nicht nur Dero mächtigen Schutz diesen schlechten Blättern / welche von einigen Geistlichen

chen und Weltlichen Fürsten/ auch Graffen des Heiligen Römischen Reiches Nachricht geben/ angedeyen zu lassen/ sondern auch selbige eines gnädigsten Anblicks zu würdigen / und ferner meine Wohlfahrt in allen Fürstlichen Gnaden zu befördern. Wie ich nun dieses mit aller unterthänigster Devotion bitte/ so wüntsche anbey in tieffster Demuth/ daß GOtt der höchste Euer Hoch-Fürstliche Durchlauchtigkeit/ zu fernerem Flor Dero Hoch-Fürstlichen Hauses und des gantzen Landes ersprießlicher Wohlfahrt/ bey beständiger Hoch-Fürstlichen Prosperität bis auf späte Jahre erhalten wolle. Wormit ich mich in tieffster Unterthänigkeit zu Euer Hoch-Fürstlichen Durchlauchtigkeit gnädigsten Andencken empfehle/ und

Lebens-lang in unverrückter Treue verharre / Durchlauchtigster Fürst / gnädigster Fürst und Herr /

Euer Hoch-Fürstlichen Durchlauchtigkeit

Arnstadt den 12. Aprilis 1717.

Unterthänigst-demüthigster Knecht /
Ernst Ludwig Niedt /
Buch-Händler.

Vorrede.

Geneigter Leser!

DAß Dir meine Schriften/ welche ich nach denen von GOtt verliehenen Gaben und Kräfften bishero verfertiget/ einiges Vergnügen gemachet/ habe ich aus der gütigen Abnahme schlüssen können. Insonderheit aber müssen die Genealogien vielen angenehm gewesen seyn/ weil ich sowohl schrifftlich als mündlich bin erinnert worden/ mit denenselbigen fort-

zufahren. Da nun auch der Herr Verleger mich darüm ersuchet / so habe endlich die Genealogien der übrigen Fürsten und Graffen des Heiligen Römischen Reiches Teutscher Nation, zusammen getragen/und mit denen neuesten Anmerckungen illustriret.

Anfangs konte mich zwar nicht alsobald zu dieser mühsamen Arbeit entschlüssen / weil auf allen Blättern nichts als Zahlen und Nahmen zu beobachten sind / und die übrigen Nachrichten theils aus vielen Schriften / theils durch kostbare Correspondenzen müssen zusammen gebracht werden; nachdem ich aber einmahl darinne den Anfang gemachet / und ehedessen mein Wort von mir gegeben / so habe hiermit endlich

fortfahren müssen. Es sollen auch die Nachrichten von denen übrigen Fürsten und Reichs-Graffen / wenn mir GOtt das Leben länger schencken solte / noch diesem Sommer folgen / und sind die Anstalten bereits solcher Gestalt verfüget / daß man auf dieselbige sicherlich hoffen kan.

Wenn ich mich zwar an meine heimliche und öffentliche Feinde kehren sollen / so hätte ich längsten aufhören müssen zu schreiben. Allein / ich habe mich niemahls vor solchen lasterhaften Leuten gefürchtet / welche ihre Weißheit in der Beschimpffung ihres Nächsten zu offenbaren trachten / werde auch in Zukunft / ich sey / wo ich wolle / für allen Verläumdern und Neidern unerschrocken leben. Sie mögen nun aus unbilligen Vorurtheilen lästern / oder ohne

Unterlaß

Unterlaß tadeln / und alle meine Gemüths-Kinder mit neidischen Augen ansehen / auch selbige wohl gar als die verwegenste Splitter-Richter vor Miß-Geburthen ausschreyen; ich bleibe jederzeit gelassen / indem ich ihre caninam facundiam zu verachten weiß. So viel habe allen Neidern zu verstehen geben sollen / daß ich sie denen verhassten Schmeiß-Fliegen / welche ohne Scheu alles beschmeissen / und mit ihrer Unflätherey niemand schonen / gleich halte / weil sie mit Hindansetzung aller Liebe und Höfflichkeit ihren Nächsten zu prostituiren sich bemühen.

Dergleichen Geschicklichkeit besasse auch hiebevor Caspar Scioppius, einer der schärffsten Criticorum im XVII. Seculo, welcher ein neidischer Ertz-Scopticus, falscher Mann und grosser

grosser Verläumder war / und sich bey allen redlich gesinneten Gemüthern so verhasst machte / daß man ihn insgemein wegen seiner spöttischen Schreib-Art / womit er alle Gelehrte seiner Zeit durchzuziehen gewohnet / mit dem Titul eines grammatischen Hundes belegete.

Eben diesen rühmlichen Ehren-Titul gebe ich allen solchen zänckischen Ertz-Spöttern / welche mich ohne alle gegebene Ursache neiden / und meine Schriften nur deswegen anfeinden / damit entweder meine Person solle beschimpfet / oder dem Herrn Verleger einiger Schade zugefüget werden.

Eine bescheidene Censur, sie geschehe schriftlich oder mündlich / kan ich wohl leiden / indem ich mich wohl zu bescheiden weiß / daß ich nicht allwissend bin / sondern wie andere Menschen irren könne / und freue mich dannenhero / wenn geneigte Freunde etwas zu Verbesserung meiner Schriften beytragen.

Allein / wenn auch die Urtheile passionirter Leute die Grentzen der Wahrheit / Liebe und Billigkeit überschreiten / so würdige

dige ich dieselbige nicht einmahl so viel/ daß ich daran gedencke/ sondern bin vergnüget/ daß auch viele rechtschaffene und gelehrte Männer sich bis anhero meine Arbeit gefallen lassen.

Denjenigen lebe insonderheit mit schuldigster Dancknehmigkeit verbunden/ welche meine Bemühung mit nützlichen Genealogischen Nachrichten oft secundiret haben/ und versichere/ daß ich ihre Gütigkeit nicht nur rühmen/ sondern auch in Zukunft mit angenehmen Dienst-Bezeugungen erkennen werde. Sie belieben inzwischen mit ihrem wohlmeinenden Beytrage fortzufahren/ und dasjenige/ was sie ferner anmercken/ entweder an mich oder an den Herrn Verleger bey Gelegenheit zu übersenden/ damit das Studium Genealogicum täglich verbessert werden möge.

Wenn Dir nun/ geneigter Leser! diese Gattung der Genealogien ferner angenehm seyn solten; so will ich die übrigen Gräfflichen Häuser ebenfalls überliefern/ und dermahlen mich zu gutem Andencken empfehlen. Gehabe dich wohl!

J. J.

TIT. I.

Von denen Hertzogen von Aremberg.

§. 1.

In wie viel Linien werden die Hertzoge von Aremberg getheilet?

DJe Hertzoge von Aremberg/ (oder das Hauß Ligne) werden in zwo Linien/ nemlich in die Lignische und Barbanzonische eingetheilet. JOHANNES, Freyherr von Ligne, der An. 1442. gestorben/ und Eustachiam, eine Erbin von Barbanson/ zu einer Gemahlin hatte/ ist der Stamm-Vater aller Fürsten von Ligne, Aremberg/ Arschot/ Chimay und Barbanson. Seine zwey Söhne Johannes und Michaël machten zwey Linien. Denn Johannes war Frey-

herr

herr von Ligne der Anno 1480. ohne Erben gestorben; Und Michaël war Freyherr von Barbanson, starb 1468. dieser Michaël hatte zwey Söhne / nemlich. Johannem, Freyherrn von Ligne, Ritter des güldenen Vließes 1481. Von dem stammen ab die Graffen / hernach Fürsten von Ligne; und II. Wilhelmum, Freyherrn von Barbanson, von dem die Hertzoge von Aremberg und Arschot / die Fürsten von Chimay und Barbanson her kommen.

SECT. I.

Von der Lignischen Linie.

§. 2.

Wer sind demnach die Graffen und Fürsten von der Lignischen Linie gewesen?

I. JOHANNES, Freyherr von Ligne, Ritter des güldenen Vliesses / 1481. ein Sohn Michaëlis, Freyherren von Barbanson, und Enckel Johannis von Ligne; ist eigentlich der Stamm-Vater der Lignischen Linie. Sein Sohn war /

II. ANTONIUS, Freyherr von Ligne, der Anno 1532. gestorben ist. Von diesem war erzeuget /

III. JACOBUS, erster Graf von Ligne, starb Anno 1552. Er war Kaysers Caroli V. Botschaffter am Päbstlichen Hoffe Clementis VII. und hatte schöne Güther in Holland. Seine Gemahlin war MARIA, eine Tochter und Erbin Johannis von Wassenar, Ihr Sohn war /

IV. PHI-

IV. PHILIPPUS, Graff von Ligne, starb An. 1583. Dessen Gemahlin ist gewesen/ Margaretha von Calein, Graff Philippi von Hochstraten Tochter. Ihr Sohn war/

V. LAMORALIUS, Graff von Ligne, und Faugemberg/ studirete in seiner Jugend zu Löwen/und succedirete Anno 1584. in denen Väterlichen Graffschafften und Ländern. Er reisete An. 1598. mit Ertz-Hertzog Alberto von Oesterreich in Spanien/ward 1599. Von König Philippo IV. in Spanien zum Ritter des güldenen Vliesses und Grand d'Espagne gemachet. Anno 1602. ward er von dem Kayser Matthia in den Fürsten-Stand erhoben. Er starb den 9. Maji. An 1641. Seine Gemahlin war/

MARIA von Melun, eine Tochter Hugonis Fürstens von Epinoy, die brachte ihm die Herrschafft Roubais und sonst einen grossen Reichthum zu. Ihre Kinder waren:

1) FLORUS, oder Florentius, Printz von Ligne, starb Anno 1619. also vor dem Vater. Seine Gemahlin war/ Ludovica Graf Henrici von Chaligny Tochter/ von welcher gezeuget worden:

   1. ALBERTUS HENRICUS, Fürst von Ligne, der von seiner Gemahlin Clara Maria, Graf Johannis von Nassau-Siegen Tochter/ keine Erben erzielet hat.
   2. Claudius Lamoralius, Fürst von Ligne, von dem hernach.

2) Jolantha war Caroli Alexandri von Croy Gemahlin.

3) Anna, ward Francisci von Cardona, Marquis von Quadaleste Gemahlin.

4) Ernestina, war Graf Johannis des jüngern von Nassau-Siegen Gemahlin.

5) Lambertina, war (1) zweyer Brüder de la Blaume und (2) Christophori Graffens von Ost-Frießland Gemahlin.

VI. CLAUDIUS LAMORALIUS, Fürst von Ligne, ein Sohn obgedachten Printzens Flori oder Florentii, und Enckel Lamoralii, kam am Spanischen Hoffe Königes Caroli II. in grosses Ansehen, ward Grand von Spanien, Ritter des güldenen Vliesses, 1669. Vice-Roy in Sicilien, und An. 1674. Gouverneur des Hertzogthums Mayland, starb den 21. Dec. 1679. Seine Gemahlin war,

CLARA MARIA, Graff Johannis zu Nassau-Siegen Tochter, und seines Bruders Alberti Henrici, gewesene Gemahlin, starb den 2. Sept. st. n. 1695. auf ihrem Schlosse zu Belleville. Ihre Kinder waren:

1) Henricus Ernestus, Fürst zu Ligne, Amblise, und des heiligen Römischen Reichs, Ritter des güldenen Vliesses, Grand d'Espagne, erster Pair in Flancken, Senechall und Marechall in Hennegau, Gouverneur und General-Capitain des Hertzogthums Limburg starb den 2. Febr. 1702. Seine Gemahlin war,

Johan-

JOHANNA, eine Tochter Ludovici Ferdinandi Raimundi, Hertzogs von Cordua und Segorbia, vermählet zu Madrit im Jahr 1677. den 12. Januarii / starb den 28. Jan. 1691. Von ihr sind gebohren/

I. ANTONIUS JOSEPHUS GUISLANUS, Fürst von Ligne, Amblise, und deß Heiligen Römischen Reichs/ gebohren 1682. begab sich 1704. im 22. Jahre seines Alters in das Recollecten-Kloster Bottenthal ohnweit Brüssel/ weil seine Vormünder ihm nicht zulassen wolten eine gewisse Dame zu heyrathen / in welche er sich verliebet hatte/ gieng 1705. wieder heraus / und starb Anno 1710. den 10. Septembris zu Belloil.

2. Claudius de Ligne.

3. Ferdinandus de Ligne.

4. Albertus de Ligne.

5. Henricus de Ligne.

6. Amalia, des Printzens von Hornes Gemahlin. 1694.

7. Caspar Melchior Balthasar, gebohren den 28 Jan. 1691. zu Brüssel/ starb den 7. Februarii/ 1702.

(II.) CLARA LOUISE, ward vermählet 1. an Raimundum von Lancastria, Hertzog von Aveiro, der Anno 1666. verstorben. 2. an Inico Velez Londron von Guevara, Graffen von Ognate, ward wiederum Wittwe Anno 1699. den 16. Octobris, zu Madrit.

(III.) MARIA, ward an Carolum Graffen von

Borromæo verlobet / starb 1675. den 29. Jul. zu Mayland.

(IV.) HYACINTHUS JOSEPHUS, von Ligne, Marquis de Moy, welchem der König Ludovicus XIV. in Franckreich alle seine Güther Anno 1695. confisciret / aber 1696. wieder gegeben hat. Seine Gemahlin ist / MARIANA, Graf Caroli von Broglio Tochter / starb den 4. Dec. Anno 1701. im 38. Jahr ihres Alters. Ihre Kinder sind: 1. Carolus, 2. Josephus, 3, Anna, ward Philippi Printzens Ercolani Gemahlin 1699. den 14. Octobris, zu Boligne in Italien / starb 1700. den 6. April.

(V.) CAROLUS JOSEPHUS PROCOPIUS, der dritte Sohn Claudii Laumoralii, Fürsten von Ligne, ward Anno 1695. Königlicher Portugiesischer Ambassadeur zu Wien an dem Hofe Kaysers Leopoldi, hiesse Marquis von Aronches. Er hatte das Unglück daß er sich Anno 1696. mit dem Kayserl. Kammer-Herrn / Graf Ferdinando Leopoldo, von Hallweil / unter währendem Karten-Spiel veruneinigte / weil dieser ihm auf einmahl 50000. Gülden abgewonnen / und selbigen mit dem Degen das Lebens beraubete / deswegen auch am 11. Aug. in einem Münchs-Habit davon gieng. Im Jahr 1699. ward ihm durch eine Sentenz zuerkannt / daß er zehn Jahr in Indien bannisiret seyn / und zehn tausend Crusaden zur Straffe erlegen solte. Er ward aber hernach von allen Beschuldigungen frey gesprochen / das vorige

harte

harte Urtheil cassiret / und ihr wieder mit Gnaden angesehen / daß er in voriger Qualität nach Hofe kommen dürffen. Seine Gemahlin ist / Maria, eine Tochter Henrici du Sousa / Graffens von Aronches / vermählet 1684.

Ihre Kinder sind:

1. Clara Maria, von Nassau / gebohren den 13. Febr. 1689.
2. Margaretha de Ligne, gebohren den 3. Octobr. Anno 1690.

So viel von der Lignischen Linie.

Nun folget die Barbanzonische Linie.

SECT. II.

Von der Barbanzonischen Linie.

§. 3.

Wie wird die Barbanzonische Linie eingetheilet?

1. Sie wird von Fürst Johannis von Aremberg Söhnen in die Arembergische und Barbanzonische eingetheilet.
2. Carolus, der älteste Printz / war das Haupt der Fürsten von Aremberg und Arschott / dessen anderer Sohn Alexander hernach die Neben Linie von Chimay stifftete / von der §. 5. h. l.
3. Robertus, Fürst von Barbanzon / war der

Urheber der Barbanzonischen Linie / vid. §. 6. h. l.

Von welchen wir nach einander handlen wollen.

§. 4.

Wie haben die Fürsten von Aremberg und Arschot nach einander geheissen?

I. JOHANNES, von Ligne, Frey-Herr von Barbanzon, vermählete sich Anno 1547. mit Roberti III. von Aremberg Schwester/ Margaretha, und bekam mit selbiger die Stadt und freye Herrschafft Aremberg in der Eifel. Er war ein Sohn Ludovici Freyherrn von Barbanzon, aus einem alten Geschlechte in Hennegau entsprossen. Er schrieb sich anfangs Graf von Aremberg / ward aber von Kayser Maximiliano II. in den Reichs-Fürstenstand erhöhet Anno 1565. und sein Fürstenthum zum Nieder-Rheinischen Kreise geschlagen. Wegen seiner Krieges-Erfahrenheit war er bey dem Könige Philippo II. in Spanien in grossem Ansehen / der ihn zum Ritter des güldenen Vliesses / und Gouverneur in Frießland und Ober-Yssel machte. Er führete eine zeitlang den Krieg mit denen Protestirenden/ hat aber in der Schlacht bey Heiligelee den 24. Maji / Anno 1568. das Leben eingebüsset.

Seine Kinder waren:

1.) Carolus, Fürst von Aremberg und Arschot/ von dem hernach Num. II.

2.) Mar-

2,) Margaretha.

3.) Antonia Wilhelmina.

4.) Robertus, der Stiffter der neuen Barbanzonischen Linie/wie sie der Arembergischen entgegen gesetzet wird; Von dem unten §. 6. Nachricht stehet.

II. Carolus, Fürst von Aremberg und Arschot/ gebohren 1550. Seine Meriten brachten ihn bey dem Könige Philippo II. in grosses Ansehen/ daher ihm dieser die Stelle eines Gouverneurs in denen Niederlanden anvertrauete. Er starb Anno 1616. Seine Gemahlin brachte ihm viel Lehn-Stücke in denen Niederlanden zu.

Seine Gemahlin war:

Anna von Croy, eine Tochter und Erbin Hertzogs Philippi von Arschot/ Chimay und Beaumont, die Anno 1635. den 16. Februarii gestorben ist.

Ihre Kinder waren:

1) Philippus, Fürst von Aremberg und Arschot/ gebohren den 18 Octobris 1587. starb den 26. Septembris 1640. Von dem hernach Num. III.

2) Carolus, gebohren 1588. starb 1612.

3) Alexander, gebohren 1590. den 15. Septembris starb 1629. den 16. Augusti. Er ist Stiffter der Linie von Chimay. Von der §. 5.

4) Antonius, gebohren 1592. starb - -

5) Ernestina, gebohren den 21. Februarii 1593. ward vermählet an Wilhelmum von Melun, Fürsten von Epinoy.

6) Clara, gebohren den 2. Augusti 1694. ward vermählet erstlich an Bertinum Spinolam, Graffen von Bronnay, hernach an Octavium Visconti, Grafen von Gamalerio.

7) Albertina, gebohren 1596. den 28. Maji, vermählet an Philippum Hermannum von Merode.

8) Eugenius, gebohren Anno 1600.

9) Dorothea, gebohren 1607. den 26. Novembris, vermählet an Philippum von Horn/ Graffen von Hautequerque.

10) Carolina, vermählet an Graff Ernsten von Isenburg.

III. PHILIPPUS, Fürst von Aremberg und Porcean, gebohren 1587. den 18. Octobris, Hertzog zu Arschot und Croy, ward Grand von Spanien / und Ritter des göldenen Vliesses/ starb den 26. Septembris Anno 1640. Er hat sich dreymahl vermählet/ und mit allen Gemahlinnen Kinder erzeuget.

Die erste Gemahlin war:

Hippolita Anna, Printz Petri von Epinoy Tochter. Von ihr ist gebohren

* Clara Eugenia, die Gemahlin Alberti, Fürstens von Chimay, die Anno 1660. gestorben.

Die andere Gemahlin war:

Clara Isabella, Graff Florentii von Latain Erbin und Tochter. Von ihr sind gebohren:

1) PHILIPPUS FRANCISCUS, Hertzog von Aremberg und Arschot / gebohren 1625. den

30. Ju-

30. Julii, succedirete seinem Herrn Vater 1640. starb 1674. ohne Erben. Seine Gemahlin ist gewesen Magdalena Francisca Borgia, Hertzog Francisci von Landia in Spanien Tochter. Ihm succedirete sein Bruder Carolus Eugenius.

2) Margaretha Alexandrina, ward gebohren 1626. den 10. Novembris, vermählet an Eugenium von Montmorency, starb den 10. Julii Anno 1651.

3) Ernestina Francisca, gebohren 1618. vermählet an Alexandrum, Hertzog von Bounonville, starb den 20. Octobris 1663.

4) Isabella Clara, gebohren 1630. den 2. Novembris, vermählet an Maximilianum Wilibaldum, Erb-Truchsessen zu Wolffenbüttel/ starb den 7. Septembris 1670.

Die dritte Gemahlin war:

Maria Cleophe, Fürst Caroli II. von Hohenzollern Tochter/ starb den 16. Februarii Anno 1685.

Von ihr sind gebohren:

1) Carolus Eugenius, gebohren den 8. Maji 1633. starb 1681. den 26. Junii. Von dem hernach Num IV.

2) Maria Theresia, gebohren 1639. vermählet an Franciscum Christophorum zu Fürstenberg in Mößkirchen/ ward Wittbe 1671.

IV. CAROLUS EUGENIUS, gebohren den 8. Maji 1633. war Anfangs Dom-Herr zu Cölln und Straßburg/ hernach/ als sein Stieff-Bruder Philippus Franciscus, 1674. ohne Erben

starb

starb / ward er regierender Hertzog von Aremberg und Arschot / denn Gouverneur in Hennegau und Ritter des göldenen Vliesses / starb den 26. Junii Anno 1681. Dessen Gemahlin war:

Maria Henrietta, Graff Claudii Francisci von Cusance, Barons von Belvoir Tochter / starb den 21. Junii Anno 1700. zu Enghien.

Von ihr sind gebohren:

(1) Philippus Carolus Franciscus, Hertzog von Aremberg und Arschot / gebohren 1663. starb den 15. Augusti 1691. Von dem hernach Num. V. mehr Nachricht folget.

(2) Alexander Josephus, gebohren den 20. Maji 1664. wurde den 7. Julii 1683. bey dem grausamen Einfall der Türcken in Oesterreich erschlagen.

(3) Maria Theresia, gebohren den 25. Septembris Anno 1667. ward erstlich den 14. Maji 1683. mit Otto Henrich / Marquis de Caretto, Savona und Crana, Graffen de Millesimo, hernach den 10. Februarii 1687. mit Graff Ludwig Ernst von Egmond, General-Lieutenant bey der in Spanien gewesenen Frantzösischen Armée, vermählet / ward Wittbe Anno 1707. den 15. Septembris. Dieser ihr letzter Gemahl wird auch Fürst von Grave geschrieben.

(4) Philippus Carolus Josephus, Hertzog von Aremberg / Arschot und Croy, Fürst von Portian und Robeque, Marquis von Mont Cornet,

Cornet, Ritter des göldenen Vliesses / der Römischen Kayserlichen und Catholischen Majestät General Wachtmeister / und Obrister über ein Regiment Walloner zu Fuß / dienet dermahlen in Ungarn wider die Türcken.

V. PHILIPPUS CAROLUS FRANCISCUS, Hertzog von Aremberg und Arschot / gebohren den 10. Maji Anno 1663. war Kayserlicher General Wachtmeister / bekam in dem Treffen mit denen Türcken bey Salankement eine tödtliche Wunde / starb zu Peterwaradein den 25. Augusti Anno 1691.

Dessen Gemahlin war:

MARIA HENRIETTA, Marggraff Ottonis Henrici von Caretto und Grana Tochter / erster Ehe / gebohren den 12. Februarii 1684. zu Brüssel / vermählet den 12. Februarii 1684. Bey ihrer Vermählung hat sie ihrem Gemahl über 5. Tonnen Goldes Aussteuer zugewendet. Ihre Mutter war Maria Theresia, Graffens von Herbenstein Tochter / ward Anno 1691. Wittbe.

Ihre Kinder sind:

1) Maria Anna, gebohren den 31. Augusti 1689. ward erstlich mit Franz Ego, Fürsten de la Tour von Auvergne, General-Lieutenant bey denen Holländern / den 20. Novembris 1707. zu Bergen ob Zoom vermählet / ward Wittbe den 27. Julii 1710. zu Douay. Von diesem ersten Gemahl hat sie eine einige Tochter / Nahmens Maria Anna, gebohren 1708. welche Erbin der schönen Grafschafft Bergen

gen ob Zoom ist / darinne die Holländer das Besatzungs-Recht haben. Anno 1712. hat sie sich zum andernmahl mit einem Marquis aus Franckreich vermählet.

2) LEOPOLDUS, heutiger Hertzog von Aremberg und Arschot / Fürst des Heiligen Römischen Reiches / Grand d'Espagne, Ritter des göldenen Vliesses / Ihro Römischen Kayserlichen und Catholischen Majestät Cämmerer und General-Feld-Zeugmeister / gebohren den 14. Octobris 1690. residiret sonst zu Aremberg in der Eifel / ist dermahlen Kayserlicher Gouverneur der Graffschafft Hennegau.

Dessen Gemahlin ist:

LOUISE, Princeßin von Bisignano, vermählet den 14. Aprilis Anno 1711.

Von denen Fürsten von Chimay.

§. 5.

Wer ist der Stiffter oder Urheber der folgenden Fürsten von CHIMAY gewesen?

ALEXANDER, der dritte Sohn Caroli, Fürstens von Aremberg und Arschot / und Enckel Johannis, des ersten Fürsten von Aremberg / gebohren den 15. Septembris 1590. Er bekam das Fürstenthum Chimay in Hennegau / zu welcher Dignität Kayser Maximilianus I. diesen Ort mit

seinem

seinem Gebiethe Anno 1486. vor Carolum von Croy erhoben. Er starb Anno 1629. den 16. Augusti.

Seine Gemahlin war MAGDALENA, Graff Caroli von Egmont Tochter/ starb Anno 1663. Ihre Kinder waren:

1) Isabella, gebohren 1615. vermählet an Ludovicum Gonzagam aus denen Fürsten von Bozzolo.

2) Anna, gebohren 1616. vermählet an Eugenium von Hennin, Graffen von Bossu, starb 1656. den 18. Decembris.

3) Albertus, Fürst von Chimay, gebohren 1618. starb 1648.

Dessen Gemahlin war: Clara Eugenia, eine Tochter Hertzogs Philippi von Aremberg und Arschot/ starb 1660. ohne Erben.

4) PHILIPPUS, gebohren den 28 Martii 1619. Fürst von Chimay, succedirete seinem Bruder Alberto Anno 1648. starb 1675. Seine Gemahlin war:

THEODORA, von Savre, Graf Caroli von Fresin Tochter/ starb den 16. Noveœbr. 1676. Ihre Kinder sind gewesen:

I. Ernestus Dominicus, Fürst von Chimay, Hertzog von Aremberg/ gebohren den 26. Dec. 1643. starb in Junio 1686. zu Pampelona als Vice Roy in Navarra, im 43. Jahre seines Alters. Dessen Gemahlin war/ MARIA von Cardenas, des Grafen von Villalonso Schwester/ starb ohne Kinder.

II. PHI-

II. PHILIPPUS LUDOVICUS, Fürst von Chimay, succedirete seinem Bruder/ Ernesto Dominico, Anno 1686. starb den 25. Martii 1688.

Dessen Gemahlin war:

ANNA LOUISE, des Freyherrn Caroli von Impden Tochter/ ward Wittbe 1688. starb --

Ihre Kinder sind:

(1) CAROLUS LUDOVICUS ANTONIUS, Fürst von Chimay, succedirete seinem Vater Anno 1688. wird Ritter des göldenen Vliesses den 8. Martii 1694.

Seine Gemahlin ist:

Diana Mancini, Hertzog Philippi von Nevers Tochter/ vermählet den 6. Aprilis Anno 1699.

(2) Thomas Philippus Walrad, Graff von Beaumont, Grand Preuot zu Gand.

(3) Alexander Gabriel Josephus, Marquis de la Verre.

(4) Johannes Franciscus Josephus.

(5) Joachimus Josephus.

(6) Margaretha Theresia, wird vermählet an Dominicum Aquaviva Anno 1691. starb 1693.

(7) Anna Ernestina.

(8) Maria Theresia.

Von denen Hertzogen von Aremberg aus dem Hause Barbanzon.

§. 6.

§. 6.

Wer war der Urheber dieser Neben-Linie Barbanzon, welche nun ausgestorben?

ROBERTUS, Fürst von Barbanson, war ein Sohn Johannis, des ersten Fürsten von Aremberg / und leiblicher Bruder Caroli, Fürstens von Aremberg und Arschot / gebohren den 1. Novembris 1564. Er starb den 3. Martii Anno 1614. Den Titul führet diese Linie von einem schönen Flecken in der Graffschafft Hennegau / welcher mit einem festen Castell versehen ist / und Barbançon oder Brabanson heisset.

Seine Gemahlin war:

CLAUDIA, eine Rhein- und Wild-Gräffin / die Anno 1632. gestorben ist. Sie war eine Tochter Johannis Philippi, Rhein- und Wild-Graffens.

Von ihr ward gezeuget:

*ALBERTUS, Fürst von Barbanson, gebohren den 22. Julii Anno 1600. Er ward vom Kayser Ferdinando III zu einem Hertzoge von Brabanson gemachet / und bekam er hernach das Amt eines Unter-Dechants von dem Ritter-Ordens des güldenen Bliesses. Er starb den 8. Aprilis 1670. zu Madrid in Spanien.

Dessen Gemahlin war:

Maria von Barbançon, eine Tochter Everhardi VI. Graffens von Avre, Herrn von Villemont.

Ihre Kinder sind gewesen:

I. OCTAVIUS IGNATIUS, Hertzog von Barbanson, Graf von Aigremont und de la Roche, Vicomte von Avre, Herr von Villemont Gouver-

neur des Königes in Spanien Caroli II. zu Namur vor der Frantzösischen Belagerung/und Ritter des güldenen Flüsses / büßete sein Leben in dem Treffen bey Landau und Nerwinden ein/ den 29. Julii/ Anno 1693.

Seine Gemahlin war/

Theresia Manriquez de Lara, eine gebohrne Spanierin/ vermählet den 7. Januarii/ An. 1672. in Spanien.

Von dieser sind gebohren:

1) Maria, gebohren 1673. Erbin von Barbanson, ward erstlich an Isidorum Thomam von Cordoua Anno 1695. den 6. Octobris, vermählet/ ward Wittbe den 4. Aug. Anno 1699. vermählete sich zum andernmahl mit Casparo von Zuniga, Vice-Roy in Gallicien/ Anno 1700.

2) Emanuela, gebohren den 26. Decembris/ 1675.

3) Carolus, gebohren den 6. Junii/ 1680. starb 1682.

II. ISABELLA, die zweymahl vermählet worden. 1.) an Albertum Franciscum, Grafen von Hochstraten. 2.) an Ulricum Hertzogen von Würtenberg Anno 1651. ward Wittbe 1671. starb zu Paris den 7. Aug. Anno 1678.

TIT. II.

Von denen Fürsten von Hohen-Zollern Hechingischer Linie.

§. I.

§. 1.

Wer ist der itzt-regierende Fürst von Hohen-Zollern in Hechingen?

FRIDERICUS WILHELMUS, des Heiligen Römischen Reiches Fürst von Hohen-Zollern, Burggraf zu Nürnberg, Graf zu Sigmaringen, Veringen und Schwabeck, Herr zu Haigerloch und Wehrstein, des Heil. Röm. Reichs Erb-Cämmerer, Ritter des Königlichen Preußischen schwartzen Adlers, Kayserlicher General-Feld-Marechall-Lieutenant, und Obrister über ein Curaßier Regiment, wie auch des Heil. Römischen Reichs General von der Cavallerie, gebohren Anno 1663. Er dienete Ihro Römischen Kayserlichen Majestät Leopoldo in dem vorigen Türcken-Kriege mit grosser Treue in Ungarn, und war mit in dem blutigen Treffen bey Salankement Anno 1691. und Anno 1702. in der Schlacht mit denen Frantzosen bey Friedlingen, die beyde von dem Printz Louis von Baaden dirigiret worden. In der letztern ward er von denen Frantzosen zwar gefangen, von denen er sich aber wieder mit der Flucht errettet hat. Anno 1692. den 9. Julii, haben Ihro Kayserl. Majestät Leopoldus in einem Diplomate die in des Kaysers Ferdinandi II. Erhöhung des Graffen Johannis Georgii, von Hohen-Zollern zu einem Reichs-Fürsten, vorbehaltene Restringirung ad primogenituram, aufgehoben, und den Fürstlichen Titul vor alle seine Descendenten, Männliches und Weibliches Geschlechtes gegeben, auch sie alle Oheimb genennet, da sonst von Anno 1623. nur der älteste Herr, wel-

cher das Land besessen/den Fürstlichen Titul führen dürffen. Durch einen zu Nürnberg zwischen denen Häusern Brandenburg und Hohen-Zollern aufgerichteten Erb-Vergleich oder Pactum Gentilitium führet er von Anno 1693. den Burggräfflichen Nürnbergischen Titul und Wappen / mit allen denen davon dependirenden honoribus. Er hat sich zweymahl vermählet.

Dessen I. Gemahlin ist:

Maria Leopoldina Louysa, Graff Georgii Ludovici von Sintzendorff zu Thanhausen/ und Dorotheæ Elisabethæ, Hertzogin von Holstein-Wiesenburg/ Tochter/ gebohren den 11. April. Anno 1666. vermählet zu Wien den 22. Junii Anno 1687. starb zu Wien den 21. Maji 1709. Von ihr sind folgende Kinder gebohren worden:

1. Fridericus, Fürst zu Hohen-Zollern/ Burggraff zu Nürnberg / Graff zu Sigmaringen und Vehringen / Herr zu Heigerloch / des Heiligen Römischen Reiches Erb-Cämmerer/ Kayserlicher General von der Cavallerie, und Obrister über ein Regiment Curassirer, gebohren den 30. Augusti Anno 1688. zu Straßburg im Elsaß. Er wird von einigen Fridericus Ludovicus, von andern Fridericus Wilhelmus, geschrieben.
2. Louysa Ernestina Friderica, Fürstin zu Hohenzollern / gebohren zu Ulm den 7. Januarii Anno 1690. Sie gieng zu Wien in ein Kloster/ als sich der Herr Vater zum andernmahl vermählete / ward aber Anno 1713. den 19 Februarii zu Wien an Franciscum Antonium Fürsten von Lamberg vermählet. 3. Char-

3. Charlotta, gebohren und gestorben Anno 1692.
4. Christina Eberhardina Friderica, gebohren Anno 1695. den 3. Martii zu Hechingen, lebet im Kloster zu Pilsen in Böhmen.
5. Fridericus, gebohren und gestorben Anno 1697.
6. Sophia Johanna Friderica, gebohren den 16. Februarii Anno 1698. zu Hechingen. Sie hat sich in ein Kloster in denen Spanisch-Oesterreichischen Niederlanden begeben.

Die II. Gemahlin ist MAXIMILIANA MAGDALENA, ein gebohrnes adliches Fräulein von Lützau, wird nun Madame de Homburg genennet. Von ihr sind gebohren:

Eberhardus Fridericus, gebohren den 18. Septembris 1711. wird insgemein Monsieur von Homburg genennet.

§. 2.

Wer sind des jetzt regierenden Fürstens zu Hohen-Zollern in Hechingen Eltern gewesen?

Der Vater war:

PHILIPPUS FRIDERICUS CHRISTOPHORUS, ein gelehrter Herr, gefürsteter Graff zu Hohen-Zollern, der, weil er etwas ausgewachsen war, bald in seiner Jugend dem Geistlichen Stande gewidmet worden. Er ward auch Canonicus zu Cölln und Straßburg, und hatte Willens im Geistlichen Stande zu sterben; als aber Anno 1661. sein Bruder, Eitel Friedrich, Fürst zu Hohen-Zollern, mit Tode abgieng, und keine männliche Erben hinterliesse, so wolte er die He-

chingische Linie nicht gar verlöschen lassen / und beliebete dannenhero Anno 1662. mit Päbstlicher Dispensation, den Ehe-Stand. Er hat die Regierung seiner Landes-Portion sehr weißlich geführet / und ist Anno 1671. den 13. Januarii gestorben.

Dessen Gemahlin ist gewesen:

Maria Sidonia, eine Tochter Hermanni Fortunati, Marggraffens zu Baden / und Antoniæ Elisabethæ, Gräffin zu Kriechingen / vermählet Anno 1662. starb den 15. Augusti 1686. Von ihr sind erzeuget worden:

1. Fridericus Wilhelmus, jetzt regierender Fürst zu Hohen-Zollern in Hechingen / gebohren Anno 1663. vid. §. 1.
2. Hermannus Fridericus, gefürsteter Graff zu Hohen-Zollern / gebohren den 11. Januarii 1665. Er trat Anfangs in den Geistlichen Stand / und ward Canonicus zu Cölln und Straßburg / erwählete aber hernach den Krieg / ist jetzo General-Wachtmeister / residiret zu Artzberg.

Seine I. Gemahlin ist gewesen:

Eleonora Magdalena, Marggraff Christiani Ernesti zu Brandenburg-Culmbach in Bayreuth / und Sophiæ Louysæ von Würtemberg / zweyte Tochter / gebohren den 12. Januarii 1673. vermählet Anno 1704. starb zu Eßlingen den 23. Decembris 1711. im 38. Jahre ihres Alters. Von ihr ist gezeuget worden

* Eberhardina Eleonora, gebohren Anno 1705.

Die

Die II. Gemahlin ist:

3. Leopoldus Fridericus, gebohren den 11. Februarii 1666. Graff zu Hohen-Zollern / dienete im vorigen Türcken-Kriege dem Römischen Kayser als Capitain unter dem Baadischen Regimente / und ward in der Belagerung der festen Stadt Ofen von denen Türcken zerhauen. den 18. Julii Anno 1684.

4. Maria Margaretha Apollonia, gebohren den 26. April / 1670. starb den 24. April / 1687. im 17. Jahre ihres Alters.

§. 3.

Wer sind die Groß-Eltern des jetzt-regierenden Fürstens zu Hohen-Zollern-Hechingen gewesen?

Der Groß-Vater war /

JOHANNES GEORGIUS, Graff von Hohen-Zollern / war ein Sohn Eitel Friedrichs VI. Graffens zu Zollern und Sibyllæ Gräfin von Simmern / ein in Reichs-Sachen trefflich erfahrner und beredter Herr / daher er auch in seinen jungen Jahren Cammer-Richter des Kayserl. Cammer-Gerichtes zu Speyer wurde. Er ist hernach auch bey dreyen Römischen Kaysern / nemlich Rudolpho II. Matthia und Ferdinando II. in würcklichen Diensten und Reichs-Hoffraths Præsident gewesen / und in vielen wichtigen Gesandschafften / in- und außerhalb des Römis. Reiches / in Spanien / Franckreich / Italien / Engelland und Dännemarck gebrauchet worden / und da er selbige alle rühmlich verrichtet / so hat er auch den höchsten Ritter-Orden des güldenen Vließes v r-

dienet / über welches alles Kayser Ferdinandus der andere auf erhaltenen Collegial-Tag zu Regenspurg / im Jahr 1623. Ihn in den Reichs-Fürsten-Stand erhoben / und das Stamm-Hauß Hohen-Zollern zu einer gefürsteten Graffschafft gemachet / dessen Besitzer nur allemahl den Fürstlichen Titul führen / die andern aber sich Graffen nennen sollten. Er starb bald hernach / als er die neue Fürstliche Würde erlanget hatte / Anno 1624. den 18. Februarii. Dessen Gemahlin war:

FRANCISCA, Wild- und Rhein-Gräffin / eine Tochter Friedrichs zu Neufville, Wild- und Rhein-Graffens / und Franciscæ Gräffin von Salm / vermählet den 11. Octobris / Anno 1598. Von ihr sind 4. Söhne und 7. Töchter erzeuget worden. Diese waren.

1. EITEL FRIDERICUS, Fürst zu Hohen-Zollern / der Anno 1661. gestorben.

Seine Gemahlin war:

MARIA, Graff Henrici von Bergen ob Zoom und Margarethæ von Wittem einige Tochter und Erbin. Von ihr ward gezeuget /

* Henrietta Francisca, welche von ihrer Mutter her eine Erbin der Marggraffschafft Bergen ob Zoom gewesen / und solches Recht der Erbschafft Anno 1662. Ihrem Gemahl / Mauritio Friderico II. de la Tour, Graffen von Auvergne zubrachte. Sie starb Anno 1698. den 17. Octobr. und ihr Gemahl Anno 1707. den 23. Nov.

2. Georgius Fridericus, Graff von Zollern / starb Anno 1633.

3. Leopoldus Fridericus, Graff von Zollern / war

war Kayser Ferdinandi III. Cammer-Herr/ und Dom-Herr zu Cölln/ starb Anno 1659.

4. PHILIPPUS FRIDERICUS CHRISTOPHORUS, Fürst von Hohen-Zollern/ vid §. 2. h. t.

5. Sibylla, vermählet an Ernestum, Graffen von der Marck.

6. Anna Maria, wird Anno 1619. an Egonem Graffen von Fürstenberg vermählet / starb Anno 1635.

7. Catharina Ursula, wird an Wilhelmum Marggraffen zu Baden Anno 1624. vermählet / starb Anno 1648.

8. Francisca, ist an Graff Jacobum Hannibalem von Hohenembs vermählet worden.

9. Maria Regina, ward an Graff Hugo von Königseck vermählet.

10. Maximiliana, hat sich mit Graff Johanne Francisco von Trautsohn vermählet.

11. Maria Anna, ward Ernesti, Graffens zu Isenburg und Grensau Gemahlin Anno 1630. Sie hatte in ihrer Ehe viel Verdrüßlichkeiten/ und starb zu Alby in Franckreich in dem Closter Visitationis Anno 1670.

§. 4.
Wer war der Stiffter der Hechingischen Linie?

EITEL FRIDERICUS VI. Graf zu Zollern/ welcher aus der väterlichen Erbschafft die eigendliche Graffschafft Hohen-Zollern bekam / und seine Residenz in der Stadt Echingen nahm/ wo er das Schloß ansehnlich bauete. Er ist gebohren

den 7. Septembris 1545. starb den 16. Januarii 1605.

Dessen Vater war Carolus I. Graff zu Zollern/ der Anno 1529. die Graffschafften Sigmaringen und Veringen vom Kayser Carolo V. geschencket bekommen. Er hat An. 1575. die Zollerische Erb-Vereinigung zu Sigmaringen aufgerichtet/ und verordnet/ daß allezeit der älteste Herr vom gantzen Hause Zollern das Reichs-Erb-Cämmerer-Amt verwalten solte.

Erstgedachter Stamm-Vater der Hechingischen Linie hat sich dreymahl vermählet.

I. mit Veronica, Gräffin zu Ortenburg.

II. mit Sibylla, Gräffin von Zimmern/ von der gezeuget sind:

1) Johannes Georgius, erster Fürst zu Zollern/ §. 3.

2) Johanna, vermählet an Johannem, Fürsten zu Zollern-Sigmaringen/ ihren Vettern.

III. mit Johanna, Gräffin zu Eberstein.

TIT. III.

Von denen Fürsten und Graffen von Hohen-Zollern in Sigmaringen.

§. 1.

Wer ist der jetzige Fürst zu Hohen-Zollern in Sigmaringen?

MAIN-

MAINRADUS II. Fürst zu Hohen-Zollern/ Graff in Sigmaringen / Vehringen und Schwabeck, Herr zu Haigerloch und Wehrstein/ gebohren Anno 1673. Zur Zeit seiner Minderjährigkeit ward unter Vormundschafft seiner Frau Mutter / und Vaters Bruder / Graff Frantz Anton von Hohen-Zollern / Anno 1695. zu Nürnberg die Erb-Vereinigung mit dem Churfürstlichen und Marggräfflichen Hause Brandenburg geschlossen. Er kam Anno 1698. von seinen Reisen zurück und trat seine Regierung an.

Dessen Gemahlin ist:

Johanna Catharina, Gräffin von Montfort, die älteste Tochter Antonii, des Heiligen Römischen Reiches Graffens zu Montfort &c. Churfürstlichen Bayerischen Kriegs-Raths/ General-Feld-Marschall-Lieutenant und Gouverneurs zu Ingolstadt / und Mariæ Victoriæ, Gräffin von Spauer.

Ihre Kinder sind:

1. Johannes Fridericus Ernestus, Mainrad, Carl, Anton, Erb-Printz von Hohen-Zollern / gebohren Anno 1702. zu Sigmaringen/ hat Anno 1715. zu Regenspurg bey denen Jesuiten / und 1716. zu Würtzburg sich in Wissenschafften unterrichten lassen.
2. Franciscus Wilhelmus Nicolaus, gebohren Anno 1707. zu Sigmaringen / des Heiligen Römischen Reiches Graffen von Bergen in Walheim / Boxmer und Champliete, Freyherr von Byland / Wisch / Perruner / Herr zu Dixmüden / Erb-Fändrich des Fürstenthums

thums Geldern und der Graffschafft Zutphen/ gebohrner Graff von Hohen-Zollern / ist Anno 1712. von Oswaldo III. Graffen von Bergen / seiner Groß-Mutter Bruder/ zum Universal-Erben aller seiner in Flandern habenden Güther/ durch ein Testament eingesetzet worden / mit der ausdrücklichen Bedingung/ daß er sich Graff von Bergen schreiben solle / weil dieses Geschlechte nun mit Oswaldo Anno 1712. ausgegangen.

3. Maria Anna Elisabetha, Gräffin von Hohen-Zollern/ gebohren Anno 1708.

4. Carolus, Graff von Hohen-Zollern/ gebohren Anno 1710. starb Anno 1711.

§. 2.

Wer sind dessen Eltern gewesen?

Der Vater war:

MAXIMILIANUS, des Heiligen Römischen Reiches Fürst von Hohen-Zollern in Sigmaringen / gebohren den 20 Januarii Anno 1636. starb den 13. Augusti Anno 1689. im 53. Jahre seines Alters.

Die Mutter war:

MARIA CLARA, eine Tochter Graffens Alberti von Bergen in Boxmer, und Magdalenæ von Cusance, Gräffin von Champlite, wird Wittbe Anno 1689. starb zu Sigmaringen den 16. Julii Anno 1715. im 80. Jahre ihres Alters. Ihre Kinder waren:

1. Maria Magdalena, gebohren Anno 1669. Gräffin von Hohen-Zollern.

2. Maria Theresia, gebohren Anno 1671. Gräffin

fin von Hohen-Zollern / wird Canonissin zu Buchau.

3. Mainradus, Fürst von Hohen-Zollern / geb. 1673. vid. §. 1.

4. Albrecht Oswald, Graff von Hohen-Zollern/gebohren 1676. wird Dom-Herr zu Cölln.

5. Franciscus Henricus, Graff von Hohen-Zollern/ geb. Anno 1678. wird Dom-Herr des Ertz-Stiffts Cölln / auch zu Straßburg.

6. Sidonius, Graff von Hohen-Zollern gebohren 1682. studirete eine zeitlang auf der Universität. zu Padua, und hat hernach Krieges-Dienste angenommen.

7. Johannes Franciscus, Graff von Hohen-Zollern / gebohren Anno 1684. hat sich im Kloster Zwiefalten in denen Wissenschafften unterrichten lassen/ und ist darauf in Krieges-Dienste gegangen.

8. Maximilianus Antonius, Graff von Hohen-Zollern/ gebohren Anno 1685. liebet die Krieges-Dienste.

9. Friderica, Gräfin von Hohen-Zollern / gebohren 1687.

§. 3.

Wer sind dessen Groß-Eltern gewesen?

Der Groß-Vater war:

MAINRADUS, Fürst von Hohen-Zollern/ ein Sohn Johannis, Graffens / hernach ersten Fürstens von Hohen-Zollern in Sigmaringen / und Johannæ, Gräffin von Zollern / die eine Tochter war Graff Eitel Friedrichs VI. zu Zollern. Er starb Anno 1681.

Dessen

Dessen Gemahlin ist gewesen:

Anna Maria, Gräffin zu Törringen / eine Tochter Ferdinandi I. Graffens von Törring in Seefeld / und Renatæ von Schwartzenberg / vermählet den 6. Maji Anno 1635. sie starb Anno 1684. Sie war eine Mutter von 5. Söhnen und 6. Töchern.

Diese waren:

1. Maximilianus, Fürst zu Hohen-Zollern / gebohren 1636. den 20. Januarii, starb den 13. Augusti Anno 1689. vid. §. 2. h. t.

2. Johannes Carolus, Graff von Hohen-Zollern / gebohren 1637. starb eodem anno.

3. Maria Anna, Gräffin von Hohen-Zollern / gebohren und wieder gestorben Anno 1638.

4. Ferdinandus Franciscus, Graff von Hohen-Zollern / gebohren den 27. Januarii Anno 1639. starb hernach in der besten Blüthe seines Alters auf der Jagd.

5. Maria Johanna, gebohren Anno 1640. gieng hernach ins Closter Inghofen.

6. Mainradus, gebohren 1641. starb jung.

7. Maria Magdalena, gebohren Anno 1642. starb Anno - -

8. Maria Menodera, ist im Kloster gestorben.

9. Maria Francisca, Gräffin von Hohen-Zollern / ist ebenfals im Kloster gestorben.

10. Anna Maria, Gräffin von Hohen-Zollern / ward vermählet mit Antonio Eusebio, Graffen von Königseck / starb Anno 1678.

11. Fran-

11. Franciscus Antonius, Graff von Hohen-Zollern / residiret zu Haigerloch / ist des löblichen Schwäbischen Kreises General-Feld-Marschall-Lieutenant, und Obrister über ein Regiment Dragoner. Nach dem Tode seines Bruders Maximiliani I. Fürstens zu Hohen-Zollern/führete er über dessen Sohn und Successorem, Mainradum II. regierenden Fürsten zu Hohen-Zollern in Sigmaringen die Administration und Vormundschafft.

Dessen Gemahlin ist:

Maria Anna, Graff Antonii Eusebii von Königseck in Aulendorff Tochter / vermählet den 5. Februarii 1687. Ihre Kinder sind:

(1) Ferdinandus Leopoldus, gebohren den 4. Decembris 1692. Graff von Hohen-Zollern.

(2) Anna Maria, gebohren den 13. Martii 1694. Gräffin von Hohen-Zollern.

(3) Maria Francisca, Gräffin von Hohen-Zollern / gebohren den 17. Januarii 1697.

(4) Franciscus Antonius, Graff von Hohen-Zollern / gebohren den 16. Junii 1699.

TIT. IV.

Von denen Fürsten von Eggenberg.

§. 1.

Wer ist der jetzige Fürst von Eggenberg?

JOHANNES ANTONIUS JOSEPHUS, Hertzog zu Crumau / des Heil. Röm. Reichs-Fürst von Eggenberg &c. gebohren den 6. Januarii / Anno 1669. Kayserl. Cammer-Herr / Landes-Hauptmann im Hertzogthum Crain. Die Residentz ist sonst zu Eggenberg / er hält sich aber gewöhnlich in Wien auf.

Dessen Gemahlin ist.

MARIA CHARLOTTA JOSEPHA, Graff Adolphi Uratislai von Sternberg / und Annæ Luciæ Gräfin von Slavata Tochter / vermählet den 18. Martii / Anno 1692.

Ihre Kinder sind:

1. Maria Anna Josepha Eleonora Innocentia, gebohren den 20. April. 1694.
2. Maria Theresia Josepha, gebohren den 14. Octobr. 1695.
3. Adam Sigfried Joseph Christianus, Erb-Printz / gebohren Anno 1701. zu Grätz in der Steyermarck.

§. 2.

Wer sind dessen Eltern und Geschwister gewesen?

Der Vater war /

JOHANNES SIGFRIEDUS, Fürst von Eggenberg / Hertzog zu Crumau / gebohren den 12. Aug. Anno 1644. war Kayserl. würcklicher Geheimbder Rath / und Inner-Oesterreichischer Geheimer Raths-Director, Ritter des güldenen Vliesses /

wird im Jahr 1673. Kayserl. Landes-Hauptmann im Hertzogthum Crain/ resigniret aber Anno 1691. diese Charge mit Einwilligung Kaysers Leopoldi, seinem Sohne Johanni Antonio Josepho, succedirete Anno 1710. dem Bruder Johanni Christiano im Fürstenthum Eggenberg/ starb den 5. Octobr. Anno 1713. zu Waldstein am einem Stöck-Flusse/ im 69. Jahre seines Alters.

Dessen Gemahlin war/

MARIA ELEONORA ROSALIA, eine Tochter Caroli Eusebii, Fürstens zu Lichtenstein / und Johannæ Beatricis Fürst Maximiliani von Dietrichstein/ vermählet Anno 1666. Sie ward Wittbe 1713. den 5. Octobr. starb Anno.

Ihre Kinder sind:

1. Johannes Antonius Josephus, itzt-regierender Fürst zu Eggenberg/ gebohren den 5. Jan. 1669. vid. h. t. §. 1.
2. Leopoldus Johannes Josephus Dominicus, gebohren den 15. Julii/ 1675. starb eben in diesem Jahre wieder / ehe er noch ein Jahr alt worden.

§. 3.

Wer sind dessen Groß-Eltern gewesen?

Der Groß-Vater war/

JOHANNES ANTONIUS, Fürst zu Eggenberg / Hertzog zu Crumau / gebohren Anno 1610. bekam von dem Römischen Kayser Ferdinando III. die gefürstete Graffschafft Gradisca im Friaul, starb den 19. Februarii / Anno 1649. im 39. Jahre seines Alters.

Dessen Gemahlin war/

Anna Maria, Marggraff Christiani zu Brandenburg-Bayreuth / und Mariæ, (die eine Tochter war Hertzog Alberti Friderici in Preussen / und Mariæ Eleonoræ von Jülich) Printzessin / gebohren Anno 1609. den 20. Decembris, vermählet zu Regenspurg in der Dom-Probstey den 19. Octobris 1639. durch den Bischoff Albrecht / Graffen von Törring / starb den 28. Martii Anno 1680. in der Evangelischen Religion zu Oedenburg in Ungarn im 71. Jahre ihres Alters.

Ihre Kinder sind gewesen:

1. Johannes Christianus, Fürst zu Eggenberg / gebohren den 7 Septembris Anno 1641. starb den 13. Decembris 1710. zu Praga / war 70. Jahr alt. Er war Kayserlicher würcklicher geheimder Rath / Cammer-Herr / und Ober-Erb-Cämmerer in Steyer / Ritter des göldenen Vliesses / und verrichtete Anno 1705. den 2. Septembris zu Wien das Ober-Hoff-Marschall-Amt bey der Kayserlichen Huldigung des Kaysers Josephi.

Dessen Gemahlin war:

Maria Ernestina, eine Tochter Johannis Adolphi, Fürstens von Schwartzenberg / und Mariæ Justinæ von Stahrenberg dritte Princeßin / gebohren Anno 1649. vermählet im Februario Anno 1666. wird Wittbe 1710. den 13. Decembris, hat keine Kinder / lebet zu Crundau im Königreiche Böhmen.

2. Johannes Sigfridus, Fürst zu Fürstenberg / gebohren den 12. Augusti 1634. succedirete Anno 1710. seinem Bruder Johanni Christia-

no, starb Anno 1713. den 5. Octobris, vid. §. 2.

3. Maria Elisabetha, gebohren den 26. Septembris 1640. wird vermählet an Ferdinandum Josephum, Fürsten von Dietrichstein / den 26. Septembris Anno 1656. an ihrem Geburts-Tage / ward Wittbe den 18. Novembris st. v. Anno 1698.

4. Maria Francisca, gebohren den 8. Aprilis Anno 1643. starb den 3. Februarii 1644.

§. 4.

Wer waren dessen Groß-Groß-Eltern?

Der zweyte Groß-Vater war:

JOHANNES ULDARICUS, Freyherr von Eggenberg / gebohren Anno 1568. war Römischer Kayserlicher geheimder Rath / Landes-Hauptmann im Hertzogthum Crain / und Ritter des göldenen Vliesses. Wegen seiner grossen Meriten hat ihn Kayser Ferdinandus II. nebst seinen Nachkommen / in den Reichs-Fürsten-Stand erhoben / und bekam er zugleich das Hertzogthum Crumlow in Böhmen. Er starb den 18. Octobris 1634. im 66. Jahre seines Alters. Er war ein Sohn Sigfridi, Freyherrn von Eggenberg / und Benignæ, die eine Tochter Graff Sigismundi von Gallenstein gewesen; und ein Enckel Wolffgangs von Eggenberg / und Sibyllæ Panicherin.

Dessen Gemahlin war:

SIDONIA MARIA, eine Tochter Conradi, Freyherrn von Thanhausen / und Dorotheæ, Freyin von Teuffenbach.

Ihre Kinder waren:

1. Johannes Antonius, Fürst zu Eggenberg, gebohren 1610. starb den 19. Februarii Anno 1649. vid. §. 3.
2. Margaretha, ward an Graff Michael Johannem von Althan vermählet.
3. Maria Francisca, ward an Carolum Leonhardum, Graffen von Harrach, vermählet.
4. MARIA SIDONIA, ist an Graff Julium Neidhardum von Mörsberg vermählet worden.

TIT. V.

Von denen Fürsten von Lichtenstein Carolinischer Linie.

§. 1.

Wer ist der itzige Fürst von Lichtenstein Carolinischer Linie?

Er ist nicht mehr am Leben, und die Männlichen Erben sind mit ihm abgestorben. Er hiesse aber,

JOHANNES ADAMUS ANDREAS, war Fürst und Director oder Regierer des Hauses von und zu Lichtenstein-Nicolsburg, Hertzog zu Troppau und Jägerndorff in Schlesien, gebohren Anno 1656. Ritter des güldenen Vliesses Anno 1694. Kayserl. geheimbder Rath und Cämmerer, ward bey dem im Monath Novembri Anno 1707. zu Ulm gehaltenen Creiß-Convent ad votum und Sessionem admit-

admittiret/starb den 16. Junii/Anno 1712. zu Wien an einem Schlag-Flusse im 56. Jahre seines Alters/und ward zu Wranow ohnweit Brün in Mähren in die Fürstl. Grufft beygesetzet. Er hat einen sehr grossen Reichthum seinen Kindern und Freunden hinterlassen / davon er siebenzig tausend Thaler ad pias causas legiret hat.

Dessen Gemahlin war/

Edmunda Theresia Maria, eine Tochter Ferdinandi Josephi, Fürstens von Dietrichstein/ gebohren den 17. April. Anno 1662. ward vermählet den 16. Febr. Anno 1681. ist seit Anno 1712. Wittbe. Sie hat nach ihres Gemahls Tode alles bekommen/ was die Pacta Dotalia auswiesen / nach diesem funffzigtausend Thaler an Baarschafft/ die Güther Weisenau und Kirchberg / alle Tapezereyen / Meublen und Geräthe auf allen Herrschafften/einen herrlichen Witben-Sitz in dem neuen Pallaste zu Wien/so lange sie lebet / alle Kleinodien und Medaillen / womit ihr freye Disposition bey ihren Töchtern überlassen ist / auch Tättendorff und Judenau / und von allen Herrschafften der Erben jährlich zwölfftausend Gülden.

Ihre Kinder sind:

1. Carolus Josephus, gebohren den 15. Octobr. Anno 1684. starb den 16. Febr. Anno 1704. im 20. Jahre seines Alters.
2. Maria Antonia, gebohren den 31. Martii/(10. April.) Anno 1687. wird an Marcum Adamum, Gaff Zobor den 24. Jan. Anno 1704. vermählet/ bekam Anno 1712. aus der Väterlichen Verlassenschafft Göding.

3. Franciscus Dominicus, gebohren 22. Aug. st. v. (1. Septembr. st. n.) 1689. starb den 19. Martii/ 1711. zu Wolckersdorff 3. Meilen von Wien an denen gifftigen Blattern / alt 22. Jahr.

4. Maria Elisabetha, gebohren Anno 1691. ward Anno 1704. an Maximilianum Jacobum Mauritium, Fürsten zu Lichtenstein Gundackerischer Linie vermählet/ward Wittbe 1709. den 24. Augusti. Sie vermählete sich Anno 1713. den 6. Martii mit Hertzog Leopoldo zu Holstein-Wiesenburg aus dem Sunderburgischen Hause. Aus der väterlichen Erbschafft hat sie einen Theil der Herrschafft Gödinck bekommen.

5. Gabriela, gebohren Anno 1692. war bey der verwittibten Kayserin / Eleonora Magdalena Theresia, Cammer-Fräulein / vermählte sich mit Päbstlicher Dispensation den 1. Decembris Anno 1712. mit ihrem Vetter/ Josepho Johanne Adamo, Fürsten von Lichtenstein Gundackerischer Linie / ward Anno 1713. den 3. Maji in den Stern-Creutz-Orden aufgenommen / starb den 7. Novembris 1713. im Kind-Bette zu Brünn. Aus der väterlichen Erbschafft hat sie die Herrschafften Sternberg und Aussy erhalten/und ihrem Gemahl zugewendet.

6. Theresia Anna Felicitas, gebohren Anno 1694. bekam aus der väterlichen Verlassenschafft die Herrschafften Kostelez, Skwozez, Anzowez, und Czech, ward Anno 1713.

den

den 24. Octobris zu Schwartz-Kostolitz in Böhmen vermählet an Printz Emanuelem von Savoyen / und Graffen von Soissons, geb. den 7. Dec. 1657. der seit Anno 1712. Ritter des güldenen Vliesses und ein Bruders-Sohn des grossen Helden / Printz Eugenii Francisci von Savoyen / ist.

7. Dominica, gebohren Anno 1698. hat aus der väterlichen Erbschafft / vermöge des Testamentes, die Herrschafften Rotenhaus / Plattenzedlitz / Zenahorra, und Braumöl-Hütten / erhalten. Sie hat ein Vermögen von einer Million Gülden.

§. 2.

Wer sind des leztern Fürstens von Lichtenstein Carolinischer Linie Eltern gewesen?

Der Vater war:

CAROLUS EUSEBIUS, Fürst von Lichtenstein Carolinischer Linie / Hertzog zu Troppau und Jägerndorff in Schlesien / gebohren den 12. Septembris Anno 1611. starb den 5. Aprilis 1684. im 73. Jahr seines Alters. Er war ein Herr von sonderbaren Qualitäten / deswegen er bey Kayser Ferdinando II. und III. in grossen Gnaden / und Anno 1639. biß 1641. Ober-Hauptmann in Schlesien war.

Dessen Gemahlin ist gewesen:

Johanna Beatrix, Fürstens Maximiliani von Dietrichstein / und Annæ Mariæ von Lichtenstein / seiner Schwester Tochter / vermählet den 4. Augusti 1644. wird Wittbe 1684.

Ihre Kinder sind:

1. Johannes Adamus Andreas, Fürst von Lichtenstein / gebohren 1656. starb den 18. Junii 1712. und mit ihm der Stamm der Fürsten von Lichtenstein Carolinischer Linie / vid. §. 1.

2. Maria Eleonora Rosalia, gebohren 1658. ward Anno 1666 an Johannem Sigfridum, Fürsten von Eggenberg vermählet. Sie starb --

3. Maria Theresia, gebohren 1670. ist zweymahl vermählet worden: (1) mit Graff Jacobo von Lesle Anno 1687. (2) mit Graff Johann Balthasarn von Wagensberg / Anno 1692. wird Wittbe Anno 1693.

4. Johanna Beatrix, wird Anno 1669. Fürst Maximiliani Jacobi Mauritii von Lichtenstein Gundackerischer Linie erste Gemahlin / starb 1691.

§. 3.

Wer waren die Groß-Eltern des letztern Fürstens zu Lichtenstein Carolinischer Linie?

Der Groß-Vater war:

CAROLUS, Herr von Lichtenstein / ein Sohn des gelehrten Hartmanni IV. Herrn von Lichtenstein / und Annæ Mariæ, Graffens Caroli von Ortenburg Tochter / gebohren Anno 1569. Er ist der Stiffter der Carolinischen nunmehro mit Fürst Johanne Adamo Andrea Anno 1712. verloschenen Lichtensteinischen Linie. Seine Qualitäten setzeten ihn bey Kayser Rudolpho II. in Gnade / bey dem er geheimder Rath und Obrist-Hoffmeister wurde, Kayser Matthias hat ihn

Anno

Anno 1614. in den Fürsten-Stand erhoben/ und ihm das Hertzogthum Troppau in Schlesien Pfands-Weise eingeräumet. König Philippus III. begnadigte den neuen Fürsten mit dem Ritter-Orden des güldenen Vliesses/ und Kayser Ferdinandus II. verordnete ihn Anno 1622. bey damahligen Troublen zu einem Stadthalter in Böhmen. Als nun der unruhige Siebenbürgische Fürste/ Gabriel Bethlen Gabor, das folgende Jahr einen Einfall in Mähren wagte/ und unter andern auch seine Güther daselbst mit ruinirete/ so gab ihm der Kayser Anno 1623. das confiscirte Fürstenthum Jägerndorff in Schlesien/ welches dem in die Acht erklähreten Marggraffen/ Johann Georgen von Brandenburg/ weil er es mit dem Churfürst von der Pfaltz/ Friderico V. wider den Kayser gehalten. Er starb Anno 1627. den 12. Februarii im 58. Jahre seines Alters. Sein Bruder/ Gundacker/ stifftete die Gundackerische Linie.

Dessen Gemahlin war:

Anna Maria, eine Tochter Johannis Szembora, Freyherrns von Boczowitz und Tschnernahor.

Ihre Kinder sind gewesen:

1. Carolus Eusebius, Fürst von Lichtenstein/ Hertzog zu Troppau und Jägerndorff/ gebohren den 12. Septembris 1611. starb den 5. Aprilis 1684. vid. §. 2. h. t.
2. Anna Maria, gebohren den 7. Decembris 1597. ward an Fürst Maximilianum von Dietrichstein vermählet/ starb - -
3. Francisca Barbosa, gebohren 1604. eine Gemahlin

mahlin Graff Werners von Tylly, starb Anno 1655. im 51. Jahre ihres Alters.

TIT. VI.

Von denen Fürsten zu Lichtenstein Gundackerischer Linie.

§. 1.

Wer ist der jetzt regierende Fürst zu Lichtenstein Gundackerischer Linie?

ANTONIUS FLORIANUS, Fürst zu Lichtenstein / Ihro Römischen Kayserlichen und Catholischen Majestät Obrist-Hoffmeister / und Grand von Spanien von der ersten Classe, gebohren den 24. Aprilis st. v. oder 4. Maji st. n. Anno 1656. Er hat vor etlichen Jahren eine Kayserliche Ambassade an dem Päbstlichen Hofe zu Rom expediret / erhielte den Ritter-Orden des güldenen Vliesses / ward Obrist-Hoffmeister bey dem Ertz-Hertzog / Carolo von Oesterreich / der nunmehro Römischer Kayser ist / mit welchem er Anno 1703. nach Spanien gieng; Anno 1707. das Fürstenthum Piombino, weil der Fürst Antonius Buoncompagni, Hertzog von Sora, Fürst zu Piombino in Italien / die Frantzösische Parthey erwählet hatte / bekam / und Anno 1713. den 5. Februarii in das Reichs-Fürstliche Collegium auf der Reichs-Versammlung zu Regenspurg eingeführet wurde / dabey er gewisse Reversales am 17. Januarii 1713. vorher gestellet / daß die descendentes

tes masculi ad votum und Sessionem nicht ehender sollen admittiret werden / biß sie sich gehöriger Massen mit immediaten Reichs-Güthern versehen würden / und das dessen Aufnehmung in den Reichs-Fürsten Rath und Stand denjenigen Fürsten des Reiches / so älteres Recht als er / durch Kayserliche Decreta, Reichs-Conclusa oder sonsten zur Introduction haben / und doch darzu nicht gelangen können / weder an ihrem Rang, Stelle oder Stimme jemahls nachtheilig seyn solle. Er bekam Anno 1712. von seinem Vetter / Johanne Adamo Andrea, von Lichtenstein Carolinischer Linie / vermöge des Testamentes, das so genannte alte Majorat, darzu das Fürstenthum Troppau / das Fürstenthum Jägerndorff / die Herrschafften Tribau / Eisenberg / Hohenstadt / Goldenstein / Schildberg / Schönberg / Feldsburg / Pronitz / Blumenau / Baumgarten / Eisengrub / und die Prætension auf Teschin gehöret.

Dessen Gemahlin ist:

ELEONORA BARBARA, Graff Michaëlis Oswaldi von Thaun Tochter / vermählet Anno 1679. Sie reisete Anno 1708. den 24. Junii von Wien nach Barcellona zu ihrem Gemahl / in der Suite der jetzigen Römischen Kayserin / als damahligen Königlichen Spanischen Braut.

Ihre Kinder sind folgende:

1. Maria Antonia Eleonora Josepha, gebohren den 12. Januarii Anno 1683. ist zweymahl vermählet worden: Ihr erster Gemahl war Johannes, Graff von Lamberg / welcher den 16. Januarii Anno 1708. verstorben ist. Der

ander

andere Gemahl war Ehrgott Maximilianus, Graff von Kuffstein / mit dem sie Anno 1710. vermählet wurde. Sie starb Anno 1715. den 19. Decembris zu Wien im 32. Jahre ihres Alters.

2. JOSEPHUS JOHANNES ADAMUS, gebohren Anno 1690. den 27. Maji, gieng Anno 1709. im Monath Martio von Barcellona zu Schiffe über das Meer nach Genua, besahe die Höfe zu Coblenz, Düsseldorff und den Reichs-Convent zu Regenspurg / reisete durch Holland in Engelland / und ward hernach Ihro Römischen und Catholischen Majestät Cämmerer.

Seine I. Gemahlin ist:

GABRIELA, Fürstin von Lichtenstein / Johannis Adami Andreæ, Fürstens zu Lichtenstein Carolinischer Linie / und Edmundæ Theresiæ Mariæ, Fürstin von Dietrichstein / Tochter / gebohren 1695. vermählet mit Päbstlicher Dispensation den 1. Decembris 1712. durch den Cardinal von Sachsen-Zeitz / bekam aus der väterlichen Erbschafft die Herrschafften Sternberg und Aussy / welche sie ihrem Gemahl zugewendet / starb den 7. Novembris 1713. zu Brün im ersten Kind-Bette / im 18. Jahre ihres Alters.

Von ihr ist gebohren:

* Carolus Adamus Josephus Otto Bruno, gebohren den 6. Octobris 1713.

Seine II. Gemahlin ist:

Maria Anna, Gräfin von Thaun / der regieren-

den

den Röm. Kayserin Commer-Fräulein / vermählet den 3. Febr. 1716. zu Wien durch den Päbstlichen Nuntium Spinola.

3. Innocentius Franciscus Antonius Cajetanus, gebohren den 2. Octobr. st. v. oder den 6. Nov. st. n. Anno 1693. zu Rom / starb zu Wien den 21. Novembr. Anno 1707.

4. Maria Carolina Josepha Anna Elisabetha Ursula, gebohren den 21. Octobr. 1694. zu Rom / als der Vater daselbst eine Käyserliche Ambassade verrichtete. Sie ist erste Cammer-Fräulein bey der regierenden Kayserin.

5. Carolus Josephus Cajetanns Benignus, gebohren den 13. Februarii / Anno 1697. starb Anno 1704. den 16. Januarii.

Dieses wird das Florianische Hauß genennet.

§. 2.

Wer sind des Fürsten Antonii Floriani zu Lichtenstein Gundackerischer Linie Eltern gewesen?

Der Vater war /

HARTMANNUS, Fürst von Lichtenstein / gebohren den 15. Febr. 1613. von Agnes von Ost-Frießland. Er erwählete seine Residentz zu Wolfersdorff in Oesterreich 3. Meilen von Wien / und starb Anno 1606. den 11. Febr. alt 37. Jahr.

Dessen Gemahlin ist /

SIDONIA ELISABETHA, Graf Ernst Friedrichs in Salm-Reifferscheid / und Mariæ Ursulæ, von Leiningen Dayburg Tochter / vermählet den

23. Septembris, Anno 1688. Sie ist eine Mutter von 24. Kindern gewesen / von welchen aber die meisten in zarter Kindheit gestorben.

Ihre Kinder / so eine Zeitlang am Leben geblieben / und in der Genealogia gemercket werden müssen / sind /

I. Maximilianus Jacobus Mauritius, Fürst zu Lichtenstein / Nicolspurg, (welches ein an den Mährischen und Oesterreichischen Gräntzen in Schlesien gelegenes Schloß ist) Hertzog zu Troppau und Jägerndorff / Graf zu Rietberg / (wieder welchen letzteren Titul der Land-Graff zu Hessen-Cassel mehrmalen zu Regenspurg protestiren lassen / weil er von dieser Grafschafft Lehn-Herr ist / und nur seine Vasallen damit zu belehnen pfleget / gebohren den 25. Julii 1641. war Kayserl. Cämmerer und Obrister / residirete zu Wolffersdorff / 3. Meilen von Wien / starb zu Crumau in Mähren / den 21. April Anno 1709. an einem Steck-Flusse / alt 48. Jahre / ward bey denen PP. Paulinern in eine neu erbauete Grufft beygesetzet.

Dessen Gemahlin war:

Johanna Beatrix, Fürst Caroli Eusebii, zu Lichtenstein / und Johannæ Beatricis von Dietrichstein dritte Tochter / vermählet 1669. starb 1671.

Von Ihr sind gezeuget worden:

1) Louysa Josepha Francisca, ward (1) Francisci Wilhelms / Graffen von Hohenems Gemahlin / und da dieser Anno 1691. den 27. Augusti / mit Tode abgiengen / (2) Graff Jacobi

cobi Ernesti von Lesle Gemahlin Anno 1694.

2) Maximiliana Beatrix, wird an Graff Johannem Sigismundum von Rothal vermählet.

Die II. Gemahlin war/

Eleonora Margaretha, Hertzog Philippi Ludovici zu Holstein-Wiesenburg Tochter von der andern Gemahlin Anna Margaretha, Landgraff Friderici zu Hessen-Homburg Princeßin/gebohren den 28. Maji/ Anno 1655. vermählet 1674. bekennete sich zur Römisch-Catholischen Religion/starb Anno - - ohne Kinder.

Die III. Gemahlin war/

Maria Elisabetha, Fürst Johann Adams Andreæ von Lichtenstein Tochter/ wird Wittib/ und darauf Hertzog Leopoldi von Holstein erste Gemahlin/ vermählet den 6. Mart. 1703.

Die von Ihr erzeugete Kinder sind:

(1) Maria Charlotta Felicitas Margaretha, von Lichtenstein/gebohren den 12. Julii/1704. zu Wien. Zu Pathen wurden drey arme Leute erwählet.

(2) Maria Josepha Theresia, gebohren zu Wien den 28. Nov. Anno 1706.

(3) Carolus Josephus Antonius Johannes Adamus Thaddæus Xaverius â DEO datus, gebohren zu Wien den 25. Novembr. Anno 1707. starb den 7. Julii/ Anno 1708. zu Wien.

(4) Maximilianus Antonius Johannes Adamus von Lichtenstein/ gebohren 13. Apr. 1709.

starb

starb den 4. Martii / 1711. Darauf ist das Majorat von ihm auf Fürst Antonium Florianum von Lichtenstein gefallen.

II. Theresia Maria, ward an Michaëlem Johannem, Graffen von Althan vermählet Anno 1667. von der Graff Michaël Johannes von Althan / Kayserlicher Kämmerer / gebohren ist. Sie starb --

III. Sidonia Agnes, ward vermählet an Graff Johannem Carolum von Palfy Anno 1669. ward Wittbe 1694. den 3. Novembris lebet zu Wien.

IV. Anna Maria, ward vermählet an Graff Rudolphum Wilhelmum von Trautmannsdorff Anno 1667. wird Wittbe 1689. starb den 4. Maji 1704. zu Prage.

V. ANTONIUS FLORIANUS, Fürst von Lichtenstein / gebohren den 4. Maji / 1656. vid. §. 1. h. t.

VI. Maria Maximiliana, wird Anno 1680. Graff Maximiliani von Thaun in Tetschen zweyte Gemahlin. Starb den 22. Septembris / Anno 1687.

VII. PHILIPPUS ERASMUS, gebohren den 14. Septembr. 1664. Kayserlicher General-Wachtmeister / wird Administrator des General Feld-Krieges-Commissariat-Ambtes Anno 1696. Kayserl. General-Feld-Marechal-Lieutenant, blieb den 13. Jan. Anno 1704. in Italien in einer Action mit denen Frantzosen bey Castelnuovo. Seine Posterität wird das Philippinische Hauß genennet.

Dessen Gemahlin ist:

CHRISTIANA THERESIA, Graff Ferdinandi Caro-

Caroli von Löwenstein-Werthheim/ und Annæ Mariæ von Fürstenberg Tochter/gebohren 1665. vermählet 1687. an Hertzog Albertum zu Sachsen-Weissenfelß/ ward Wittbe 1692. den 9. Maji. Darauf vermählete sie sich Anno 1695. zum andern mahl an gedachten Fürsten Philippum Erasmum von Lichtenstein/wird Witbe. 1704 den 13. Jan. Ihre Kinder mit ihrem ersten Gemahl siehe in meinem jetzt-lebenden Europa. Tit. XXVI. §. 3. Num. X. Von dem letztern Gemahl sind von ihr gebohren:

1. Josephus Wenceslaus Laurentius, gebohren den 9. Aug. 1696. Er bekam 1712. nach seines Vetters Johannis Adami Andreæ Tode/ vermöge dessen hinterlassenen Testamentes/ das so genannte neue Majorat, und also die Herrschafften Vaudutz und Schellenberg in Schwaben / sammt einem Capital daselbst von 250000. Gülden/ ingleichen Turau, Buczowitz/den Pallast in der Herren-Strasse zu Wien / das Fürstliche Hauß zu Brün, und alle Lichtensteinische Häuser zu Praag in Böhmen.
2. Emanuel, gebohren 1698. hat aus gedachten Vetters Verlassenschafft bekommen die Herrschafften Rostock / Pohorrzitz / Nobwirod / den schönen Pallast in Wien/den Garten und das Brauhauß in der Vorstadt / die Bibliotheque und viele Meublen.
3. Johannes Antonius, gebohren 1699. hat aus der Erbschafft seines Vetters erhalten die Herrschafften Landskron / Landsberg / die

Dorffschafften Rostany, Ostinwas, Hartmanny, Wanckaus, Schvvotiusky,, ein Hauß zu Brinn, und ein Capital in Ungarn von 129000. Gülden.

VIII. HARTMANNUS, Fürst von Lichtenstein/ gebohren den 6. Novembris/ 1666. Kayserlicher Cammer-Herr/wird Anno 1712. Obrister Jägermeister.

§. 3.

Wer sind dessen Groß-Eltern gewesen?

Der Groß-Vater war/

GUNDACCARUS, Herr von Lichtenstein / ein Sohn des gelehrten Hartmanni IV. und Annæ Mariæ von Ortenburg / ist der Stiffter der Fürsten zu Lichtenstein Gundackerischer Linie/ ward Anno 1623. in den Fürsten-Stand erhoben vom Kayser Ferdinando II. Dessen Cammer-Præsident und Geheimbder Rath er gewesen. Er starb Anno - -

Er hat zwey Gemahlinnen gehabt / auch von beyden Kinder erzeuget.

Die I. Gemahlin war AGNES, eine Tochter Graff Ennonis III. von Ost-Frießland / vermählet Anno 1604. starb 1616. Von Ihr sind gezeuget:

1) Hartmannus, Fürst von Lichtenstein / gebohren den 15. Febr. 1605. starb 11. Febr. 1686. vid. §. 2. h. t.

2) Juliana, gebohren 1606. wird an Graff Nicolaum Fugger vermählet.

3) Anna, gebohren 1615. wird an Graff Henricum Wilhelmum Schlick vermählet.

4) Vier andere Gräfliche Kinder sind jung gestorben.

Die andere Gemahlin war:

ELISABETHA LUCRETIA, Hertzogs Adami Wenceslai zu Teschen Tochter/ vermählet 1618. Von ihr sind gebohren:

(1) Ferdinandus Josephus, gebohren 1622. den 27. Dec. residirete zu Crumlau in Mähren/ starb 1666. Dessen Gemahlin war: Dorothea, Gräfin von Lodron, eine Wittbe Matthiæ Grafens von Gallas.

(2) Maximiliana, starb in zarten Jahren.

(3) Antonia, ist jung gestorben.

TIT. VII.

Von denen Fürsten und Grafen von Lobkowitz.

§. 1.

In wie viel Linien wird das Hauß Lobkowitz eingetheilet?

Das Hauß Lobkowitz theilet sich in zwey Linien/ als die Fürstliche und Gräfliche Linie.

SECT. I.

Von der Fürstlichen Linie des Hauses Lobkowitz.

§. 2.

Wer ist der jetzt-regierende Fürst von Lobkowitz?

PHILIPPUS, des Heiligen Römischen Reichs Fürst von Lobkowitz / Hertzog zu Sagan / ist gebohren 2. Februar. 1680. erbet Anno 1707. die schöne Herrschafft Bilin in Böhmen / von Ludwig Philipp Frantz / Herrn von Lobkowitz. Er prætendiret vor denen Häusern Hohen-Zollern / Salm und Eggenberg den Rang.

Dessen Gemahlin ist.

Eleonora Charlotta, eine Tochter Wenceslai Ferdinandi Poppels, von Lobkowitz / und Mariæ Sophiæ Gräfin von Dietrichstein / vermählet den 17. Octobris, 1703. zu Wien.

§. 3.

Wer sind des heutigen Fürstens von Lobkowitz Eltern und Geschwister gewesen?

Der Vater war/

FERDINANDUS AUGUSTUS LEOPOLDUS, Fürst zu Lobkowitz / Hertzog zu Sagan &c. geb. 27. August st. v. (7. Septembr. st. n.) Anno 1655. war würcklicher Geheimbder Rath bey Ihro Kayserlichen Majestät Josepho, und Obrister-Hoffmeister bey der damals regierenden Kayserin. Anno 1692. den 12. Febr. st. n. erschiene er auf dem annoch währenden Reichs-Tage zu Regenspurg als Ihro Kayserlichen Majestät Kayser Leopoldi Principal Commissarius, ward

Anno

Anno 1699. Ritter des güldenen Vliesses/auch bey der damahligen Römischen Königin Wilhelminæ Amaliæ, hernach Römis. Kayserin und Kayser Josephi Gemahlin/Obrist-Hoffmeister. Im Jahr 1707. den 1. Dec. ward er auf Kayser Josephi Befehl/ von Frantz Maximilian Hartmann/ des Heil. Römischen Reichs Graffen von Clarstein in Possession der Königlichen Böheimischen Lehn-Güther Frauen- und Reichenstein/ und des Städtgens Schönsee gesetzet. Auf dem Fürsten-Tage zu Breßlau war er Principal-Commissarius. Auf dem Reichs-Convent zu Regenspurg ist er 8 Jahr lang Principal Commissarius gewesen. Im Jahr 1708. ward er auf sein Ansuchen im Monath October. der Obrist-Hoffmeister Charge allergnädigst erlassen. Er starb auf seiner Herrschafft Raudnitz den 3. Octobr. 1715. alt 60. Jahr. Er hat einige Jahr zu Neustädtel bey Weydau residiret. Er hat vier Gemahlin gehabt.

Die erste Gemahlin war:

CLAUDIA FRANCISCA, Fürst Mauritii Henrici, zu Nassau-Hadamar/ und Ernestinæ von Nassau-Siegen Tochter/ gebohren den 6. Januarii/ Anno 1660. vermählet den 17. Julii/ Anno 1677. starb den 6. Martii/ Anno 1680. im 20. Jahr ihres Alters. Von ihr ist gezeuget worden.

*PHILIPPUS, heutiger Fürst von Lobkowitz/ geb. den 2. Febr. 1680. vid. §. 1.

Die II. Gemahlin war/

Maria Anna Wilhelmina, Marggraff Wilhelmi zu Baaden/ und Mariæ Magdalenæ von

Oettingen Tochter/gebohren den 28. Septembr. st. v. (8. Octobr. st. n.) 1655. vermählet den 17 Jul. 1680 starb zu Egger den 22. Aug. 1701. alt 46. Jahr/ lieget zu Sultzbach begraben. Von ihr sind gebohren/

1) Josephus Antonius Augustus, gebohren den 15. April / 1681. beliebete anfangs den geistlichen Stand/ward Canonicus zu Cölln am Rhein/ auch zu Regenspurg/den 3. Febr. 1696. welche letztere Stelle er wieder aufgab / und ein Canonicat zu Saltzburg erhielte/ welche Stellen er resignirte / und Krieges-Dienste annahm. Er ward Kayserl. Adjutant, und brachte die frölıche Post nach Wien am 6. Julii / 1704. daß die Frantzosen und Bayern auf dem verschantzten Schellenberg von denen Alliirten geschlagen worden. Darauf ward er Kayserl. General-Wachmeister/und hat An. 1709. mit in denen Niederlanden gestanden.

2) Eleonora Amalia Magdalena , gebohren den 20. Jun. Anno 1682. ward Anno 1701. den 6. Dec. an Fürst Adamum Franciscum Carolum zu Schwartzenberg vermählet.

3) Louysa Anna Francisca, gebohren den 20. Octobr. 1683 wird Anno 1701. an Anselmum Franciscum Fürsten de la Tour und Taxis vermählet / empfänget den 14. Sept. 1705. das Creutz-Ordens-Zeichen von der Ertz-Hertzogin Elisabetha.

4) Ferdinandus Franciscus , gebohren den 13. Febr. 1685. starb den 18. Jul. Anno 1686.

5) Geor-

5) Georgius Christianus, gebohren den 10. Augusti 1686. ward Anno 1703. Dom-Herr zu Saltzburg. Darauf reisete er in Italien/ und nahm Kayserl. Krieges-Dienste an.

6) Hedvvig Henrietta, gebohren den 20. April 1688. starb den 10. Maji/ 1689.

7) Augusta Francisca, gebohren den 12. Apr. 1690. starb den 6. Febr. 1691.

8) Carolus Ignatius Bonaventura, gebohren den 14. Julii/ 1692. zu Regenspurg/ starb Anno 1700. zu Wien.

Die dritte Gemahlin war/

PHILIPPINA, Gräfin von Althan/ Michael Wenceslai Francisci, Graffens von Althan/ und Annæ Mariæ Gräfin von Aspermont und Reckheim Tochter/ war ehedessen bey der damaligen Gemahlin des Römischen Königes Josephi Hoff-Dame, vermählet Anno 1702. den 3. Decembris, starb Anno 1706. zu Raudnitz an der Elbe/ wo sie auch begraben lieget.

Die vierdte Gemahlin war/

Maria Johanna Elisabetha Louysa von Schwartzenberg/ Fürst Ferdinandi Wilhelmi Eusebii von Schwartzenberg/ und Mariæ Annæ von Sultz Tochter/ seines Schwieger-Sohnes Schwester/ gebohren den 16. Decembr. 1689. vermählet den 16. Novembris 1706. zu Wien/ ist nun Wittbe.

§. 4.

Wer sind des heutigen Fürstens von Lobkowitz Groß-Eltern gewesen?

Der Groß-Vater war:

WENCESLAUS EUSEBIUS, Fürst von Lobkowitz/ war bey Kayser Ferdinando III. Obrist-Hoff-Marechal, kaufft Anno 1646. das Hertzogthum Sagan in Schlesien/ erhielte Anno 1654. Sitz und Stimme auf dem Reichs-Tage/ begab sich Anno 1674. vom Kayserlichen Hoffe/ nachdem er am 14. Octobr. von dem Kayser Leopoldo I. ein Decret bekommen. Er starb den 24. April 1677. Dieser Fürste hat sich zweymahl vermählet.

Die erste Gemahlin war/

Johanna Myskyn von Zloniz, eine Wittbe Wenceslai Felicis Pietipesky de Chiesch und Eggenberg/ vermählet den 2. Novembr. 1638. starb den 17. Januarii 1654. ohne Kinder.

Die andere Gemahlin war/

Augusta Sophia, eine Tochter Pfaltz-Graff Augusti zu Sultzbach/ gebohren den 22. Nov. 1624. vermählet den 20. Januar. 1653. starb den 30. April Anno 1682. Von ihr sind gebohren/

(1) Ferdinandus Augustus Leopoldus, Fürst zu Lobkowitz/ gebohren den 27. August. st. v. 1655. starb den 3. Octobr. 1715. vid. §. 3. h. t.

(2) Philippus Fridericus Adelbertus, gebohren den 12. Septembris/ 1656. starb den 22. Dec. 1658.

(3) Franciscus Wilhelmus Ignatius, gebohren den 15. Sept. 1659. starb den 6. Jan. 1698. zu Neustädtel unvermählet.

§. 5.

§. 5.

Wer sind des heutigen Fürstens von Lobkowitz Groß-Groß-Eltern gewesen?

Der Groß-Groß-Vater war

Zdencko Adelbertus, Popel von Lobkowitz/ ein Sohn Ladislai von Lobkowitz/ und Enckel Ladislai I. Von Lobkowitz/ der ein Stiffter war der Fürstl. Linie. Dieser Zdencko Adelbertus brachte sich durch seine Krieges- und Staats-Erfahrenheit dreyer Kayser Gnade / und endlich auch den Reichs-Fürsten-Stand zuwege. Bey Kayser Rudolpho II. war er Rath. Als Kayser Matthias Anno 1611. zu Breßlau die Huldigung einnahm / so war er würcklicher Geheimbder Rath/ und muste als Königlicher Böhmischer Ober-Cantzler die Proposition thun. Weil er nun viele sonderbare Geschicklichkeiten bey seinen Verrichtungen blicken liesse / so ward er Anno 1624. von Kayser Ferdinando II. nebst seinen Nachkommen beyderley Geschlechtes in den Reichs-Fürsten-Stand erhöhet.

Dessen Gemahlin war:

Polyxena von Pernstein / Wratislai II. Herrn von Pernstein/ und Mariæ Maximilianæ Mariquez de Lara Tochter/ und Wilhelms von Rosenberg / Obristen Burggraffens von Böheim/ Wittbe.

SECT. II.

Von der Gräflichen Linie des Hauses Lobkowitz.

des Stiffters der Gräflichen Linie von Lobkowitz/ wie sein Bruder Ladislaus I. ein Stiffter der Fürstlichen Linie.

Dessen Gemahlin war/

Benigna Catharina von Lobkowitz/ eine Tochter Adami von Lobkowitz/ der mit seinem Vater Ulrich Felix Geschwister-Kind gewesen ist.

Ihre Kinder sind:

1. Christophorus Ferdinandus, Graff von Lobkowitz. vid. h. t. §. 8.
2. Anna Magdalena, ward 1) an Sbitokoni oder Zdenko, Graf von Kolovvrat, in Böhmen 2) an Julium Henricum, Hertzog zu Sachsen-Lauenburg vermählet. Da dieser ihr ander Gemahl den 10. Novembr. 1665. starb/ ward sie zum andernmahl Wittbe/ und gieng den 7. Septembr. 1668. auch mit Tode ab.
3. Margaretha Catharina, hat sich zweymahl vermählet/ 1) mit Johann Carolo Graffen von Schönberg auf Wesel/ dessen zweyte Gemahlin sie gewesen. 2) mit Philippo V. Graffen von Mannsfeld/ dessen andere Gemahlin sie gewesen.
4. Eleonora Maria, ist auch zweymahl vermählet worden. 1) an Heinrich Wolffgang Bercka/ Graff Hovvora zu Duba und Leipa. 2) an Johann Hartvicum Graffen von Nostitz/ dessen zweyte Gemahlin sie gewesen. Sie starb den 22. Octobr. 1681. zu Wien.
5. FRANCISCUS WILHELMUS, von Lobkowitz.

Dessen

Dessen Gemahlin war/
ELISABETHA EUSEBIA von Talmberg.
Ihre Kinder waren:

1) Ferdinandus Wilhelmus Popel, Graff von Lobkowitz / Herr auf Neudorff / Eisenberg / Sadschitz und klein Priessen / der Römis. Kayserl. auch zu Ungarn und Böhmen Königl. Majestät würcklicher Geheimer Rath / und Königlicher Stadthalter des Königreiches Böhmen / residiret auf dem Prager Schlosse / starb den 24. Januar. Anno 1708. zu Prage.

Dessen Gemahlin war/
Ludomilla Francisca, eine Tochter Nicolai Alexii Witha de Zrzavviho, Königl. Hauptmanns der neuen Stadt Praag und Catharinæ Przichowsky von Przichovvitz, eine Wittbe Krafts Freyherrn von Lammersdorff / starb zu Praag den 16. Martii 1711. in ihrem andern Wittben-Stande.

Ihr Sohn war/
*Johannes Fridericus, gebohren den 21. Mart. Anno 1677. starb Anno 1706. alt 29. Jahr.

2) Maria Isabella, ward vermählet (1) an Adamum Matthiam, Graffen von Trautmannsdorff / der starb 1084. (2) an Georgium Adamum Franciscum, Graffen von Gaschin / Landes-Hauptmann zu Oppeln und Ratibor.

3) Catharina Polyxena, Gräfin Popel von Lobkowitz / eine Gemahlin Wolffgang Maximiliani, Herrn von Lammingen und Albereuth

reuth &c. der Röm. Kayserl. auch zu Ungarn und Böhmen Königl. Majest. würcklichen Geheimen Raths/ Cämmerers und Königlichen Stadthalters im Königreich Böhmen/ starb den 5. Febr. 1709. zu Prage als Wittbe.

4) Anna von Lobkowitz/ starb als Priorin des berühmten Ursuliner Klosters zu Kietzingen.

5) Magdalena von Lobkowitz/ itzo Anna Magdalena von S. Benigna, ist Priorin im Ursuliner Kloster zu Kietzingen an dem Mayn.

6) ULRICUS FELIX POPEL, Graff von Lobkowitz/ Herr auf Neudorff und Eisenberg/ der Röm. Kayserl. auch zu Ungarn und Böheim Königl. Mäjestät würcklicher Geheimbder Rath/ (*) grössern Land-Rechts Besitzer/ Königlicher Stadthalter/ und Obrist-Jäger-Meister in Böhmen. Die Geheimbde Raths-Würde hat Er Anno 1702. erlanget.

Seine Gemahlin ist/

MARIA von Bubna und Littitz/ Adami Grafens von Bubna und Littitz/ und Sabinæ Schwihoffsky Freyin von Riesenberg und Schwihau Tochter/ hat keine Kinder.

(*) Hierbey habe obiter anmercken sollen/ daß würcklicher Geheimbder Rath mehr sey als schlecht weg Geheimer Rath/ weil vielen der Geheime Raths-Titul gegeben wird / die doch in Staats-Affairen nichts zu thun haben.

TIT. VIII.

TIT. VIII.

Von denen Fürsten von Salm in Westerreich.

§. 1.

Wie heißt der heutige Fürst von Salm?

LUDOVICUS OTTO, des Heil. Römischen Reichs Fürst von Salm/ Wild-und Rhein-Graff zu Daun und Kyrburg / gebohren den 24. Octobr. 1674. ist von denen Gelehrten wegen seiner Frau Mutter unter die Prætendenten auf die Groß-Britannische Crone mit gezählet worden. Er ward Anno 1711. von einer streiffenden Parthey Frantzosen gefangen/ hernach aber gegen Rantzion befreyet.

Dessen Gemahlin ist/

Albertina Johannetta Catharina Francisca, eine Tochter Fürst Mauritii Henrici zu Nassau-Hadamar/und Annæ Louysæ von Manderscheid/ gebohren den 5. Julii/ 1679. vermählet den 20. Jul. Anno 1700. zu Hadamar. Sie klagete im Kayserl. Reichs-Hoff-Rath im Jahr 1706. wieder die zwo Schwestern ihrer am 23. August. st. n. 1692. verstorbenen Frau Mutter / nemlich Eleonoram Claram, Gräfin von Pötting / Gemahlin des Graff Antonii Leopoldi zu Pöttingen / und Magdalenam Christianam, Burg-Gräfin von Kirchberg / Gemahlin des Burggraffen Georg Ludovici von Kirchberg / gebohrne Gräfin von Manderscheid Blanckenheim / in puncto der auf

dero Todes-Fall geschehene Possession-Nehmung an dem Sayn-Hachenburgischen Lande gehabten Antheil. Die Sache ist an das Kayserliche Cammer Gerichte remittiret / und die vom Reichs-Hoff-Rathe demandirte Execution biß dahin suspendiret.

§. 2.

Wer waren des heutigen Fürstens von Salms Eltern?

Der Vater war/

CAROLUS THEODORUS OTTO, des Heiligen Römischen Reiches Fürst zu Salm/ Wild-und Rhein-Graff zu Daun und Kirburg ꝛc. gebohren den 27. Jul. 1645. residirete mehrentheils zu Anhold unweit Mastrich in der freyen Herrschafft Anhold/die in der Graffschafft Zutphen lieget/ ehe er nach Wien an den Kayserlichen Hoff kam. Er war Kayserlicher würcklicher Geheimbder Rath / Obrist-Hoff-Meister beym Kayser Josepho und Ritter des güldenen Vliesses / auch Kayserlicher General-Feld-Marechal, und hat bey denen Kaysern Leopoldo I. und Josepho I. wegen seiner Meriten in grossen Gnaden gestanden. Anno 1698. hat er mit dem Churfürsten von der Pfaltz einen gewissen Vergleich getroffen/ und durch selbigen etliche in der Rhein-und Wild-Graffschafft gelegene Oerter von dem Wildfang und Leib-Eigenschaft befreyet. Er war Anno 1706. bey dem am 7. und 8. Julii zu Schönbrunn ohnweit Wien gehaltenen Turnier, Ritter-Plan-Richter. Im Jahr 1709. im Monath Augusto

wurde

wurde er auf sein Ansuchen seiner Chargen erlassen/ darauf er sich auf seine Güther bey Aachen begab/ und daselbst am 10. Novembris 1710. mit Tode abgieng. Er hat sich zweymahl vermählet / und mit beyden Gemahlinnen Kinder gezeuget.

Die I. Gemahlin war:

GODOFREDA MARIA ANNA AGNES IGNATIA, eine Tochter Graff Wolffgangs in Hayn und Gelehn/ und Mariæ von Amstenrath Tochter/ gebohren den 25. Febr. 1646. vermählet 1665. starb 29. Septembr. 1667. in der Geburts-Arbeit. Von ihr ist gebohren/

Maria Dorothea Christiana Godofreda, Fürst Leopoldi Ignatii von Dietrichstein Gemahlin/ gebohren den 29. Sept. Anno 1667. vermählet den 15. Jul. 1687. wird Wittbe den 13. Jul. 1708.

Die II. Gemahlin war/

Louyse Maria, Pfaltz-Graf Eduardi, und Annæ von Nevers älteste Tochter / gebohren den 23. Jul. 1647. vermählet den 10. Mart. 1671. starb zu Aachen 11. Martii 1679. Von ihr sind gebohren/

1. Louyse, gebohren den 13. Martii. 1672.
2. Eine todte Tochter/ gebohren den 6. Sept. 1673.
3. Ludovicus Otto, heutiger Fürst von Salm/ gebohren den 24. Octobr. 1674. vid. h. t. §, 1.
4. Ein todter Sohn/ gebohren den 16. Jul. 1675.
5. Louyse Apollonia, gebohren den 21. Jan. 1677. starb 22. Maji 1678.

6. Eleonora Christina, gebohren 14. Martii 1678.

§. 3.

Wer sind des heutigen Fürstens von Salm Groß-Eltern gewesen?

Der Groß-Vater war/

LEOPOLDUS PHILIPPUS CAROLUS, Graff von Salm/ machte sich bey Kayser Ferdinando III. durch seine Qualitäten so beliebt/ daß er ihm die von seinem Vater erlangete Reichs-Fürsten-Würde nicht nur confirmirete/ sondern es auch dahin vermittelte/ daß er Anno 1654. am 28. Febr. in dem Hoch-Fürstl. Reichs-Collegio zu Regenspurg zur Session und voto admittiret wurde. Er starb Anno 1663.

Dessen Gemahlin war/

MARIA ANNA, Graff Theodori von Bronchorst/ und Philippæ Mariæ von Immersel einige Tochter/ welche ihrem Gemahl das in der Graffschafft Zutphen in denen vereinigten Niederlanden gelegene Schloß und Herrschafft Anhold zugebracht. Sie starb Anno 1661. den 16. Octobris.

Ihre Kinder sind gewesen:

1. Carolus Theodorus Otto, Fürst von Salm/ gebohren 27. Jul. 1645. starb den 10. Nov. 1710. confer. §. 2. h. t.
2. Gasto Philippus Christophorus, gebohren den 30. Septembr. 1646. starb Anno 1668. zu Nancy in Lothringen.

3. Ludo-

3. Ludovicus Liberius, gebohren den 17. Febr. 1648. starb den 8. Febr. 1653.
4. Franciscus, gebohren den 3. Septembr. 1649. starb eben in diesem Jahre/ den 9. Septembr.
5. Dorothea Maria, gebohren den 31. Jan. 1651. ward Aebtißin zu Rüremond im Spanisch-Oesterreichischen Geldern.
6. Christina Louysa, gebohren den 10. April/ 1652. starb den 6. Jun. 1653.
7. Maria Christina, gebohren den 29. Decembr. 1653. war Canonissa zu Rüremond im Oesterreichischen Geldern.

§. 4.

Wer waren des heutigen Fürsten von Salm Groß-Groß-Eltern?

Der Groß-Groß-Vater war/

PHILIPPUS OTTO, Graff von Salm/ ein Sohn Friderici Graffen von Salm in Neufville, und Enckel Philippi Francisci von Salm/ Daunischer Linie. Seine Meriten brachten ihm bey den Kaysern Rudolpho II. Matthia und Ferdinando II. sehr grosse Gnade zu Wege/ wie denn Kayser Ferdinandus II. ihn An. 1623. an 8. Jan. in den Reichs-Fürsten-Stand erhoben/ und es in dem Diplomate ausdrücklich gesetzet/ daß von dessen Descendenten jedesmahl der älteste Sohn als Successor den Fürstlichen Titul führen sollte. Er war also der erste Fürst aus dem Hause Salm/ starb 1634.

Seine Gemahlin war/

Christina von Groy, Marggraff Caroli Philippi von Havre Tochter.

Ihre Kinder waren/

1. Isabella, welche in ein Kloster gegangen / und als eine Nonne gestorben ist.
2. Ludovicus, Kayserlicher Rittmeister unter dem Piccolominischen Regiment/ bleibet in dem Treffen bey St. Omer. 1636.
3. Leopoldus Philippus Carolus, Fürst von Salm gebohren den . . . starb 1663. confer. §. 3.

§. 5.

Wer ist denn der Stamm-Vater der Fürsten von Salm?

FRIDERICUS, Graff von Salm/ in Neufville, ein Sohn Philippi Francisci, Graffen von Salm/ und Mariæ Ægyptiacæ von Oettingen/ ein Enckel Philippi in Daun/ gebohren 1547. starb Anno 1610. Er hat vier Gemahlinnen nach einander gehabt und mit allen Kinder erzeuget/ welche der Historien wegen anzumercken sind.

Die erste Gemahlin war/

FRANCISCA, eine Tochter Graff Johannis von Salm.

Von dieser sind gebohren:

1. Juliana Ursula, ward Anno 1592. an Marggraff Georgium Fridericum zu Baaden vermählet/starb 1614.
2. Philippus Otto, starb 1634. confer. §. 4. Graff/ hernach seit Anno 1623. Fürst zu Salm.
3. Francisca, ward vermählet an Johannem Georgium Fürsten zu Hohen-Zollern.

4. JO-

4. JOHANNES GEORGIUS, Graff von Salm/ starb 1640. ohne männliche Erben. Er hat sich zweymahl vermählet.

Die I Gemahlin war/

MARGARETHA, Graf Ernst des VI. von Mannsfeld Tochter/ gebohren den 6. August. 1592. starb ohne Kinder.

Die II. Gemahlin war/

Anna Maria von Zäringen. Von dieser sind gebohren/

1) Anna Maria, Graff Aquilii von Remorant Gemahlin.

2) Elisabetha, Johann Ludwigs Graffens von Salm in Daun Gemahlin.

Die andere Gemahlin war/

Anna, eine Tochter Graf Philippi zu Nassau-Weilburg. Von dieser hat er gezeuget 2. Söhne und zwey Töchter/ als da sind:

(1) Elisabetha eine Aebtißin.

(2) Anna Graff Johann Rheinhards zu Hanau Gemahlin.

(3) Johannes Augustus, Graff von Salm/ ward ein Maltheser Ritter/ starb Anno 1648.

(4) Ernestus Ludovicus, ward ein Juriste.

Die dritte Gemahlin war/

SIBYLLA JULIANA, Graff Philippi von Isenburg Tochter. Von dieser sind gezeuget worden/

1. Otto Ludovicus, ein Dom-Herr/ gebohrner Graff von Salm.

2. Elisabetha Juliana, eine Gemahlin Graff Henrici Reuß in Plauen.

Die vierdte Gemahlin

Friderici Graffen von Selm/war Anna Amalia, eine Tochter Graf Georgii zu Erpach.

Ihre Kinder waren:

I. Fridericus Magnus, Graff von Salm/ dienete denen Herrn General-Staaten derer vereinigten Niederlande / ward wegen seiner Meriten Gouverneur zu Mastricht / starb den 25. Jan. 1673. ehe die Frantzosen die ihm anvertrauete Festung belagerten / welche den 29. Jun. st. n. besagten Jahres von ihnen erobert wurde / weil die Besatzung und Bürgerschafft mit seinem Nachfolger / der Fariaux hiesse/nicht zufrieden waren / und also eine geschwinde Ubergabe dieses importanten Ortes verursacheten.

Dessen Gemahlin war/

Margaretha Taisart, eine Tochter Jacobi Barons von Tourneboeuf. Von ihr sind gebohren.

1) Fridericus, Rhein-Graff von Salm/ der Anno 1665. von einem Trompeter umgebracht worden ist.

2) Carolus Florentinus, Graff von Salm/ commandirete der Herrn General-Staaten Infanterie gegen die Frantzosen/ starb in der Belagerung Mastricht / an einer von denen Frantzosen empfangenen Wunde den 4. Septembr. 1676.

Seine Gemahlin war/

Maria Gabrielis von Lalain, Graff Alberti Francisci von Hochstraten Tochter/ itzo Wittbe.

Ihre Kinder sind:

A. Fri-

A. Fridericus Carolus, Rhein- und Wild-Graff zu Daun/ Graff zu Salm &c. war Königlicher Spanischer Krieges-Rath und Obrister über ein Teutsch-Regiment zu Fuß/ starb den 29. Dec. 1696. zu Brüssel ohne Erben/ alt 38. Jahr.

Dessen Gemahlin war/

Anna, des Fürsten von Rubemprée Tochter/ vermählet Anno 1689. ist itzo Wittbe.

B. Wilhelmus Florentinus, Rhein- und Wild-Graf zu Neufville, Graf zu Salm &c. Vorher Römischer-Königlicher Cammer-Herr und Trabanten Haupt-Mann/ und denn Kayserl. General-Feld-Marechal-Lieutenant, und Obrist zu Fuß/ gebohren den 12. Martii 1670. starb zu Antwerpen den 6. Jun. 1707.

Seine Gemahlin war/

Maria Eleonora, Graff Henrici Francisci von Manßfeld/ und Fürstens zu Fondi, und Mariæ Louysæ Gräfin von Aspermont zweyte Tochter/ gebohren 1682. vermählet den 18. Sept. st. v. 1699. zu Ebersdorff ohnweit Wien. Sie war der Röm. Königin Hoff-Dame, ward Wittbe/ und hernach Caroli Francisci Adami Antonii Fürstens von Fondi, Grafens von Mannsfeld Gemahlin. Von ihr ward gezeuget.

Carolus Otto Franciscus de Paula Dominicus Rupertus Raimundus, gebohren den 30. Jan. 1704. starb den 10. Maj. 1705. zu Wien.

C. Henricus Gabriel Josephus, Rhein- und Wild-Graff, Coadjutor der Probstey S. Servatii zu Mastricht geb. den 21. Jun. 1674.

D. Maria Margaretha Francisca, Nonne in dem von ihrer Mutter zu Hochstraten gestiffteten Carmeliten Closter.

E. Albertina Isabella, eine Gemahlin Philippi Caroli Friderici Spinola, Graffens von Brovay.

F. Clara Eleonora Charlotta, ward an den Marquis d' Ainse, aus dem Hause Merode vermählet den 3. April. 1687.

2. Anna Maria, eine Tochter Friderici Graffens von Salm von der vierdten Gemahlin, wird an Graf Henricum Reuß in Plauen vermählet.

3. Francisca, ward eine Aebtißin.

So viel von denen Fürsten und Graffen von Salm in Oesterreich.

TIT. IX.

Von denen Graffen von Salm und Neuburg am Inn.

§. 1.

Wer ist das Haupt der Graffen von Neuburg am Inn, oder der so genannten Lothringischen Linie?

FRANCISCUS LEOPOLDUS, Graff von Salm und Neuburg am Inn.

Dessen

Dessen Gemahlin ist:

Maria Hertzenlaut, eine Tochter Rudolphi Frey-Herrns von Schiefer zu Freyling / und Sabinæ Blarerin von Wartensee.

Von Ihr sind gebohren:

1. Wenceslaus Franciscus, gebohren 1672. ward Canonicus zu Olnütz und Breßlau / starb Anno 1696.
2. Maria Josepha, starb Anno . .
3. Sebastianns Antonius Ignatius, starb Anno . .
4. Sebastianus Josephus Ignatius.
5. Maria Francisca, Gräfin von Salm / Leopoldi Antonii Gossa von Radisch / Kayserl. Generals Gemahlin.
6. Maria Anna starb.
7. Maria Anna Elisabetha,
8. Ernestus Leopoldus Ignatius, Graf von Salm. Sein Vetter Ferdinandus Julius setzte ihn Anno 1697. zum Universal Erben ein.

Dessen Gemahlin ist /

Maria Francisca, Gräfin von Lichtenstein zu Castelcorn Anno 1705.

9. Anna Maria von Salm / wird 1707. den 3. Maji. von der verwittibten Kayserin in den Stern-Creutz-Orden aufgenommen.
10. Maria Hertzenlaut.
11. Maria Eleonora.
12. Maria Polyxena Ottilia.
13. Maria Francisca Antonia.

14. Leopoldus Sebastianus Wolffgangus Ignatius.

15. Maria Sidonia Elisabetha Eva.

§. 2.

Wer sind dessen Eltern gewesen?

Der Vater war:

CAROLUS VI. Graff von Salm und Neuburg am Inn.

Dessen Gemahlin war:

Elisabetha Bernhardina, eine Tochter Conradi Wilhelmi des letzten Graffens von Tübingen/ und Anstasiæ Gräfin von Leiningen/ gebohren den 11. Octobr. 1624. vermählet 26. Novembr. Anno 1637.

Ihre Kinder waren/

Fünff Söhne:

1. Franciscus Leopoldus. vid. §. 1.
2. Ferdinandus, Graf von Salm und Neuburg am Inn. starb als ein Maltheser-Ritter.
3. Weicardus Ignatius Guilielmus, Graff von Salm und Neuburg am Inn/ Dom-Probst zu Regenspurg und Dom-Herr zu Passau/ starb zu Regenspurg den 18. Dec. 1703.
4. Paris Julius, Graff von Salm/ Dom-Herr zu Saltzburg/ Ollmütz und Passau/ starb plötzlich an einen Schlag-Flusse zu Wien den 11. Octobr. Anno 1701.
5. Johannes Ludovicus, starb Anno 1673. in Kayserl. Krieges-Diensten.

Vier

Vier Töchter:

1. Maria Elisabetha, von Salm/ vermählet an Graf Johannem Ferdinandum Ernestum von Wartenberg.
2. Isabella Æmilia, ward vermählet an Jaroslai Floriani Swiholsny, Frey-Herrn von Rützenberg.
3. Anna Clara, starb unvermählet.
4. Francisca Barbara, vermählet an Romedium Constantinum, Graffen von Thun/ wird Wittbe 1701.

§. 3.

Wer sind dessen Groß-Eltern gewesen?

Der Groß-Vater war/

JULIUS II. Graf von Salm und Neuburg am Jnn/ starb 1655. Er hat sich zweymahl vermählet.

Die I. Gemahlin war/

JULIA, Gräfin von Colalto. starb Anno . .

Die II. Gemahlin war/

MARIA SALOME, eine Tochter Erasmi Sigismundi, Frey-Herrn von Windischgrätz / und Graffens von Haugwitz Wittbe/ starb Anno 1665.

Jhre Kinder waren:

1. Carolus VI. Graff von Salm und Neuburg am Jnn. vid. §. 2.
2. Ferdinandus Julius, Graff von Salm gebohren 1650. Er war Kayserl. Rath/ Cammer-Herr und Land-Rechts-Besitzer in dem Marggraffthum Mähren / starb Anno 1697. den 3. Augusti ohne Kinder / nachdem er seinem

nem Vetter Ernestum Leopoldum Ignatium zum Universal Erben eingesetzet hatte.

Dessen Gemahlin war/

Maria Eleonora Charlotta, eine Tochter Alexandri Henrici Hertzogs von Holstein-Sunderburg Römischer Catholischer Linie in Schlesien/ und Dorotheæ Mariæ, die eine Tochter des Hof-Predigers Heshusii zu Sunderburg gewesen/ gebohren den 10. Octobr. 1659. starb Anno 1691. den 18. Septembris.

TIT. X.

Von denen Graffen von Salm und Reifferscheid.

§. 1.

Wie heisset das Haupt dieser Linie?

FRANCISCUS WILHELMUS, Graff von Salm und Reifferscheid / Herr zu Bedbur/ Digk / Alster und Hackenbruch / Erb-Marechall des Ertz-Bischoffthums Cölln/ Kayserlicher Cämmerer / und Trabanten-Hauptmann. Er wohnete Anno 1706. dem am 7. und 8. Julii zu Schönbrunn gehaltenen Turnier bey / ward den 21. Octobr. 1708. Hatschier-Hauptmann an die Stelle Maximiliani Guidobaldi, Graffens von Martinitz / endlich würcklicher Geheimbder Rath Anno 1710. beym Kayser JOSEPHO den 10. Octobris, und Anno 1711. der verwittibten Kayserin Wilhelminæ Amaliæ Obrister-Stallmeister.

Dessen

Dessen Gemahlin ist/

Maria Agnes, von Slavata, die jüngste Tochter Johannis Georgii Joachimi Graffens von Slavata, vermählet den 29. Octobris, st. n. zu Wien Anno 1692.

Ihre Kinder sind:

1. Ernestina, gebohren Anno 1693.
2. Christina, gebohren Anno 1695.
3. Carolus Antonius, gebohren Anno 1697.
4. Franciscus Ernestus, gebohren Anno 1698. den 6. Jun. zu Wien.

§. 2.

Wer sind dessen Eltern gewesen?

Der Vater war/

Ericus Adolphus, Graf von Salm-Bedbur und Reifferscheid/ starb Anno 1678. Er hat sich zweymahl vermählet.

Die erste Gemahlin war/

Magdalena, eine Tochter Mauritii Land-Graffs zu Hessen-Cassel und Julianæ von Nassau-Siegen/ gebohren den 25. Aug. 1611. vermählet 1646. den 8. Maji starb Anno

Von ihr sind gebohren:

1. Catharina Maria, vermählet mit Sebastiano Wunibaldo Truchsessen Graffen in Zeil.
2. Wilhelmus Henricus, gebohren Anno . . starb im vierdten Jahre seines Alters.

Die andere Gemahlin war/

Ernestina Barbara Dorothea, eine Tochter Graf Cardinandi Caroli von Löwenstein-Wertheim/ gestorben Anno 1698.

Von

Von ihr sind gebohren:

1) Sophia Magdalena, gebohren Anno . . ward Anno 1669. an Land-Graff Carolum zu Hessen-Wanfried vermählet / starb den 15. Maji 1675.

2. Maria Erneſtina, vermählet mit Maximiliano Franciſco Grafen von Waldenburg-Wolfſeg 1706. den 11. Martii.

3. Franciſcus Wilhelmus, confer. §. 1.

4. Anna Erneſtina, Scholaſtica zu Eſſen ſtarb Anno

§. 3.

Wer sind dessen Groß-Eltern gewesen?

Der Groß-Vater war/

ERNESTUS FRIDERICUS, Graf von Salm und Reifferscheid / starb Anno 1639. den 13. Septembris.

Dessen Gemahlin ist gewesen/

MARIA URSULA, Graf Emiconis von Leiningen Tochter.

Ihre Kinder sind gewesen/

I. ERICUS ADOLPHUS, Graf von Salm-Bedbur und Reifferscheid / vid. §. 2.

II. SOPHIA MARIA, Aebtißin zu Elten / Verden und Borchorst / Anno 1645. starb Anno 1673.

III. ERNESTUS SALENTINUS, Graf von Salm in Dyck / starb den 16. Augusti / Anno 1684.

Seine Gemahlin ist gewesen/

CLARA MAGDALENA, eine Tochter Philippi Theodorici Graffens von Manderscheid-Keil / starb Anno 1691. den 9. Februarii. Von ihr sind

sieben

siebenzehn Kinder / als 10. Söhne und 7. Töchter gebohren / nemlich

1. Maria Ernestina, ward vermählet an Maximilianum Franciscum Grafen Truchsel in Wolffeg / ist dermalen Wittbe.

2, Anna Felicitas.

3. Franciscus Ernestus, Graff von Salm / residiret zu Dyck.

Seine Gemahlin ist /

Anna Theresia von Tour und Tastis / eine Tochter Fürstens Eugenii Alexandri von Thurn und Taxis und Annæ Adelheid von Fürstenberg / gebohren den 24. Jun. 1689. vermählet den 20. Jannarii / Anno 1706. zu Münster-Bilsen bey Mastricht.

4. Carolus Caspar, Dom-Herr zu Cölln starb den 28. Febr. Anno 1687.

5. Alexander, war Canonicus zu Cölln und Straßburg / starb den 2. Aug. 1697. in Cölln.

6. Sidonia Elisabetha, ward Decanissa zu Vreden / starb 1697.

7. Maximilianus Henricus. starb Anno

8. Ludovicus, war Kayserlicher Rittmeister.

9. Johannes Philippus, war Dom-Herr zu Paderborn und Oßnabrück.

10. Wilhelmus, ward Canonicus zu Cölln und Straßburg.

11. Maria Philippina, ward Scholastica zu Essen.

12. Maria Magdalena Theresia.

13. Juliana.

14. Ernestus Fridericus.
15. Bernhardus.
16. Maria Leopoldina.
17. Romanus, Dom-Herr zu Cölln.

IV. ANNA SALOME, ward Aebtißin zu Essen/ 1646. starb Anno 1691.

V. SIDONIA ELISABETHA, ward vermählet mit Hartmanno Fürsten von Lichtenstein den 21. Octobr. 1640. starb den 23. Septembr. 1688. nachdem Sie ihrem Gemahl 24. lebendige Kinder gebohren hatte.

VI. ANNA CATHARINA, ward Aebtißin zu Thoren / hernach Graff Johannis von Ost-Frießland Gemahlin Anno 1647. starb Anno

VII. FERDINANDUS ALBERTUS, Graf von Salm und Reifferscheid / gebohren Anno 1628. ward Canonicus zu Cölln / starb Anno 1652. den 22. Augusti.

TIT. XI.

Von denen Fürsten und Grafen von Dietrichstein in Niclasburg.

§. 1.

Wie wird das Hauß Dietrichstein eingetheilet?

1. In zwey Linien: (I) die Hollenburgische und (II) Weichselstädtische Linie.

2. Der

2. Der Stamm-Vater der Fürsten und Grafen von Dietrichstein beyder Linien war PANCRATIUS, Frey-Herr von Dietrichstein, in dem Hertzogthum Kärnthen. Er starb An. 1508. Seine Gemahlin hiesse Barbara. Mit dieser hatte er zween Söhne erzeuget, Franciscum und Sigismundum.

3. Der älteste Sohn FRANCISCUS, Frey-Herr von Dietrichstein war Anno 1467. gebohren, von dem ward die **Weichselstädtische Linie** gestifftet. Von diesen stammen ab I. die **Graffen von Dietrichstein in Rabenstein**, II. die **Graffen von Dietrichstein in Ebenau**. III. und die **Graffen von Dietrichstein in Weichselstädt**, von denen im VIII. XIV. und XV. Capitel Nachricht folget.

4. Der jüngste Sohn SIGISMUNDUS, stifftete die **Hollenburgische Linie**. Er war gebohren 1484. starb Anno 1538. Seine Gemahlin war Barbara von Rothal. Dieses Sigismundi 2. Söhe Sigismundus Georgius und Adamus theileten sich wieder in zwey Häuser. Sigismundus Georgius ward ein Stamm-Vater der Fürsten und Graffen von Dietrichstein in **Hollenburg**, war gebohren 1526. starb 1593. Adamus ward Urheber der Fürsten von Dietrichstein in **Niclasburg**, war gebohren 1525. starb Anno 1590. Von dieser soll hier Tit. XI. von der Hollenburgischen Li ie aber Titul. XII. gehandelt werden.

5. Das Schloß Dietrichstein / davon die Fürsten und Graffen von Dietrichstein den Nahmen haben/ ist ohnweit dem Städtgen Feld-Kirchen im Hertzogthum Kärnthen gelegen.

§. 2.

Wer ist also der eigendliche Urheber der Fürsten und Graffen von Dietrichstein in Niclasburg?

ADAMUS Frey-Herr von Dietrichstein / ein Sohn Sigismundi, Frey-Herrn von Dietrichstein / und Barbaræ von Rothal / und Enckel Pancratii, Freyherrn von Dietrichstein / der ein Stamm-Vater aller Fürsten und Graffen von Dietrichstein ist. Dieser Adamus war gebohren 1575. Er brachte die Herrschafft Niclasburg in Mähren an sich stunde bey Kayser Maximiliano II. in grossen Gnaden/ starb Anno 1590.

Seine Gemahlin war/

MARGARETHA, eine Tochter Antonii von Cardona aus Spanien / vermählet Anno 1553. starb den 23. Febr. Anno 1609.

Ihre Kinder waren/

I. SIGISMUNDUS, Graff von Dietrichstein / starb Anno 1602. Dessen Gemahlin war JOHANNA de la Scala, von welcher die Niclasburgigische Linie fortgepflantzet ist.

Ihre Kinder sind gewesen:

1) Johannes Adamus, Graff von Dietrichstein gebohren 1595. starb 1620. zu Rom.

2) Maximilianus, gebohren 1596. Fürst von Dietrichstein/ starb den 6. Nov, 1655. confer. §. 5. h. t.

3) Mar-

3) Margaretha, gebohren 1597. vermählet an Wenceslaum Wilhelmum von Lobkowitz Anno 1616. starb Anno 1617.

II. Maximilianus, Graff von Dietrichstein / ist Anno 1602. ohne Kinder gestorben.

III. Franciscus, Graff von Dietrichstein / gebohren Anno 1570. Er war ein gelehrter und sehr kluger Herr / daher er bey etlichen Potentaten in grosses Ansehen kam. Die Liebe zu einem vergnügten Leben bewog ihn / daß er in den geistlichen Stand trat / und darinne bey dem Pabst Clementi VIII. grosse Hochachtung verdienete. Dieser machte ihn wegen seiner besondern Meriten zu seinem Cämmerer / und am 3. Martii Anno 1598. zu seinem Cardinal. Von denen Römischen Päbsten Paulo V. und Urbano VIII. ist er viermahl als Legatus a Latere nach dem Kayserlichen Hoffe geschicket worden / wo er jederzeit in seinem Verrichtungen sehr glücklich gewesen. Er war zugleich Bischoff von Ollmütz / und ist bey dreyen Römischen Kaysern Rudolph II. Matthiæ und Ferdinando II. Geheimbder Rath gewesen. Er war auch Statthalter und Director des Marggrafftthums Mähren. Anno 1622. hat ihn Kayser Ferdinandus II. in dem Reichs-Fürsten-Stand erhöhet / und ihm dabey die Erlaubniß gegeben / solche Fürstl. Dignität auf seine Agnaten zu vererben; Daher denn auch seines Bruders Sigismundi anderer Sohn Maximilianus, von dem §. 5. zu lesen ist / diese Fürsten-Würde nebst

seinen Güthern von ihm erblich erhalten. Er starb den 19. Septembr. Anno 1636.

§. 3.

Wer ist das heutige Haupt der Niclasburgischen Linie des Hauses Dietrichstein?

WALTHERIUS XAVERIUS ANTONIUS, des heiligen Römischen Reiches Fürst von Dietrichstein / Regierer des Hauses Nicolsburg / Herr zu Hollenburg / Finckenstein / Thalberg und Trasp / gebohren den 18. Septembr. 1664. war vor dessen Canonicus zu Ollmütz und Passau / ward Anno 1703. den 1. Octobr. Kayserlicher Geheimer Rath / residiret zu Nicolsburg in Mähren. Er hat sich zweymahl vermählet.

Die I. Gemahlin war/

SUSANNA LIBORIA, eine Tochter Stanislai Baron von Zastrziz, des Freyherrn Caroli Francisci von Zastrziz Wittbe / war etwas alt / hatte aber einen grossen Reichthum / vermählet den 12. Jul. 1687. starb den 8. April 1691. ohne Kinder.

Die II. Gemahlin ist/

CAROLINA MAXIMILIANA, Graff Georgii Christophori II. von Pruskow und Mariæ Rosaliæ von Thurn Tochter / gebohren zu Brunden den 2. Septembris 1674. vermählet den 30. Aug. Anno 1693.

Von ihr sind gebohren/

1. Maria Josepha Antonia, gebohren den 29. Jun. 1694.
2. Maria Rosalia Theresia, geb. den 29. Julii / 1695.

3. Ca-

3. Carolus, Printz von Dietrichstein / gebohren den 30. Sept. 1697.

4. Fridericus Antonius, Graf von Dietrichstein.

§. 4.

Wer sind des heutigen Fürsten von Dietrichstein zu Nicolsburg Eltern und Geschwister gewesen?

Der Vater war /

FERDINANDUS JOSEPHUS, gebohren den 25. Septembr. Anno 1636. Fürst von Dietrichstein zu Niclasburg / Erb-Schencke in Kärnden / und Erb-Land-Jägermeister im Hertzogthum Steyer / Kayserlicher Cammer-Herr / Geheimbder Rath des Kaysers Leopoldi und dessen Gemahlin Obrist-Hoffmeister. Er erlangete die in dem Oesterreichischen Kreyse gelegene Herrschaft Trasp mit aller Ober-Herrlichkeit und wurde darauf auf dem Reichs-Tage zu Regenspurg im Fürsten-Rath zur Session und Stimme eingeführet den 4. Oct. 1686. Er starb den 28. Nov. st. n. 1698. zu Wien / und ward zu Nicolsburg beygesetzet.

Dessen Gemahlin war /

MARIA ELISABETHA, eine Tochter Fürst Johannis Antonii zu Eggenberg / gebohren den 16. Septembr. 1640. vermählet an ihrem Geburts-Tage 1656. ward eine Mutter von 17. Kindern / als 10. Söhnen und 7. Töchtern / davon sechs alsobald jung verstorben. Sie lebet als Wittbe zu Ollmütz. Ihre Kinder / so zum Theil hernach erwachsen waren / sind:

I. Anna Maria, gebohren den 2. Febr. 1657. starb den 21. Maji 1695.

 II. Sigis-

II. Sigismundus Franciscus, gebohren den 21. April. 1658. starb den 26. Aug. 1697.

III. Sophia Barbara, gebohren den 10. April 1659. starb den 21. Jul. eod. anno.

IV. Leopoldus Ignatius, gebohren den 18. Aug. Anno 1660. Fürst von Dietrichstein zu Niclasburg/ war Kayserl. Geheimbder Rath/ des Römischen Königes / hernach Röm. Kaysers Josephi Obrist-Stallmeister / Ritter des güldenen Vliesses/ Erb-Schencke in Kärnthen/ und Erb-Jägermeister in Steyer. Er starb den 31. Jul. Anno 1708. nach einer langwierigen Kranckheit zu Nicolsburg in Mähren. In seines Vaters-Landen succedirete er Anno 1698.

Seine Gemahlin war/

Maria Dorothea Christiana Godofreda, Fürst Caroli Theodori von Salm / und Godofredæ Mariæ Annæ von Hayn und Gelehn Tochter/ gebohren den 29. Sept. 1667. vermählet den 13. Julii Anno 1687. itzo Wittbe.

Von ihr sind gebohren/

1. Anna Maria Josepha, gebohren den 25. Jul. Anno 1688. starb Anno 1697.

2. Anna Maria Josepha Felicitas, gebohren den 13. Septemb. Anno 1694. starb den 18. Mart. Anno 1711. zu Neumarckt bey Nürnberg auf der Reise nach Aacken / wo sie des Bades sich bedienen wollen.

V. Edmunda Theresia Maria, gebohren den 17. April. 1652. ward vermählet an Fürst Johann Adam Andream von Lichtenstein den 16. Febr. 1681. wird

wird Wittbe den 16. Jun. Anno 1712. eine Mutter von 2. Söhnen und 5. Töchtern.

VI. Carolus Josephus, Graff von Dietrichstein / Kayserlicher Cammer-Herr / General-Wachtmeister und Gouverneur zu Copränitz / ist gebohren den 17. Julii 1663. starb den 29. Septembr. Anno 1693. ohne Kinder.

Seine Gemahlin war /

ELISABETHA, Gräfin von Herbenstein / vermählet den 16. Maji 1690. ist itzo Wittbe.

VII. Waltherus Xaverius, heutiger Fürst von Dietrichstein / gebohren Anno 1664. den 18. Septembr. succedirete seinen Bruder Leopoldo Ignatio. confer. h. §. 2.

IIX. Franciscus, gebohren und gestorben den 22. Octobr. 1665.

IX. Anonymus, gebohren den 15. Aug. 1666. starb bald wieder.

X. Margaretha Maria, gebohren den 20. Sept. 1667. starb bald wieder.

XI. Maria Ludovica, gebohren den 28. Novembr. 1668. starb den 24. Febr. 1673.

XII. Wenzel Dominicus Lucas, gebohren den 18. Octobr. 1670. starb den 1. Maj. 1673.

XIII. Christianus, gebohren und gestorben den 5. Dec. 1672.

XIV. Claudia Felicitas Josepha, gebohren den 5. April 1674. starb . .

XV. Maria Josepha Antonia, gebohren den 13. Novembr. Anno 1675. starb den 17. Novembr. anno eod.

XVI. Ferdinandus, Graff von Dietrichstein / geb. 1676. starb - -

XVII. JACOBUS ANTONIUS, Graff von Dietrichstein / gebohren Anno 1678. Kayserlicher Majestät Cammer-Herr und Reichs-Hoff-Rath / kam Anno 1707. den 17. Octobr. in gewissen Verrichtungen nach Regenspurg. Er war bey Kayser Josepho wegen seiner Geschicklichkeit in grossen Gnaden. Er hat sich zweymahl vermählet.

Die erste Gemahlin war /

MARIA CHARLOTTA, Gräfin von Wolffsthal / Philipp Gaston Graffens von Wolffsthal Tochter / vermählet 1708. ward Anno 1709. den 3. Maji. mit dem Stern-Creutz-Orden beschencket / starb zu Wien / den 16. Jan. 1711.

Von ihr sind gebohren:

1. Maria Elisabetha Philippina Susanna Josepha Maximiliana, gebohren den 11. Octobris 1709.
2. Leopoldus Philippus Carolus Antonius Leuin, gebohren den 12. Nov. 1710.

Die andere Gemahlin ist /

MARIA FRANCISCA JOSEPHA, (andere setzen vor den letzten Nahmen SOPHIA) Gräfin von Stahrenberg / vermählet zu Wien den 23. Octobr. 1715.

§. 5.

Wer waren des heutigen Fürstens von Dietrichstein in Niclasburg Groß-Eltern?

Der

Der Groß-Vater war/

MAXIMILIANUS, Graff von Dietrichstein/ gebohren Anno 1596. Er ward Anno 1631. Von Kayser Ferdinando II. in den Fürsten-Stand erhoben / und darinne gleichsam seinem Vetter oder Vaters-Bruder Francisco dem Cardinal von Dietrichstein substituiret. Der Kayser confirmirete ihn hernach in dieser Würde vor sich und seine Nachkommen / doch solcher gestalt/ daß jedesmahl der älteste Sohn den Fürsten-Stand / die andern aber alle den Gräflichen Titul führen solten. Anno 1636. erbete Er des Cardinals Güther/ und ward hernach Kayser Ferdinandi III. und seiner Gemahlin Annæ Mariæ, die eine Tochter Königes Philippi III. in Spanien war / Obrister Hoffmeister. Wegen seiner Meriten brachte es Kayser Ferdinandus III. auf dem Reichs-Tage zu Regenspurg endlich dahin / daß ihm in dem Reichs-Fürsten-Rathe Sitz und Stimme gegeben wurde / doch nur vor sich allein/ und nicht auf seine Nachkommen/weil er keine unmittelbahre Reichs-Güther hatte. Er starb den 3. Novembr. An. 1655. Von zweyen Gemahlin hat er 16. Kinder erzeuget. Die I. Gemahlin war:

ANNA MARIA, eine Tochter Caroli von Lichtenstein/ Hertzogs zu Treppau/ gebohren den 7. Decembr. 1597. starb ..

Von ihr sind gebohren:

I. Ferdinandus Josephus, Fürst von Dietrichstein / gebohren den 25. Septembr. 1636. starb den 28. Novembr. 1698. zu Wien. Dessen Gemahlin und Kinder suche h. t. §. 3.

II. Franciscus Antonius, gebohren 1637. starb in der zarten Jugend.

III. Anna Francisca, eine Gemahlin Graff Walthers von Lesle, starb ..

IV. Johanna Beatrix, war eine Gemahlin Caroli Eusebii, Fürstens von Lichtenstein, vermählet den 4. Augusti 1644. wird Wittbe den 5. April 1684.

V. Eleonora, ist zweymahl vermählet worden (1) an Graff Leo Wilhelm von Kaunitz in Austerlitz/ (2) an Graff Fridericum von Oppersdorff/ ward zum andern mahl Wittbe Anno 1699.

VI. Maria Cecilia, starb in zarten Jahren.

VII. Maria Clara, war Graff Johann Friedrichs von Trautmannsdorff Gemahlin/ wird Wittbe den 7. Januar. 1696.

IIX. Margaretha, starb im ledigen Stande.

IX. Maria Theresia Ignatia, ward Graff Caroli Adami von Mannsfeld Gemahlin Anno 1655. starb den 26. Januarii Anno 1658. zu Schluckenau ohne Kinder.

X. Maximilianus, Graff von Dietrichstein/ wurde Commandeur in dem Spanischen Ritter-Orden Calatrava, residirete zu Iglau in Mähren/ starb den 4. Dec. 1692. Seine Gemahlin war:

Maria Justina, Graff Egmondi III. von Schwartzenberg Tochter/ gebohren den 20. Februarii 1647. vermählet 1663. jetzo Wittbe. Ihre Kinder sind:

1) Æmilianus, gebohren 1678. succediret dem Vater

Vater in der Calatravischen Commendur, welche bereits über hundert Jahr bey dieser Familie gewesen.

2) Julianus, gebohren 1680. hat Krieges-Dienste bey denen Kayserlichen als Obrister gethan/ starb den 5. Martii 1713. zu Antwerpen.

3) Ambrosius, gebohren 1682. ist Canonicus zu Ollmütz.

4) Innocentius, gebohren 1684. ward gefangen in Ungarn/ kam Anno 1707. wieder loß. Er ist ein Maltheser-Ritter/ und hat sich Anno 1715. bey der grossen Türcken-Gefahr auf die Insul Maltha begeben / selbige beschützen zu helffen.

5) Andreas Jacobus, gebohren 1689. ist Dom-Herr zu Saltzburg.

Die II. Gemahlin war/

SOPHIA AGNES, Graff Wolffgangs von Mannsfeld Tochter / gebohren den 14. Nov. 1619. vermählet 1640. starb den 20. Januarii 1677. im 58. Jahre ihres Alters. Ihre Kinder sind folgende/ welche wir zu Beobachtung der Zahlen mit denen aus der ersten Ehe fort numeriren/ weil sie einen Vater / nemlich den ersten Maximilianum haben.

XI. Franciscus Antonius, gebohren den 22. Maji 1643. trat den 2. Maji 1666. in den Jesuiter-Orden/ und lebet in dem Profess-Hause zu Wien.

XII. Maria Josepha, war Fürst Raimundi Montecuculi Gemahlin An. 1657. starb den 15. Dec. Anno 1676.

XIII. PHILIPPUS SIGISMUNDUS, Graff von Dietrichstein/

trichstein / Freyherr von Hollenburg / Finckenstein und Thalberg / Erb-Schencke des Hertzogthum Steyer / Herr zu Schluckenau / Groß-Prösen / Ober-Marckersdorff und Fugau / Ritter des güldenen Vliesses / und Kayserlicher Majestät würcklicher geheimder Rath / war bey dem Kayser Leopoldo Trabanten-Hauptmann / denn Anno 1699. Obrist-Stallmeister / und Anno 1711. den 18. Octobr. bey jetzt-regierender Kayserlichen Majestät Carolo VI. Obrist-Stallmeister. Er ist gebohren den 9. Martii Anno 1651. und hat sich zweymahl vermählet.

Die erste Gemahlin war /

MARIA ELISABETHA, Baronne von Hoffmann / zu Grünbüchl und Strechau / starb Anno 1705. zu Wien. Von ihr sind gebohren:

1. Maria Anna Francisca Josepha Laurentia Eva, gebohren den 10. Augusti 1681. war Hoff-Dame bey der Römischen Kayserin / wird 1700. den 25. April an Johann Wentzel / Graffen von Gallasch / vermählet.
2. Maria Ernestina Margaretha Francisca Josepha Felicitas, gebohren den 13. Julii 1683.
3. Emanuel Joseph Johannes Franciscus Xaverius Cyrillus Caspar, gebohren den 18. Martii 1690.

Die andere Gemahlin war /

DOROTHEA JOSEPHA, Gräffin von Fläsching / eine Wittbe Francisci Antonii. Graffens von Dietrichstein.

XIV. CAROLUS, starb jung.

XV. Ein Anonymus, starb vor der Tauffe.

XVI, MA-

XVI. MARIA SOPHIA, ward vermählet (1) mit Francisco Eusebio Graffen von Pötting. (2) mit Wenceslao Ferdinando, Graffen von Lobkowitz / 1681. ward Wittbe. den 16. Octobr. 1697.

TIT. XII.

Von denen Fürsten und Grafen von Dietrichstein in Hollenburg.

§. 1.

Wer war der Urheber der Hollenburgischen Linie so weit sie der Niclasburgischen entgegen gesetzet wird?

SIGISMUNDUS GEORGIUS, Freyherr von Dietrichstein / ein Sohn Sigismundi, des Urhebers der Hollenburgischen Linie / wie sie der Weichselstädtischen Linie entgegen gesetzet wird / und Enckel Pancratii Freyherrn von Dietrichstein in Kärnthen / welcher der allgemeine Stamm-Vater aller Fürsten und Graffen von Dietrichstein gewesen. Dieser Sigismundus Georgius war gebohren Anno 1526. starb 1593. Sein leiblicher Bruder war ADAMUS Freyherr von Dietrichstein / der die Niclasburgische Linie gestifftet hat / welche in vorhergehenden Titulo beschrieben ist.

Der

Der Sohn dieses Sigismundi war Bartholomæus, gebohren Anno 1579. den 7. April starb Anno 1646.

Dessen Gemahlin war/

ELISABETHA, eine Tochter Joëlis Freyherrn von Fräncking und Sabinæ von Tannenberg/starb Anno . .

Ihre Kinder sind gewesen:

1. Gottfried, gebohren den 23. Septembr. 1601. starb den 28. Sept. an. eod.
2. Sigismundus Georgius, gebohren den 5 Sept. 1602. starb Anno . .
3. Rudolphus, Baron von Dietrichstein/Kayserlicher Obrister zu Roß / gebohren den 14. Octobr. 1603. starb Anno 1649. Er hat sich zweymahl vermählet.

Die erste Gemahlin war/

Anna Elisabetha, eine Tochter des Freyherrn Caroli vom Egg / starb zu Nürnberg den 12. April 1631. ohne Kinder.

Die andere Gemahlin war/

Susanna Magdalena von Stötzing / von der

* Rudolphus Ferdinandus, gezeuget worden. Er ist aber jung verstorben.

4. Anna Sabina, gebohren den 26. Januar. 1605. ward an Graff Gundackern von Strahremberg vermählet / starb den 6. Jan. 1645. alt 40. Jahr.
5. Fridericus, gebohren 1606. ist im Wasser umkommen.
6. Maria Elisabetha, gebohren den 25. Junii/

Anno

Anno 1607. zu Intersee. ward vermählet an Johannem Freyherrn von Kevenhüller/Kayserlichen Obristen zu Pferd / den 1. Januarii/ Anno 1624. zu Rindau/starb den 18 Octobr. 1662. zu Nürnberg / im 55. Jahre ihres Alters.

7. Regina Benigna, gebohren 1608. starb Anno 1610.

8. CHRISTIANUS, Graff von Dietrichstein / gebohren den 29. Januarii / 1610. starb den 31. Augusti 1681. zu Nürnberg / im 71. Jahre seines Alters.

Dessen Gemahlin ist gewesen/

MARIA ELISABETHA, eine Tochter Francisci Graffen Kevenhüller und Crescentiæ Stubenberg/ vermählet Anno 1639. starb den 13. Martii 1676:

Ihre Kinder waren:

(1) Anna Amalia, gebohren den 20. Octobr. 1638. vermählet an Maximilianum Erasmum, Graffen von Zinzendorff den 26. Augusti st. n. 1659. starb den 15. Augusti Anno 1696. zu Nürnberg.

(2) Susanna Elisabetha, gebohren den 21. Nov. 1641. ward vermählet an Fridericum Adolphum von Haugwitz / erstlich Churfürstl. Sächs. Hoff-Marschall / den Königlichen Preußischen Geheimbden Rath den 3. Junii/ Anno 1663. starb zu Dreßden den 16. April/ Anno 1703. wo sie in der Sophien-Kirche begraben ist.

(3) Geor-

(3) Georgius Christianus, gebohren 1644. starb Anno . .

(4) Anna Crescentia, gebohren 1645. starb Anno 1670.

9. Otto Henricus, gebohren den 17. Februarii/ Anno 1611. starb Anno . .

Dessen Gemahlin war/

Beatrix von Buchherim / von welcher er zwey Söhne Otto Ferdinandum und Adolphum erzeuget.

1) Otto Ferdinandus, Kayserlicher Rittmeister. Dessen Gemahlin war Maria Hyacintha von Broekhofen. Von dieser ward erzeuget:

* FERDINANDUS GUNDACCARUS, Graff von Dietrichstein/ von welchem §. 2. h. Tit. mehr Nachricht folget. Dieses ist dermahlen das Haupt der Hollenburgischen Linie.

2) Adolphus, Dom-Herr zu Ollmütz / starb Anno 1665.

10. Ester, gebohren Anno 1612. starb Anno 1617.

11. Maria Salome, gebohren den 18. Octobr. Anno 1613. starb im ledigen Stande den 8. Augusti Anno 1655. im 42. Jahre ihres Alters.

12. Anna Christina, gebohren 1615. starb 1617.

13. Ludovicus, gebohren Anno 1616. starb 1617.

14. Franciscus Christophorus, gebohren 1618. starb 1619.

15. Eva Regina, gebohren 1620. starb Anno . .

16. Rosina Juliana, gebohren 1621. starb An. . .

17. Anna Margaretha, gebohren 1622. starb Anno . .

18. GUN-

18. GUNDACCARUS, Graff von Dietrichstein / gebohren Anno 1623. war des Kaysers Leopoldi I. Ober-Kammer-Herr und würcklicher geheimder Rath / wegen seiner sonderbaren Meriten ward er in den Reichs-Fürsten-Stand erhoben. Weil er nun von seinen zweyen Gemahlinnen keine Kinder hatte / so nahm er seines Bruders / Ottonis Henrici, Enckel / Ottonis Ferdinandi Sohn / Ferdinandum Gundaccarum, Kayserl. Cämmerer und Reichs-Hoff-Rath an Sohnes statt an / starb deu 25. Januarii / Anno 1690. zu Augspurg ohne Kinder.

Dessen erste Gemahlin war:

Isabella Constantia, eine Tochter Hermanni Barons von Questenburg / vermählet Anno 1657. starb den 17. Nov. 1685.

Die andere Gemahlin war:

Maria Christiana, Graf Johannis Francisci von Trautson Tochter / vermählet den 10. Februar. 1686. wird Wittbe 1690. den 25. Januarii.

19. Barbara Elisabetha, gebohren den 6. Aug. Anno 1625. starb Anno . .

§. 2.

Wer ist das jetzige Haupt der Graffen von Dietrichstein in Hollenburg?

FERDINANDUS GUNDACCARUS, Graf von Dietrichstein / Kayserlicher Cammer-Herr / und Reichs-Hoff-Rath / ward von seines Groß-Vaters Bruder Fürst Gundackern von Dietrichstein an Kindes statt angenommen. Er ist Anno

1709. den 23. April. von Kayser Josepho als Kayserlicher Extraordinair-Gesandter nach Verona geschicket worden/ Ihro Königl. Majestät in Dännemarck einzuladen/ daß sie die Kayserlichen Erb-Länder passiren möchten.

Dessen Gemahlin ist/

MARIA BEATRIX, von Ursin und Rosenberg.

Von ihr ist gebohren/

Leopoldus Maria Fridericus, gebohren zu Wien den 8. Jan. Anno 1706.

TIT. XIII.

Von denen Graffen von Dietrichstein Weichselstädtischer Linie in Rabenstein.

§. 1.

Wer ist der heutige Graff von Dietrichstein in Rabenstein?

JOHANNES CHRISTOPHORUS, Graff von Dietrichstein/ Freyherr auf Hollenburg und Finckenstein/ Herr zu Thalberg/ Reuth/ Riethan/ und Interseer. gebohren den 11. Aug. 1624. Vice-Cammer-Præsident der Innern-Oesterreichischen Lande. Dessen Gemahlin ist

- - - - -

§. 2.

Wer sind dessen Eltern gewesen?

Der

Der Vater war/

GABRIEL, Graf von Dietrichstein/ gebohren den 27. Jan. Anno 1594. starb Anno . .

Dessen Gemahlin war/

REGINA, von Silberberg.

Ihre Kinder sind gewesen:

1. Sigismundus, gebohren Anno 1618. starb Anno . .
2. Regina Elisabetha, gebohren 1620. vermählet mit Georgio Andreæ von Kroneck/ Kayserlichen Landes-Hauptmann im Hertzogthum Kärnthen/ dessen zweyte Gemahlin sie gewesen.
3. Johanna Juliana, gebohren den 12. Martii 1622. vermählet an Johann Balthasar von Mannsdorff.
4. Johannes Christophorus, gebohren den 11. Augusti 1624. confer. §. 1. h. t.
5. Eva Sophia, gebohren den 11. Novemb. 1625. starb Anno . .
6. Johannes Wilhelmus, gebohren 1626. starb Anno . .
7. Johannes Ludovicus, gebohren 1627. starb Anno . .
8. Anna Christina, gebohren 1628. starb Anno . .
9. Maria Vandala, gebohren 1629. starb Anno . .
10. Johannes Franciscus, Graff von Dietrichstein zu Ehreneg in Kärnthen / gebohren 1629.

TIT. XIV.
Von denen abgestorbenen Graffen von Dietrichstein Weichselstädtischer Linie in Ebenau.

§. 1.
Wie hiesse der letztere Graff von Dietrichstein Weichselstädtischer Linie in Ebenau?

JOHANNES ALBERTUS, aus der dritten Ehe seines Vaters/ Graff von Dietrichstein/ war der Evangelischen Religion zugethan/ starb Anno 1692. den 26. Julii ohne männliche Erben.

Seine Gemahlin war:

MARIA ELISABETHA, des Baron von Grüenthals Tochter/ ward Wittbe Anno 1692.

Ihre Kinder sind gewesen:

1. Sibylla Anna, gebohren . .
2. Margaretha Constantia, ward vermählet an Wolffgang Engelbertum, Graffen von Auersberg in Purgstall.

§. 2.
Wer sind dessen Eltern gewesen?

Der

Der Vater war:

GEORGIUS ALBERTUS von Dietrichstein/ Freyherr auf Rabenstein/ welcher sich dreymahl vermählet hat.

Die erste Gemahlin war:

EVA SOPHIA Gallin/ von welcher keine Kinder vorhanden.

Die andere Gemahlin war:

ANNA BEATA von Herbstein/ starb ohne Kinder.

Die dritte Gemahlin war:

ANNA von Weltz. Von dieser sind gebohren:

1. Ulricus Victor, starb.
2. Johannes Albertus, confer §. 1.
3. Franciscus Sigfridus.
4. Erasmus Mauritius.
5. Anna Elisabetha, ward vermählet an den Herrn von Ringsmaul.
6. Rosina Benigna, ward Sigismundi Ludovici von Geißruck Gemahlin.
7. Georgius Sigismundus, gebohren 1624. starb 1670. Vor seinem Tode setzte er diese Worte zu seinem Gedächtniß-Spruche mit eigener Hand auf/ wie folget:

GOTT/ der mich bey funfftzig Jahren
Regiert und geführt in vielen Gefahren/
Sey mein Helffer weiter fort/
Biß ich komme an den Ort/
Da ich sagen kan und soll/
Glück und Hoffnung/ gehab dich wohl.

Dessen Gemahlin war/

Susanna, Freyin von Rauber / eine Tochter Alexandri Ernesti Baron von Rauber/ auf Planckenstein und Carlstedten und Reginæ Gusitschin/ gebohren den 19. Novembr. 1619. zu Ober-Trixen im Hertzogthum Kärnthen / vermählet zu Bruck an der Mur in Steyer den 9. Junii/ Anno 1664. wird Wittbe Anno 1670. lebet hernach eine geraume Zeit zu Regenspurg/begab sich aber bey hervorscheinender Krieges-Gefahr Anno 1702. in Oesterreich. Sie kam aber Anno 1704. den 28. Nov. wieder nach Regenspurg/ wo sie auch am 8. Febr. Anno 1706. gestorben ist. Sie war 87. Jahr alt. Ihro Cörper war zu S. Petri begraben.

TIT. XV.

Von denen Graffen von Dietrichstein Weichselstädtischer Linie in Weichselstadt.

§. 1.

Wer ist dermahlen das Haupt der Graffen von Dietrichstein in Weichselstadt?

GUNDACCARUS POPPO, des heil. Römischen Reichs Graff von Dietrichstein / Freyherr auf Hollenburg und Finckenstein / des Hochlöblichen S. Johannis Hierosolymitani oder Malteser-Ordens-Ritter / Commendator zu Klein-Oels / Brünn und Ober-Krakowitz / Receptor und

und Minister Publicus des Böhmischen Priorats, Römischen Kayserl. Majestät Cämmerer / und Trabanten Hauptmann / wie auch Erb-Land-Obrist-Jägermeister in Steyer / und Erb-Mund-Schencke in Kärnthen. Er war Anno 1706. am 7. und 8. zu Schönbrunn bey dem daselbst gehaltenen Turnier. Im Jahr 1707. den 12. Jan. hielte er unter der Regierung Kaysers Josephi I. als Botschaffter des Maltheser Ordens zu Wien seinen öffentlichen Einzug/ welche solennität in hundert Jahren allda nicht geschehen. Am 30. Martii hatte er seine Abschieds-Audientz/ und ward von dem Römischen Kayser Josepho mit dem Kayserl. Bildnisse beschencket. Dieser Graf ward Anno 1708. an Francisci Wilhelmi Grafens von Salm und Reifferscheid Stelle bey Ihro Kayserl. Majest. Trabanten Hauptmann.

§. 2.

Wer sind dessen Eltern gewesen?

Der Vater war/

SIGISMUNDUS HELFRIED, Graf von Dietrichstein/ Freyherr in Hollenburg/ Ritter des güldenen Vliesses / Kayserl. Majest. Geheimbder Rath/ der verwittibten Königin in Pohlen Ober-Hoff-Marschall/ starb Anno 1698. zu Wien den 2. April plötzlich/ alt 63. Jahr.

Dessen Gemahlin war/

MARIA ISABELLA, eine Tochter Hannibalis Gonzaga, des Heil. Reiches Fürstens / und Claudii Graffens von Colalto Wittbe/ gebohren Anno

Anno 1638. ward vermählet den 1. Martii. Anno 1666. wird Wittbe 1698. den 2. April. starb zu Wien den 26. April. 1702.

Ihre Kinder sind gewesen.

I. Franciscus Antonius, Graff von Dietrichstein, Kayserlicher Cammer-Herr und Obrister über ein Regiment Dragoner, Kayserlicher Envoyé zu Brüssel bey dem Churfürsten von Bayern, als er noch Spanischer Gouverneur in denen Spanischen Niederlanden war. Ihm ward von denen Frantzosen in der Action zu Cremona mit einer Stück-Kugel der rechte Fuß abgeschossen, daran er am 2. Febr. 1702. sterben muste.

Dessen Gemahlin war:

Dorothea Josepha, des Freyherrn von Flasching Tochter, ward Wittbe 1702. vermählet sich hernach an Philippum Sigismundum, Graffen von Dietrichstein.

II. Philippus Siegfried, Graff von Dietrichstein, Vice-Kriegs-Præsident in Steyer, wird Anno 1715. den 2. Sept. zu Grätz von einem seiner Diener meuchelmörderischer Weise erschossen, als er nach Hause fahren wollen.

Dessen Gemahlin war:

Maria Theresia, eine Tochter Georgii Siegfrieds, Graffens von Dietrichstein, ward Anno 1704. den 3. Maji in den Stern-Creutz-Orden von der Römischen Kayserin aufgenommen.

III. Gundacker Poppo, Graff von Dietrichstein, von dem §. 1. h. t. Nachricht zu lesen ist.

§. 5.

§. 3.

Wer waren dessen Groß-Eltern?

Der Groß-Vater war:

SIGISMUNDUS LUDOVICUS, Freyherr von Dietrichstein / welcher von dem Römischen Kayser Ferdinando II. zu einem Graffen gemachet worden.

Dessen Gemahlin ist gewesen.

Anna Maria, eine Tochter Leonhardi Helfrici, Graffens von Meggau und Annæ Kuonin von Bellasy, starb den 3. April Anno 1698. im 88. Jahre ihres Alters.

Ihre Kinder sind:

I. Sigismundus Helfried, Graff von Dietrichstein / von dem §. 2. h. t. Nachricht stehet.

II. FRANCISCUS ADAMUS, Graff von Dietrichstein / Freyherr in Ober-Pultzkau / Kayserlicher geheimbder Rath / Mund-Schenck im Hertzogthum Kärnthen / Erb-Land-Jäger-Meister in Steyer / und Inner-Oesterreichischer Hoff-Cammer-Præsident, starb den 20. Julii Anno 1702. im 60. Jahre seines Alters zu Wien / ward aber in Grätz begraben.

Dessen Gemahlin ist gewesen:

ROSINA, eine Tochter Georgii Christophori, Graffens von Trautmannsdorff / ward Wittbe 1702. den 20. Julii. Empfieng Anno 1705. den 14. Septembr. das Creutz-Ordens-Zeichen von der Ertz-Hertzogin Elisabetha.

Ihre Kinder sind.

1) Carolus Ludovicus, Graff von Dietrichstein/ Freyherr auf Hollenburg und Finckenstein/ Kayserlicher Majestät geheimder Rath/ Cämmerer/ Inner-Oesterreichischer Hoff-Cammer-Rath und Jägermeister/ ward Anno 1708. den 23. Septembr. von dem Kayserlichen Obristen Stallmeister/ dem Fürsten von Lamberg/ nebst Uberreichung eines kostbaren silbernen Chien-Courant-Horns/ der Kayserlichen Chien-Courant-Jägerey vorgestellet.

Dessen Gemahlin ist:

ANNA THERESIA, Gräffin von Trautmannsdorff. Von ihr sind gebohren:

1. Josephus Carolus Franciscus Wilhelmus, Graff von Dietrichstein/ gebohren den 4. Octobris 1708. starb Anno 1712. den 8. Octobris.
2. Gundacker Adam/ gebohren den 20. Februar. 1710. zu Wien.
3. Franciscus Ludovicus Josephus Cajetanus, getaufft zu Wien den 5. Sept. 1715.

2) Maria Cecilia, ward vermählet an Graff Carolum von Breuner/ ist Anno 1707. von der verwittbeten Kayserin/ Leopoldi Gemahlin/ in den Stern-Creutz-Orden aufgenommen worden. Sie ward Wittbe 1716. den 5. Octobr. da ihr Gemahl von denen Türcken bey Carlowitz in Sclavonien des Tages vorher gefangen und am Gezelt des Groß-Veziers niedergehauen wurde.

3) Charlotta, vermählet an Henricum, Graffen von Herbenstein. Sie ist Anno 1706. von der Ertz-

Ertz-Hertzogin Elisabetha mit dem Stern-Creutz-Ordens-Zeichen beschencket worden.

III. GEORGIUS SIEGFRIED, Graff von Dietrichstein / Herr in Lands-Cron / Kayserlicher Majest. geheimbder Rath und Landes-Verweser in Steyer / wird im Monat Martio 1703. Landes-Hauptmann in der Steyermarck / an des Anno 1702. verstorbenen Graffen Georgii von Stubenberg-Kapffenberg Stelle.

Dessen Gemahlin ist:

Johanna, des Barons von Hoffmann Tochter / vermählet am 24. April 1678. Von ihr ist gebohren:

* Maria Theresia, die Gemahlin Philippi Siegfrieds Graffen von Dietrichstein / Sie hat An. 1707. den 3. Maji das Stern-Creutz-Ordens-Zeichen empfangen.

IV. Theresia, ward vermählet an Franciscum Nicolaum, Graffen von Ladron.

V. Susanna Polyxena, ward vermählet an Bernhardum Ignatium Borzitam, Graffen von Martinitz / dessen zweyte Gemahlin sie gewesen / ward Wittbe den 7. Januarii Anno 1685. starb am 20. Jun. 1706.

VI. Eleonora, ward vermählet an den Graffen von Ringsmaul / wird Wittbe / starb den 15. Februar. Anno 1704. zu Wien.

VII. Juliana Elisabetha, ward vermählet an Johann Balthasar Graffen vou Wagensberg / dessen erste Gemahlin sie gewesen / starb Anno 1673.

IIX, Franciscus Josephus, Grafen von Dietrichstein /

stein/ Inner-Oesterreichischer Geheimbder Rath/ Obrister-Hoff- und Erb-Land-Jägermeister in Steyer/ ward Anno 1702. Kayserlicher Geheimer Rath bey dem Kayser Leopoldo I. glorwürdigsten Andenckens.

IX. Pius Andreas Josephus, Graff von Dietrichstein/ hat bißher zu Grätz gelebet.

TIT. XVI.

Von denen Graffen von Nassau-Saar-Brück zu Ottweiler in Westerreich.

§. 1.

Wer ist der jetzt-regierende Graff von Nassau-Saarbrück zu Ottweiler in Westerreich?

FRIDERICUS LUDOVICUS, Graf zu Nassau-Saarbrücken und Saarwerden/ Herr zu Lahr/ Wisbaden und Idstein. Gebohren den 13. Novembr. 1651. Als Anno 1707. den 12. Jul. das Kayserliche Commissions-Decret zu Regenspurg abgefasset/ und den 15. Julii per Moguntinum dictiret wurde/ daß der König von Preussen als Fürst zu Meurs ad votum und Sessionem in dem Reichs-Fürsten-Rath gelangen solte/ so verwahrete dieser Graf sein Recht zu der gefürsteten Graffschafft Meurs, durch ein Memorial, welches am 10. Septembr. 1707. zu Ottweiler abgefasset/ und den

den 2. Novembris. per Moguntinum zu Regenspurg dictiret worden. Es hat aber der König von Preussen nicht allein deswegen Sitz und Stimme erlanget / sondern hat auch am 13. Dec. 1712. von der Stadt und dem Fürstenthums Meurs Possession nehmen lassen. Seine Güther sind in dem Frantzösischen Kriegen sehr verwüstet und hart mitgenommen worden. Er hat sich zweymahl vermählet.

Die I. Gemahlin war /

CHRISTIANA, eine Tochter Friderici Ahlefelds / Graffen zu Langeland und Rixingen / Königlichen Dänischen Groß-Cantzlars / und Margarethæ Dorotheæ vou Rantzau / erster Ehe / gebohren denn 11. April / Anno 1659. vermählet 1678. starb Anno 1695. zu Ottweiler / im 36. Jahre seines Alters.

Von Ihr sind gebohren:

1. Dorothea Friderica, gebohren den 4. Dec. Anno 1681. starb den 8. Septembris Anno 1691.
2. Maria Charlotta, gebohren den 7. Jan. 1684. starb den 6. Jul. Anno 1689.
3. Christiana, gebohren den 2. Septembr. 1685.
4. Louyse, gebohren den 17. Octobr. 1686.
5. Sophia Amalia, gebohren den 8. Octobr. 1688. ward vermählet Anno 1708. den 9. Maj. an Georgium Fridericum letzten Burggrafen von Kirchberg.
6. Charlotta, gebohren den 3. Decembr. 1690.

Die II. Gemahlin ist /

LOUYSA SOPHIA, Graff Johannis Reinhardi

von

von Hanau/ und Annæ Mariæ von Pfaltz-Bir-ckenfeld zweyte Tochter/ gebohren den 11. Aprilis Anno 1662. vermählet den 6. Octobr. Anno 1697.

§. 2.

Wer sind dessen Eltern und Geschwister gewesen?

Der Vater war:

JOHANNES LUDOVICUS, Graf zu Nassau-Saarbrücken und Saarwerden/ gebohren den 23. Maji. Anno 1625. war General-Wachtmeister unter denen Ober-Rheinischen Kreiß-Völckern/ nahm seine Residentz zu Ottweiler einem Städtgen in Westerreich/am Flusse Blissa/ starb den 9. Febr. Anno 1690. im 65. Jahre seines Alters. Er hat in denen vorigen Frantzösischen Kriegen sein Land von denen Frantzosen verwüsten lassen müssen.

Dessen Gemahlin war/

DOROTHEA CATHARINA, eine Tochter/ Pfaltz-Graff Christiani I. von Birckenfeld/ und Magdalenæ Catharinæ die eine Princeßin Pfaltz-Graf Johannis II. zu Zweybrücken war/ gebohren den 3. Jul. 1634. vermählet 1649. ward Wittbe 1690. den 9. Febr. starb Anno - - als Wittbe.

Ihre Kinder waren/

1. Christianus Ludovicus, gebohren und gestorben Anno 1650.

2. Fridericus Ludovicus, jetzt-regierender Graff zu Nassau-Saarbrück in Ottweiler/gebohren den 13. Nov. 1651. vid. §. 1.

3. Anna Catharina, gebohren den 30. Januarii/ Anno 1653. ward erstlich Friderici Wilhelmi,

Rhein-

Rhein-Graffens von Daun Braut/und nach dessen Tode dessen leiblichen Bruders Johannis Philippi, Rhein-Graffens von Daun Gemahlin/ den 30. Nov. 1671. ward Wittbe den 6. Jul. 1697.

4. Volrath oder Walradus, gebohren den 7. Nov. 1656. dienete denen Herren General-Staaten der vereinigten Niederlande als General-Wachtmeister/ war Gouverneur zu Nimmwegen/ starb den 28. Januar. 1705. im 49. Jahre seines Alters.

5. Carolus Siegfried, gebohren Anno 1659. starb Anno 1677.

6. Ludovicus, gebohren den 26. Febr. 1661. war Vice-Admiral der vereinigten Niederlande/ starb den 29. Decembr. 1699. ohne Kinder zu Haag im 38. Jahre seines Alters.

Dessen Gemahlin war/

Amalia Louyse, Graf Wilhelmi Adriani von Horn in Battenburg / und Annæ von Nassau zweyte Tochter/ vermählet im Haag den 18. Apr. st. n. Anno 1694. ward Wittbe 1699.

7. Louyse, gebohren den 27. Octobris Anno 1662.

8. Mauritius, gebohren den 17. Sept. 1664. starb den 26. Jul. Anno 1666.

§. 3.

Wer sind dessen Groß-Eltern gewesen?

Der Groß-Vater war/

WILHELMUS LUDOVICUS, Graf zu Nassau-Saarbrück/ ein Sohn Ludovici Grafens

fens zu Nassau-Weilburg und Annæ Mariæ von Hessen-Cassel / gebohren den 18. Decembr. 1590. ward der Stamm-Vater aller heutigen Fürsten und Graffen zu Nassau-Saarbrück in Ottweiler/ Saarbrück und Usingeu / welche letztere Linie wir bereits Tit. LXXX. in dem itzt-lebenden Europa bemercket haben. Er starb den 22. Augusti Anno 1640.

Dessen Gemahlin war/

MARIA AMALIA, Marggraff Georgii Friderici zu Baden-Durlach zu Sausenberg/und dessen ersten Gemahlin Julianæ Ursulæ, die eine Tochter Friderici Wild- und Rhein-Graffens war/ Princeßin gebohren den 9. Jul. 1595. vermählet 1615. ward Wittbe 1640. denn 22. Augusti. starb Anno 1652.

Ihre Kinder sind gewesen:

1. Anna Juliana, gebohren den 8. April Anno 1617. ward vermählet mit Martino Friderico, Pfaltz-Graffen zu Zweybrücken den 6. Martii 1640. starb den 29. Novembr. Anno 1667. in 50. Jahre ihres Alters
2. Charlotta, geb. Anno 1619. ward vermählet mit Graff Ludovico Eberhardo von Leiningen-Westerburg/ starb ben 13. Novembr. 1687. im 68. Jahr ihres Alters und ihr Gemahl Anno 1688.
3. Crato, gebohren den 7. April 1621. starb den 14. August. 1642. in Holländischen Krieges-Diensten.
4. Johannes Ludovicus, gebohren den 23.

Maj.

Maji 1625. starb den 9. Febr. Anno 1690. residirete zu Ottweiler. vid. h. t. §. 2.

5. Gustavus Adolphus, gebohren den 27. Maj. 1632. starb den 9. Octobr. 1677. bey Kochersberg. Von ihm gibt der folgende Titul mehr Nachricht/ §. 2.

6. Maria Sibylla, gebohren 1633. ward vermählet Anno 1650. mit Hertzog Augusto Philippo zu Holstein-Sunderburg Beckischer Linie/ dessen dritte Gemahlin sie gewesen/ starb Anno 1675.

7. Volrath, gebohren den 7. Maji 1635. ward Fürst zu Nassau 1688. residirete zu Usingen/ starb den 17. Octobr. 1702. confer. Tit. LXXX. §. 2. des itzt-lebenden Europæ, woselbst von dessen Gemahlin Nachricht stehet.

8. Amalia, starb Anno 1695. als Stiffts-Fräulein zu Hervorden im Closter.

TIT. XVII.

Von denen Graffen zu Nassau-Saarbrücken zu Saarbrück.

§. 1.

Wer ist der heutige Graf zu Nassau-Saarbrücken in Saarbrück?

CAROLUS LUDOVICUS, gebohren Anno 1665. Graff zu Nassau/ Saarbrücken und und Saarwerden / Herr zu Lahr / Wiesbaden

baden und Idstein. Er hat Krieges-Dienste unter denen Fränckischen Creyß-Völckern/ succedirte Anno 1713. den 13. Febr. seinem Bruder in dessen Landen/ ward eben in demselben Jahre von denen Frantzosen am 11. Aprilis auf Befehl ihres Königes nach Metz gefangen geführet/ als er mit der Gräfin Christiana, einer Tochter Graff Friderici Ludovici zu Nassau-Saarbrück in Ottweiler Beylager halten wolte.

§. 2.

Wer sind dessen Eltern gewesen?

Der Vater war/

GUSTAVUS ADOLPHUS, Graff zu Nassau/Saarbrücken und Saarwerden/ein Sohn Graf Wilhelmi Ludovici zu Nassau-Saarbrück vid. §. 3. Tit. præced. gebohren den 27. Maji/ 1632. starb den 9. Octobr. 1677. an seiner von denen Frantzosen bey Kochersberg empfangenen Wunde/ im 45. Jahre seines Alters. Er war Kayserlicher General-Wachtmeister. Er ist lange Zeit zu Metz in Frantzösischer Gefangenschafft gewesen/und seine Länder haben in denen Frantzösischen Kriegen sehr viel ausstehen müssen/ nachdem er als Kayserlicher General wieder die Cron Franckreich gedienet hat.

Seine Gemahlin war/

ELEONORA CLARA, Graff Cratonis von Hohenloh in Neuenstein/ und Sophiæ, Pfaltz-Gräffin von Birckenfeld/ Tochter/ gebohren den 16. Julii 1632. vermählet 1662. wird Wittbe 1677. Ihre Kinder sind gewesen;

1. Ludo-

1. Ludovicus Crato, oder Krafft / Graff zu Nassau-Saarbrücken / gebohren 1663. dienete der Cron Franckreich als General, und hatte daher in seinen Landen Ruhe. Der König in Franckreich schenckete ihm die Lothringische Graffschafft Bitsch / als er Anno 1694. in Flandern als General-Feld-Marschall/agirte / nahm aber solche wieder / als er am 13. Februar. 1713. gestorben / und restituirete solche Anno 1714. nach dem Rastädtischen und Badenischen Frieden dem Hertzoge von Lothringen.

Dessen Gemahlin war:

Philippina Henrietta, Graff Henrich Friedrich zu Hohenlohe in Langenburg / und Julianæ Dorotheæ, Gräffin von Castell, Tochter / gebohren den 19. Novembris 1679. ward vermählet den 15. April Anno 1699. Wittbe 1713. den 13. Februarii.

Von ihr ist:

Eine Tochter / gebohren Anno 1700. starb 1712. den 8. Martii.

2. Carolus Ludovicus, gebohren 1665. confer. §. 1. h. t.

3. Sophia Amalia, gebohren den 16. Septembris 1666. ward vermählet Anno 1686. den 22. Augusti mit Graff Alberto Wolffgango von Hohenlohe zu Langenburg.

4. Gustavus Adolphus, gebohren 1667. kam auf der Jagd um das Leben 1683. im 16. Jahre seines Alters.

5. Sophia Eleonora, gebohren den 8. Martii 1669. starb 1712. den 6. April.

6. Sophia Johanna Dorothea, gebohren denn 22. Julii 1670.

Von denen Fürsten von Nassau-Saarbrück in Usingen vid. Tit. LXXX. des jetzt-lebenden Europæ. Von denen Fürsten zu Nassau in Idstein Tit. LXXXI. daselbst.

TIT. XIIX.

Von denen Graffen von Nassau-Weilburg.

§. 1.

Wer ist der heutige Graff von Nassau in Weilburg?

JOHANNES ERNESTUS, Graff zu Nassau / Saarbrücken und Saarwerden / Herr zu Lahr / Wißbaden und Idstein / Seiner Churfürstlichen Durchlauchtigkeit zu Pfaltz geheimder Rath / General-Feld-Marschall / und Obrister Hoffmeister der verwittbeten Churfürstin und Gouverneur zu Düsseldorff. Gebohren Anno 1664. den 13. Junii. Er commandirete Anno 1708. in denen Niederlanden eine Chur-Pfältzische Armee von 10000. Mann unter dem tapffern Printz Eugenio von Savoyen. Zu Anfang des Jahres 1716. ward er als Chur-Pfältzischer Extraordinair-Abgesandter nach Paris abgeordnet / bey dem jungen Könige die Trauer-Complimente wegen Absterben seines Herrn Groß-Groß-Vaters zu

machen/

machen/ und ihm zugleich zu der erlangeten Königl. Crone zu gratuliren. Er ist auch eine Zeitlang General-Wachtmeister bey dem Landgraffen von Hessen-Cassel gewesen. Seine Residentz ist sonst die Stadt Weilburg in der Wetterau.

Dessen Gemahlin ist:

MARIA PHILIPPINA, eine Tochter Friedrich Emichs/ Graffen von Leiningen-Hartenburg/ und Sibyllæ, Gräffin von Waldeck/ gebohren den 7. Februarii 1662. vermählet den 3. Aprilis 1683. Sie wird insgemein Maria Polyxena geschrieben.

Ihre Kinder sind:

1. Fridericus Ludovicus, gebohren den 28. Decembris 1683.
2. Carolus Augustus, gebohren den 17. Septembris 1685. blieb in dem Treffen am Speyerbach/ welches die Alliirten mit denen Frantzosen am 15. Novembris 1703. gehalten.
3. Maria Polyxena, gebohren den 20. Novembriß 1686. starb den 11. Martii Anno 1687.
4. Johanna Louyse, gebohren den 19. Nov. 1687. starb den 13. Febr. Anno 1688.
5. Carolus Ernestus, gebohren den 8. Junii/ 1689.
6. Henricus Ludovicus, gebohren den 29. August. 1690. starb den 27. Jul. Anno 1691.
7. Magdalena Henrietta, gebohren den 11. Sept. Anno 1691.
8. Albertina Christina Louyse, gebohren den 25. Jul. 1693.

§. 2.

Wer sind des heutigen Graffen von Nassau-Weilburg Eltern gewesen?

Der Vater war/

FRIDERICUS, Graff zu Nassau-Weilburg/ gebohren den 15. April 1640. starb den 8. Sept. Anno 1675. im 35. Jahre seines Alters.

Dessen Gemahlin war/

ELISABETHA CHRISTINA, eine Tochter Graff Ernesti von Sayn und Witgenstein/ und Christianæ, die eine Tochter Graff Christiani zu Waldeck war/ vermählet den 6. Junii Anno 1663. ward Wittbe 1675.

Ihre Kinder sind gewesen:

1. Johannes Ernestus, gebohren den 13. Jun. 1664. vid. §. 1. h. t.

2. Fridericus Wilhelmus, gebohren den 21. Augusti. Anno 1665. starb 1684. an einer Wunde vor der Stadt Ofen in Ungarn.

§. 3.

Wer waren dessen Groß-Eltern?

Der Groß-Vater war/

ERNESTUS CASIMIRUS, Graf zu Nassau-Weilburg/ ein Sohn Ludovici Graffens zu Nassau-Weilburg/ und Annæ Mariæ von Hessen-Cassel/ gebohren den 15. Novembris. 1606. starb Anno . .

Dessen Gemahlin war/

ANNA MARIA, Graff Wilhelms zu Sayn Tochter/ vermählet 1634. starb Anno . .

Von ihr sind gebohren:

1. Fridericus, Graff zu Nassau-Weilburg/ gebohren

bohren den 15. Apr. 1640. starb Anno 1675. vid. §. 2. h. t.

2. Maria Eleonora, starb 1678. ist eine Gemahlin Graff Casimiri zu Eberstein gewesen.

TIT. XIX.

Von denen Fürsten und Grafen von Auersberg Pancratischer Linie?

§. 1.

Wer ist der heutige Fürst von Auersberg Pancratischer Linie?

HENRICUS JOSEPHUS JOHANNES, Hertzog zu Münsterberg und Franckenstein in Schlesien/ des Heiligen Römischen Reiches Fürst zu Auersberg/ gefürsteter Graff zu Thengen und Mitterburg/ Graff zu Gotschee und Wels/ Herr zu Schön- und Seisenburg/ gebohren den 24. Junii Anno 1696. die Residentz ist Auersberg im Hertzogthum Crain.

§. 2.

Wer sind dessen Eltern gewesen?

Der Vater war:

FRANCISCUS CAROLUS, Hertzog zu Münsterberg und Franckenstein/ Fürst zu Auersberg/ gefürsteter Graff zu Thengen/ Obrister Erb-Land-Marschall/ und Obrister Erb-Kämmerer im Hertzogthum Crain und der Windischen Marck/ Kayserlicher geheimder Rath/ General-

Feld-Marschall-Lieutenant, und Gouverneur zu Carlstadt in Croatien, gebohren 1660. starb den 6. Junii Anno 1713. im 54. Jahre seines Alters.

Seine Gemahlin war:

Maria Theresia, eine Tochter Caroli Ferdinandi, Graffens von Rappach/ und Mariæ Theresiæ, Gräffin von Brandeiß/ vermählet den 25. Februarii 1685. wird Wittbe 1713. den 6. Junii/ und Anno 1714. der regierenden/ Kayserin Elisabethæ Christinæ, Obrist-Hoffmeisterin.

Ihre Kinder waren:

1. Maria Anna, gebohren den 8. Septembris/ starb Anno . .
2. Maria Francisca Josepha, gebohren den 4. Decembris 1691. ist der regierenden Kayserin Cammer-Fräulein.
3. Leopoldus Johannes Josephus Achatius, gebohren den 6. Februarii 1694. starb Anno 1704.
4. Henricus Josephus Johannes, gebohren den 24. Junii 1696. heutiger Fürst von Auersberg. vid. §. 1. h. t.

§. 3.

Wer sind des heutigen Fürsten zu Auersberg Groß-Eltern gewesen?

Der Groß-Vater war.

JOHANNES WEICHARDUS, Graff von Auersberg/ gebohren den 11. Martii 1615. zu Laybach im Hertzogthum Crain/ wegen seiner Geschicklichkeit und Meriten ward er des Ertz-Hertzogs Ferdinandi IV. Obrist-Hoffmeister/ hernach

nach Kaysers Ferdinandi III. geheimder Rath/ von welchem er den 28. Febr. st. n. An. 1653. in den Reichs-Fürsten-Stand erhoben/ und Anno 1654. am 28. Febr. durch den Bischoff von Regenspurg/ Franciscum Wilhelmum, Graffen von Wartemberg in das Reichs-Fürstliche Collegium introduciret wurde. Er kauffte die unmittelbare Graffschafft Thengen in Schwaben/ und nachdem selbige zu einer gefürsteten Graffschafft gemachet worden/ so nahm er auf dem Schwäbischen Crays-Tage den nächsten Sitz nach Hohen-Zollern-Sigmaringen. Er ward mit dem Fürstenthum Münsterberg/ und Franckenstein in Schlesien und der Burg-Voigtey in Ober-Oesterreich belehnet. Von seinem Bruder/ Wolffgang Engelhardo, Graffen von Auersberg/ erbete er die Herrschafften Gotschee und Seisenberg/ welche er/ nebst andern seinen Güthern/ zu einem Fidei-commis machte. Endlich fiel er bey dem Kayser Leopoldo I. in Ungnade/ und ihm ward Anno 1667. der Hoff verbothen/ daher er sich auf seine Güther aus Wien begab/ und Anno 1677. den 11. Novembris auf seinem Schlosse Zeisenberg oder Seisenberg im Hertzogthum Crain im 62. Jahre seines Alters mit Tode abgieng. Er ist auch Ritter des göldenen Vliesses gewesen.

Dessen Gemahlin war:

MARIA CATHARINA, eine Tochter Georgii Achatii, Graffens von Losenstein/ und Franciscæ von Mannsfeld.

Von ihr sind gezeuget worden:

1. Ferdinandus, Hertzog zu Münsterberg und

Franckenstein in Schiesien / des Heiligen Römischen Reichs Fürst von Auersberg / gefürsteter Graff zu Thengen und Mitterburg / Graff in Gotschee und Wels / Herr in Schön- und Seisenberg / Ober- Erb- Land-Marschall / und Obrister Erb-Cämmerer im Hertzogthum Crain uñ der Windisch-Marck / gebohren Anno ‥ residirete zu Münsterberg / war blöde vom Verstande / starb den 6. Augusti 1706.

Dessen Gemahlin war:

Anna Maria, eine Tochter Johannis Maximiliani, Graffens von Herbenstein / und Mariæ Magdalenæ, Gräffin von Thun / vermählet Anno 1678.

Von ihr ist gezeuget:

* Maria Anna, gebohren Anno 1684. ward vermählet an Graff Georgium Sigismundum von Auersberg / Kayserlichen Regiments-Rath in Steyermarck.

2. Franciscus Carolus, Fürst von Auersberg / gebohren 1660. starb den 6. Jun. 1713. confer. §. 2. h. t.

3. Leopoldus, Graff von Auersberg / ward Kayserl. Reichs-Hoff-Rath. Ihro Kayserl. Majestät Leopoldus haben ihn gantzer sechs Jahr lang als Envoyé in Engelland gehalten / und siñd mit dessen Conduite wohl vergnüget gewesen. Anno 1700. kam er von Londen nach Wien / uud gieng im Monath Dec. als Kayserlicher Gesandter nach Spanien. Er ward würcklicher Geheimbder Rath / und Cäm-

Cämmerer/ hernach Kayserlicher Bottschaf- an dem Hofe des Hertzogs von Savoyen, starb Anno 1705. den 8. Jul. zu Turin.

Seine Gemahlin war/

Susanna Renata, Graff Leopoldi von Martinitz Tochter/ und Thomæ Zacchæi Graffens von Tscherin Wittbe/ vermählet den 20. Febr. 1703. zu Wien/ ward Wittbe 1705. den 8. Julii.

4. Theresia, Gräfin von Auersberg/ gieng in das Ursuliner-Kloster zu Wien.

5. Aloysia, ist eine Nonne in dem Carmeliter-Kloster zu Neustadt worden.

6. Francisca, ward Anno 1694. Henrici Francisci, Graffens von Mannsfeld und Fürstens von Fondi andere Gemahlin/ starb 1698. den 6. Februarii.

7. Maria Anna, starb Anno 1704.

§. 4.

Wer waren des heutigen Fürstens zu Auersberg Groß-Groß-Eltern?

Der Groß-Groß-Vater war/

THEODORICUS oder Dietrich/ Freyherr von Auersberg/ war Ober-Land-Marschall und Erb-Cämmerer im Hertzogthum Crain/ gebohren Anno 1578. ein Sohn Christophori Freyherrn von Auersberg/ und Annæ gebohrnen von Maltzhan/ und Enckel Herbardi, Freyherrn von Auersberg. Er war der erste Graff von Auersberg/ und erbete Anno 1606. die Güther der mit Wilhelmo Herrn von Auersberg Anno 1606. ausgestorbenen Volckard-Schönbergischen Linie/ starb den 25. Augusti Anno 1634. im 56. Jahre seines Alters. Sein

Leichnam ist zu Laybach bey denen Franciscanern beygesetzet worden.

Seine Gemahlin ist gewesen/

Sidonia, eine Tochter Cosini Galli von Graseneck und Gallenstein/ und Felicitatis Höferin.

Ihre Kinder waren:

I. Wolffgang Engelbertus, gebohren den 21. Dec. 1610. ward Kayserlicher Geheimbder Rath/ 1649. Landes-Hauptmann im Hertzogthum Crain/ starb den 28. April. Anno 1673. zu Laybach in Crain unvermählet. ætat. 63.

II. Johannes Christophorus, gebohren 1612. gestorbeu in eben diesem Jahre.

III. Herbardus, des Heil. Römischen Reichs Graf von Auersberg/ Kayserl. General in Croatien/ und Gouverneur der Festung Carlstadt/ gebohren den 8. Nov. Anno 1613. starb Anno 1668.

Dessen Gemahlin ist gewesen:

Anna Elisabetha, Freyin von Moschkon / vermählet Anno 1652. wird Wittbe Anno 1668.

Ihre Kinder sind diese:

1) Maria Francisca, gebohren den 30. Januarii 1653. starb Anno 1655.

2) Johannes Antonius, gebohren den 13. Decembris 1653. starb den 3. Septembris 1654.

3) Susanna Rosalia, gebohren den 16. Januarii 1655. starb den 20. Januarii anno eod.

4) Wolffgang Jacobus, Graff von Auersberg/ gebohren den 25. Julii Anno 1656.

5) Jodocus Herbardus, gebohren den 8. Septembris 1657. starb den 14. Septembris anno eod.

6. Fran-

6) Franciscus Antonius, gebohren den 6. Januarii Anno 1659.
7) Johannes Herbardus, gebohren den 11. Decembris st. n. 1660.
8) Theodoricus, gebohren den 16. Martii Anno 1662.

IV. Johannes Weichardus, Fürst von Auersberg / gebohren den 11. Martii 1615. starb den 5. Novembris 1677. zu Seisenberg. vid. §. 3. h. t.

V. Wilhelmus, gebohren Anno 1616. starb Anno 1618.

§. 5.

Wer sind dessen Groß-Groß-Vaters / nemlich Theodorici, ersten Graffens von Auersberg / Schwestern und Brüder gewesen?

I. HErbardus, gebohren den 4. Octobris 1574. Landes-Verweser in Crain / starb Anno 1618. den 4. Martii. Von seiner Posterität soll hernach kurtze Nachricht folgen.

II. Wicardus, gebohren 1575. starb 1607. zu Praag im 32. Jahre seines Alters.

III. Johannes Bernhardus.

IV. Johannes, gebohren Anno 1578.

V. Elisabetha, ward vermählet mit Stephano Ursini, Graffen von Blagey.

VI. Maria Dorothea, gebohren Anno 1580. starb Anno 1611.

§. 6.

Was ist nun von Herbardo, Freyherrn von Auersberg/ und dessen Posterität zu melden?

HERBARDUS, Freyherr von Auersberg/ ein Sohn Christophori, Freyherrn von Auersberg/ des Stamm-Vaters aller heutigen Fürsten und Graffen von Auersberg Pancratischer Linie/ wie sie der Volckart-Oesterreichischen Linie entgegen gesetzet wird/ und Annæ, die eine Tochter Johannis Bernhardi von Moltzhan war; Enckel Herbardi, Freyherrn von Auersberg/ und Bruder Theodorici, ersten Graffens von Auersberg/ ist gebohren den 4. Octobris 1574. war Landes-Verweser im Hertzogthum Crain/ starb Anno 1618. den 4. Martii im 44. Jahre seines Alters.

Seine Gemahlin war:

FELICITAS, eine Tochter Georgii Andreæ Czianer, Barons von Katzenstein/ und Elisabethæ, Gräffin von Thurn/ Johannis Jacobi von Lamberg Wittbe/ vermählet Anno 1609. starb den 27. Septembris 1615.

Ihre Kinder waren:

I. Anna Elisabetha, gebohren den 8. Maji 1610. starb ledig.

II. Maria Dorothea, gebohren den 23. Septembris 1611. ist unvermählet gestorben.

III. Concordia, gebohren 1612. ward an Johannem Ferdinandum, Fürsten von Portia, vermählet/ dessen erste Gemahlin sie gewesen.

V. Sabina, gebohren den 1. Aprilis 1614. starb unverheyrathet.

VI. Sido-

VI. Sidonia, gebohren den 15. Januarii 1615. starb ledig.

VII. JOHANNES ANDREAS, des Heiligen Römischen Reichs Graff von Auersberg, gebohren den 16. Julii. 1615. starb den 4. Octobris 1664. im 49. Jahre seines Alters.

Dessen Gemahlin ist gewesen:

ANNA ELISABETHA, eine Tochter Herbardi, Freyherrn von Lamberg, und Mariæ Salome von Lamberg in Stein. Diese war eine Mutter von X. Kindern, als 6. Söhnen und 4. Töchtern, welche nachfolgende sind:

1) Andreas Trojanus, gebohren Anno 1640. starb im Kriege als ein guter Soldat.

2) Wolffgang Engelbertus, Graff von Auersberg, Erb-Marschall in Crain, gebohren den 6. Novembris 1641.

Dessen Gemahlin ist:

Catharina Elisabetha, eine Tochter Georgii Achatii, Graffens von Trilleck, vermählet Anno 1669.

Von ihr sind gebohren:

1. Wolffgang Andreas, gebohren den 1. Julii Anno 1671. starb den 10. Septembris 1672.

2. Anna Elisabetha, gebohren den 30. Julii 1674.

3. Adam Siegfried, Graff von Auersberg, gebohren den 15. Septembris 1676.

Dessen Gemahlin ist:

Maria Anna, eine Tochter Henrici Francisci, Grafens von Mannsfeld, Fürstens zu Fondi, und Mariæ Ludovici, Gräffin von Aspremont, gebohren 1680, vermählet 1695.

3) Jo-

3) Johannes Herbardus, gebohren Anno 1643. war Kayserlicher würcklicher Geheimbder Rath/ und Landes-Verweser in Crain / starb zu Laybach in Crain Anno 1701. den 31. Augusti. im 58. Jahre seines Alters.

Seine Gemahlin war/

Maria Constantia , Graff Georgii Christophori von Trautmannsdorff und Marianæ Freyin von Rindsmaul Tochter/ ward Wittbe 1701. den 31. Augusti. Ihr einiger Sohn ist/

Georgius Sigismundus, Graf von Auersberg/ verordneter in Crain / und Regiments-Rath in Steyermarck.

Dessen Gemahlin ist/

Maria Theresia, eine Tochter Fürst Ferdinandi von Auersberg/ und Mariæ Annæ, gebohrner Gräfin von Herbenstein.

Von ihr sind gebohren:

1. Sigismundus Ferdinandus Josephus Cajetanus, Graf von Auersberg / gebohren den 7. Jan. zu Laybach Anno 1706. starb den 24. Martii 1707.
2. Franciscus Carolus Josephus , gebohren den 11. Martii Anno 1707. zu Laybach/starb den 2. Martii daselbst Anno 1708.

4) Ferdinandus Wicardus , gebohren den 2. Julii/ 1644. starb den 6. Octobr. 1646.

5) Johannes Wicardus , gebohren Anno 1647. starb den 6. April. 1649.

6) Maria Isabella , gebohren den April, Anno 1649. ward erstlich mit Grafen Johann Caspar von Attimis / Anno 1670, hernach mit

Theo-

Theophilo Grafen Barbo/und denn drittens mit Julio Freyherrn von Werneck vermähl- let.

7) Leopoldina Renata, gebohren den 22. Maji Anno 1650. ward erſtlich mit Bernhardino Barbo, Graffen in Wachſenſtein / Anno 1665. zum andernmahl mit Ferdinando, Graffen von Saurau vermählet.

8) Sibylla Catharina, gebohren den 1. Septembris Anno 1652. ward Franciſci Adami Urſini, Graffens von Blagay, Gemahlin.

9) Johannes Carolus, gebohren den 4. Auguſti 1654. Ciſtercienſer-Ordens.

10) Anna Maximilla, gebohren den 6. Octobris 1656. ward Caroli, Graffens von Turri, Gemahlin.

TIT. XX.

Von denen Graffen von Auersberg Volckard-Oeſterreichiſcher Linie.

§. 1.

Wie heiſſt der heutige Graff von Auersberg Volckard-Oeſterreichiſcher Linie?

RUDOLPHUS SIGISMUNDUS, Graff von Auersberg/gebohren Anno 1644.

Deſſen Gemahlin iſt:

ANNA ELISABETHA, Freyin von Kirchberg.

Von ihr sind gezeuget:

1. Wolffgang Ehrenreich / Graff von Auersberg / gebohren Anno 1671. Römischer Kayserlicher Majestät Cämmerer und Erb-Marschall in Crain und der windischen Marck / auch des Nieder Oesterreichischen Landschaffts Ausschusses / dero Rechten Beysitzer / und des Viertels Ober-Wiener-Wald-Ober-Commissarius.

Dessen Gemahlin ist /

Maria Catharina, Freyin von Hochburg.

Ihr Sohn ist /

* Johannes Volcardus Josephus Thaddæus Leonhardus, Graf von Auersberg / getaufft zu Wien den 10. April 1711.

2. Franciscus Josephus Melchior, gebohren 1682.

§. 2.

Wer sind dessen Eltern und Schwestern gewesen?

Der Vater war /

SIGISMUNDUS ERASMUS, Freyherr von Auersberg / starb Anno . .

Dessen Gemahlin ist gewesen /

Eusebia Benigna, von Kaunitz / vermählet Anno 1640. starb Anno . .

Ihre Kinder waren:

1. Maria Maximiliana, gebohren 1641.
2. Francisca, gebohren Anno 1643.
3. Rudolphus Sigismundus, Graf von Auersberg gebohren 1644.

§. 3.

Wer sind dessen Groß-Eltern gewesen?

Der Groß-Vater war/

WOLFGANGUS NICOLAUS, gebohren Anno . .

Dessen Gemahlin war/

ANNA JUSTINA, von Stubenberg / Georgii Sigismundi, Herrn von Stubenberg / und Julianæ von Auersberg erste Tochter / gebohren den 4. April 1594. starb den 26. Martii Anno 1630.

Ihre Kinder waren/

1. Sigismundus Erasmus, gebohren 1614. starb Anno . .
2. Georgius Bartholomæus, gebohren 1615. starb Anno . .
3. Siegfried, gebohren 1619. starb Anno . .
4. Justina Felicitas, gebohren 1624. starb Anno . . .

§. 4.

Wer waren dessen Groß-Groß-Eltern?

Der Groß-Groß-Vater war:

WOlffgang Sigismundus, ein Sohn Sigismundi Nicolai, und Enckel Theobaldi von Auersberg / starb 1599.

Dessen Gemahlin ist gewesen:

Barbara von Lichteneck.

Ihre Kinder waren:

I. Wolffgang Nicolaus, vid. §. 3. h. t.

II. Paulus Volckardus, ist im Ungarischen Kriege umkommen.

III. Sophia, gebohren 1580. eine Gemahlin Joachim Beck / Baron von Leopoldorff.

IV. Elisabetha, gebohren ..

V. Anna Maria, gebohren 1584.

VI. Georgius Jacobus.

Dessen Gemahlin war:
Elisabetha von Scharffenberg.

VII Wicardus, Graff von Auersberg / war ein Herr von grossem Verstande / daher ihn Kayser Ferdinandus III. als seinen Gesandten Anno 1643 im Monath Julio nach Oßnabrück in Westphalen schickte / von da er Anno 1644. wieder nach Wien reysete / starb Anno 1660.

Seine Gemahlin war:
Anna, Freyin von Sesinowa Austi, aus einem Böhmischen Geschlechte / das nunmehro ausgestorben ist. Sie hat mit ihm 4. Söhne und drey Töchter erzeuget / welche sind:

1) Volckardus.

2) Eusebia, eine Gemahlin Francisci von Zinzendorff.

3) Adolphus.

4) Carolus, Graff von Auersberg in Purgstall / starb.

Dessen Gemahlin ist gewesen:
Maria Magdalena, eine Tochter Eliæ, Graffens von Henckel / starb Anno ..

Von ihr sind:

1. Wolff-

1. Wolffgang Engelbertus, gebohren den 19. Januarii 1664. Er hat sich zweymahl vermählet.

Die erste Gemahlin war:

Margaretha Constantina, eine Tochter Johannis Alberti, Graffens von Dietrichstein, und Mariæ Elisabethæ Grünthal.

Ihre Kinder sind:

(1) Christophorus Albertus, gebohren den 11. Julii 1688. Lebet in Kayserlichen Krieges-Diensten.

(2) Anna Charlotta Constantia, gebohren den 1. Julii 1690.

(3) Maria Josepha, gebohren den 1. Octobris 1693. Lebet jetzo zu Pyrbaum.

(4) Wolff August, gebohren den 11. Junii. 1700.

Die andere Gemahlin Wolffgang Engelberti ist, Emerentiana Sophia, Gräfin von Auersberg, in Purgstall, Maximiliani Grafen von Auersberg, und Susannæ Elisabethæ Freyin von Polheim Tochter, mit welcher er Geschwister-Kind ist, gebohren 1678. vermählet Anno . .

Von ihr sind erzeuget.

(1) Wolff-Carl Ehrenreich, lebet itzo zu Pyrbaum.

(2) Wilhelmus.

(3) Christiana, Gräfin von Auersberg.

2. Carolus Josephus, gebohren den 19. Martii 1665. starb als Kayserlicher Hauptmann in Ungarn.

3. Wolffgang Matthæus, gebohren den 7. Apr. 1667.

4. Maximilianus Ludovicus, gebohren den 26. October. 1668.

5) Maria Elisabetha, die andere Tochter Graff Wicardi von Auersberg.

6) Sophia.

7) Maximilianus, Graff von Auersberg.

Dessen Gemahlin war/

Susanna Elisabetha, eine Tochter Johannis Adami Freyherrn von Polheim/und Mariæ Magdalenæ von Trautmannsdorff/gebohren den 4. Jan. 1647. ward eine Mutter zu 7. Söhnen und 6. Töchtern/die nachfolgende sind:

1. Johannes Matthias, gebohren 1671. starb eod. Anno.

2. Wolffgang Ferdinand, gebohren den 23. Jan. 1672. starb Anno 1711. im 39. Jahre seines Alters.

Dessen Gemahlin war/

Theresia, Gräfin von Zinzendorff zu Hausegg/ von der noch 4. Söhne und 1. Tochter am Leben/ die mir aber nicht bekannt sind. Sie ward Wittbe 1711. vermählete sich 1712. mit Graff Carolo von Zinzendorff/der mit ihr geschwister Kind ist.

3. Regina Dorothea, gebohren und gestorben 1673.

4. Maria Benigna, gebohren 1674. starb

5. Wolff Ludovicus, gebohren nnd gestorben 1675.

6. Regina Juliana, gebohren 1676. ward erstlich David Kressers Freyherrn zu Burg Fahrenbach / des letztern seines Geschlechtes zweyte Gemahlin 1700. ward Wittbe den 1. Febr. 1704.

1704. und hernach mit Philippo Friderico Graffen von Wolffstein vermählet.

7. Emerentiana Sophia, gebohren 1678. ward Wolffgang Engelbrechts Graffen von Auersberg/ mit dem sie geschwister Kind ist/ andere Gemahlin.

8. Wolffgang Augustinus, von Auersberg in Purgstall/ gebohren Anno 1677. den 19. Octobris.

Dessen Gemahlin ist:

Maria Eleonora, Gräffin von Kornfall/ eine Tochter Hectoris Friderici, Graffen von Kornfall/ und Rosinæ Elisabethæ, Gräffin von Laßberg.

Ihre Kinder sind:

(1) Wolff Moritz Ludwig/ gebohren den 29. Decembris 1707.

(2) Susanna Elisabetha Dorothea Friderica, gebohren den 3. Julii Anno 1709.

(3) Maria Eleonora Regina Rebecca, gebohren den 24. Novembris Anno 1710. starb den 19. Februarii 1711.

(4) Susanna Francisca Ernestina, gebohren Anno 1712.

(5) Anna Christina Carolina, gebohren 1714.

9. Wolffgang Ehrenreich/ gebohren den 14. Junii 1680. war Kayserlicher Hauptmann unter dem Wachtendonckischen Regiment.

10. Anna Christina, gebohren den 15. Julii st. n. Anno 1683 ward mit Ehrenreich/ Graffen von Windisch-Grätz vermählet.

11. Wolffgang Eberhard / gebohren und gestorben Anno 1685.
12. Maria Magdalena, gebohren Anno 1688. Lebet jetzo zu Pyrbaum.
13. Wolffgang Gottfried / gebohren 1691.
Dessen Gemahlin ist eine Gräffin von Rockendorff.

IIX. Carolus, gebohren 1588. starb Anno ..
IX. Felicitas, gebohren 1589. starb Anno ..
X. Sidonia, gebohren 1591. starb Anno ..
XI. Johannes Stephanus, gebohren Anno 1692. starb Anno ..
XII. Andreas, gebohren 1597. starb.

Dessen Gemahlin war:

Barbara, Baronne von Herbenstein / vermählet 1624. starb 1654. Von ihr sind zwey Kinder / 1. Sohn und eine Tochter / gezeuget worden / nemlich:

(1) Wolffgang Sigismundus II. gebohren 1624. starb den 29. Maji 1665.

Seine Gemahlin ist gewesen:

Barbara Regina von Amstetten / eine Tochter Ferdinandi Gabrielis Amstetters / Freyherrn zu Zwirnbach und Grabenegg / und Susannæ Elisabethæ von Gabelkoven / vermählet 1654.

Ihre Kinder sind:

1) Christophorus Ferdinandus, gebohren den 25. Septembris 1657. starb Anno ..
2) Wolffgang Georg Leopold / Graff von Auersberg in Wassen / Freyherr in Purgstall / gebohren den 31. Maji st. v. Anno 1664. ward Kayserl. Hoff-Krieges-Rath und General-

Wachtmeister / geriethe Anno 1705. in der Ungarischen Rebellen Hände / muste eine harte Gefangenschafft ausstehen / aus welcher er Anno 1707. frey wurde / und darauf Kayserlicher General Feld-Wachtmeister worden ist. Er hat sich zweymahl vermählet.

Die erste Gemahlin war:

Maria Josepha von Raitenau.

Ihre Kinder sind:

1. Wolffgang Wilhelmus Hector, gebohren Anno 1685.
2. Maria Emerentia Augustina, gebohren 1686. starb den 4. Junii 1704. zu Wien.

Die andere Gemahlin ist/

Anna Theresia, Gräfin von Enckewirt.

Von ihr ist gezeuget/

* Maria Theresia Josepha Antonia, getaufft zu Wien den 6. Sept. Anno 1715.

(II) Felicitas, gebohren Anno 1627.

XIII. Apollonia, gebohren Anno 1599. nach des Vaters Tode.

§. 5.

Wer ist der Urheber der Volckard-Oesterreichischen Linie der Graffen von Auersberg gewesen.

Volckardus, Herr zu Auersberg/ der Anno Christi 1495. verstorben ist.

TIT. XXI.

Von denen Fürsten und Grafen von Ost-Frießland.

§. 1.

Wer ist der heutige Fürst von Ost-Frießland?

GEORGIUS ALBERTUS, Fürste zu Ost-Frießland / Herr zu Eses / Stendesdorff und Wittmund / residiret zu Aurick / ist gebohren den 12. Jun. Anno 1690.

Dessen Gemahlin ist /

CHRISTINA LOUYSE, von Nassau-Idstein / eine Tochter Georgii Augusti Samuelis Fürstens von Nassau-Idstein und Henriettæ Dorotheæ von Oettingen / gebohren den 5. April Anno 1691. vermählet den 24. Septembr. Anno 1709.

Ihre Kinder sind:

1. Georgius Christianus, gebohren den 13. Octobr. Anno 1710. starb den 28. April. 1711. zu Aurick.
2. Henriette Charlotte, gebohren den 23. Octobris 1711. starb den 29. Octobr. an. eod.
3. Carolus Christianus, gebohren den 4. Jan. 1715. ist von beyden regierenden Kayserlichen Majestäten aus der Tauffe gehaben worden / starb am 16. Januar. anno eod.
4. Carolus Edzardus, gebohren den 18. Januarii 1716.

§. 2.

§. 2.

Wer sind des heutigen Fürstens von Ost-Frießland Eltern gewesen?

Der Vater war:

CHRISTIANUS EBERHARDUS, Fürst von Ost-Frießland / gebohren den 11. Octobris 1665. drey Monath nach des Vaters Tode. Er war Evangelischer Religion, und ein Gottesfürchtiger Fürste / ward Anno 1665. unter die Reichs-Fürsten aufgenommen / starb Anno 1708. den 30. Junii zu Aurick plötzlich an einem Schlag-Flusse im 43. Jahre seines Alters. Er hat sich zweymahl vermählet.

Die erste Gemahlin war:

EBERHARDINA SOPHIA, Fürst Alberti Ernesti I. von Oettingen und Christinæ Fridericæ, Hertzogin von Würtemberg erste Tochter / gebohren den 16. Augusti Anno 1666. vermählet den 3. Maji 1685. starb den 30. Octobris 1700. im 34. Jahre ihres Alters. Sie ist eine Mutter von zwölff Kindern / 7. Söhnen und fünff Töchtern / welche sind:

1. Ein todtgebohrner Printz / gebohren den 30. Januarii 1686.
2. Leopoldus Ignatius, gebohren den 10. Februari 1687. starb den 21. Junii st. v. anno eod.
3. Christina Sophia, gebohren den 16. Martii 1688. lebet noch unvermählet zu Aurich in Ost-Frießland.
4. Maria Charlotta, gebohren den 10. April 1689. vermählet an ihres Groß-Vaters Bruders Sohn / Fridericum Ulricum, Graf-

sen von Ost-Frießland / Anno 1709. wird Wittbe den 13. Martii 1710. residiret zu Norden.

5. Georgius Albertus, heutiger Fürst von Ost-Frießland / gebohren den 12. Jun. 1690. vid. § 1. h. t.

6. Ulricus Fridericus, gebohren den 18. Jul. 1691. starb den 19. Septembr. an. eod.

7. Carolus Emanuel, gebohren den 25. Dec. st. n. 1692. starb zu Aurick den 3. Aug. Anno 1709.

8. Ein todtgebohrner Printz den 8. Jul. 1694.

9. Friderica Wilhelmina, gebohren den 4. Octobr. 1695. hat sich bißher zu Idstein aufgehalten.

10. Augustus Enno, gebohren den 16. Martii 1688. hat zu Utrecht studiret.

11. Juliana Louyse, gebohren den 13. Jun. 1698. ist eine Zeitlang bey der verstorbenen Czaarowitzin zu Petersburg gewesen / lebet aber dermalen zu Aurich.

12. Christina Charlotta, gebohren den 7. Sept. 1699. hat sich eine Zeitlang zu Gandersheim im Fürstenthum Braunschweig aufgehalten / lebet aber seit Anno 1712. zu Aurich.

Die andere Gemahlin war:

Anna Juliana von Klenau / vermählet 1702. ward von Kayser Leopoldo in den Graffen-Stand erhöhet / und wird nun von dem Fürstlichen Lust-Hause Sandhorst ohnweit Aurich Gräffin von Sandhorst genennet. Sie ward Wittbe Anno 1708. den 30. Junii.

Von

Von ihr ist gebohren:

* Sophia Antonetta Juliana, gebohren den 21. Januarii Anno 1706. lebet bey der Frau Mutter/ und wird Fräulein von Sandhorst genennet.

§. 3.

Wer sind des heutigen Fürstens von Ost-Frießland Groß-Eltern gewesen?

Der Groß-Vater war:

GEORGIUS CHRISTIANUS, der andere Fürst von Ost-Frießland/ gebohren den 6. Febr. 1634. ward nach Absterben seines Bruders Ennonis Ludovici von dem Kayser Leopoldo I. in der Reichs-Fürsten-Würde bestätiget/ starb 10. Junii 1665. im 31. Jahre seines Alters.

Dessen Gemahlin war/

CHRISTINA CHARLOTTA, Hertzog Eberhardi III. zu Würtenberg dritte Tochter/ gebohren den 21. Octobr. 1645. vermählet den 14. Maji 1662. ward Wittbe 1665. starb den 14. Maji 1699. im 54. Jahre ihres Alters zu Bruchhausen im Fürstenthum Zell/ als sie dasigen Hoff besuchen wolte.

Ihre Kinder sind gewesen:

1. Eberhardina Catharina Sophia, gebohren den 21. Martii 1663. starb den 10. Jul. 1664.
2. Juliana Charlotta, gebohren den 3. Jun. 1664. starb 1666. den 6. Martii.
3. Christianus Eberhardus, Fürst zu Ost-Frießland/ gebohren den 11. Octobr. 1665. nach des Vaters Tode/ starb 1708. den 30. Jun.. confer. §. 2. h. t.

§. 4.

§. 4.

Wer sind dessen Groß-Groß-Eltern?

Der Groß-Groß-Vater war/

ULRICUS II. Graff von Ost-Frießland/ein Sohn Ennonis Graffens in Ost-Frießland und Annæ gebohrnen Hertzogin von Holstein/ und Enckel Graff Edzardi II. von Ost-Frießland / welcher letztere Catharinam Königes Gustavi I. in Schweden Tochter zur Gemahlin hatte; gebohren den 16. Jul. 1605. succedirete Anno 1628. seinem Bruder/ starb den 1. Novembr. 1648. im 43. Jahre seines Alters.

Dessen Gemahlin war/

Juliana, eine Tochter Landgraff Ludovici V. des Getreuen zu Hessen-Darmstadt / und Magdalenæ, die Churfürst Johann Georg zu Brandenburg Tochter war/ gebohren den 14. Aprilis 1606. vermählet den 5. Martii 1631. ward Wittbe den 1. Novembris 1648. starb den 15. Junii 1659.

Ihre Kinder sind gewesen:

I. Enno Ludovicus, gebohren den 19. Octobris 1632. wird von dem Römischen Kayser Ferdinando III. in den Reichs-Fürsten-Stand erhoben Anno 1654. und war also der erste Fürste von Ost-Frießland. Er stürtzete auf der Jagd mit seinem Pferde / starb bald hernach den 4. Aprilis 1660. im 28. Jahre seines Alters.

Seine Gemahlin ist gewesen:

Justina Sophia, Graff Alberti Friderici von Barby andere Tochter / gebohren den 14. Aprilis 1636. vermählet den 7. Novembris Anno 1656. starb Anno 1677. im 41. Jahre seines Alters.

Von ihr sind zwey Töchter erzeuget worden/ nemlich:

1) Juliana Louyse, gebohren den 6. Novembris 1675. lebete eine geraume Zeit in Hamburg/ starb daselbst den 9. Novembris 1715. im 58. Jahre ihres Alters.

2) Sophia Wilhelmina, gebohren den 17. Septembris 1659. ward Hertzog Christiani Ulrici zu Würtemberg dritte Gemahlin den 27. Novembris 1695. zu Hamburg/ starb den 25. Januarii 1698. im 39. Jahre ihres Alters.

II. Georgius Christianus, der andere Fürst von Ost-Frießland/ gebohren den 6. Februarii 1634. starb den 6. Jun. 1665. confer. §. 3. h. t. wo Nachricht von seiner Posterität stehet.

III. Edzardus Ferdinandus, gebohren den 12. Jul. An. 1636. residirete zu Norden und war Evangelischer Religion / starb den 1. Januarii Anno 1668.

Dessen Gemahlin war/

Anna Dorothea, eine Tochter Alberti Ludovici, Graffens von Erichingen / und Agathæ Wild-und Rhein-Gräfin zu Kieburg / vermählet 1665. ward Wittbe 1668. den 1. Januar. lebete zu Norden starb Anno 1705. den 20. Maji.

Ihre Kinder sind diese:

(I) Edzardus Eberhardus Wilhelmus, Graff von Ost-Frießland/ gebohren Anno 1666. residirete zu Norden. Er dienete denen Herren General-Staaten der vereinigten Niederlande/ bekam Anno 1698. des verstorbenen Obristen Pipers Regiment / führete mit seinem jüngern Bruder/

Bruder / Friderico Ulrico, Graffen von Ost-Frießland / wegen der ihm zukommenden 5000. Appennage-Gelder / einen Procefs für dem Kayserlichen Reichs-Hoff-Rath / den er gewonnen / starb Anno 1707. den 6. Julii zu Wien ohne Erben.

(II) Fridericus Ulricus, Graff von Ost-Frießland / gebohren den 31. Decembris st. v. Anno 1667. dienete denen Herren General Staaten der vereinigten Niederlande / als würcklicher General-Lieutenant über Dero Cavallerie, starb zu Norden in Westphalen den 13. Martii 1710. im 43. Jahre seines Alters.

Dessen Gemahlin ist gewesen:

Maria Charlotta, Fürst Christiani Eberhardi von Ost-Frießland / und Eberhardinæ Sophiæ von Oettingen zweyte Tochter / gebohren den 10. Aprilis 1689. vermählet Anno 1709. ward Wittbe 1710. den 13. Martii.

Von ihr ist erzeuget worden:

* Christina Louyse, gebohren den 1. Februarii 1710. welche unter der Herren General-Staaten der vereinigten Niederlande Vormundschafft lebet.

TIT. XXII.

Von denen Graffen von Ost-Frießland und Rietberg.

§. 1.

§. 1.

Wie sind die Graffen von Ost-Frießland zu der Graffschafft Rietberg in Westphalen gelanget?

DUrch Heyrathen: denn als Anno 1562. der letzte Graff von Rietberg Johannes ohne männliche Erben mit Tode abgieng / so zog zwar Land-Graff Philippus zu Hessen diese Graffschafft als ein Vacant gewordenes Lehen ein / belehnete aber hernach damit gedachten Graffens zwo hinterlassene Töchter / Ermengard und Walpurgin. Die Comtesse Ermengard ward erstlich mit Graffen Erichen zu Hoya / hernach an Graff Simon zur Lippe vermählet / welche Anno 1584. ohne Leibes-Erben gestorben ist. Darauf fiel die Graffschafft Rietberg auf deren jüngere Schwester Walpurgin, welche Graff Ennonis III. von Ost-Frießland erste Gemahlin war/und An. 1586. gestorben ist. Dieser ihre älteste Tochter Sabina Catharina, gebohren 1582. ward eine Erbin der Graffschafft Rietberg / und vermählete sich an ihres Vaters leiblichen Bruder / Graff Johannem von Ost-Frießland / dem sie die Graffschafft Rietberg zubrachte. Er war ein Sohn Graf Edzardi II. von Ost-Frießland / und Enckel Ennonis II. Graffen von Ost-Frießland. Dieses Graff Johannis von Ost-Frießland Söhne wurden hernach insgemein Graffen von Rietberg genennet.

Es war aber

I. Ernestus Christophorus Graff von Rietberg / starb ohne Kinder.

II. Johannes Graf zu Rietberg / starb Anno - -

Dessen Gemahlin war/

Anna Catharina, Graffens Ernesti Friderici zu Reifferscheid Tochter.

Von dieser sind gebohren:

1) Ferdinandus Maximilianus, der letzte Graf von Rietberg aus denen Graffen von Ost-Frießland / starb den 11. Julii 1687. Er war erstlich Canonicus zu Cölln / Straßburg und Münster/ erwählete aber hernach den ehlichen Stand.

Seine Gemahlin war /

Johannetta Francisca, eine Tochter Salentini Ernesti, Graffens von Manderscheid-Blanckenheim / ward Wittbe 1687. zum andernmahl vermählet 1693. mit Arnoldo Mauritio Wilhelmo Graffen in Bentheim. Ihre mit Graf Ferdinando Maximiliano erzeugete Tochter ist/

* Maria Ernestina Francisca, Erbin der Graffschafft Rietberg / Catholischer Religion, gebohren den 1. Aug. 1686. ward Anno 1699. den 6. Augusti/ mit Graff Maximiliano Ulrico von Caunitz vermählet / von dessen Posterität im §. 2. h. t. Nachricht folget.

2) Fridericus Wilhelmus, blieb in einer Schlacht in Elsaß wider die Frantzosen Anno 1677.

3) Franciscus Adolphus Wilhelmus, starb den 15. Martii 1690. zu Straßburg/ war Dom-Dechant zu Straßburg / Scholasticus zu Cölln / Canonicus zu Paderborn und Osnabrügg / welche Würden er aber wegen der Fürstenbergischen Faction meistens verlohren.

4) Maria Leopoldina, ward Anno 1687. an Graff Oswaldum von Berg vermählet/wird Wittbe Anno 1712. lebet ohne Erben.

5) Bernhardina Sophia, Aebtißin zu Essen/ seit Anno 1691. Sie prætendirete nach ihres Vaters Bruders Tode auf die Graffschafft Rietberg.

§. 2.

Wer ist also der heutige Graff von Rietberg?

MAXIMILIANUS ULRICUS Graff von Launitz.

Dessen Gemahlin ist/

Maria Ernestina Francisca, eine Tochter Graff Ferdinandi Maximiliani von Ost-Frießland und Rietberg / und Johannæ Franciscæ von Manderscheid / gebohren den 1. Augusti 1686. vermählet den 6. Aug. 1699. Sie ward nach dem Tode ihres Vaters Bruders Francisci Adolphi Wilhelmi, Graffen von Ost-Frießland und Rietberg/ vor andern Prætendenten von dem Land-Graffen von Hessen-Cassel mit der Graffschafft Rietberg belehnet.

Ihre Kinder sind:

1. Dominicus Johannes Petrus, gebohren den 23. Febr. Anno 1705.
2. Maria Josepha Ignatia, gebohren den 13. Maj. Anno 1706.
3. Wenceslaus Antonius, gebohren den 4. Februar. Anno 1711.
4. Maximilianus Ferdinandus, gebohren den 21, Febr. Anno 1712,

Wider die Besitzung der Graffschafft Rietberg haben bißher die Fürsten von Lichtenstein Gundackerischer Linie protestiret/und wegen der Belehnung mit dem Land-Graffen von Hessen-Cassel vor dem Reichs-Hoff-Rath einen Proceß geführet.

TIT. XXIII.

Von denen Graffen und Fürsten zu Fürstenberg Werdenbergischer Linie in Heiligenberg.

§. 1.

Wie heisset der Fürst zu Fürstenberg Werdenbergischer Linie in Heiligenberg?

ANTONIUS EGON, des heiligen Römischen Reiches Fürst und gefürsteter Landgraff zu Fürstenberg/Graff zu Heiligenberg und Werdenberg/Landgraff in der Baar und Stühlingen/Herr zu Hausen im Kitzinger Thale/auf Weitra/Trochteisingen und Weehrenwag/gebohren den 23. April/Anno 1656 ward Anno 1697. Königlicher Polnischer und Churfürstlicher Sächsischer Stadthalter im Churfürstenthum Sachsen/und darzu incorporirten Landen/starb den 13. Octobr. Anno 1716. auf seinem Guthe zu Wernsdorff/als er von Dreßden nach Leipzig auf die Michaëlis-Messe reisen wolte/im 60. Jahr seines Alters.

Seine

Seine Gemahlin war/

Maria de Ligni, eine Tochter Johannis von Ligni, Herrn von Grognevil, und Requeten-Meisters zu Paris/ward vermählet den 3. Januar. Anno 1677. hat sich mehrentheils aus Liebe zu ihrem Vaterlande in Paris aufgehalten / starb auch daselbst Anno 1711. den 18. Augusti.

Ihre Kinder sind gewesen;

1. Philippa Louise, gebohren den 6. Maji Anno 1680. vermählet den 9. Octobris Anno 1700. mit dem Fürsten von Isenghien / starb zu Pariß im Januario Anno 1705. Sie hat eine Tochter hinterlassen / Nahmens Charlotte Louise.
2. Franciscus Josephus, gebohren Anno 1682. starb Anno 1690.
3. Louise, ward vermählet mit dem Graffen von Noy im Monath Martio Anno 1704.
4. Francisca, vermählete sich den 10. Januarii Anno 1708. mit Maria Johanne Baptista von Colbert/Marquis von Seignelay, wird Wittbe den 29. Februarii Anno 1712.

§. 2.

Wer sind dessen Eltern und Geschwister gewesen?

Der Vater war;

HERMANNUS EGON, Graff von Fürstenberg / gebohren den 5. Novembris Anno 1627. ward erstlich Dom Herr zu Cölln und Regenspurg / hernach Churfürstlicher Bayerischer Ober-Hoffmeister / welche Charge er mit grosser Ge-

schicklichkeit verwaltete. Anno 1667. den 13. Martii ist er von dem Römischen Kayser Leopoldo I. in den Reichs-Fürsten-Stand erhoben worden. Er starb den 10. Septembris Anno 1674. im 47. Jahre seines Alters.

Dessen Gemahlin war:

Maria Francisca, eine Tochter Graff Friderici Rudolphi von Fürstenberg in Stühlingen/ und Annæ Magdalenæ von Hanau/ starb Anno 1668. Sie war eine Mutter von sieben Kindern/ welche nachfolgende gewesen:

1. Antonius Egon, Fürst zu Fürstenberg/ gebohren den 23. Aprilis 1656. ward Stadthalter in dem Churfürstenthum Sachsen 1697. starb den 13. Octobris Anno 1716. confer. §. 1. h. t.
2. Felix Egon, gebohren den 25. Novembris 1657. ward Abt zu Murbach und Luders/ Ober-Hoffmeister des Churfürsten zu Cölln/ starb den 5. Martii Anno 1686. im 29. Jahre seines Alters.
3. Anna Adelheid, gebohren Anno 1656. ward vermählet an Eugenium Alexandrum, Fürsten von Thurn und Taßis, General-Postmeisters durch das Heilige Römische Reich und die Spanische/ nunmehro Oesterreichische Niederlande/ Anno 1678. starb den 13. Novembris Anno 1701. zu Brüssel im 43. Jahre ihres Alters.
4. Ferdinandus Maximilianus Cajetanus Josephus Egon, gebohren den 25. Octobris Anno 1661. ward Dom-Herr zu Cölln und

Straß-

Straßburg / starb den 6. Aprilis Anno 1696. zu Paris.

5. Emanuel Franciscus Egon, gebohren den 2. Martii Anno 1663. war Anfangs Dom-Herr zu Cölln / blieb vor der festen Stadt Griechisch-Weissenburg in Servien den 6. Septembris Anno 1686. in Kayserlichen Krieges-Diensten / ohne Kinder.

Seine Gemahlin war:

Catharina Charlotta, Graff Johannis Ernesti von Wallenrad Tochter / und Graffens Francisci Antonii von der Marck Wittbe.

6. Egon Hermannus Felix Cajetanus, gebohren 1665. starb in der Jugend.

7. Maria Francisca, ward Wilhelmi Hyacinthi, Fürstens zu Nassau-Siegen erste Gemahlin den 9. Aprilis 1687. starb den 7. Junii Anno 1691.

§. 3.

Wer sind dessen Groß-Eltern gewesen?

Der Groß-Vater war:

EGON, Graff zu Fürstenberg / gebohren den 21. Martii Anno 1588. zu Speyer / starb den 25. Augusti Anno 1635. im 47. Jahre seines Alters.

Dessen Gemahlin war:

ANNA MARIA, eine Tochter Fürst Johannis Georgii von Hohen-Zollern / und Franciscæ, Wild und Rhein-Gräffin. Sie war eine Mutter von eilff Kindern / als 7. Söhnen und 4. Töchtern / welche gewesen:

I. Eleonora, gebohren Anno 1620. starb in der Jugend.

II. Elisabetha, gebohren Anno 1621. den 15. Junii ward vermählet mit Graff Ferdinando von Aspremont und Reckheim, Anno 1643. starb den 17. Septembris Anno 1662. im 41. Jahre ihres Alters.

III. Ferdinandus Fridericus Egon, Graff von Fürstenberg, gebohren den 6. Februarii 1623. ward Kayserlicher Reichs-Hoff-Rath, starb Anno 1676.

Seine Gemahlin war:

Francisca Elisabetha, Gräffin von Montrechier aus Lothringen, starb Anno 1688.

Von ihr sind gezeuget worden:

1) Maximilianus Josephus, Graff von Fürstenberg, war Obrister unter denen Schwäbischen Crays-Völckern, residirete mehrentheils zu Don-Eschingen, blieb in der Belagerung der festen Stadt Philippsburg am Rhein-Strohme den 14. Augusti 1676. als die Alliirten diesen Platz, welchen damahls die Frantzosen besassen, belagerten.

Seine Gemahlin ist gewesen:

Anna Maria, aus dem Böhmischen Geschlechte derer von Rockozow, die sich nach seinem Tode mit Graff Ernesto von Waldstein vermählete.

2) Maria Theresia Eleonora, ward Canonissin zu Buchau.

3) Eleonora, ward Graff Johannis Francisci von Bornchorst und Gronsfeld Gemahlin, starb Anno - -

4) Maria

4) Maria Francisca, gebohren Anno 1658. war unter dem Frauen-Zimmer der verwittbeten Königin von Pohlen zu Inspruck.

IV. Leopoldus Ludovicus Egon, gebohren den 23. Januarii Anno 1624. ist Anno 1639. den 7. Junii in dem Treffen vor Diedenhoven von denen Frantzosen erschossen worden / als diese von dem Kayserlichen General Piccolomini erschlagen wurden / da sie die Stadt Diedenhoven belagern wolten / alt 15. Jahr.

V. Franciscus Egon, gebohren den 20. Maji Anno 1626. ward Bischoff zu Straßburg Anno 1663. Er suchte das Münster denen Evangelischen zu entziehen / konte aber seinen Willen nicht erfüllet sehen / so lange Straßburg in Kayserlicher und des Römischen Reichs Devotion war. Als aber diese vor unüberwindlich geachtete Stadt Anno 1681. den 20. Septembris durch Verrätherey vieler Frantzösisch Gesinneten / ohne einigen Schuß und Schwerd-Schlag / auch ohne Belagerung / mit Accord denen Frantzosen übergeben wurde / so brachte er es bey dem Könige Ludovico XIV. in Franckreich dahin / daß die Evangelischen das Münster denen Römisch-Cathol. einräumen musten. Bey der Einweihung am 13. Oct. war der König selbst zugegē / und ward von dem Bischoff mit diesen Worten empfangen; Herr / nun lässest du deinen Diener im Friede fahren; denn meine Augen haben deinen Heyland und ein gar heylsames Werck gesehen. Er starb daselbst den 1. Aprilis Anno 1682. im 56. Jahre seines Alters.

VI. Hermannus Egon, Graff/ hernach Fürst zu Fürstenberg/ gebohren den 5. Novembris Anno 1627. starb den 10. Septembris Anno 1674. confer. §. 2. h. t.

VII. Johannes Egon, gebohren den 20. Octobris Anno 1628. starb den 26. Augusti Anno 1629.

IIX. Wilhelmus Egon, Graff von Fürstenberg/ gebohren den 21. Octobris 1629. Er war der Frantzösischen Parthey zugethan/ und des Churfürsten zu Cölln/ Maximiliani Henrici, aus dem Hause Bäyern/ vornehmster Staats-Minister, deswegen er An. 1674. auf Befehl Kaysers Leopoldi I. zu Cölln in Arrest genommen/ durch den Frieden zu Niemägen aber wieder auf freyen Fuß gestellet worden. An. 1681. ward er Coadjutor zu Straßburg den 8. Junii Anno 1682. Bischoff daselbst/ an seines Bruders Francisci Egonis Stelle/ erhielte auf Recommendation des Königes in Franckreich von dem Pabst Innocentio dem XI. den 2. Septembr. Anno 1686. den Cardinals-Huth; Ward Coadjutor zu Cölln den 7. Januarii, Anno 1688. des Churfürstens zu Cölln Maximiliani Henrici aus dem Hause Bayern/ und nach dessen Tode von seiner Frantzösischen Parthey zum Ertz-Bischoff und Churfürsten erwählet/ wieder welche Wahl sich aber der Römische Kayser setzte/ welcher nebst dem Pabste Josephum Clementem ans dem Hause Bayern recommendireten/ der auch durch 9. Dom-Herrn erwählet/ und die Fürstenbergische Faction Anno 1689. mit Gewalt

aus

aus Kayserswerth und Bonn delogiret wurde. Im Jahr 1694. den 1. Januarii/ ward er von dem Könige in Franckreich zum General des Ritter-Ordens des heiligen Geistes/ welche Stelle durch den Todt des Ertz-Bischoffs zu Lyon ledig worden/gemachet/ starb Anno 1704. den 10. April/ auf seiner Abtey S. Germain de Prés, ohnweit Paris/ im 75. Jahre seines Alters.

IX. Ernestus Egon, gebohren den 21. Maji/ Anno 1631. starb den 4. Maji Anno 1652.

X. Maria Francisca, gebohren den 6. Junii/ Anno 1633. ward erstlich mit Wolffgang Wilhelmo von Pfaltz-Neuburg An. 1651. hernach An. 1666. mit Leopoldo Wilhelmo Marggraffen zu Baden vermählet; ward Wittbe den 6. Febr. 1671. starb den 9. Martii 1702.

XI. Anna Maria, gebohren den 12. Septembris 1634. ward Graff Ferdinandi Caroli von Löwenstein und Wertheim Gemahlin den 9. Martii/ 1651. ward Wittbe den 24. Januarii Anno 1672.

§. 4.

Wer sind dessen Groß-Groß-Eltern gewesen?

Der Groß-Groß-Vater war/

FRIDERICUS, Graff zu Fürstenberg/ gebohren Anno 1563. den 2. Maji/ starb im Jahr 1617. den 8. Augusti. Er hat sich zweymahl vermählet. Sein Vater war Graff Joachimus zu Fürstenberg/ Stiffter der Linie zu Heiligenberg und Werdenberg/ ein Sohn Friderici Graffen zu Fürstenberg.

Seine

Seine erste Gemahlin war:

Elisabetha, eine Tochter Graffens Albici zu Sultz/ starb Anno 1601. von welcher er sieben Kinder erzeuget hat.

Die sind:

1. Wilhelmus, Graff von Fürstenberg/gebohren den 4. Febr. 1586. starb den 18. Novembris/ Anno 1618. ohne Kinder.

Dessen Gemahlin ist gewesen:

Polyxena, eine Tochter Christophori Popel von Lobkowitz/ vermählet den 23. Jul. Anno 1608. starb Anno 1609.

2. Joachimus Albinus, gebohren Anno 1587. starb den 5. Maji Anno 1617. ohne Gemahlin.
3. Egon, Graff zu Fürstenberg/ gebohren den 21. Martii/Anno 1588. starb den 24. Augusti Anno 1635. Dessen Gemahlin und Kinder stehen §. 3.
4. Anna Barbara, gebohren 1594. starb Anno - -
5. Elisabetha, gebohren Anno 1595. starb Anno - -
6. Maria Johanna, gebohren 1597. starb Anno - -
7. Jacobus Ludovicus, Graff von Fürstenberg zu Don-Eschingen/ gebohren 1598. (andere 1592.) starb 1627. confer. Tit. XXIV. h. t.

Die

Die andere Gemahlin war:

Anna, Gräffin von Arch, eine Wittbe Wolffgang von Rumpff / von welchem sie die Herrschafft Weitra in Oesterreich geerbet hatte.

TIT. XXIV.

Von denen abgestorbenen Grafen zu Fürstenberg zu Don-Eschingen.

§. 1.

Wer war der letztere Graff von Fürstenberg zu Don-Eschingen?

FRANCISCUS CAROLUS, gebohren den 25. Martii Anno 1626. war Senior der Fürstenbergischen Familie, residirete zu Don-Eschingen in Schwaben / wo er auch am 19. Julii Anno 1698. im 72. Jahre seines Alters unvermählet gestorben ist.

§. 2.

Wer sind dessen Eltern gewesen?

Der Vater war:

JACOBUS LUDOVICUS, Graff von Fürstenberg zu Don-Eschingen/ gebohren 1592. starb 1627.

Dessen Gemahlin war:

Eleonora, Herrn von Schwendi Tochter/ welche

che einen einigen Sohn/ Franciscum Carolum gebohren/ der im vorigen §. stehet.

§. 3.

Wer sind dessen Groß-Eltern gewesen?

Der Groß-Vater war:

FRIDERICUS, Graff zu Fürstenberg/ gebohren den 3. Maji 1563. starb den 8. Augusti Anno 1617. Von dessen zweyen Gemahlinnen und Kindern §. 4. des vorigen Tituli Nachricht zu lesen ist.

§. 4.

Wer sind dessen Groß-Groß-Eltern gewesen?

Der Groß-Groß-Vater war:

JOACHIMUS, Graff zu Fürstenberg/ Stiffter der Linie der Graffen von Fürstenberg in Heiligenberg oder Werdenberg/ ein Sohn Friderici, Graffen von Fürstenberg/ gebohren den 25. Februarii Anno 1538. starb Anno 1598.

Dessen Gemahlin war/

ANNA, Graff Frobenii Christophori von Zimmern Tochter/ die Anno 1602. gestorben ist. Sie war eine Mutter von vierzehen Kindern/ von denen neun alsobald in zarter Kindheit verstorben sind. Die andern fünffe waren diese:

1. Fridericus, Graff von Fürstenberg/ gebohren den 3. Maji 1563. starb den 8. Augusti 1617. confer. §. 3. h. t.
2. Frobenius, gebohren Anno 1565. starb Anno 1591. in Franckreich.
3. Egon, gebohren Anno 1570. starb zu Rom Anno 1586.

4. Anna

4. Anna Constantia, gebohren Anno 1577. ward erstlich an Conradum von Bemmelberg/ hernach an Rudolphum, Graffen von Helffenstein/ vermählet.

5. Eleonora, gebohren Anno 1578. starb Anno 1650. Sie ward vermählet an Rudolphum, den letzten Graffen von Helffenstein/ welcher Anno 1627. gestorben ist.

TIT. XXV.

Von denen Graffen von Fürstenberg zu Blomberg.

§. 1.

Wer ist der heutige Graff zu Fürstenberg in Blomberg?

FROBENIUS FERDINANDUS, gebohren den 17. Novembris 1664. Landgraff zu Fürstenberg/ ist Con-Director des Schwäbischen Crays-Collegii, ward Anno 1700. am 17. Novembris würcklicher Kayserlicher geheimder Rath/ in welcher Dignität er Anno 1709. den 24. April/ bey Kayser Josepho den Eyd der Treue ablegte/ und Anno 1714. Cammer-Richter zu Wetzlar wurde.

Dessen Gemahlin ist/

MARIA THERESIA FELICITAS, eine Tochter Johannis Ludovici, letzten Graffen von Sultz/ und Eugeniæ Mariæ von Manderscheid/ gebohren Anno 1671. vermählet den 5. Junii 1690.

Von

Von ihr ist gebohren:

*Maria Anna Theresia Francisca Josepha, gebohren den 2. April, Anno 1699.

§. 2.

Wer sind dessen Eltern und Geschwister gewesen?

Der Vater war/

FRANCISCUS CHRISTOPHORUS, gebohren den 27. Maji Anno 1625. Graff zu Fürstenberg in Mößkirchen/ starb den 22. Septembris Anno 1671.

Dessen Gemahlin war:

MARIA THERESIA, eine Tochter Philippi, Fürstens von Arschot und Aremberg/ und Mariæ Cleophæ von Hohen-Zollern/ gebohren Anno 1639. starb den 6. Januarii Anno 1705. zu Paris im 66. Jahre ihres Alters.

Ihre Kinder sind:

1. Maria Theresia, gebohren Anno 1660. ward Canonissin zu Buchau.
2. Fridericus Christophorus, gebohren 1662. ward auf der alten Universität zu Prage Philosophiæ Magister, und deswegen von dem Kayser Leopoldo I. mit einer kostbaren güldenen Kette beschencket/ dienete hernach dem Kayser gegen die Türcken/ und blieb den 18. Julii Anno 1684. vor der festen Stadt Ofen im 22. Jahre seines Alters.
3. Franciscus Ernestus, gebohren 1663. starb 1665.

4. Frobe-

4. Frobenius Ferdinandus, Graff von Fürstenberg/ gebohren den 17. Nov. 1664. vid. §. 1. h. t.

5. Carolus Egon, gebohren 1665. ward Kayserlicher General-Feld-Zeugmeister / An. 1693. commandiret zu Costnitz/am Schwartzwald/ und im Kützinger Thale an des Graffens von Oettingen Stelle / blieb den 14. Octobr. 1702. in einer Action gegen die Frantzosen bey Friedlingen ohnweit Basel.

Dessen Gemahlin war/

Maria Francisca, eine Tochter Ferdinandi Wilhelmi Eusebii, von Schwartzenberg / gebohren den 17. Augusti / Anno 1677. vermählet den 9. Februar. 1699. ward Wittbe 1702. den 14. Octobr. Von ihr sind 2. Kinder:

1) Maria Eleonora Amalia Ernestina Theresia, gebohren den 24. Nov. 1699.

2) Maria Ernestina Amalia, gebohren den 10. Dec. 1700.

6. Philippus Carolus, gebohrner Graff von Fürstenberg / gebohren 1667. des Heil. Römischen Reichs Fürst und Bischoff zu Lavant, ist Päbstl. Geheimbder Cammer-Herr / Canonicus zu Cölln / Saltzburg und Straßburg/ hat An. 1696. dem Päbstl. Nuntio TANARA, den Cardinals-Huth nach Wien gebracht / und ist Anno 1709. den 26. Maji zu Saltzburg als Bischoff von Lavant infuliret worden.

§. 3.

Wer sind dessen Groß-Eltern gewesen?

Der Groß-Vater war/

VRATISLAUS, Graff von Fürstenberg / im Mößkirchen / gebohren Anno 1600. starb Anno .. dieser hat sich zweymahl vermählet.

Die erste Gemahlin war/

JOHANNA ELEONORA, eine Tochter Graff Georgii Frobenii von Helffenstein Tochter / vermählet 1622. starb Anno 1629.

Von dieser sind ihm gebohren worden:

1. Franciscus Christophorus, gebohren den 27. Maji 1625. starb 1671. den 22. Septembr. vid. §. 2. h. t.
2. Johannes Maximilianus, gebohren 1626.
3. Frobenius Maria, Graff von Fürstenberg / gebohren den 24. Augusti 1627. ward Dom-Herr zu Cölln und Straßburg / starb den 7. Maji 1685.
4. Ferdinandus Wilhelmus, gebohren ..
5. Maria Eleonora Dorothea, gebohren Anno 1629. ward an Johannem Eusebium Fugger / Graffen von Kirchberg vermählet 1644. starb Anno ..

Die andere Gemahlin war/

FRANCISCA CAROLINA von Helffenstein / eine Tochter Rudolphi des letztern Graffen von Helffenstein / Erbin von Mößkirchen und Gundelfingen / starb Anno 1641.

Von ihr ist gebohren/

1. Maria Francisca, gebohren Anno 1638.
2. Ferdinandus Rudolphus, gebohren 1640.

ward

ward Dom-Herr zu Cölln und Straßburg/ starb den 8. Septembris 1690.

3. Ferdinandus Wilhelmus, gebohren und gestorben 1641.

TIT. XXVI.

Von denen Graffen von Fürstenberg in Stülingen.

§. 1.

Wer ist der heutige Graf von Fürstenberg zu Stülingen?

ANTONIUS MARIA FRIDERICUS, Graff von Fürstenberg / gebohren den 23. Jul. 1661. ward Canonicus zu Cölln und Eichstät/ regirete eine Zeitlang mit seinem Bruder Prosper Ferdinando.

§. 2.

Wer sind dessen Eltern gewesen?

Der Vater war/

FRANCISCUS MAXIMILIANUS, Graff von Fürstenberg / erbete von seinem Mütterlichen Groß-Vater die Land-Graffschafft Stülingen/ starb Anno 1681. zu Straßburg von einem Fall.

Dessen Gemahlin war/

MARIA MAGDALENA, Freyin von Bernhausen.

Ihre Kinder sind gewesen:

1. Antonius Maria Fridericus, Graff von

Fürstenberg/gebohren den 23. Jul. 1661. confer. §. 1. h. t.

2. Prosper Ferdinandus, gebohren den 1. Sept. 1662. Graff von Fürstenberg/war des Römischen Königes Josephi Cämmerer / General-Feld-Zeugmeister bey dem Schwäbischen Regiment zu Fuß/ bekam Anno 1704. den 2. Jul. bey Donauwerth in dem Treffen der Kayserl. mit den Frantzosen eine Blessur in den Unterleib / ward in eben diesem Jahre den 21. Novembr. vor Landau mit einer Falconet Kugel todt geschossen.

Dessen Gemahlin war:

ANNA SOPHIA, eine Tochter Leopoldi Wilhelmi, Graffens von Königseck in Rotenfels/ vermählet den 30. Novembris 1690. zu Wien/ ward Wittbe 1704. den 21. Novembris.

Ihre Kinder sind:

(1) Maria Josepha Antonia Elisabetha, gebohren den 11. Martii Anno 1692. starb zu Wien den 4. Martii Anno 1711.

(2) Eleonora, gebohren 1693.

(3) Augusta, gebohren 1694.

(4) Charlotta, gebohren 1696.

(5) Josephus Wilhelmus Eberhardus, gebohren den 12. Aprilis Anno 1699.

3. Leopoldus Marquardus, gebohren den 7. Januarii 1666. starb in Kayserlichen Diensten bey Mayntz im Septembris 1689.

4. Isabella Magdalena, ward vermählet 1686. an Johannem Weickardum Michaëlem

Wen-

Wenceslaum, Graffen von Sintzendorff/ Kayserlichen Ober-Falcken-Meister.

§. 3.

Wer sind dessen Groß-Eltern gewesen?

Der Groß-Vater war:

FRIDERICUS RUDOLPHUS, Graff von Fürstenberg / ein Sohn Christophori II. Graffen von Fürstenberg/und Enckel Graf Alberti von Fürstenberg/ der ein Sohn war Christophori I. Grafen von Fürstenberg/des Stiffterrs der Blombergischen Linie. Er war Kayserlicher Reichs-Hoff-Rath/ und starb Anno 1655. Er hat sich zweymahl vermählet.

Die erste Gemahlin war:

Maximiliana Maria, eine Tochter Maximiliani von Pappenheim / Landgraffens zu Stülingen/ vermählet 1631. starb 1635.

Von ihr ist gebohren:

* Franciscus Maximilianus, Graff von Fürstenberg / der Anno 1681. zu Straßburg gestorben ist. Confer. h. t. §. 2.

Die andere Gemahlin war:

Anna Magdalena, Graff Johannis Reinhardi zu Hanau Tochter/ vermählet 1636.

Von ihr ist gebohren:

* Maria Francisca, ward vermählet an Hermannum Egon, Fürsten von Fürstenberg/ die Anno 1674. gestorben ist.

TIT. XXVII.

Von denen Fürsten von Schwartzenberg.

§. 1.

Wie heisset der heutige Fürst von Schwartzenberg?

ADAMUS FRANCISCUS CAROLUS, gebohren den 25. Septembris Anno 1680. des Heiligen Römischen Reichs Fürst zu Schwartzenberg / gefürsteter Landgraff zu Kleggau / Graff in Sultz / Herr in Thungheim / Wuthenthal / Hohen-Landsberg / Gimhorn / Murau / Frauenberg und Wittingau / Wildschütz und Postelberg / der Römischen Kayserlichen Majestät würcklicher geheimder Rath / Ober-Hoff-Marschall / Ritter des göldenen Vliesses / wie auch Erb-Hoff-Richter des Hoff-Gerichtes zu Rothweil. Er residirete sonst zu Schwartzenberg in Francken / 7. Meilen von Nürnberg und so weit von Würtzburg. Er ward Anno 1698. den 6. Febr. Erb-Hoff-Richter des Hoff-Gerichtes zu Rothweil / ist bey dreyen Kaysern Leopoldo I. Josepho I. und Carolo VI. in grossen Gnaden gewesen / ward Anno 1711. Obrist-Stallmeister / Anno 1712. Ober-Hoff-Marschall / wegen der gefürsteten Land-Grafschafft Kleggau in Schwaben / die ihm von Mütterlicher Seiten anstammet / hat er etlichmahl üm ein neues votum angehalten / daher am 18. Febr. 1708. zu Regenspurg per Moguntinum ein Commission-Decret dictiret wurde. Die Schützen-Compagnie zu Marckbreit in Francken hat seit Anno 1707. allezeit den 11. Octobr. etwas von seinen Einkünfften zugeniessen.

Seine Gemahlin ist /

Eleonora Amalia Magdalena, Fürst Ferdinandi

nandi Augusti Leopoldi von Lobkowitz / und Mariæ Annæ von Baden erstgebohrne Tochter/ gebohren den 20. Jun. Anno 1682. vermählet den 6. Dec. Anno 1701.

Von ihr ist gebohren/

Maria Anna, gebohren den 25. Decembr. Anno 1706.

§. 2.

Wer sind dessen Eltern gewesen?

Der Vater war/

FERDINANDUS WILHELMUS EUSEBIUS, Fürst zu Schwartzenberg/ gebohren den 23. Maji/ Anno 1652. zu Brüssel. Er kam wegen seiner Meriten bey dem Röm. Kayser Leopoldo I. in grosse Gnaden/ward Anno 1683. Geheimbder Rath / den 13. Febr. 1685. Ober-Hoff-Marschall/ am 19. Februarii 1688. Ritter des güldenen Vliesses/den 15. Octobr. Anno 1692. Ober-Hoffmeister bey der damals regirenden Kayserin Eleonora Magdalena Theresia, starb Anno 1703. den 23. Octobris.

Dessen Gemahlin ist gewesen/

MARIA ANNA, die älteste Tochter und Erbin Johannis Ludovici des letzten Graffens in Sultz/ und Land-Graffens in Kletgau/und Mariæ Elisabethæ von Königsegg / gebohren den 23. Octobris/ 1653. vermählet den 21. Maji / Anno 1674. starb den 27. Junii st. n. 1698. zu Wien im 45. Jahre ihres Alters/war eine Mutter von zehn Kindern.

Diese waren:

I. Maria Josepha Ernestina, gebohren den 19. Martii Anno 1675. starb den 4. Januarii 1686.

II. Adolphus Ludovicus Antonius Euſebius, gebohren den 11. Aprilis 1675. ſtarb den 18. Julii 1690.

III. Maria Franciſca, gebohren den 17. Auguſti 1677. ward den 9. Februarii Anno 1699. mit Carolo Egone, Graffen von Fürſtenberg in Möskirchen / Kayſerlichen General-Feld-Zeugmeiſter / vermählet / wird Wittbe den 14. Octobris Anno 1702. da ihr Gemahl in der Schlacht bey Friedlingen geblieben.

IV. Adamus Franciſcus Carolus, heutiger Fürſt von Schwartzenberg / gebohren den 25. Septembris 1680. confer. §. 1. h. t.

V. Maria Thereſia Felicitas, gebohren Anno 1683. ſtarb Anno 1685.

VI. Chriſtianus, gebohren den 15. Novembris 1686. ſtarb 1687.

VII. Johanna Charlotta Sophia, gebohren und geſtorben 1687.

IIX. Maria Johanna Philippina, Gräffin von Schwartzenberg uñ Sultz / gebohren den 13. Novembris Anno 1688. war der verwittibten Kayſerin Hoff-Dame, vermählete ſich den 16. Januar. 1709. mit Franciſco Carolo Liebſteinsky, Graffen von Kollowrath / Herrn auf Geyersberg und Orlif, Römiſcher Kayſerlicher Majeſtät Cämmerern und Reichs-Hoff-Rath.

IX. Maria Johanna Eliſabetha Louyſe, gebohren den 16. Decembr. 1689. war Kayſerlicher Hoff-Dame, vermählete ſich den 16 Novembr. 1706. mit Ferdinando Auguſto Leopoldo, Fürſten von Lobkowitz / der regierenden Kayſerin Ober-

Hoffmeister / dessen vierdte Gemahlin sie gewesen. Ward Wittbe den 3. Octobr. Anno 1715.

X. Maria Johanna Nortburga Felicitas, gebohren den 25. Septembr. 1692. ward vermählet den 4. Junii 1708. mit Francisco Leopoldo Grafen von Sternberg / Kayserl. Cammer-Herrn.

§. 3.

Wer sind dessen Groß-Eltern gewesen?

Der Groß-Vater war:

JOHANNES ADOLPHUS, Graff von Schwartzenberg / gebohren den 20. Septembris 1615 war Anno 1635. ein Ritter von Maltha und Commendator in Wildenburg / im Jahr 1640. Kayserlicher Reichs-Hoff-Rath / Anno 1645. Krieges-Rath bey Kayser Ferdinando III. und des Ertz-Hertzogs Leopoldi Wilhelmi, Ober-Hoffmeister, im Jahr 1648. Kayserlicher geheimer Krieges-Rath / und bey dem Könige Philippo IV. in Spanien Ober-Krieges-Rath / resignirete das Heer-Meisterthum des Malthe-ser-Ordens Anno 1652. darinne er dem Vater succediret hatte / ward Ritter des güldenen Vliesses / und kam am Kayserlichen Hoffe in grosses Ansehen. Er muste mit seinem Vetter / Ludovico Friderico, Freyherrn von Seinsheim / einen wichtigen Procefs führen / den er aber doch endlich Anno 1655. gewonnen und sich die Seinsheimische Güther vindiciret hat. Im Jahr 1670. den 28. Julii ward er Reichs-Hoff-Raths-Præsident, und den 14. Julii wegen seiner grossen Meriten von dem Kayser Leopoldo I. in den Reichs-Fürsten-Stand erhoben / und

den 6. Julii Anno 1674. auf dem Reichs-Tage zu Regenspurg wegen Schwartzenberg und Hohen-Landesberg introduciret/ welche er Anno 1646. von seinem Vetter Georgio Ludovico geerbet hat. Anno 1682. erhielte er auf dem Westphälischen Kreiß-Tage zu Duysburg wegen Gimborn und Neustadt Sitz und Stimme/ und ward in eben dem Jahre introduciret. Er kauffte sich über dieses noch schöne Güther in dem Königreiche Böhmen/ starb den 26. Maji 1683. zu Laxenberg im 68. Jahre seines Alters plötzlich/ nachdem er kurtz vorher noch dem Geheimbden Rath beygewohnet hatte. Ihm wurde das treffliche Elogium beygeleget/ daß er wäre Cato in foro, Cicero in rostris, Fabius in armis, Patriæ Providus, prodigus sui. Dessen Gemahlin war/

MARIA JUSTINA, eine Tochter Graff Ludovici von Strahrenberg und Barbaræ von Herbenstein/ vermählet den 15. Maji / Anno 1644. am Charfreytage/ starb den 3. Januarii/ Anno 1681. 2. Jahr vor ihrem Gemahl.

Ihre Kinder sind gewesen:

1. Ein Sohn / gebohren 1645. starb vor der Tauffe.
2. Leopoldus Philippus, gebohren den 29. Jan. Anno 1647. starb den 17. Julii.
3. Maria Ernestina, gebohren 1649. zu Brüssel/ ward an Johann Christian Fürsten zu Eggenberg Anno 1666. vermählet.
4. Ferdinandus Wilhelmus Eusebius, gebohren den 23. Maji Anno 1652. Fürst zu Schwartzenberg / starb den 23. Octobris 1703. conf. h. t. §. 2.

5. Char-

5. Charlotta, gebohren 1654. starb Anno 1666.

6. Ludovicus Adamus, gebohren Anno 1655. starb 1656.

7. Polyxena, gebohren 1658. zu Prage/ starb 1659.

§. 4.

Wer waren dessen Groß-Groß-Eltern?

Der Groß-Groß-Vater war:

ADAMUS, Graff zu Schwartzenberg/ gebohren den 26. Augusti Anno 1584. Seine sonderbare Klugheit hat ihm bey dem Churfürsten zu Brandenburg/ Georgio Wilhelmo, grosse Gnade zuwege gebracht/ daher er auch das Meisterthum des Johanniter Ordens und die Stadthalterschafft in der Chur-Marck-Brandenburg erhielte. Er ward hernach Ober-Cämmerer und geheimder Raths-Director, und kam bey Kayser Ferdinando II. in so grosses Ansehen/ daß dieser gar einsten seiner Gesundheit wegen eine Gelübde gethan. Bey Churfürst Friedrich Wilhelmen fiel er unvermuthet in Ungnade/ und muste Anno 1641. den 4. Mart. in selbiger zu Spandau sterben.

Seine Gemahlin war:

MARGARETHA, Freyin von Pallant/ Erbin von Weidelskirchen/ starb Anno 1615.

Ihre Kinder sind gewesen:

1. Franciscus Martracht, gebohren 1614. starb Anno 1636. vor dem Vater.
2. Johannes Adolphus, gebohren den 20. Septembris 1615. Fürst von Schwartzenberg/ starb 1683. den 26. Maji. conf. h. t. §. 3.

* Vor-

* Vorgedachten ADAMI, Graffen von Schwartzenberg/ Vater/ ADOLPHUS, Freyherr von Schwartzenberg/ war ein trefflicher Held/ und commandirete die Christlichen Armèen in Ungarn wider die Türcken so glücklich/daß ihm Kayser Rudolphus II. nicht nur das Gouvernement von Wien anvertrauete/sondern auch ihn Anno 1599. zu einem Reichs-Grafen machte. Er eroberte die wichtige Festung Raab/ und ward vor Paya am 29. Junii An. 1600. erschossen.

Dieses Adolphi Gemahlin war:

Margaretha Wolffin von Metternich/ von welcher Anno 1584. der einige Sohn/ Adamus, Graff von Schwartzenberg/ gebohren worden.

TIT. XXVIII.

Von denen Fürsten zu Oettingen Oettingischer Linie.

§. 1.

Wer ist der heutige Fürst zu Oettingen in Oettingen?

ALBERTUS ERNESTUS II. des Heiligen Römischen Reichs Fürst zu Oettingen/gebohren den 8. Augusti Anno 1669. des Römischen Kaysers und Schwäbischen Kreises General von der Cavallerie, und Obristen über ein Regiment Dragoner/ ist Evangelischer Religion zugethan. Er hat Anno 1708. den 2. Martii/ sein ehmaliges Intro-

Introductions-Gesuch in das Reichs-Fürstliche Collegium durch ein Memorial erneuern lassen. Er succedirete seinem Herrn Vater Anno 1683. in seiner Landes-Portion, leidet von Anno 1702. biß 1704. bey der Chur-Bäyerischen Unruhe bey dreymahl hundert und 80. tausend Thaler Schaden/ giebt den 3. Januar. 1710. ein Memoriale aus seiner Cantzley zu Oettingen nach Regenspurg an den Hochlöblichen Reichs-Convent daselbst/ die Stadt Wembdingen in Riß / und die drauf habende Prætension und Indemnisation betreffend/ darwieder den 12. Januar. 1710. von dem Hoch-Stifft Regenspurg ein Contradiction-Schreiben eingegeben wurde/ weil selbiges die Stadt Wembdingen dermalen / als ein Lehen von dem Stifft Regenspurg besitzet / nachdem selbige diesem Anno 1679. nach dem Tode Churfürst Ferdinandi Mariæ heimgefallen / wie es die Lehn-Rechte und Reichs-Observantz auswiese.

Dessen Gemahlin ist:

SOPHIA LOUYSE, eine Tochter Land-Graf Ludovici VI. zu Hessen-Darmstadt/ und Elisabethæ Dorotheæ von Sachsen-Gotha/ gebohren den 6. Jul. 1670. vermählet den 11. Octobr. 1688.

Ihre Kinder sind:

1. Albertus Ernestus IV. gebohren und gestorben den 29. Jul. Anno 1689.

2. Elisabetha Sophia Friderica, gebohren den 14. Martii Anno 1691. ward vermählet den 11. Novembr. Anno 1713. am Tage Martini an Graff Carolum Ludovicum von Hohenlohe zu Weickersheim / dessen andere Gemahlin sie worden.

§. 2.

§. 2.

Wer sind dessen Eltern und Geschwister gewesen?

Der Vater war:

ALBERTUS ERNESTUS I. Graff zu Oettingen / gebohren den 4. Maji Anno 1642. Anno 1674. den 14. Octobris ward er von dem Römischen Kayser Leopoldo I. in den Reichs-Fürsten-Stand erhoben ihm in dem Diplomate von Kayserlicher Majestät der Titul lieber Oheim gegeben. Er starb den 19. Martii 1683. im 41. Jahre seines Alters. Er hat sich zweymahl vermählet.

Die erste Gemahlin war:

CHRISTINA FRIDERICA, Hertzog Eberhardi III. zu Würtenberg / und Annæ Catharinæ Rhein-Gräfin zweyte Tochter / gebohren den 28. Februar. 1644. vermählet 1665. starb den 30. Octobr. Anno 1674.

Von ihr sind erzeuget worden:

1. Eberhardina Sophia, gebohren den 16. Aug. 1666. ward vermählet an Fürst Christian Eberhard zu Ost-Frießland den 3. Maji / Anno 1685. starb den 30. Oetobr. Anno 1700.
2. Albertina Charlotta, gebohren den 10. Jan. 1668. starb den 21. Jun. Anno 1669.
3. Albertus Ernestus, heutiger Fürst zu Oettingen / gebohren den 8. Augusti 1669. succedirete seinem Vater 1683. vid. h. t. §. 1.
4. Christina Louyse, gebohren den 16. Martii 1671. vermählet an Hertzog Ludovicum Rudolphum zu Braunschweig-Blanckenburg / der

der itzt-regierenden Römis. Kayserin Herrn Vater/ den 12. April 1690.

5. Henrietta Dorothea, gebohren den 14. Febr. 1672. ward vermählet Anno 1688. an Georgium Augustum Samuelem, Fürsten zu Nassau-Idstein.

6. Eberhardus Fridericus, gebohren den 3. Martii 1673. starb den 13. Febr. 1674.

7. Emmanuel, gebohren den 9. April 1674. starb den 7. Decembr. ann. eod.

Die andere Gemahlin war/

EBERHARDINA CATHARINA, eine Tochter Hertzogs Eberhardi III. zu Würtenberg / eine leibliche Schwester seiner ersten Gemahlin/ gebohren den 12. April 1651. Ehe er zu dieser andern Heyrath geschritten / hat er die Sache mit Geist- und Weltl. Gelehrten wohl überleget / auch viele Juristische Responsa deswegen einhohlen lassen/ welche in 4to zu 2. Alphab. 16. Bogen zusammen gedruckt sind / sub Tit. unterschiedliche Streit-Schrifften/ Responsa und Gutachten / sammt denen Actis eines in der Fürstl. Residentz zu Oettingen am 10. Octobr. 1681. gehaltenen Colloquii, über die Frage: Ob GOtt verbothen oder zugelassen habe/ daß einer seiner verstorbenen Gemahlin Schwester heyrathen möge. Da nun dieses adprobiret worden / so geschahe den 30. April Anno 1682. die Vermählung. Sie starb Anno 1683. den 19. Augusti gleich nach der Geburt eines Printzens im 32. Jahre ihres Alters. Ihr Printz hiesse:

* Albertus Ernestus, gebohren den 19. August. 1683. starb Anno 1684.

§. 3.

§. 3.

Wer sind dessen Groß-Eltern gewesen?

Der Groß-Vater war/

JOACHIMUS ERNESTUS I. Graff zu Oettingen / gebohren den 31. Martii Anno 1612. Er muste im Teutschen Kriege viel ausstehen / residirete insgemein in Ulm / starb Anno 1659. den 8. Augusti / als ein Vater zu XIV. Kindern. Er hat sich dreymahl vermählet / und mit allen Gemahlinnen Kinder gehabt.

Die I. Gemahlin ist gewesen:

ANNA SIBYLLA, Graff Henrici Wilhelmi zu Solms / und Mariæ Magdalenæ von Oettingen / Tochter / vermählet den 8. Decembris 1633. starb den 19. Septembr. 1635.

Von ihr sind gebohren:

1. Margaretha Sophia, gebohren den 9. Dec. Anno 1634. ward Marggraff Albrechts zu Brandenburg-Anspach andere Gemahlin / den 5. Octobr. ANNO 1651. starb ANNO 1664. den 26. Jul.
2. Anna Christina, gebohren und gestorben den 18. Sept. Anno 1635.

Die II. Gemahlin ist/

Anna Dorothea, Graff Cratonis von Hohen-Lohe Tochter / vermählet den 5. Decembr. Anno 1638. starb den 16. Sept. 1643. in der Geburt.

Von ihr sind gebohren:

1. Maria Dorothea Sophia, gebohren den 29. Decembr. 1639. ward Hertzogs Eberhardi III. zu Würtenberg zweyte Gemahlin An. 1656.

ward

ward Wittbe den 2. Julii 1674. lebete eine Zeitlang zu Kirchheim / starb den 29. Junii Anno 1698 im 59. Jahre ihres Alters.

2. Crato Ludovicus, gebohren den 28. Martii 1641. starb den 14. Martii Anno 1660. 19. Jahr alt.

3. Albertus Ernestus I. Graff/ hernach Fürst zu Oettingen / gebohren den 4. Maji 1642. starb den 29. Martii 1683. vid. §. 2. h. t wo Nachricht von ihm und seinen Kindern stehet.

4. Susanna Johanna, gebohren den 16. Septembris 1643. ward den 24. Decemb. 1678. Graff Friderici Magni von Castel Gemahlin.

Die III. Gemahlin war:

Anna Sophia, eine Tochter Augusti, Pfaltz-Graffens in Sultzbach / vermählet den 9. Maji 1647. starb den 25. Maji 1675.

Von ihr sind gezeuget worden:

1. Joachimus Ernestus II. gebohren den 27. Febr. 1648. ward Königl. Dänischer Obrister/ starb Anno 1677. den 24. Jul. in Schonen/ in einem Feld-Zug gegen die Schweden.

2. Maria Eleonora, gebohren den 14. Jul. 1649. ward Anno 1665. Theophili, Graffens von Windischgrätz zweyte Gemahlin / starb den 10. April 1681. zu Wien/ alt 32. Jahr.

3. Christianus Augustus, gebohren den 22. Jul. 1650. starb den 9. Jul. An. 1684. im 34. Jahre seines Alters.

4. Hedwig Sophia, gebohren und gestorben Anno 1651.

5. Hedwig Augusta, gebohren den 9. Decembr.

1652. ward Anno 1677. Graff Ferdinandi von Stadel / Kayserl. General und Commendantens zu Costnitz Gemahlin / ward Wittbe Anno 1684.

6. Magdalena Sophia, gebohren den 17. Febr. 1654. ward Anno 1681. Johann Ludwigs Graffen von Hohenlohe vermählet / ward Wittbe / und starb Anno 1691. den 13. Febr. vor der andern Ehe-Vollziehung mit Johann Anton Graffen von Leiningen-Westerburg / welchen sie aber dennoch als ihren Bräutigam zum Erben einsetzte.

7. Philippus Gottfried / gebohren und gestorben den 26. Jun. Anno 1655.

8. Ebernhardina Sophia Juliana, gebohren den 20 Octobr. 1656. ward Graff Philippi zu Oettingen in Wallerstein Gemahlin / den 1. Martii 1678. nahm auf seine Veranlassung die Römisch-Catholische Religion an / wird Wittbe den 17. Aug. 1680.

§. 4

Wer sind dessen Groß-Groß-Eltern gewesen?

Der Groß-Groß-Vater war /

LUDOVICUS EBERHARDUS, Graff zu Oettingen / gebohren den 9. Jun. Anno 1577. ein Sohn Graff Gottfrieds von Oettingen / und Enckel Graff Ludovici XVI. von Oettingen / des Stamm-Vaters der Oettingischen Linie. Er starb Anno 1617.

Dessen Gemahlin war /

MARGARETHA, Graff Georgii zu Erprach

Erpach Tochter / vermählet 1598. starb Anno 1635.

Ihre Kinder sind gewesen:

1. Maria Magdalena, gebohren Anno 1600. ward erstlich mit Graff Henrico Wilhelmo zu Solms Anno 1620. zum andern Anno 1634. mit Graff Georgio Friderico von Hohen-Lohe vermählet / starb Anno 1636.
2. Johanna, gebohren Anno 1602. ward Anno 1619. an Graff Philippum Wolffgangum zu Hanau vermählet / starb Anno 1639.
3. Dorothea Barbara, gebohren Anno 1605. ward Anno 1623. an Joachimum Godofredum Schencken von Limpurg vermählet.
4. Anna Elisabetha, gebohren 1606. ward erstlich Graff Gottfried Henrichs von Pappenheim Gemahlin Anno 1639. hernach Graf Johann Philipps von Leiningen Anno 1642. drittens Pfaltz-Graff Georgii Wilhelmi zu Birckenfeld 1649.
5. Fridericus, gebohren 1608. starb 1628.
6. Agatha, gebohren 1610. ward (1) mit Laurentio Freyherrn von Hoff-Kirch (2) mit Graff Gustavo Axel von Löwenstein Anno 1657. vermählet / starb 1680.
7. Joachimus Ernestus, gebohren den 31. Martii 1612. Graff von Oettingen / starb den 8. Augusti 1659. Confer. h. t. §. 3. wo mehr Nachricht von ihm und seinen Kindern stehet.

TIT. XXIX.

Von denen Graffen zu Oettingen-Wallerstein.

§. 1.

Wer ist der heutige Graff von Oettingen in Wallerstein?

ERNESTUS, des Heil. Römischen Reiches Graff von Oettingen und Wallerstein / Herr der Herrschafft Siegfriedsberg / Marck-Ober- und Nieder-Bißingen / gebohren 1668. die Residentz ist Wallerstein.

§. 2.

Wer sind dessen Eltern gewesen?

Der Vater war:

WOLFFGANGUS, des Heiligen Römischen Reichs Graff von Oettingen und Wallerstein / Herr zu Siegfriedsberg / Marck-Ober- und Nieder-Bißingen / gebohren den 1. Februarii Anno 1629. Er war bey dem Kayser Leopoldo I, geheimder Rath / Cämmerer und Præsident des Reichs-Hoff-Raths / Ritter des göldenen Vliesses. Als Anno 1699 der Friede zwischen denen Alliirten und denen Türcken zu Carlowitz in Sclavonien geschlossen wurde / vertrate er die Stelle eines Kayserlichen Plenipotentiarii Primarii, und war dieses Friedens wegen Anno 1700. Kayserlicher Groß-Bothschaffter bey der Ottomannischen Pforte / starb den 6. Octobris Anno 1708. zu Wien.

Des-

Dessen Gemahlin war:

Anna Dorothea, eine Tochter Graff Johannis von Wolckenstein und Rotneck / und Felicitatis, Gräffin von Spauer / ward Wittbe 1708. starb den 1. Junii 1709.

Ihre Kinder sind gewesen:

1. Maria Anna Theresia, gebohren den 24. Augusti 1662. ward vermählet Anno 1685. mit Graff Johann Wilhelmen zu Oettingen-Spielberg / ward in eben diesem Jahre Wittbe / starb den 28. Junii Anno 1695. im 33. Jahre ihres Alters.
2. Maria Ernestina, gebohren den 15. Septembris Anno 1663. ward vermählet den 7. Julii 1692. mit Graff Notgero Wilhelmo zu Oettingen-Baldern / dessen zweyte Gemahlin sie gewesen / wird Wittbe den 7. Novembris 1693. ward Ober-Hoffmeisterin bey der verwittbeten Römischen Kayserin / Eleonora Magdalena Theresia, starb den 1. Maji 1714. in der Kayserlichen Burg zu Wien.
3. Maria Magdalena Felicitas, gebohren den 17. Maji 1665.
4. Maria Sophia, gebohren den 29 Maji 1666. ward den 22. Januarii Anno 1690. an Christophorum Franciscum, Truchsessen zu Trauchberg / vermählet.
5. Maria Josepha, gebohren und gestorben 1667.
6. Ernestus, Graff zu Oettingen-Wallerstein / gebohren 1668.
7. Maria Francisca, gebohren und gestorben 1669.

8. Mariæ Josepha, gebohren und gestorben 1671.
9. Franciscus Josephus Ignatius, gebohren den 27. Novembris Anno 1672. Dom-Herr zu Saltzburg.
10. Ignatius, gebohren 1675. starb Anno . .
11. Dominicus Josephus, gebohren den 3. Septembris Anno 1676. ward Kayserlicher Reichs-Hoff-Rath / und 1704. Kayserlicher General-Adjutant im Römischen Reiche.
12. Wilhelmus Josephus Ignatius, gebohren im Monath October Anno 1677.

§. 3.

Wer sind dessen Groß-Eltern gewesen?

Der Groß-Vater war;

ERNESTUS, Graff zu Oettingen-Wallerstein / gebohren Anno 1594. ward Kayserlicher geheimder Rath und Reichs-Hoff-Raths-Præsident. Durch eine Sentenz von dem Reichs-Hoff-Rath erhielte er / daß der Wallersteinische Antheil von der Graffschafft Oettingen in drey gleiche Theile getheilet wurde / da er denn Wallerstein zueigen bekam. Sein Vater war / Graff Wolffgang zu Oettingen / Urheber der Wallersteinischen Special-Linie / wie sie denen Spielbergischen und Katzensteinischen Linien entgegen gesetzet wird. Er starb Anno 1670. im 76. Jahre seines Alters.

Dessen Gemahlin war /

MARIA MAGDALENA, eine Tochter Graf Antonii von Fugger / vermählet Anno 1624. starb . .

Ihre Kinder sind gewesen / Eilff Söhne und Fünff Töchter.

Die Söhne waren:

1. Albertus, ist in der Jugend verstorben.
2. Ferdinandus, starb in der Jugend.
3. Wilhelmus, gebohren den 1. Aug. 1627. war Kayserl. Geheimbder Rath und Cammer-Herr/starb den 11. Decembr. Anno 1692. ohne Kinder auf seinem Guthe Teintzendorff in Oesterreich / ætat. 65.

Dessen Gemahlin war/

OCTAVIA ESTER, die vierdte Tochter Jacobi Francisci Freyherrn von Herbenstein/und Julianæ von Hager / gebohren den 24. Jun. 1633. zu Teintzendorff / vermählet den 27. Augusti 1673. wird Wittbe 1692. starb den 16. April/ Anno 1702. zu Oedenburg in Ungarn/ alt 69. Jahr/ward auf den Evangelischen Gottes-Acker begraben.

4. Franciscus, ist in der Jugend gestorben.
5. Wolffgangus, gebohren den 1. Febr. 1629. starb den 6. Octobr. 1708. Confer. §. 2. h. t.
6. Carolus, starb in der Jugend.
7. Maximilianus, starb in der Jugend.
8. Philippus, gebohren den 24. Januar. 1640. war Kays. Cämmerer und Obrister zu Pferd/ starb den 27. Aug. 1680.

Dessen Gemahlin war/

Eberhardina Sophia Juliana, Graf Joachimi Ernesti zu Oettingen Neundte Tochter / gebohren den 20. Octobr. 1650. vermählet den 1. Mart. Anno 1678. ward Wittbe 1680. den 27. Augusti.

Von ihr sind gezeuget worden:

1) Antonius Carolus, gebohren den 28. Junii/ Anno 1679.

Dessen Gemahlin ist/

Maria Agnes Magdalena Fuggerin / Gräfin von Kirchberg / Francisci Ernesti Fuggers Grafens von Kirchberg und Mariæ Theresiæ Gräfin von Oettingen-Katzenstein/Tochter.

2) Maria Anna Eleonora Sophia, gebohren den 28. Aug. 1680. nach des Vaters Tode/war Kayserl. Hoff-Dame, wird am 3. Maji 1709. von der verwittibten Kayserin in den Hoch-Adlichen Stern-Creutz-Orden aufgenommen.

9. Johannes Antonius, gebohren den 17. Oct. 1641. Kayserl. Cammer-Herr/Dom-Herr zu Passau/Breßlau und Ollmütz/starb zu Rom/ den 16. Octobr. 1693.

10. Ignatius, Graff von Oettingen / gebohren den 24. Augusti 1642. Kayserlicher Cammer-Herr / lebet ausser der Ehe.

11. Franciscus, ist in der Jugend gestorben.

Die Töchter sind gewesen:

1. Maria Margaretha, ward Graff Leonhardi Ulrici von Harrach zweyte Gemahlin.
2. Maria Theresia, ist in der Jugend gestorben.
3. Maria Polyxena, starb jung.
4. Maria Susanna, starb in der Jugend.
5. Maria Catharina.

TIT. XXX.

TIT. XXX.

Von denen Graffen zu Oettingen Spielbergischer Linie.

§. I.

Wer ist der heutige Graff zu Oettingen Spielbergischer Linie?

FRANCISCUS ALBERTUS, des Heiligen Römischen Reichs Graff zu Oettingen, der Römischen Käyserlichen Majestät Cammer-Herr, gebohren den 10. Novembris Anno 1663. war Anfangs Canonicus zu Saltzburg, vermählete sich aber nach seines Bruders, Johannis Wilhelmi, Tode. Die Residentz ist sonst Spielberg, doch residiret er auch in der mit ihm gemeinschafftlichen Stadt Oettingen.

Dessen Gemahlin ist:

JOHANNA, eine Tochter und Erbin Francisci, Freyherrn von Schwendi, auf Hohen-Landesberg und Lamberg, vermählet den 26. Junii Anno 1689. Von Ihr sind gezeuget worden:

1. Maria Anna Catharina, gebohren den 21. Septembris 1693.
2. Maria Josepha Theresia, gebohren den 19. Septembris 1694.
3. Josephus Franciscus Xaverius, Georgius, Albertus, Wolffgangus, Ignatius, Antonius, gebohren den 12. Septembris 1695.

4. Franciscus Antonius, gebohren den 20. Maji 1697.

5. Antonius, starb zu Dillingen.

§. 2.

Wer sind dessen Eltern gewesen?

Der Vater war:

JOHANNES FRANCISCUS, Graff von Oettingen-Spielberg, gebohren 1628. starb den 25. Novembris 1665.

Dessen Gemahlin war:

Ludovica Rosalia, Graff Jacobi von Artimis, und Judithæ von Tättenbach Tochter, war eine Stern-Ordens-Dame, starb Anno 1709. im Junio zu Oettingen.

Ihre Kinder waren:

I. Johannes Sebastianus, gebohren den 20. Januarii Anno 1655. war unter denen Kayserlichen Völckern Cornet, starb den 13. Septembris 1675. bey Baaden im 20. Jahre seines Alters.

II. Johannes Wilhemus, gebohren den 23. Decembris 1655. starb den 16. Augusti Anno 1685. im 30. Jahre seines Alters.

Dessen Gemahlin war:

Maria Anna Theresia, Graff Wolffgangs von Oettingen Tochter, vermählet 1685. wird Wittbe in selbigem Jahre, starb den 25. Junii 1695.

Von ihr sind erzeuget worden:

* Maria Josepha Antonia, gebohren den 17. Junii 1686. ward Anno 1703. den 6. Augusti an Graff Johannem Adamum von Paar zu Wien vermählet.

III. Maria

III. Maria Salome, gebohren und gestorben den 9. Octobris 1656.
IV. Johannes Christophorus, gebohren den 13. Septembris 1657. starb den 24. Februarii 1658.
V. Anna Christina, gebohren den 4. Augusti 1659. starb den 26. Martii 1665.
VI. Johannes Leopoldus Ignatius, gebohren und gestorben den 16. Augusti 1660.
VII. Franciscus Albertus, gebohren 1663. confer. §. 1. h. t.
IIX. Wolffgangus Adamus, gebohren den 6. Septembris 1664. starb den 6. Julii 1665.
IX. Johannes Christophorus, gebohren den 24. Januarii 1666. starb den 25. eod. an.

§. 3.

Wer sind dessen Groß-Eltern gewesen?

Der Groß-Vater war:

JOHANNES ALBERTUS, Graff zu Oettingen-Spielberg/ gebohren 1591. starb Anno 1632.

Dessen Gemahlin war:

MARIA GERTRUDIS, eine Tochter Viti, Marschalls von Pappenheim.

Ihre Kinder waren:

1. Johannes Franciscus, gebohren 1628. starb 1665. Confer. §. 2. h. t.
2. Maria Claudia, ward Ferdinandi Laurentii Graffens von Wartenberg zweyte Gemahlin/wird Wittbe 1666. starb Anno . .

§. 4.

Wer sind dessen Groß-Groß-Eltern gewesen?

Der

Der Groß-Groß-Vater war/

WILHELMUS, Graff zu Oettingen/ Urheber/ der Spielbergischen Linie / ein Sohn Graff Wilhelmi zu Oettingen-Wallerstein / und Enckel/ Graff Friderici zu Oettingen-Wallerstein/ Stiffters der Wallersteinischen Linie / gebohren den 10. Sept. 1570. starb den 3. Jan. Anno 1600.

Dessen Gemahlin war/

Elisabetha, Graff Maximiliani von Fugger Tochter/ vermählet 1589. starb 1596.

Von ihr sind gezeuget worden:

1. Marcus Wilhelmus, gebohren 1590. starb Anno 1614.
2. Johannes Albertus, gebohren 1591. gestorben 1632. Confer. §. 3. h. t.

TIT. XXXI.

Von denen Graffen von Oettingen-Katzenstein.

§. 1.

Wer ist der heutige Graff zu Oettingen Katzensteinischer Linie?

Crato Antonius Wilhelmus, Graff zu Oettingen / Herr zu Katzenstein/ Hohen-Baldern und Aufhausen / residiret zu Katzenstein / gebohren Anno 1684.

Dessen Gemahlin ist:

Eleonora, Gräffin von Schönborn/ Melchior Friedrichs/ Graffen von Schönborn / und Mariæ Sophiæ, Freyin von Boineburg/ Tochter.

§. 2.

§. 2.

Wer sind dessen Eltern gewesen?

Der Vater war/

NOTGERUS WILHELMUS, Graff zu Oettingen / Herr zu Katzenstein/ Hohen-Baldern und Aufhausen/ gebohren 1653. war Kayserlicher General-Feld-Marschall-Lieutenant, Commendant zu Costnitz / im Schwartzwald und Kitzingerthal / Con-Director des Gräfflich-Schwäbischen Collegii, starb in Villingen Anno 1693. den 7. Novembris im 40. Jahre seines Alters. Er hat sich zweymahl vermählet.

Dessen I. Gemahlin war:

Maria Sidonia, eine Tochter Philipp. Francisci, Freyherrn von Sötern/und Magdalenæ Isabellæ von Cronberg/vermählet den 10. Febr. Anno 1682. starb in der Geburt den 23. Septembr. 1691.

Von ihr sind gebohren:

1. Crato oder Krafft Antonius Wilhelmus, heutiger regierender Graff zu Katzenstein / gebohren 1684. Confer. §. 1. h. t.
2. Isabella Sidonia, gebohren 1686.
3. Maria Theresia, gebohren 1690.
4. Philippus Wolffgang, gebohren den 23. Sept. 1691. starb mit der Mutter gleich nach der Geburt.

Dessen II. Gemahlin war:

MARIA ERNESTINA, gebohren den 15. Sept. 1663. Graff Wolffgangs von Oettingen Wallerstein andere Tochter/vermählet den 7. Jul. 1692. ward Wittbe 1693. und hernach der damals regierenden Kayserin Eleonoræ Magdalenæ Theresiæ

resiæ Ober-Hoffmeisterin/ starb Anno 1714. den 1. Maji zu Wien in Oesterreich auf der Kayserlichen Burg/ alt 57. Jahr.

Von ihr ist gezeuget worden:

* Maria Josepha, gebohren 1693. starb den 29. Octobr. 1705. zu Wien,

§. 3.

Wer sind dessen Groß-Eltern gewesen?

Der Groß-Vater war:

FRIDERICUS WILHELMUS, Graff zu Oettingen in Katzenstein/ gebohren Anno 1622. starb den 9. Decembr. Anno 1677. alt 55. Jahr.

Dessen Gemahlin war/

Rosina Susanna, eine Tochter Erasmi, Herrn von Trübeneck/ und Graf Gottfrieds von Tättenbach Wittbe.

Von ihr sind erzeuget worden:

1. Maximilianus Ernestus, gebohren An. 1647. starb Anno 1668. zu Regenspurg/ alt 21. Jahr.
2. Maria Theresia, gebohren 1651. ward vermählet an Franciscum Ernestum Fugger.
3. Norgerus Wilhelmus, gebohren 1653. starb 1693. den 7. Nov. vid. §. 2. h. t.

TIT. XXXII.

Von denen Graffen zu Oettingen-Baldern.

§. 1.

§. 1.

Wer war der letztere Graff zu Oettingen in Baldern?

FERDINANDUS MAXIMILIANUS, gebohren 1639. starb Anno 1687. ohne Kinder. Er war Kayserlicher Kammer-Herr.

Dessen Gemahlin ist gewesen:

Christiana, eine Tochter Graff Wilhelmi zu Solms-Greiffenstein/ ward Wittbe 1687.

§. 2.

Wer sind dessen Eltern gewesen?

Der Vater war/

MARTINUS FRANCISCUS, Graff zu Oettingen/ Stiffter der Balderischen Neben-Linie/ aus der Katzensteinischen/ gebohren den 2. Augusti 1611. starb den 12. Septembris 1653.

Dessen Gemahlin war:

ISABELLA ELEONORA, eine Tochter Graff Rudolphi zu Helffenstein.

Von ihr sind gezeuget worden:

1. Ferdinandus Maximilianus, letzter Graff zu Oettingen in Baldern/ gebohren 1639. starb 1687. ohne Kinder. vid. §. 1. h. t.
2. Maria Francisca, ward an Graff Cratonem Adolphum von Cronberg vermählet/ starb Anno 1686.

TIT. XXXIII.

Von denen Graffen von Stollberg in Stollberg.

§. 1.

Wer ist der heutige Graff von Stollberg in Stollberg?

CHRISTOPHORUS FRIDERICUS, Graff zu Stollberg/ Königstein/ Rutschefort/ Werningeroda und Hohnstein/ Herr zu Eppstein/ Müntzenberg/ Breuberg/ Aigemont/ Lohra und Klettenberg/ gebohren den 18. Septembris st. v. Anno 1672. zu Ortenberg. Er residiret zu Stollberg an dem Hartze/ und ist Senior des gantzen Gräfflichen Hauses Stollberg/ sowohl Stollbergischer als Werningerodischer Linie.

Dessen Gemahlin ist:

HENRIETTA CATHARINA, gebohrne Freyherrin von Bibran und Modlau/ eine Tochter Sigismundi Henrici, Freyherrn von Bibran und Modlau/ und Mariæ Catharinæ von Getritz und Neuhaus/ vermählet den 25. Septembris 1701. zu Reissich in Schlesien. Die Heimführung nach Stollberg geschahe Anno 1702. den 24. Maji. Dieser Frau Gräffin Groß-Vater Henricus, Freyherr von Bibran und Modlau/ war Kayserlicher Reichs-Hoff-Rath/ Kayserlicher Cämmerer und bestellter Obrister/ des Königes in Ungarn/ hernach Römischen Kaysers Ferdinandi III. Rath/ des Königes in Pohlen/ Uladislai, und des damahligen Ertz-Hertzogs Leopoldi von Oesterreich/ hernach Römischen Kaysers Cämmerer/ wie auch derer beyden Fürstenthümer Schweinitz und Jauer gevollmächtigter Kayserlicher Landes-Hauptmann/ von welcher beeden Fürstenthümer wegen auch

Ihro

Ihro Hoch-Gräfflichen Gnaden Anno 1706. belehnet worden.

Ihre Kinder sind:

1. Christophorus Ludovicus, gebohren Anno 1703. den 14. Martii.
2. Maria Ernestina Friderica, gebohren den 24. Maji 1704.
3. Christianus Sigismundus Fridericus, gebohren den 23. Maji 1705. starb den 22. Febr. 1706.
4. Gottlob Friedrich / gebohren den 30. Junii 1706.
5. Fridericus Henricus, gebohren den 24. Junii 1707.
6. Christiana Friderica, gebohren den 1. Julii 1709.
7. Louisa Friderica, gebohren den 1. Julii 1710.
8. Christianus Güntherus, gebohren den 9. Julii 1714.

§. 2.

Wer sind des heutigen Graffen von Stollberg in Stollberg Eltern gewesen?

Der Vater war:

CHRISTOPHORUS LUDOVICUS, Graff zu Stollberg / Königstein / Rutschefort / Werningeroda und Hohnstein / Herr zu Eppstein / Müntzenberg / Breuberg / Aigemont / Lohra / und Klettenberg / gebohren den 18. Junii Anno 1636. zu Rosenburg in der Graffschafft Barby / wo er biß in das siebenzehende Jahr seines Alters an dem Hoffe

seiner Frau Mutter Bruders / Graff Jost Günthers / welcher ohne Ehe lebte / durch geschickte Hoffmeisters erzogen worden. Er hat Anno 1652. und 1653. zu Leipzig auf dasiger Universität studiret / und ist hernach in Italien / Franckreich und Schweitz gereiset / hat auch in Teutschland die vornehmsten Höffe besuchet. Er hat die übergebene Regierung der Graff- und Herrschafft Ortenburg bis zu seines Vaters Tode Anno 1669. besessen / und die Succession ex provisione Majorum mit dem Bruder / Friderico Wilhelmo, in gesamter Regierung biß Anno 1671. da sie zur Theilung geschritten / und nach dessen tödlichem Hintritt den 23. Augusti 1684. die alleinige Regierung angetreten / starb den 7. Aprilis 1704. im 70. Jahre seines Alters.

Dessen Gemahlin war:

Louise Christina, eine Tochter Landgraff Georgii II. zu Hessen-Darmstadt / und Sophiæ Eleonoræ, eine Tochter Churfürst Johannis Georgii I. zu Sachsen / war gebohren Anno 1636. den 5. Februarii / vermählet den 29. Octobris 1665. starb den 11. Novembris Anno 1697. Sie hat den Nachruhm / daß sie eine gottseelige / demüthige und haußhältige Fürstin gewesen / welche die Stunden des Tages zum Gebeth und zur Arbeit ordentlich eingetheilet / und ihr Vergnügen mehr in Lesung der heiligen Schrifft und geistreicher Bücher / als an denen Eitelkeiten der Welt gehabt.

Ihre Kinder sind gewesen:

I. Georgius, gebohren den 14. Novembris 1666. zu Darmstadt. Er war ein gelehrter und heroischer

scher Graff/ wohnete Anno 1696. der Crönung des Römischen Königes Josephi I. zu Augspurg bey / wo er Gelegenheit nahm / der Römischen Kayserin aufzuwarten / und bey vielen anwesenden Churfürsten und Fürsten des Heiligen Römischen Reiches Teutscher Nation die Reverenze zu machen. Seine Meriten wurden hernach von dem Römischen Kayser Leopoldo I. glorwürdigsten Andenckens selbst in einem Schreiben vom 25. Februarii 1696. an die Frau Mutter gerühmet mit diesen Worten: Es hat mich sehr erfreuet zu sehen derselben Sohn / welcher ein Cavallier von Meriten / der viel promittiret / und können Ew. Liebden versichert seyn / daß ich allezeit eine Freude haben werde / wenn ich Ihm oder einem von den Ihrigen und Dero gantzem Hause meine Affection werde können bezeugen. Er starb aber in der grössesten Hoffnung seines Glückes den 17. Februarii 1698. im 31. Jahre seines Alters.

II. Carolus, gebohren den 25. Januarii 1668. zu Darmstadt / starb den 2. Maji Anno 1681. an den Masern.

III. Sophia Eleonora, gebohren zu Ortenberg den 6. Augusti Anno 1669.

IV. Johannes Ludovicus, gebohren den 6. Novembris 1670. starb den 13. Maji 1685. an den Masern zu Roßla.

V. Christophorus Fridericus, gebohren den 18. Septembris 1672. jetzt regierender Graff zu Stollberg in Stollberg. confer. h. t. §. 1.

VI. LOUISA CHRISTINA, gebohren den 21. Januarii 1675. zu Ortenberg. Sie ward vermählet 1) an Graff Johann Georgen den III. zu Mannsfeld / des Mannsfeldischen Hauses Seniorem, den 14. Decembris 1704. ward Wittbe 1710. den 1. Januarii / und hat von diesem Gemahl keine Kinder erzeuget. 2) an Christianum, regierenden Fürsten zu Sachsen-Weissenfels / den 11. Maji Anno 1712. auf dem Stamm-Hause Stollberg.

VII. Justus Christianus, gebohren den 24. Octobris 1676. zu Ortenberg / residiret zu Roßla in der göldenen Aue in Thüringen / von dem der nachfolgende Titul mehr Nachricht giebet.

IIX. Agnesa Elisabetha, gebohren den 14. Decembris 1689. starb den 17. Decembris anno eod.

§. 3.

Wer sind des jetzt-regierenden Graffen zu Stollberg in Stollberg Groß-Eltern gewesen?

Der Groß-Vater war:

JOHANNES MARTINUS, Graff zu Stollberg / Königstein / Rutschefort &c. gebohren zu Ortenberg den 4. Novembris Anno 1594. Dieser ist der Stamm-Vater der neuern Stollbergischen Linie. Er war ein Sohn Graff Christophori von Stollberg / und Hedwig, Gräffin von Rheinstein und Blanckenburg / der Anno 1567. den 1. Decembris gebohren / und den 21. Novembris 1638. gestorben ist / und Enckel Graff Henrici

des

des ältern zu Stollberg / welcher Henricus Anno 1509. den 1. Januarii gebohren / 1557. mit Elisabetha Gräfin von Gleichen Blanckenhainische-Rheimdaischer Linie / vermählet ward / starb den 13. Novembris / 1572. dieser Henricus der ältere ist der allgemeine Stamm-Vater der heutigen Stollbergischen Häuser / zu Wernigeroda / Gödern / Schwartzau / Stollberg und in Roßla. Obgedachter Graf Johannes Martinus von Stollberg ist ein Mitglied der fruchtbringenden Gesellschafft / oder des sogenannten Palmen-Ordens in Waymar / unter dem Nahmen der Bestehende gewesen. Er succedirete Anno 1638. seinem Herrn Vater Christophoro in der Regierung / als die Unruhe des 30. jährigen teutschen Krieges seine Länder ziemlich ruinirete / und starb den 22. Maj. Anno 1669.

Dessen Gemahlin war /

AGNESA ELISABETHA, welche Graff Justi II. von Barby eintzige Tochter gewesen / ververmählet den 18. Julii 1633. welche sich mit ihrer jungen Herrschafft 6. Jahr zu Barby aufgehalten / üm allda bey der grossen Krieges-Unruhe mehr Sicherheit zugeniessen / starb Anno 1651 den 6. Jan. zu Barby. Sie war eine grosse Liebhaberin der Heil. Schrifft und eines gottseeligen Lebens.

Von ihr sind folgende Graffen und Contessen gebohren.

1. Sophia Hedwig, gebohren und gestorben den 17. Jul. 1635.
2. Christophorus Ludovicus, gebohren den 18. Jun. 1636. starb den 7. April. 1704. Confer. h. t. §. 2.

3. Henricus Guntherus, gebohren zu Stollberg den 27. Maji 1637. gestorben den 27. Sept. Anno 1656. an den Pocken.

4. Fridericus Wilhelmus, gebohren zu Stollberg / den 7. Februar. 1639. gestorben den 30. Augusti 1684. ohne Erben. Er residirete zu Stollberg / und regierete biß 1671. mit seinem ältern Bruder gemeinschafftlich / beliebete aber hernach die Theilung / Anno 1680. wurde die Sequestration des Ammtes Roßla bey dem Chur-Brandenburgischen General Otto Wilhelmo von Berleps aufgehoben.

Dessen Gemahlin war /

Christiana Eleonora, eine Tochter Henrici III. Freyherrn von Friesen / Churfürstl. Sächsis. Geheimbden Raths-Directoris und Cammer-Herrn / und seiner zweyten Gemahlin Mariæ Margarethæ, Freyin von Lützelburg / aus Hochberühmten Vor-Eltern in Lothringen / vermählet 1674. zu Dreßden / starb den 21. Septembr. An. 1696. zu Königsbrück / als sie Dero Frau Schwester Johannen Margarethen besuchen wolte / die mit dem Baron Maximiliano von Schellendorff Kayserl. Cämmerer / vermählet war.

TIT. XXXIV.

Von denen Graffen von Stollberg in Roßla.

§. 1.

Wer ist der heutige Graff von Stollberg in Roßla?

Er ist von der eigendlichen Stollbergischen Linie und heisset/

JUSTUS CHRISTIANUS, Graff zu Stollberg/ Königstein/ Rutschefort/ Werningeroda und Hohnstein/ gebohren den 24. Octobris 1676. zu Ortenberg. Er residiret zu Roßla in der göldenen Aue in Thüringen. Er ist der leibliche Bruder Graff Christophori Friderici zu Stollberg in Stollberg.

Dessen Gemahlin ist:

ÆMILIA AUGUSTA, Gräffin von Stollberg-Gödern/ eine Tochter Graff Ludovici Christiani zu Gödern/ und Christinæ, gebohrner Hertzogin zu Mecklenburg-Güstrow/ vermählet den 1. Octobris 1709. zu Ilsenburg.

Ihre Kinder sind:

1. Louisa Christiana, gebohren den 6. Novembris Anno 1710. starb den 10. Martii 1711. zu Ortenberg
2. Christina Albertina, gebohren den 16. April 1713. zu Roßla.
3. Fridericus Bodo, gebohren den 13. Maji 1714.
4. Ernestus Augustus, gebohren den 5. Maji st. n. Anno 1715.

§. 2.

Wer sind dessen Eltern gewesen?

Der Vater war:

CHRISTOPHORUS LUDOVICUS, Graff von Stollberg/ von dem der §. 2. des vorigen Tituli Nachricht giebet.

Die Mutter war:
LOUISA CHRISTIANA von Hessen-Darmstadt. confer. §. 2. Tit. præced.

TIT. XXXV.
Von denen Graffen von Stollberg in Werningeroda.

§. 1.

Wer ist der heutige Graff von Stollberg in Werningeroda?

CHRISTIANUS ERNESTUS, Graff zu Stollberg/ Königstein/ Rutschefort/ Werningeroda und Hohnstein / Herr zu Eppstein / Müntzenberg/ Breuberg/ Aigemont/ Lohra und Klettenberg. Er ist gebohren den 3. Aprilis 1691. hat Anno 1714. am 19. Maji mit Ihro Königlichen Majestät in Preussen wegen obschwebender Differentzien einen Vergleich getroffen/ residiret zu Werningeroda / woselbst er Anno 1712. die Erb-Huldigung eingenommen.

Dessen Gemahlin ist:
SOPHIA CHARLOTTA, eine Tochter Graff Johannis Antonii zu Leiningen-Westerburg / und Charlottæ Ludovicæ, gebohrner Gräffin von Leiningen / vermählet 1712. den 31. Martii zu Södern.

Ihre Kinder sind:
1. Louise Christina, gebohren den 2. Januarii 1713.

2. Fri-

2. Fridericus Ludovicus, gebohren den 2. Decembris Anno 1713.

§. 2.

Wer sind dessen Eltern gewesen?

Der Vater war:

LUDOVICUS CHRISTIANUS, gebohren den 8. Septembris Anno 1652. Er ward an dem Fürstlich-Anhaltischen Hoffe zu Plötzkau und zu Cöthen erzogen. Anno 1672. nach zurück gelegten Reysen in fremde Lande trate er nach des Vaters Tode/ mit dem Bruder Ernesto zu Werningeroda/ die gesamte/ und 1677. nach erlangeter Majorennität die besondere Regierung zu Gödern an/ starb den 27. Augusti Anno 1710. seines Alters 58. Jahr. Er hat sich zweymahl vermählet.

Die erste Gemahlin war:

SOPHIA DOROTHEA, die einige Tochter Hertzog Friedrichs zu Würtemberg-Neustadt/ und Claræ Augustæ, Hertzogin von Braunschweig-Lüneburg/ gebohren den 26. Septembris Anno 1658. zu Wolffenbüttel/ vermählet den 16. Septembris Anno 1680. zu Neustadt/ starb den 23. Jul. Anno 1681. in der Geburt mit der Leibes-Frucht.

Die andere Gemahlin war:

Christina, Hertzogs Gustavi Adolphi zu Mecklenburg-Güstrow/ und Magdalenæ Sibyllæ von Holstein-Gottorff Tochter/ gebohren den 14. Aug. 1663. vermählet den 14. Maj. 1683. ward Wittbe den 27. Aug. Anno 1710. Ihre Kinder sind 9. Grafen/ und 14. Comtessen,

1. Gustavus Adolphus, gebohren den 17. Jan. 1684.

1684. als Zwilling / ist bald nach der heiligen Tauffe gestorben.

2. Eine todte Comtesse, als Zwilling mit Gustavo Adolpho gebohren den 17. Jan. 1684.

3. Gustavus Ernestus, gebohren den 10. Mart. 1685. starb den 4. Junii Anno 1689.

4. Friderica Charlotta, gebohren den 3. April. Anno 1686. vermählet am 8. Decembr. Anno 1709. mit Graff Friedrich Ernsten / Graffen von Solms und Tecklenburg / Kayserl. Majestät Geheimbden Rath / auch des Kayserlichen und Reichs Cammer-Gerichtes Præsidenten.

5. Æmilia Augusta, gebohren den 11. Maj. Anno 1687. vermählet den 1. Octobr. 1709. in Ilsenburg mit Graff Justo Christiano zu Stollberg.

6. Christiana Louysa, gebohren den 6. Aprilis / 1688. gestorben den 11. Augusti 1691.

7. Albertina Antonia, gebohren den 15. Aprilis 1689. ein Zwilling mit Carolo Ludovico, starb den 18. Augusti eod. anno.

8. Carolus Ludovicus, gebohren den 15. Aprilis 1689. als Zwilling mit Albertina Antonia, starb den 6. Augusti 1691.

9. Gustava Magdalena, gebohren den 6. Aprilis 1690. starb den 22. Martii Anno 1691.

10. Christianus Ernestus, gebohren 1691. den 3. Aprilis / confer. §. 1. h. t. residiret dermahlen zu Werningeroda.

11. Christiana Eleonora, gebohren den 12. Septembris 1692. vermählet 1708. am 9. Augusti mit

mit Graff Ernesto Casimiro zu Isenburg und Budingen.

12. Fridericus Carolus, gebohren den 11. Octobris 1693. residiret dermahlen zu Gödern / wo er seine eigene Hoffhaltung und Regierung hat.

13. Ernestina Wilhelmina, gebohren den 29. Januarii Anno 1695.

14. Friderica Louisa, gebohren den 20. Januarii 1696. starb den 24. Aprilis Anno 1697.

15. Ludovicus Adolphus, gebohren den 16. Junii Anno 1697. als ein Zwilling mit Graff Henrico Augusto zu Stollberg-Schwartzau / starb den 8. Januarii Anno 1698.

16. Henricus Augustus, Graff zu Stollberg-Schwartzau / gebohren den 17. Junii Anno 1697. als Zwilling mit Graff Ludovico Adolpho von Stollberg / welcher letztere 1698. den 8 Januarii gestorben.

17. Sophia Christiana, gebohren den 17. Augusti Anno 1698.

18. Ferdinanda Henrietta, gebohren den 2. Octobris Anno 1699.

19. Rudolph Lebrecht / gebohren den 17. Sept. 1701. als Zwilling mit Ludovico Christiano, starb im April Anno 1702.

20. Ludovicus Christianus, gebohren den 17. Sept. 1701. als Zwilling / starb den 22. Nov. Anno 1701.

21. Augusta Maria, gebohren den 28. Novembr. 1702.

22. Carolina Adolphina, gebohren den 27. Apr. Anno 1704, starb den 10. Febr. 1707.

23. Philippina Louysa, gebohren den 20. Octobr. 1705.

§. 3.

Wer waren des heutigen Graffen von Stollberg zu Werningeroda Groß-Eltern?

Der Groß-Vater war/

HENRICUS ERNESTUS, Graff zu Stollberg/Königstein/Rutschefort / Werningeroda und Hohnstein/ Herr zu Eppstein / Müntzenberg/ Breuberg/ Aigmont / Lohra und Klettenberg / gebohren den 20. Jul. 1593. starb den 4. April. 1672. Er residirete zu Werningeroda/uñ war der älteste Sohn/Graff Christophori zu Stollberg/von welchem die Graffen zu Stollberg Werningerodischer und Stollbergischer Linie abstammen/und Grafens Henrici des ältern/ des allgemeinen Stamm-Vaters aller heutigen Graffen von Stollberg. Dieser Henricus Ernestus war Urheber der Werningerodischen Linie/ welche noch zu Werningeroda/ Gödern und Schwartzau floriret; wie sein jüngerer Bruder Johannes Martinus Urheber der Stollbergischen Linie gewesen / die noch zu Stollberg und Roßla blühet.

Seine Gemahlin war:

ANNA ELISABETHA, Graff Henrich Vollraths von Stollberg / und seiner andern Gemahlin / Margarethæ von Solms-Laubach / Tochter/ gebohren den 6. Augusti 1624. vermählet den 2. Maji Anno 1649. starb den 17. Octobris 1668.

Ihre drey Kinder sind folgende:

I. Er-

I. ERNESTUS, Graff zu Stollberg / gebohren den 25. Martii 1650. zu Ilsenburg. Er hielte sich Anno 1668. auf der Universität zu Erffurt auf / trat 1677. nach dem väterlichen Testament die Regierung der Graffschafft Werningeroda an / residirete Anfangs zu Ilsenburg / reysete 1682. über Franckfurt und Straßburg / durch Franckreich / nach Portugall / und besahe hernach die schönsten Städte Italiens und der Niederlande / und begab sich endlich wegen einer zu Ilsenburg grassirenden ansteckenden Seuche nach Werningeroda / starb den 8. Novembris 1710. nachdem er vorher vom Schlag gerühret worden. In seinen Ländern succedireten seines Bruders / Graff Ludwig Christiani, Söhne.

Dessen Gemahlin war /

SOPHIA DOROTHEA, eine Tochter Graff Christian Günthers von Schwartzburg in Arnstadt / und Sophiæ Dorotheæ, Gräfin von Mörsburg und Beffort / gebohren den 8. Junii. 1647. vermählet den 10. Jun. Anno 1672.

Ihre Kinder waren:

1. Henricus Christianus, gebohren den 23. Dec. 1673. starb den 14. Martii 1683. zu Ilsenburg an den Masern / als der Herr Vater auf der Reise war.

2. Sophia Elisabetha, gebohren den 6. Febr. 1676. vermählet den 14. Augusti 1697. mit Graff Henrico dem XIII. älter Linie Reussen / Grafen und Herrn zu Plauen / Herrn in Burgk

und

und Unter-Grätz / Autoren Genealogiæ Ruthenorum illustrissimæ.

3) Emanuel Ernestus, gebohren den 31. Aug. 1678. starb den 12. Jul. 1680.

4) Albertina Charlotta, gebohren den 26. Julii 1679. starb den 25. Julii Anno 1680.

II. Anna Eleonora, gebohren den 26 Martii Anno 1651. zu Ilsenburg / ward vermählet den 23. Martii 1670. zu Ilsenburg mit Fürst Emanuel von Anhalt-Plötzkau in Köthen / ward Wittbe den 8 Novembris Anno 1670. Sie regierete ex dispositione Testamenti und mit Bestätigung Kaysers Leopoldi I. die Köthische Landes-Portion, führete die Vormundschafft über Dero Posthumum, Emanuel Lebrecht / gantzer 19. Jahr / und hat wegen ihrer Gottseeligkeit den Ruhm / daß sie mehr mit GOtt als Menschen geredet. Sie starb den 27. Januarii Anno 1690.

III. Ludovicus Christianus, Graff zu Stollberg-Gödern / gebohren den 8. Septembris 1652. zu Ilsenburg / starb den 27. Augusti Anno 1710. im 58. Jahre seines Alters. Dessen Gemahlinen und Kinder sind bereits § 2. dieses Tituli angemercket. Seine Söhne unterhalten dermahlen die Werningerodische Linie zu Werningeroda / Gödern und Schwartzau.

TIT. XXXVI.

Von denen Graffen von Stollberg in Gödern.

§. 1.

§. 1.

Wer ist der heutige Graff von Stollberg in Gödern?

FRIDERICUS CAROLUS, gebohren den 11. Octobris 1693. Graff zu Stollberg / Königstein / Rutschefort / Werningeroda und Hohnstein / Herr zu Eppstein / Müntzenberg / Breuberg / Aigemont / Lohra und Klettenberg. Er ist ein leiblicher Bruder Graff Christiani Ernesti von Stollberg in Werningeroda.

§. 2.

Wer sind dessen Eltern gewesen?

Der Vater war:

LUdovicus Christianus, Graff von Stollberg in Gödern / gebohren den 8. Septembris 1652. starb den 27. Augusti Anno 1710. confer. §. 2. des vorhergehenden Tituli.

Die Mutter war:

CHRISTINA, gebohrne Hertzogin von Mecklenburg-Güstrow / eine Tochter Hertzog Gustavi Adolphi zu Mecklenburg-Güstrow / und Magdalenæ Sibyllæ von Holstein-Gottorp / gebohren den 14. Augusti 1663. vermählet den 14. Maji Anno 1683. ward Wittbe den 27. Augusti Anno 1710.

§. 3.

Wer sind dessen Groß-Eltern gewesen?

Der Groß-Vater war /

HENRICUS ERNESTUS, Graff zu Stollberg / gebohren den 20. Jul. 1593. starb den 4. April. 1672. Confer. Tit. XXXV. §. 3.

Die

Die Groß-Mutter war:

Anna Elisabetha, eine Tochter Graf Henrici Volraths von Stollberg / und seiner andern Gemahlin Margarethæ von Solms-Laubach / gebohren den 6. August. Anno 1624. vermählet den 2. Maji 1649. starb den 17. Octobr. 1660.

TIT. XXXVII.

Von denen Graffen von Stollber zu Schwartzau.

§. 1.

Wer ist der heutige Graff von Stollberg in Schwartzau.

Henricus Augustus, gebohren den 17. Junii Anno 1697. residiret zu Schwartzau. Er ist ein Bruder der Graffen zu Stollberg in Werningeroda und Gödern.

§. 2.

Wer sind dessen Eltern gewesen?

Diese sind Titulo XXXV. §. 2. mit dessen Geschwistern ausführlich angemercket.

TIT. XXXVIII.

Von denen Graffen von Werthern in Beichlingen.

§. 1.

Wer ist das Haupt der heutigen Graffen von Werthern?

GEOR-

GEORGIUS, des Heil. Röm. Reiches Graff und Herr von Werthern/ auf denen Graff und Herrschafften Beichlingen/ Frohndorff/ Groß-Nehausen/ Neuenheilingen/ Kroppen/ Frauendorff und Kreinitz/ Römischen Kayserl. Majestät wie auch des Heil. Römischen Reichs Erb-Cammer-Thürhüter/ anitzo Seiner Königlichen Majestät in Pohlen und Churfürstl. Durchl. zu Sachsen würcklicher Geheimbder Rath/ Cabinets-Ministre und Cantzlar/ wie auch Ober-Haupt-Mann des Thüringischen Kreyses &c. gebohren auf dem Schlosse Beichlingen in Thüringen den 2. Jul. früh um 6. Uhr 1663. Er ist von Jugend auf zu denen Studiis erzogen worden/ und hat etliche Jahre mit seinem Hoffmeister auf denen Universitäten Leipzig und Jena gelebet/ und seine Studia excoliret. In Franckreich hat er sich fast zwey gantzer Jahre mit seinem Hoffmeister aufgehalten. Darauf trat er in Churfürstliche Sächsische Dienste/ ward Appellation-hernach Hoff-Rath. Anno 1693. wird er von Churfürst Johann Georg. IV. zu Empfahung der Reichs-Lehen als Chur-Sächsischer anderer Gesandter nach Wien geschicket/ und empfähet allda nebst denen andern Gesandten die Lehen von Röm. Kayserl. Maj. Leopoldo, hernach ward er Churfürstl. Sächsischer Cammer-Herr/ und Anno 1696. als Chur-Sächsischer Gesandter auf den Reichs Tag nach Regenspurg geschicket. Nach des Geheimbden Raths von Zinsendorff Tode/ erhielte er von Ihro Königl. Majestät Augusto in Pohlen und Churfürstl. Durchl. zu Sachsen die würckliche Geheimbde Raths Bestallung. Anno

1702. den 12. Aug. ist er wegen seiner grossen Meriten von Kayser Leopoldo I. zu einem Graffen des Heil. Röm. Reiches erhöhet/ und sein herrliches Wappen sehr vermehret worden. Nach der Zeit ist er viel Jahre als Chur-Sächsis. Gesandter auf dem Reichs-Tage zu Regenspurg/ hernach auch Premier-Ambassadeur in Holland gewesen. Anno 1715. den 15. Nov. ward er als Cantzler in dem Königl. Polnischen und Churfürstl. Sächsis. Geheimbden Raths-Collegio introduciret.

Dessen Gemahlin ist:

Rahel Helena, gebohrne von Miltitz/ aus dem Hause Scharffenberg/ Hauboldti von Miltitz/ auf Scharffenberg/ Kroppen und Scherau/ Churfürstlich-Sächsischen würcklichen geheimden Rathes/ und Ilsæ Sophiæ, gebohrner von Bodenhausen/ aus dem Hause Radis/ Tochter/ gebohren den 2. April Anno 1676. vermählet den 10. Septembris 1680.

Ihre Hoch-Gräffliche Kinder sind:

1. Magdalena Sophia Elisabetha, gebohren den 28. Augusti Anno 1692. vermählet den 28. Decembris 1707. mit Wilhelmo Augusto, Graffen von Lynar/ Dom-Probsten zu Havelberg/ Königlich-Preußischen Cammer-Herrn/ wird Wittbe den 20. Januarii 1712.
2. Fridericus, gebohren den 24. Novembris 1693. stirbt den 8. Decembris 1695.
3. Rahel Louise, gebohren den 24. Februarii 1699.
4. Georgius, gebohren den 8. Junii Anno 1700.

5. Eleo-

5. Eleonora Friderica, gebohren den 6. Junii 1701. stirbt den 7. Septembris eod. anno.
6. Friderica Augusta, gebohren den 28. Julii 1712.

§. 2.

Wer sind dieses Herrn Graffen von Werthern Eltern gewesen?

Der Vater war/

FRIDERICUS, Baron von Werthern/ auf denen Graff- und Herrschafften Beichlingen und Frohndorff/ auch Neuenheiligen und Pauscha/ Römischer Kayserlichen Majestät und des Heiligen Römischen Reiches Erb-Cammer-Thür-Hüther/ gebohren zu Röthe in Meissen den 29. Junii 1630. Er besuchte Anno 1642. mit seinem Hoffmeister die Universität zu Altorff/ Anno 1649. die Universität zu Leiden in Holland/ wo er seine Studia fortsetzte/ hernach die vornehmsten Städte der vereinigten und Spanischen Niederlande/ am Rhein/ in der Schweitz/ und im Reiche besahe/ und kam Anno 1651. wieder in Thüringen an. Anno 1654. ward er bey dem Chur-Printzen/ hernach Churfürsten/ Johanne Georgio III. in Sachsen als Cammer-Juncker angenommen. Anno 1657. den 22. Junii hat ihn Churfürst Johann Georg II. zum Appellation Rath/ und den 23. Aprilis 1658. zum Haupt-Mann in Thüringen bestellet und installiret. Anno 1673. ward er der Appellation-Raths-Stelle erlassen/ und zum Cammer-Herrn und Ober-Hauptmann in Thüringen erhoben. Darauf ward er von Churfürst Johann Georg III. zu Sachsen an Herrn Reinhard Dietrichs/

Graffen von Tauben/ Stelle zum würcklichen geheimden Rathe bestellet. Anno 1675. hat er dem in der Reichs-Stadt Mühlhausen angestellten Convent wegen der Einquartirung im Reiche mit beywohnen müssen Ferner wird er zur Einnehmung der Erb-Huldigung und Introduction der Abtissin / Annæ Sophiæ, Land-Gräffin zu Hessen-Darmstadt / zu Quedlinburg / ingleichen an Churfürst Fridericum Wilhelmum von Brandenburg nach Potzdam verschicket. Im Jahr 1686. wird er zum Principal-Gesandten an den Kayserlichen Hoff nach Wien / die Chur-Sächsische Lehn zu empfangen/ ernennet / auch bald noch in selbigem Jahre an des verstorbenen Herrn Caroli, Freyherrn von Friesen/ Stelle zum Ober-Consistorial Præsidenten / auch Ober-Hoff-Richtern zu Leipzig designiret / welcher grossen Gesandschafft und andern wichtigen Aemtern aber ihn der Tod den 21. Decembris 1686. zu Dreßden entzogen. Er hat den Nachruhm / daß er ein kluger/ treuer/ fleißiger und ohne allen Eigennutz gelebter Staats-Minister gewesen sey. Sein Leichnam ward zu Edlleda in Thüringen in die Stadt-Kirche S. Wiperti begraben.

Er hat sich zweymahl nach einander vermählet. Die erste Gemahlin war:

Agnesa Magdalena gebohrne von Heßler/ aus dem Hause Burg-Heßler/gebohren zu Naumburg Anno 1637. den 12. Julii/vermählet den 28. Novembr. Anno 1655. zu Burg-Heßler / starb den 13. Decembr. 1665. zu Dreßden / ward aber nach Edlleda geführet / und daselbst in die Stadt-Kirche begraben.

Von

Von ihr sind folgende Kinder gebohren:

1. Eleonora Sophia, gebohren zu Beichlingen den 1. Febr. Anno 1657. vermählet Anno 1678. mit Christiano Ludovico von Eberstein auf Neuhauß und Breitungen / Innhabern der Aemter Morungen und Leinungen / Ober-Berg-Hauptmann.
2. Rahel, gebohren den 15. Martii 1658. wird vermählet an den Herrn von Bunau auf Treben.
3. Maria Agnesa, gebohren den 25. April. Anno 1659. wird den 26. April. 1681. mit Christophoro Ludolpho von Burgsdorff / Innhabern des Ammtes Voigtstadt / des Stiffts Naumburg Dom-Dechant vermählet zu Beichlingen.
4. Johanna Christina, gebohren den 31. Mart. 1660. zu Beichlingen / stirbt im ledigen Stande den 24. Mart. 1688. zu Beichlingen.
5. Elisabetha, gebohren den 15. Januarii 1662. wird zu Burgholtzhausen mit Georgio Casparo, Marschalln auf Burgholtzhausen / Erb-Marschalln in Thüringen / den 19. Augusti 1684. vermählet.
6. Georgius, gebohren zu Beichlingen den 21. Julii 1663. von ihm siehe §. 1. h. t.
7. Wolffgangus, gebohren zu Beichlingen den 24. Julii 1665. starb den nachfolgenden Tag.

Die andere Gemahlin war:

JUSTINA ELISABETHA, gebohrne Löserin / aus dem Hause Alsdorff / Wolffgangi Henrici Lösers / auf Alsdorff und Hartmannsdorff / und

Ursulæ, gebohrner von Miltitz / aus dem Hause Schenckenberg / einige Tochter / gebohren den 11. Octobris 1654. wird vermählet den 30. Maji 1671. auf dem Schlosse Beichlingen / wird Wittbe 1686. stirbt daselbst als Wittbe den 9. Januarii 1701. und liegt in der Schloß-Kirche zu Beichlingen begraben.

Die von ihr erzeugete Kinder sind nachfolgende:

(1) Ursula Magdalena, gebohren zu Beichlingen den 4. Septembris 1672. ward mit Rudolpho Henrico von Lüttichau auf Falckenhayn vermählet.

(2) Henricus, gebohren zu Beichlingen den 30. Januarii 1674. stirbt daselbst den 12. Februarii 1675.

(3) Anna Justina, gebohren den 13. Augusti 1676. zu Beichlingen / stirbt daselbst den 23. Februarii 1678.

(4) Fridericus, gebohren zu Beichlingen den 18. Septembris 1677. starb daselbst den 31. Martii Anno 1678.

(5) Dietericus, gebohren zu Beichlingen den 11. Januarii 1679. starb den 20. Martii eod. anno.

(6) Johannes, gebohren zu Beichlingen den 17. Februarii 1680. starb allda den 6. Martii 1681.

(7) Catharina Elisabetha, gebohren Anno 1681. wird 1699. mit Antonio Friderico von Seivertitz / Königlich-Polnischen General-Major, vermählet.

(8) Fridericus, gebohren Anno 1682. stirbt in jungen Jahren.

(9) Gottlob/ gebohren den 28. Novembr. 1683. zu Dreßden/ starb bald wieder.

(10) Augusta Sophia, gebohren .. ward vermählet mit einem von Pflug.

(11) FRIDEMANNUS, des Heil. Römischen Reichs Graff und Herr von Werthern/ Röm. Kayserl. Majestät und des Heil. Römischen Reichs Erb-Cammer Thürhüter/ Herr derer Graff- und Herrschafften Beichlingen und Frohndorff/ auch zu Neuenheilingen/ Königl. Majestät in Pohlen und Chur-fürstl. Durchlauchtigkeit zu Sachsen Hochbestallter Cammer-Herr.

Dessen Gemahlin ist:

Maria Renata, gebohrne Gräfin von Herrin von Geyersberg und Osterburg.

Ihre Kinder sind:

1. Friderica Maximiliana, gebohren den 18. Octobr. 1709. stirbt den 10. Aug. 1713.
2. Johanna Renata, gebohren den 25. Decembris 1712.

(12) Ein todtgebohrner Sohn im Jahr 1686.

§. 3.

Wer waren dessen Groß-Eltern?

Der Groß-Vater war:

GEORGIUS, Freyherr von Werthern/ auf denen Graff- und Herrschafften Beichlingen/ und Frohndorff auch Wasser-Thalheim / Röm. Kayserl. Majestät und des Heil. Römischen Reichs Erb-Cammer-Thürhüter / ein Sohn Hanß von

Werthern / und dessen ersten Gemahlin Annæ von Ponickau / gebohren zu Beichlingen den 15. Sept. 1581. Er liebete von Jugend auf die Studia, besuchte Anno 1602. die Universität zu Jena, reisete Anno 1605. durch die Niederlande / in Engelland und Franckreich. Nach der Zeit verwaltete er biß 1615. noch bey des Vaters Lebens-Zeiten alle Väterliche Erbschafften mit solcher Klugheit / daß er solche durch grosse Aufsicht von allen Schulden befreyete. Anno 1615. ward er Fürstl. Sächsischer Cammer-Rath zu Weymar / danckte Anno 1617. ab / und übernahm von Churfürst Johann Georgio dem Ersten zu Sachsen die geheimde Raths-Bestallung. Anno 1621. ward er als Chur-Sächs. Premier-Gesandter nach Wien zu Empfahung der Chur-Sächsis. Reichs-auch Böhmischen Lehn geschicket. Anno 1622. war er als Chur-Sächsischer Gesandter zu Regenspurg. Anno 1629. wird er Ober-Hoff-Richter zu Leipzig / und im Jahr 1630. den 10. Decembris / Ober-Hauptmann in Thüringen. Anno 1635. hat er den Frieden zu Praag zwischen Jhro Kayserl. Majestät und Chur-Sachsen machen helffen / davon ihn die Schweden mit Geschencken und Bedrohungen abhalten wolten / und da er sich nichts hindern liesse / so haben sie hernach seine und seiner Vettern / auch Brüder Herrschafften grausam gebrandschatzet und verwüstet. Anno 1633. ist er von Churfürst Johann Georgio I. mit dem Beichlingischen Afterlehen beliehen worden. Er starb den 10. Junii Anno 1636. und hinterliesse nebst seinen schönen Güthern über 3. Tonnen Goldes an ausstehenden richtigen

Activ-

Activ-Schulden. Von ihm stammen die heutigen Graffen und Herren von Werthern Beichlingischer Linie her. Er hat sich zweymahl sehr glücklich vermählet / und jedesmahl viel Reichthum erhalten:

Die erste Gemahlin Georgii war:

ELEONORA, Gebohrne von Hoym / aus dem Hause Ermsleben / Christophori von Hoym / auf der Herrschafft Dreyßig / Ermsleben / Wegeleben / Conradsburg / Steckelberg / Hoym und Radegast / Inhabers der Aemter Leinungen und Morungen / Fürstlich-Anhaltischen Ober-Præsidentens und Cammer-Raths / auch Erb-Cämmerers des Bischöfflichen Stiffts Halberstadt / und Elisabethæ, auch Gebohrner von Werthern / aus dem Hause Frohndorff / Tochter / gebohren Anno 1582. vermählet den 19. Februarii 1607. zu Beichlingen / starb den 23. Martii zu Beichlingen 1622. als eine Mutter von acht nachfolgenden Kindern.

I. Anna Elisabetha, gebohren zu Beichlingen den 17. Januarii 1608. ward 1627. den 2. Decembris vermählet mit Christiano von Pöllnitz / auf Gosick Pölnitz Schwartzbach / Linden-Creutz / Nentendorf / München-Bernsdorff und Gröbitz / starb zu Gosick den 3. Aprilis 1630.

II. Johannes, gebohren 1609. den 11. Septembris zu Frohndorff / starb in jungen Jahren vor der Frau Mutter.

III. Maria, gebohren 1610. den 12. Augusti / starb jung vor der Frau Mutter.

IV. CHRISTOPHORUS, gebohren den 13. Octobris Anno 1611. begab sich Anno 1628. mit seinen Brü-

dern/ Wolffgang und Dietrichen/ auf die Universität nach Leipzig/ reysete 1631. mit selbigen in Franckreich/ starb den 18. Julii 1632. zu Angiers.

V. DIETERICUS, gebohren zu Frohndorff den 22. Aprilis 1613. auf denen Graff- und Herrschafften Beichlingen/ Frohndorff/ auch Eytra/ Mauschitz/ Nemitz/ Tristewitz und Buchwalde/ Römischer Kayserlichen Majestät und des Heiligen Römischen Reichs Erb-Cammer-Thür-Hüther/ zog 1628. auf die Universität Leipzig/ und erlangete gute Gelehrsamkeit/ reysete 1631. in Franckreich/ ward 1636. den 15. Novembris bey dem Churfürsten zu Sachsen/ Johann Georgio I. Appellations-Rath/ 1648 Cammer-Director, 1655. würcklicher geheimder Rath bey Churfürst Johann Georgio II. zu Sachsen/ Anno 1658. verwaltete er/ nebst seinem Herrn Bruder/ Friderico, zu Franckfurt am Mayn bey dem Wahl- und Crönungs-Tage Kaysers Leopoldi I. das Erb-Cammer-Thür-Hüther-Amt. Er starb 1658. den 17. Octobris zu Dreßden.

Seine Gemahlin war:

CATHARINA SOPHIA von Schönberg/ aus dem Hause Rothschönberg/ Johannis Dieterici von Schönberg/ auf Rothschönberg und Mühla/ und Rahel, Gebohrne von Einsiedel/ aus dem Hause Schweinsburg/ Tochter/ gebohren den 19. Septembris 1616. vermählet zu Dreßden den 17. Septembris 1637. starb den 1. Julii Anno 1643. zu Weymar.

Ihre

Ihre Kinder waren drey Töchter:

1) Maria Magdalena, geb. den 22. Julii 1639. zu Dreßden/ starb noch denselben Abend wieder.

2) Rahel, gebohren den 17. Septembris 1640. vermählete sich Anno 1656. den 15. Februarii mit Johann Georgen/ Freyherrn von Reichenberg/ Herrn auf Reichenau/ Hermsdorff/ Churfürstl. Sächsis. Ober-Hoff-Marschalle/ geheimden Rath/ Ober-Cämmerern u. Ober-Stallmeistern/ und brachte ihrem Gemahl an Güthern und baarem Gelde dreymahl hundert und funffzigtausend Thaler zu/ ward Wittbe den 28 Martii 1664. starb den 17. Jan. 1677.

3) Eine Tochter/ geboh. den 22. Julii 1642. starb 1644. zu Weymar.

VI. Wolfgangus, gebohren den 25. Jul. 1616. zu Frohndorff/ auf denen Graff- und Herrschafften Beichlingen Frohndorff/ Pulßnitz auch Neuenheilingen und Dalwitz/ Röm. Kayserl. Majestät und des heil. Römischen Reichs Erb-Cammer-Thürhüter/ studiret Anno 1628. zu Leipzig auf dasiger Universität/ reiset 1631. in frembde Länder/ und kam 1633. wieder nach Hause. Anno 1656. ward er bey Churfürst Johann Georgio II. zu Sachsen Cammer-Rath/ 1658. Ober-Steuer-Einnehmer/ und da er 1662. in der Cammer abdanckte/ würcklicher geheimbder Rath/ Cammer-Herr/ und des Berg-Raths-Collegii Director, Ober-Hauptmann des Ertz-Geburgischen Crayses/ Hauptmann derer Aemter Chemnitz/ Augustusburg/ Franckenberg/ Sachsenburg/ Lichtenwalde und Neusensorga/

starb

starb 1666. den 7. Nov. zu Weissenfels. Er hat vier Gemahlinnen nacheinander gehabt.

Die erste Gemahlin Wolffgangi war/

Elisabetha, gebohrne von Ende aus dem Hause Selcka/ vermählet 1637. um Ostern zu Dreßden/ starb den 1. April. 1641.

Von ihr sind gebohren:

1. Ein Sohn und eine Tochter als Zwillinge 1639. die gleich nach der Tauffe wieder gestorben.
2. Gottlob, gebohren den 1. Aprilis 1641. Er hat zu Leipzig studiret/ und daselbst Anno 1661. absque Præside de jure Precariæ eine öffentliche Disputationem juridicam gehalten. Er reysete in fremde Lande/ ward nach seiner Zurückkunfft Churfürst Johannis Georgii II. zu Sachsen Appellations-Rath/ hernach Cammer-Herr. Durch seine Meriten kam er am Kayserlichen Hofe in grosses Ansehen/ daher er damit umgegangen/ sich und sein gantzes Geschlechte in den Reichs-Graffen-Stand erhöhen zu lassen/ welches er auch ausgeführet hätte/ wenn er nicht Anno 1683. auf dem Schlosse Pulßnitz in der Ober-Lausitz plötzlich gestorben wäre. Sein Sohn und Tochter sturben gleich nach der Geburt/ und also hatte er keine Kinder/ daher die Herrschafften Frohndorff und Neuenheilingen an seines Vaters Brüder/ Hansen und Fridericum, fielen.

Seine Gemahlin war:

Sabina Elisabetha von Maxen, aus dem Hause Rackwitz/ Wolffgangi von Maxen, auf Rackwitz und Meuselitz/ des Marggraffthums Ober-

Lausitz hochbestallten Landes-Aeltesten im Budissinischen Crayse / und Annæ Sophiæ, Gebohrner von Nostitz / aus dem Hause Gotta, Tochter / vermählet den 27. Novembris 1665. zu Dreßden / ward Wittbe 1683. Sie hat sich hernach mit einem von Vitzthum / und da dieser ebenfalls gestorben / mit einem von Schönberg vermählet.

Die andere Gemahlin Wolffgangi von Werthern ist gewesen:

Maria Agnesa, Gebohrne von Miltitz / aus dem Hause Sieben-Eichen / Nicolai Gebhardi von Miltitz / auf Sieben-Eichen / Burckersdorff / Bertelsdorff und Rußwalden / Churfürstlich-Sächsischen geheimden Raths / Tochter / vermählet 1642. starb den 25. Augusti 1644. ohne Kinder.

Die dritte Gemahlin Wolffgangi von Werthern war /

Maria Elisabetha, gebohrne von Schönberg / aus dem Hause Pulßnitz / gebohren - - vermählet 1645. zu Dreßden den Tag vor Himmel-Fahrt / starb daselbst den 9. Septembr. 1652.

Von ihr sind gebohren:

1. Fridericus, gebohren 1646. starb vier Wochen nach seiner Geburt.
2. Eleonora, gebohren 1649. starb 1650. zu Neuenheilingen.
3. Justina Eleonora, gebohren den 29. Aug. 1652. ward an Nicolaum von Maxen Chur-Sächsis. Cammer-Herrn und Ober-Stallmeister vermählet / dem sie nach ihres Bruders Gottlobs Tode die Pulßnitz / ein einträgl. Schloß ohnweit Dreßden und ein grosses Vermögen zubrachte.

Die

Die vierdte Gemahlin Wolffgang von Werthern war/

Anna Sophia, gebohrne von Nostitz/ aus dem Hause Gotta/ Wolffgangs von Maxen auf Rackwitz und Meuselitz/ des Marggraffthums Ober-Lausitz Budißinischen Crayses Hochbestalten Landes-Aeltesten/ nachgelassene Wittbe/ vermählet 1653. zu Bautzen/ hat mit ihm keine Kinder erzeuget/ und ist als Wittbe gestorben.

VII. Dorothea Catharina, gebohren zu Frohndorff den 25. Julii 1616. starb noch vor der Mutter.

VIII. Ein Sohn/ welcher noch vor der Tauffe gestorben.

Die andere Gemahlin Georgii von Werthern war:

RAHEL, Gebohrne von Einsidel/ aus dem Hause Schweinsburg/ Verwittbete von Schönberg/ Henrici Hildebrandi von Einsiedel/ auf Schweinsburg und Crimmitzschau/ und Catharinæ, Gebohrner von Schönberg/ Tochter/ gebohren Anno 1599. vermählet den 24. Januarii 1625. zu Beichlingen/ ward Wittbe 1636. den 10. Junii/ starb den 28. Martii 1667. zu Wasserthalleben.

Ihre sechs Kinder sind folgende:

I.) JOHANNES, gebohren den 15. Novembris 1626. zu Beichlingen/ auf denen Graff- und Herrschafften Beichlingen und Frohndorff/ auch Cölleda und Guthmannshausen/ Römischer Kayserlichen Majestät und des Heiligen Römischen Reiches Erb-Cammer-Thür-Hüter/ wird

wird bey Churfürst Johann Georgen II. zu Sachsen Cammer-Herr/ und hatte die Inspection über die Schul-Pforta. Anno 1659. ward dieser Herr in die Frucht-bringende Gesellschafft oder den Palmen-Orden aufgenommen. Aus der väterlichen Erbschafft bekam er Guthmannshausen / erhielte aber nach seines Vetters/ Gottlobs/ Tode die Herrschafft Frohndorff und Cölleda. Starb 1693. den 25. Octobris.

Seine Gemahlin ist gewesen:

MARIA CHRISTINA, Gebohrne von Heßler/ aus dem Hause Burg-Heßler / Johannis Friderici von Heßler/ auf Burg-Heßler / Balgstädt/ Dölitz/ Schlöben/ Rabis und Möckern / Chur-Sächsischen Obristens / und Christinæ, Gebohrner von Burckersrode/ aus dem Hause Pauscha/ Tochter / gebohren den 18. Martii 1636. vermählet den 6. Novembris 1651. zu Burg-Heßler / starb den 18. Septembris 1691. zu Sonneborn/ ohnweit Gotha.

Ihre Kinder sind diese:

(1) Rahel Christina, gebohren den 8. Decembris 1653.

(2) Johannes Georgius, gebohren den 15. Novembris 1654. bleibt bey Hünningen in seinem Zelte / worinne er von denen Frantzosen mit einer Stück-Kugel erschossen worden.

(3) Catharina Sophia, gebohren den 29. Maji 1656. ward mit dem Fürstlich-Sachsen-Gothaischen General von Wangenheim/ auf Sonnenborn vermählet/ starb 1691.

(4) Jo-

(4) Johannes Fridericus, gebohren den 26. Julii 1657. Er war Chur-Sächsischer Obrister / besaß Guthmannshausen / starb 1702. zu Naumburg bey seinem Bruder / Wolff Dietrichen / den 5. Novemoris im ledigen Stande.

(5) Eleonora Dorothea, gebohren den 9. Octobris 1658. starb den 23. Novembris 1681. unvermählet.

(6) Wolffgangus Dietericus, geb. den 10. Dec. 1659. bekam in der brüderlichen Theilung die Stadt Cölleda / ward Dom-Herr zu Naumburg. Bey Hertzog Johann Georgio I. zu Sachsen-Eisenach war er Cammer-Juncker / bey Dero Gemahlin / Johannetten, Hoffmeister. Bey Churfürst Johann Georgio IV. zu Sachsen ward er der Churfürstin Obrist-Hoffmeister / hernach Chur-Sächsischer Crays-Haupt-Mann des Chur-Crayses Wittenberg. Anno 1690. hat er bey der Wahl und Crönung des Römischen Königes Josephi I. das Reichs-Erb-Cammer-Thür-Hüter-Amt verwaltet. Anno 1698. ward er / als Lehn-Träger der gantzen Wertherischen Familie, am 22. Decembris vom Kayser Leopoldo I. mit dem Reichs-Erb-Cammer-Thür-Hüter-Amt belehnet. Er hat zu Naumburg ein prächtiges Palais auf der Freyheit mit einem schönen Lust-Garten / welcher 1713. durch Feuer sehr beschädiget worden.

Seine

Seine Gemahlin war:

Sibylla Magdalena, gebohrne Hillichen von Lorch/ starb den 13. Januarii 1699. zu Naumburg/ ward zu Cölleda in das Erb-Begräbniß geführet. Die hochherrlichen Kinder sind bald nach der Geburt gestorben.

(7) Carolus Fridericus, gebohren den 29. Julii 1661. ist in Holländischen Krieges-Diensten verstorben.

(8) Ernestus Fridemannus, gebohren den 10. Septembris Anno 1662. war Fürstlicher Sachsen-Gothaischer Obrister/ danckte ab/ und lebete auf seinem Schlosse Frohndorff/ welche Herrschafft er in der brüderlichen Theilung nur halb/ hernach/ als der Bruder/ Johann Friedrich/ mit Tode abgieng/ gantz bekommen.

Seine Gemahlin ist eine Gebohrne von Berbisdorff/ aus dem Hause Starckenberg.

(9) Christophorus Ludovicus, gebohren den 30. Januarii 1664. auf denen Graff- und Herrschafften Beichlingen und Frohndorff/ auch Guthmannshausen/ Römischer Kayserlichen Majestät und des Heiligen Römischen Reiches Erb-Cammer-Thür-Hüter. Er hat dem Kayser Leopoldo im vorigen Türcken-Kriege/ auch in Italien/ als Obrister gedienet. Er besitzet das Guth Guthmannshausen. Er hat sich zweymahl vermählet.

Die erste Gemahlin war eine Gebohrne von Götzen/ aus der Schlesien/ die Anno 1699. gestorben ist.

Die andere ist eine von Gerbisdorff/ aus dem Hause Starckenberg.

(10) Rudolphus, gebohren 1665. blieb Anno 1686. in der Belagerung der Stadt Ofen in Ungarn.

(11) Christianus Gottlob/ gebohren den 24. Januarii 1666. starb den 9. Maji eod. anno.

II) Eleonora, gebohren den 15. Januarii 1628. zu Rötha auf dem Freyherrlichen Friesischen Hause/ wo sich die Frau Mutter/ wegen damahls in Thüringen schwebender Krieges-Gefahr/ bey ihrer Schwester/ Catharina, Gebohrnen von Einsiedel/ Vermählten von Friesen aufgehalten. Sie ward 1656. den 18. Novembris an Rudolphum Levin, Marschalln auf Alten-Gottern und Herren-Gosserstädt/ Chur-Sächsischen Cammer-Herrn und Erb-Marschalln in Thüringen zu Alten-Gottern/ vermählet/ ward Wittbe den 6. Junii 1673. starb 25. Januarii 1677. zu Halle. Ihr Vermögen/ das sie von ihren Eltern bekommen/ hat in 80. tausend Thalern bestanden.

III) Henricus, gebohren zu Rötha den 23. Julii 1629. starb den 24. Julii eod. anno.

IV) Fridericus, gebohren zu Rötha den 29. Junii Anno 1630. starb den 21. Decembris 1686. vid. §. 2. h. t.

V) Anna Elisabetha, gebohren 1631. ward vermählet den 10. Februar. 1646. zu Weymar mit Ernst Friedemann von Selmnitz auf Straußfurt/ Vehra/ Steinburg und Cranichborn/ nachmahligen Churfürstlichen Sächsischen geheimbden

den Rathe/ wird Wittbe/ starb den 18. Octobris 1704. zu Straußfurth / liegt zu Vehra begraben.

VI) Maria Catharina, gebohren den 25. Jan. 1635. zu Dreßden / wird zu Herren-Gosserstädt den 22. Jun. Anno 1654. mit Friderico Wilhelmo Marschalln auf Herren-Gosserstädt/ Erb-Marschalln in Thüringen vermählet / welchem sie das Guth Wasser-Thalhein zugebracht/ starb den 9. Martii. 1667.

TIT. XXXIX.

Von denen Hertzogen in Churland.

§. 1.

Wer ist der heutige Hertzog in Churland?

FERDINANDUS, gebohren den 2. Novembr Anno 1655. Hertzog in Churland und Semigallien. Er ist Churfürstl. Brandenburgischer/ hernach Königl. Polnischer General-Lieutenant gewesen / trat Anno 1698. zur Römisch-Catholischen Religion/ succedirete Anno 1711. seines Bruders Sohne in diesen Landen / welche binnen eilff Jahren theils durch die Schweden / theils durch die Russen und Pohlen/auch durch die Pestilentz hart mitgenommen worden. Die ordinaire Residentz ist Mitau. Er ist unvermählet.

§. 2.

Wer sind dessen Eltern und Geschwister gewesen?

Der Vater war:

JACOBUS, Hertzog in Churland/ gebohren den 28. Octobr. 1610. Dieser hatte das Unglück/daß er Anno 1658. durch den Schwedischen General Duglas aus seiner Residentz-Stadt Mitau nebst seiner schwangern Gemahlin gefänglich nach Narva geführet wurde/weil ihm die Schweden beschuldigten/ daß er es mit denen Pohlen hielte. Er ward aber in dem Frieden zu Oliva, Anno 1660. wieder restituiret/ starb den 31. Dec. 1682. im 72. Jahre seines Alters.

Seine Gemahlin war/

LUDOVICA oder Louise Charlotta, eine Tochter Churfürstens Georgii Wilhelmi zu Brandenburg/und Elisabethæ, die eine Tochter Churfürst Friderici in der Pfaltz war/ gebohren Anno 1617. den 1. Sept. vermählet den 9. Octobris/ Anno 1645. zu Königsberg in Preussen/ starb den 28. Augusti/ Anno 1676.

Ihre Kinder sind gewesen:

1. Louise Elisabetha, gebohren den 12. Aug. 1646. ward vermählet 1671. an Landgraff Fridericum zu Hessen-Homburg/ starb den 16. Dec. Anno 1690.
2. Uladislaus Ludovicus Fridericus, gebohren den 4. Decembris Anno 1647. starb den 13. Martii 1648.
3. Christina Sophia, gebohren den 15. Maj. 1649. starb den 9. Jun. 1651.

4. Fri-

4. Fridericus Casimirus, gebohren den 6. Julii/ st. n. 1650. succedirete seinem Vater Anno 1682. regierete seine Lande in gutem Flor/starb den 22. Januarii / Anno 1698. im 48. Jahre seines Alters. Am 13. Septembr. 1705. ward sein Grab von denen Schweden eröffnet / sein Sarg aufgeschlagen/und der Fürstliche Leichnam eines kostbaren Ringes / Mantels und anderer Sterbens-Zierrathen beraubet / als eben die Russen die Stadt Mitau zu beschiessen angefangen. Er hat sich zweymahl vermählet.

Die erste Gemahlin war:

SOPHIA AMALIA, Graff Henrici von Nassau-Siegen/ Gouverneurs zu Hulst Tochter / vermählet den 25. Decembr. 1688.

Von ihr sind erzeuget worden:

1) Fridericus, gebohren den 3. April 1682. starb den 11. Febr. 1683.
2) Maria Dorothea, gebohren den 23. Jul. 1684. ward Anno 1703. den 30. Octobr. zu Lützenburg an Albertum Fridericum zu Brandenburg vermählet.
3) Eleonora Charlotta, gebohren den 11. Jun. 1686. ward Anno 1714. den 5. Aug. an Ernestum Ferdinandum Hertzogen von Braunschweig-Bevern vermählet.
4) Amalia Louise, gebohren den 27. Julii 1687. ward an Fridericum Adolphum, Fürsten von Nassau-Siegen vermählet den 13. April 1708. zu Bayreuth/ ist dessen zweyte Gemahlin.

5) Christina Sophia, gebohren den 5. Novembr. 1688. starb den 22. April 1694.

Die andere Gemahlin war:

ELISABETHA SOPHIA, eine Tochter Chur-fürst Friedrich Wilhelms zu Brandenburg/gebohren den 26. Mart. 1674. vermählet den 29. April/ st. n. Anno 1691. ward Wittbe 1698. den 22. Jan. hernach Marggraff Christian Ernsts zu Brandenburg-Bayreuth dritte Gemahlin/ den 26. Martii Anno 1704. ward Wittbe 1712. den 10. Maji. und Anno 1714. den 3. Januarii an Hertzog Ernestum Ludovicum von Sachsen-Meiningen vermählet/ dessen zweyte Gemahlin sie ist.

Mit dem Hertzog von Chur-Land hat sie erzeuget drey Kinder/

Die sind:

(1) FRIDERICUS WILHELMUS, gebohren den 19. Julii st. n. 1692. succedirete Anno 1698. seinem Vater in der Regierung/ lebete unter der Vormundschafft seiner Fr. Mutter/ und da er bey dem Polnischen Kriege sein Land denen Russen und Schweden überlassen muste/ so begab er sich nach Teutschland/ studirete Anno 1705. zu Christian-Erlangen in des Marggraffen von Brandenburg-Bayreuth Lande / woselbst er sich dermassen im Christlichen Glauben feste setzte/ daß er den 1. April 1706. vor dem Altar in der Schloß-Kirche zu Bayreuth zu jedermanns Verwunderung sein Evangelisches Glaubens-Bekanntniß ablegen konnte. Nachdem die Schweden bey Pultawa Anno 1709. von denen

nen Russen gäntzlich geschlagen worden/ machte er sich bey dem Czaar beliebt / und nahm eine Rußische Princeßin zur Gemahlin / starb 1711. den 21. Jan. zu Kippinghoff in Ingermann-Land / an einem hitzigen Fieber.

Diese war/

ANNA IWANOWNA, eine Tochter Juan Alexewitz, Rußischen Czaars und Proscoviæ Federownæ, vermählet zu Petersburg den 13. Novembris 1710. ward Witthe 1711. weil sie nun vorgeben wollte/als wäre sie schwanger/ so liesse der Czaar von Rußland das Hertzogthum Churland in Possession nehmen/ und mit seinen Völckern besetzen/biß sich hernach ausgewiesen / daß mann auf Ihre Schwangerschafft vergeblich gehoffet.

(2) Leopoldus Carolus, gebohren den 14. Decembris/ Anno 1694. starb den 21. Julii An. 1697. in Grobin.

(3) Eine todtgebohrne Princeßin/den 23. Febr. 1697.

5. Charlotta Sophia, gebohren den 1. Septembr. 1651. ward Aebtißin zu Hervord in Westphalen den 20. Jun. 1688.

6. Maria Æmilia, gebohren den 12. Januarii 1653. ward Land-Graff Caroli zu Hessen-Cassel Gemahlin/den 21. Maji Anno 1673.

7. Carolus Jacobus, gebohren den 20. Octobr. 1654. starb den 29. Decembr. Anno 1677.

8. Ferdinandus, heutiger Hertzog in Churland/ gebohren den 2. Novembr. Anno 1655.

9, Alexander, geb. den 16. Octobr. 1658. wird den 17. Jul. 1686. vor Ofen in Ungarn tödtlich blessiret/starb auf der Retour nach Wien.

§. 3.

Wer sind dessen Groß-Eltern gewesen?

Der Groß-Vater war/

WILHELMUS, Hertzog in Chur-Land/gebohren Anno 1574. succedirete in der Regierung seinem Bruder Friderico Anno 1639. vor der Zeit hielte er sich lange in Pommern auf / weil ihm der König Sigismundus III. von Pohlen Anno 1613. das Land verbothen/als einige seiner Bedienten an einem Pohlen einen Mord begangen hatten. Er starb Anno 1640.

Seine Gemahlin war:

SOPHIA, Marggraff Alberti von Brandenburg und Hertzogs in Preussen Tochter/ vermählet Anno 1609. starb 1610.

Ihr einiger Sohn war/

* JACOBUS, Hertzog in Chur-Land/ gebohren 1610. den 28. Octobr. starb den 31. Decembr. 1682. Confer. §. 2. h. t. wo mehr Nachricht Von ihm und seinen Kindern stehet.

§. 4.

Wer waren seine Groß-Groß-Eltern?

Der Groß-Groß-Vater war:

GOTTHARD KETTLER, letzter Heer-Meister des Creutz-Ritter in Liefland / ein Sohn des Ritters Gotthard Kettlers, erwählet Anno 1559. ward erster Hertzog in Churland Anno 1561. denn weil die Russen im Jahr 1558. einen mächtigen

mächtigen Einfall in Liefland unternahmen/so übergab dieser Heermeister gantz Liefland dem Könige Sigismundo Augusto in Pohlen/ und behielte vor sich das Hertzogthum Churland mit Semigallien/ unter dem Titul eines weltlichen Hertzogthums/ welches von der Cron Pohlen dependiret. Er war der Evangelisch-Lutherischen Religion zugethan/starb den 17. Maji/ Anno 1587.

Seine Gemahlin war/

ANNA, Hertzog Alberti zu Mecklenburg Tochter/ vermählet Anno 1566.

Ihre Kinder sind gewesen:

1. Fridericus, Hertzog in Churland/ succedirete seinem Vater 1587. Er hatte Anno 1620. in dem Polnischen und Schwedischen Kriege grosse Unruhe/ und ward Anno 1622. seine Residentz Mitau mit dem gantzen Lande von denen Schweden eingenommen/ und nicht ehender biß 1629. restituiret. Er starb Anno 1639. ohne Erben/ alt. 70. Jahr.

Seine Gemahlin war/

Elisabetha Magdalena, Hertzog Ernesti Ludovici in Pommern Tochter/ vermählet Anno 1600. starb Anno 1610. ohne Kinder.

2. Wilhelmus, Hertzog in Churland/gebohren 1574. starb 1640. vid. §. 3. h. t.

3. Anna, ward vermählet an Johannem Albertum Radzivil, Hertzog von Olycka, Anno 1586. starb Anno - -

4. Elisabetha, vermählete sich Anno 1595. an Adamum Wenceslaum, Hertzog zu Teschen/ starb 1601.

TIT. XL.

Von denen Graffen und des Heiligen Römischen Reichs Semper - Freyen von Schaff-Gotschen.

§. 1.

Wer ist das Haupt der heutigen Graffen und des Heiligen Römischen-Reichs Semper-Freyen von Schaff-Gotschen?

JOHANNES ANTONIUS, Schaff-Gotsche genannt/ des Heiligen Römischen Reichs Graff und Semper-Frey/ von und auf Kynast/ Freyherr zu Trachenberg/ Erb-Herr der Herrschafften Greiffenstein/ Kynast/ Girsdorff/ Bober-Röhrs-Dorff/ Schoß-Dorff/ Preils-Dorff/ Hartau und Buchwald/ Kayserlicher würcklicher geheimbder Rath/ Cämmerer/ und Königlicher Vollmächtiger Landes-Hauptmann der Fürstenthümer Schweidnitz und Gauer/ wie auch derselben Fürstenthümer Ober-Erb-Hoffmeister/ und Erb-Hoff-Richter/ gebohren den 19. April 1675. zu Breßlau. Er wurde bey dem Kayser Josepho Anno 1694. würcklicher Cammer-Herr/ und begleitete selbigen als damaligen Römischen König in diesem Character Anno 1702. in dem Feld-Zuge zu der ersten Belagerung der festen Stadt Landau im Elsaß. Anno 1703. wurde er von dem Kayser Leopoldo I. zum

ersten Ober-Ammts-Rath im Hertzogthum Ober- und Nieder-Schlesien bestellet / welche Function Er biß Anno 1704. rühmlichst bekleidet / da er zum Vollmächtigen Landes-Haupt-Mann der beyden Fürstenthümer Schweidnitz und Gauer ernennet / und zum würcklichen geheimbden Rath creiret worden. Er trat diese Lands-Haupt-Mannschaft Anno 1705. den 5. Januarii an / und ward Anno 1708. bey der Alt-Ranstädtischen Executions-Commission, zu Breßlau Kayserl. Principal-Commissarius. Er hat sich zweymahl vermählet / und mit beyden Gemahlinnen Kinder erzeuget. Anno 1708. ward er von Kayser Josepho mit dessen Descendenten Männlichen und Weiblichen Geschlechtes in den Reichs-Graffen-Stand erhoben / welchen Kayser Leopoldus glorwürdigstens Andenckens bereits dessen Vater vor seinem Lebens Ende bewilliget hat.

Die erste Gemahlin war:

MARIA FRANCISCA, Gräfin von Sereny, war der damaligen Römischen Königin / hernach Römischen Kayserin / Amaliæ, Cammer-Fräulein / eine Tochter Johannis Caroli des Heil. Römischen Reiches Graffen von Sereny, Kayserlichen Feld-Marschalls / würcklichen geheimbden Raths und Chur-Bäyrischen commandirenden Generals und Kriegs-Præsidentens, und Ernestinæ Barbaræ Dorotheæ Gräfin von Löwenstein-Werthheim / gebohren den 28. August. 1679. zu Regenspurg / vermählet zu Wien den 24. Junii 1703. starb den 10. Aug. 1707. in 28. Jahre ihres Alters in Kindes-Nöthen zu Gauer / liegt zu Warmbrunn in der Herr-

schafft

schafft Kynast/in der Schaff-Gotischen Fundations-Grufft.

Von ihr sind gezeuget worden:

1. Josephus Wilhelmus Gotthardus Antonius Felix, Schaff-Gotsche genannt / des Heil. Römischen Reichs Graff und Semper-Frey/ gebohren den 18. Maj. 1704. zu Breßlau/ starb den 15. Julii. eod. anno. ist zu Warmbrunn begraben.
2. Carolus Gotthardus, Schaff-Gotsche genannt/ des Heil. Römischen Reichs/ Graff und Semper-Frey/ gebohren den 27. Junii Anno 1706. zu Jauer.
3. Ein todter Sohn/ in dessen Geburt/die Mutter in Kindes-Nöthen verschieden den 10. Aug. Anno 1707. zu Jauer.

Die II. Gemahlin ist/

ANNA THERESIA, Novohradsky, Gräfin von Kollowrath/eine Tochter Francisci Sdeneonis Novohradsky Graffens von Kollowrath / Kayserl. würcklichen geheimbden Rathes und Königl. Stadthalters in Böhmen/ und Eleonoræ Cæciliæ von Jarotschin / mit welcher er fünff Söhne erzeuget hat. Sie ward vermählet den 29. Julii 1710. zu Koschadeck.

Von ihr sind:

1. Franciscus Gotthardus, Schaff-Gotsche genannt / des Heil. Römischen Reichs Graff und Semper-Frey / gebohren den 23. Aprilis 1711. zu Jauer.
2. Christophorus Gotthardus, Schaff-Gotsche genannt / des Heiligen Reichs Graff und Semper-

Semper-Frey / gebohren den 29. Martii 1712. auf der Königlichen Burg zu Jauer/starb den 1. Novembr. Anno 1714.

3. Johannes Gotthardus, Schaffgotsche genannt/ des Heil. Römischen Reichs Graff und Semper-Frey/ gebohren 1713. den 15. Maj. zu Jauer.

4. Leopoldus Gotthardus, Schaffgotsche genannt / des Heil. Römischen Reichs Graff und Semper-Frey/gebohren zu Jauer den 19. Maj. 1714. auf dem Königl. Burg-Lehn.

5. Wenceslaus Gotthardus Ernestus Julius Josephus Johannes Baptista Adamus, gebohren 1715.

§. 2.

Wer sind dessen Eltern und Geschwister gewesen?

Der Vater war:

CHRISTOPHORUS LEOPOLDUS, gebohren den 8. April 1623. zu Kemnitz / Graff von Schaffgotsche genannt / des Heil. Röm. Reichs Semper-Frey / von und auf Kynast / Freyherr zu Trachenberg / Erb-Herr der Herrschafften Greiffenstein/ Kynast/Girsdorff/und Bober-Röhrsdorff &c. Ritter des güldenen Vliesses/ der Römischen Kayserlichen und auch zu Ungarn und Böheim Königlicher Majestät würcklicher geheimder Rath/ Cämmerer / Cammer-Præsident in Schlesien/und derer dreyen Fürstenthümer Liegnitz / Brieg und Wohlau vollmächtigter Administrator. Er war

bey

bey dem Römischen Kayser Leopoldo I. in grossen Gnaden/und hat als Director das Königliche Ober-Amt uñ andere hohen Stellen in Schlesien verwaltet/ ist eilffmahl Kayserlicher Principal-Commissarius bey denen Schlesischen Fürsten-Tagen/ und sechsmal Commissarius gewesen / und hat viel wichtige Ambassaden verrichtet. Er starb Anno 1703. den 30. Junii zu Breßlau in Schlesien/ im 81. Jahre seines Alters als ältester Kayserlicher geheimbder Rath / und Cammer-Præsident in Schlesien.

Dessen Gemahlin war/

AGNES, eine Tochter Mauritii, Frey-Herrn von Racknitz/ und Annæ Catharinæ Gräfin von Dietrichstein/gebohren den 18. Julii 1634. ward 1) an Graff Sigismundum von Promnitz den 6. August. 1651. vermählet/ wird Wittbe den 30. Jun. 1654. 2) an gedachten Graffen von Schaffgotsch den 28. Febr. 1656. zu Breßlau/ starb den 8. Febr. 1693. zu Breßlau / und ward zu Greiffenberg begraben. Sie ist eine Mutter zu eilff Kindern/ als 6. Söhnen und 5. Töchtern/die sind:

1. Leopoldus Ulricus, Schaffgotsche/ gebohren den 25. Maji 1657. starb den 15. Martii 1659.
2. Abrahamus Gotthardus, Schaffgotsche/ gebohren den 23. Maji Anno 1659. starb eben den Tag wieder/ alt 12. Stunden.
3. Agnes Charlotta. Schaffgotschin/ des Heil. Römischen Reiches Gräfin und Semper-Frey/ gebohren den 3. Novembris/ Anno 1660. ward Christophori Johannis, Graffens von Althan/

Althan / Panier-Herrns von und zu Goldburg / Herrn der Herrschafften Murrstädten / Heitzing / Thurn und Zwentendorff / der Röm. Kayserlichen auch zu Hungarn und Böheim Königlichen Majestät würcklichen geheimbden Raths / Cämmerers und Obrist-Jägermeisters vierdte Gemahlin / vermählet den 14. Maji / Anno 1692. wird Wittbe den 8. Decembris 1706.

4. Johannes Christophorus Mauritius Schaff-Gotsche / gebohren den 16. Maj. 1663. starb den 30. ejusd. eod. anno.

5. Georg Seyfried Schaffgotsche / gebohren den 7. Maji / Anno 1664. starb an eben diesem Tage wieder.

6. Leopoldus Erdmannus Schaffgotsche / gebohren den 6. Jul. 1665. starb den 13. Augusti / im eben diesem Jahre.

7. Agneta Theresia Schaffgotschin / gebohren den 6. Maji / Anno 1666. starb ihres Alters anderthalben Stunden.

8. Hedwig Elisabetha Schaffgotschin / gebohren den 25. Januarii 1667. starb den 21. Februar. Anno 1669.

9. Eleonora Catharina Bibiana Schaffgotschin / gebohren den 21. Junii / Anno 1670. starb den 8. April / Anno 1688. im 18. Jahre ihres Alters.

10. Johannes Antonius Schaffgotsche / gebohren den 19. April, 1675. zu Breßlau. Confer. §. 1. h. t.

11. Fri-

11. Friderica Elisabetha Schaffgotschin / des Heil. Römischen Reichs Gräfin und Semper-Frey / gebohren den 1. Januar. Anno 1678. ward erstlich Adami Antonii von Bnin Oppolincky Starosta Valetzky Gemahlin Anno 1691. wird Wittbe 1695. ohne Kinder. Hernach den 9. Octobris 1697. Antonii Christophori, des Heil. Römischen Reichs von Proßkau / Erbherrns auf denen Herrschafften Proßkau / Chrelitz und Zültz / der Röm. Kayserlichen Majestät würcklichen Cammer-Herrn und Cammer-Raths im Hertzogthum Ober- und Nieder-Schlesien / dem sie gebohren / Johannem Antonium Christophorum Carolum Josephum gebohren den 24 / Junii 1698.

§. 3.

Wer sind dessen Groß-Eltern gewesen?

Der Groß-Vater war:

JOHANNES ULRICUS Schaffgotsche genannt / des Heiligen Römischen Reiches Semper-Frey von und auf Kynast / Freyherr zu Trachenberg / Erb-Herr der Herrschafften Trachenberg / Praußnitz / Kynast / Greiffenstein / Kemnitz / Schmideberg / Girsdorff / Hertwigs-Walde / und Rauschke / Kayserl. Maj. Cämmerer / General über die Cavallerie und Obrister über zwey Regimenter zu Pferde / wie auch Kayserlicher commandirender General in Schlesien / gebohren

bohren den 28. Aug. 1595. zu Greiffenstein/ starb zu Regenspurg den 13. Jul. An. 1635. Dieser Herr hat den vornehmsten Theil Europæ binnen fünff Jahren durchreiset. Er ward Anno 1627. von Kayser Ferdinando II. in des Heil. Römischen Reichs Semper-Frey-Herrn Stand erhaben/ hat im 30. jährigen Kriege grosse Dienste geleistet.

Seine Gemahlin war:

BARBARA AGNES, Hertzogs Joachimi Friderici in Schlesien zu Liegnitz und Brieg / und Annæ Mariæ gebohrner Fürstin von Anhalt Tochter/ vermählet 15. Octobr. 1620. zu Liegnitz/ starb zu Kemnitz den 24. Jul. 1631.

Ihre Kinder waren:

1. Anna Elisabetha, gebohren den 11. Februar. Anno 1622. war Kayserliche Hoff-Dame, und dem 18. Octobr. 1636. zu Regenspurg an Graf Jacobum von Weyher/ Waywoden zu Marienburg und Königl. Polnischen Obristen vermählet/ starb Anno 1650. zu Weyhers.
2. Christophorus Leopoldus, Graff von Schaffgotsche genannt/ gebohren den 8. April. 1623. zu Kemnitz/ starb den 30. Junii 1703. zu Breßlau in Schlesien. Confer. h. t. §. 2.
3. Johannes Ulricus, Schaffgotsch genannt/ des Heil. Römischen Reiches Semper Frey/ von und auf Kynast und Greiffenstein/ Freyherr zu Trachenberg / Königlicher Polnischer Obrister / und Ihro Durchl. des Bischoffs zu Breßlau Cammer-Herr / gebohren den 13. Jun. 1624. starb zu Weyhers-Freyheit in Pohlen 1660.

Dessen Gemahlin war:

Cæcilia Eleonora, Gräfin von Weyher/ seiner Mutter-Schwester-Tochter/ die hernach den Grafen Schönkirch/ und letztens den Graffen Maximilianum Breuner geheyrathet.

4. Georgius Rudolphus, gebohren den 19. Jan. Anno 1625. starb den 15. April. 1630. zu Greifenberg.

5. Adamus Gotthardus, gebohren 1627. starb zu Ollmütz in der Jugend.

6. Gotthardus Franciscus, Schaffgotsch genannt/ des Heil. Römischen Reichs Semper-Frey von und auf Kynast und Greiffenstein/ Freyherr von Trachenberg/ des hohen Dom-Stiffts zu Breßlau Dom-Probst/ wie auch daselbst bey der Collegiat Kirch zum Heiligen Creutze Canonicus Scholasticus zu Groß-Glogau/ Archi-Diaconus zu Liegnitz/ vollmächtigter Administrator und Hoff-Richter des Breßlauischen Bischoffthums/ gebohren den 7. Jul. 1629. war ein grosser Liebhaber des Studii Genealogici, starb den 4. Maji 1668.

§. 4.

Wer sind dessen Groß-Groß-Eltern gewesen?

Der Groß-Groß-Vater war/

CHRISTOPHORUS Schaffgotsch genannt/ Freyherr auf Trachenberg/ der Fürstenthümer Schweidnitz und Jauer Cantzler/ Herr auf Kynast/ Greif-

Greiffenstein / Kemnitz / Girsdorff und Schmideburg / gebohren An. 1552. den 27. Martii im Hause Langenau bey Hirschberg / starb Anno 1601. Dieser Herr war an Churfürst Augusti zu Sachsen Hoffe zu Dreßden / und wohnete Anno 1665. der Belagerung der Festung Grimmenstein und Gotha bey / welche hernach erobert / und die Fortification samt dem Schlosse Grimmenstein zerstöhret wurde. Er hat sich zweymahl vermählet.

Die erste Gemahlin war /

MAGDALENA, eine Tochter Johannis von Schaffgotsch auf Kynast und Greiffenstein / vermählet Anno 1578. starb 1584. im 24. Jahre ihres Alters.

Die andere Gemahlin war /

LEONORA, gebohrne Freyin von Promnitz / vermählet den 7. Septembris / Anno 1592. wird Wittbe 1601. vermählete sich zum andernmahl mit Johann Georgen Graffen von Hohen-Zollern / den 29. Maji / Anno 1606. diese hat ihrem Gemahl sechs Kinder gebohren / davon aber nur zwey zu ihrem völligen Wachsthum kommen / die übrigen vier sind bald in der Jugend verstorben.

1. Magdalena, vermählet an Seyfrieden von Kitzlitz.
2. Johannes Ulricus, gebohren den 28. Augusti / Anno 1595. zu Greiffenberg / starb Anno 1635. den 13. Julii zu Regenspurg. Confer. §. 3. h. t.

TIT. XLI.

Von dem Pabst zu Rom.

§. 1.

Wie heisset der itzige Pabst zu Rom?

CLEMENS XI. heisset sonst Johann Franciscus Albani, gebohren zu Urbino den 22. Jul. Anno 1649. erwählet den 23. Novembris 1700. an des den 27. Septembris 1700. verstorbenen Pabsts Innocentii XII. Stelle / so zuvor Antonius Pignatelli geheissen. Lässet den 16. April. 1701. an unterschiedlichen Höfen sein breve sub Annulo piscatoris wider die neue Crone Preussen ausstreuen / worauf bald eine Antwort sub Titulo Päbstlicher Unfug wider die Cron-Preussen zum Vorschein kam / schaffet 1702. das Peruquen-Tragen unter den Geistlichen solcher Gestalt ab / daß keiner das Ambt darinnen mehr halten solle. Tauffet 1704. mit eigenen Händen einen Juden / und eignet ihm seinen Nahmen Clemens Albani zu. Im April 1704. überreichet er seiner Base Donna Olympia Albani, in Gegenwart der Cardinäle / den Schleyer des Barbariner Ordens. Heyrathet 1706. in 2. Monaten 454. arme Jungfern aus. Er hat den 17. Maji eod. eine Promotion gemacht von 19. Cardinälen / celebriret 1707. seine Oster-Andacht mit grossen Ceremonien / und weyhet viel Agnus DEI; macht 1. Augusti 1707. eine abermahlige Promotion von 2. Cardinälen.

Er

Er hat seit Anno 1713. mit dem P. Quesnel wegen seines neuen Testaments / und der darüber gemachten Reflexion grosse Strittigkeiten / darein sich nun in Franckreich der Ertz-Bischoff zu Pariß / Cardinal von Noailles mit vielen Priestern welche sich der wieder des P. Quesnels Lehr-Sätze herausgekommenen Constitution, Unigenitus genannt / wiedersetzet / meliret hat.

§. 2.

Wer ist dessen Bruder gewesen?

HOratius Albani, starb zu Rom den 23. Jan. Anno 1712.

Dessen Gemahlin war /

Bellardina Ondedei, Caroli Ondedei, eines von Adel aus Urbino Tochter.

Ihre Kinder sind:

1. Hannibal, gebohren 1687. wird im Monat Decembris, Anno 1711. Cardinal.
2. Carl Albani, des Heiligen Römischen Reichs Fürst.

Dessen Gemahlin ist:

Theresia, Gräfin von Borromeo, Carl / Grafens von Borromeo, Tochter / vermählet zu Urbino im Monat Aprilis Anno 1714.

3. Alessandro Albani, Maltheser-Ritter.
4. Suora Maria Gratia di S. Clemente.

§. 3.

Wer ist dessen Vater gewesen?

CArolus Albani, Cammer-Meister bey dem Cardinal Barbarini.

Dessen Gemahlin war:

. . . .

§. 4

Wer sind dessen Vaters Brüder gewesen?

- - - Albani, wird von dem Pabst Urbano IIX. wegen seiner Gelehrsamkeit zum Bibliothecario der Vaticanischen Bibliothec gemacht.

§. 5.

Wer ist dessen Groß-Vater gewesen?

- - - Albani, wird vom Pabst Urbano IIX. wegen seiner Wissenschafft zum Senatore di Roma creiret.

TIT. XLII.

Von dem Churfürsten zu Mayntz.

§. 1.

Wer ist der heutige Churfürst zu Mayntz?

LOtharius Franciscus, Freyherr von Schönborn / Ertz-Bischoff zu Mayntz / des Heiligen Römischen Reichs durch Germanien Ertz-Cantzler und Churfürst / gebohren den 24. Septembris (4. Octobris) 1655. ward Coadjutor des Ertz-Stiffts Mayntz / den 3. Septembris Anno 1694. und Churfürst den 30. Martii Anno 1695. an An-

selmi

selmi Francisci Friderici, Freyherrns von Ingelheim / Stelle / ist Protector des General-Obrist-Reichs-Post-Amts.

§. 2.

Wer sind dessen Brüder gewesen?

1. FRanciscus Georgius, Dom-Herr zu Mayntz / Bamberg und Würtzburg / starb Anno 1674.

2. Johannes Philippus, Freyherr von Schönborn / Herr zu Reigelsberg / des Ritterlichen Maltheser-Ordens Groß-Balif, Groß-Prior in Ungarn / Commandeur zu Würtzburg und Laickern / Kayserlicher und des Reichs / wie auch Chur-Mayntzischer General-Feld-Marschall-Lieutenant, Obrister über ein Regiment zu Fuß / und Gouverneur der Stadt und Vestund Mayntz / gebohren 1641. gestorben alda im 61. und halben Jahr seines Alters den 1. Aprilis Anno 1703. und ist daselbst in der Dom-Kirchen beygesetzet.

3. Melchior Fridericus, des Heiligen Römischen Reichs Freyherr / hernach Graff von Schönborn / Herr in Reigelsberg und Weiler / Ertz-Schencke des Ertz-Stiffts Mayntz / des Heiligen Römischen Reichs Ritter / Chur-Mayntzischer geheimbder Rath / Ober-Hoff-Marschall und Vicedom zu Aschaffenburg / ist 1697. Plenipotentiarius von Chur-Mayntz bey denen Friedens-Tractaten zu Ryßwick; wird in den Graffen-Stand erhoben / jetzo Kayserlicher Cammer-Herr / geheimbder und

Reichs-Hoff-Rath / gebohren den 16. Martii Anno 1644. Dessen Gemahlin: Maria Sophia von Boineburg / Johann Christian / Frey-Herrns von Boineburg / und Annæ Christianæ Schützin von Holtzhausen erste Tochter / gebohren 1652. vermählet Anno 1668. eine Mutter zu 14. Kindern / als 7. Söhnen und 7. Töchtern.

Welche sind:

1) Maria Anna, gebohren Anno 1669. Johann Philipp Freyherrns von Stadion Gemahlin 1685.

2) Maria Sophia, gebohren 1670. Carl Caspar Freyherrns von der Leyen Gemahlin 1687.

3) Anna Charlotta, gebohren 1671. Johann Francisci Sebastiani, Baron von Ostein Gemahlin / den 13. Januarii Anno 1687.

4) Johann Philippus Franciscus, Graff von Schönborn Buchheim / gebohren Anno 1672. Dom-Probst zu Mayntz, und Dom-Herr zu Würtzburg / Dom-Probst des Stiffts St. Bartholomæi zu Franckfurth am Mayn / Churfürstl. Mayntzischer und Würtzburgischer geheimbder Rath.

5) Fridericus Carolus, des Heil. Römischen Reichs Graff von Schönborn-Buchheim-Wolffs-Thal und zu Wiesenhaidt / Herr zu Reichelsberg und Weiler / gebohren 1674. Dom-Herr zu Bamberg und Würtzburg / wird den 15. Junii Anno 1705. von Kayserlicher Majestät Josepho I. zum Reichs Vice-Cantzler declariret. Hernach den

den 13. Decembris / Anno 1708. zwischen 10. und 11. Uhr durch den Custos von der Cantzel als des hohen Dom-Stiffts-Bamberg Coadjutor ausgeruffen.

6) Damianus Hugo Philippus Antonius, Graff von Schönborn / Herr zu Reichelsberg und Heppenheim / wie auch zu Wiesenhaid/gebohren Anno 1676. Kayserlicher Majestät Cämmerer und geheimer Rath / Teutschen Ordens Ritter/ Churfürstlicher Mayntzischer geheimer Rath / Land-Commanthur der Baley Hessen/Commenthur zu Marpurg/ Flörsheim u. Halten auch Hoch-und Teutschmeisterischer geheimbder Rath/ empfänget zu Wien den 6. Octobris Anno 1707. wegen des Administratoris des Hoch-Meisterthums in Preussen/postulirten Bischoffs zu Worms die Lehn; wird eod. Kayserl. Gesandter in dem Nieder-Sächsischen Creyse an des den 30. Aug. Anno 1706. zu Münster abgelebeten Grafens Christian von Egg/Stelle. Den 18. Maji/ Anno 1708. thut er wegen der zwischen dem Magistrat und dem Corpore civico des Heil. Röm. Reichs Stadt Hamburg entstandenen Irrungen zu deren Abstellung an die abgeordnete einen ruhmwürdigen Vortrag. Im Monat Octobris/ Anno 1709. wird er Land-Comter-Herr von den Ouden-Biesen; Hernach im Monat Majo 1715. Cardinal Diaconus.

7.) Rudolphus Franciscus Erwinus, Graff von Schönborn/ gebohren Anno 1678. Dom-

Herr zu Trier / resigniret / wird Kayserlicher Cammer-Herr / Churfürstlicher Mayntzischer Hoff-Rath und Vitzthum zu Aschaffenburg / dann Anno 1707. Ober-Hoff-Marschall / ist Anno 1710. Chur-Mayntzischer Gesandter an den Königlichen und Chur-Sächsischen Hoff worden.

Dessen Gemahlin ist:

Maria Eleonora Charlotta von Hatzfeld / Grafens von Hatzfeld / und Catharinæ Elisabethæ von Schönborn Tochter / und Johann Otto, Graffens von Dernbach / Wittbe / im November Anno 1701.

8.) Anselmus Franciscus, Graf von Schönborn / gebohren den 25. Decembris (4. Januarii) Anno 1681. Kayserlicher Obrister über ein Regiment Dragoner.

9.) Franciscus Georgius, Graff von Schönborn-Buchheim / gebohren den 15. Junii Anno 1682. Dom-Herr zu Trier / Cölln und Speyer / Probst zu St. Moritz in Auspurg / den 28. Junii Anno 1707. nimmt er von der ihm zu Cölln conferirten Dom-Præbende Possession.

10.) Anna Philippina, Maximiliani Pauli Mariæ, Grafens von Seinsheim / Vitzthums zu Straubingen / Gemahlin Anno 1705.

11.) Amalia Elisabetha, Leopoldi, Grafens von Limburg und Styrum / Gemahlin.

12.) Eleonora, Gräfin von Schönborn / Crato Anton, Wilhelm / Grafens von Oettingen Baldern / Gemahlin.

13.) Catha-

13.) Catharina Elisabetha, Gräfin von Schönborn.

14.) Marquardus Wilhelmus, Graf von Schönborn/ Dom-Herr zu Trier/ Bamberg/ Speyer und Eichstädt.

4. Johannes Erwinus, Freyherr von Schönborn/ Churfürstlicher Mayntzischer geheimer Rath/ Ober-Jägermeister und Ober-Amtmann zu Steinheim/ Kayserlicher Cammer-Herr und Reichs-Hof-Rath/ Churfürstlicher Mayntzischer Ober-Marschall/ wird gleichfalls in den Graffen-Stand erhoben/ er starb den 28. Novembris Anno 1705. zu Franckfurth am Mayn/ und liegt auf seinen Güthern begraben.

Dessen erste Gemahlin war:

Maria Anna Waldpodin/ Johannis Lotharii Waldpott/ Freyherrns von Bassenheim/ und Annæ Magdalenæ von Metternich Tochter.

Dessen andere Gemahlin war:

Maria Anna Waldpott von Bassenheim/ Francisci Emerici Waldpott/ Freyherrns von Bassenheim und Mariæ Adolphinæ, von Leeradt Tochter/ jetzo Wittbe/ wird den 3. Maji Anno 1709. von der verwittbten Kayserin Eleonora Magdalena Theresia in den Hoch-Adel. Stern-Creutz-Orden erhoben.

§. 3.

Wer sind dessen Schwestern gewesen?

1. Maria Ursula, Henrici Friderici, Baron Wambold von Umstadt/ Obristen Gemahlin

lin den 12. Januar. Anno 1654. starb den 25. Martii Anno 1677.

2. Anna Margaretha, Wolff Heinrichs, Freyherrns von Metternich in Burscheid, Chur-Trierischen Ober-Hoff-Marschalls, und Churfürstlichen Mayntzischen Groß-Hoffmeisters Gemahlin den 9. Februarii, Anno 1654. starb Anno 1668.

3. Eva Catharina, Nonne zu Marienberg bey Boppart, starb Anno 1689. im Junio.

4. Maria Clara, Friderici Theodorici Cämmerers zu Worms, Baron von Dalberg, Chur-Mayntzischen geheimen Raths Gemahlin.

5. Anna Barbara, Ludovici Gustavi, Grafens von Hohen-Loh-Schillingsfürst zweyte Gemahlin Anno 1668. ward Wittbe den 11. Febr. Anno 1697.

6. Eva Rosina, Wolffgang Theodorici, Truckseß zu Wetzhausen, Ober-Ambtmanns zu Bischoffheim Gemahlin, Hoch-Adeliche Stern-Creutz-Ordens-Dame, starb zu Mayntz den 25. Januarii, Anno 1715.

7. Catharina Elisabetha, Heinrichs Grafens von Hatzfeld und Gleichen Gemahlin, ward Wittbe Anno 1683.

§. 4.

Wer ist dessen Vater gewesen?

PHilipp Erwein, Freyherr von Schönborn, Herr zu Reigelsberg, Ritter, Churfürstlicher Mayntzischer geheimer Rath, und Ober-Ambtmann zu Steinheim, des Ertz-Stiffts Mayntz

Ertz-

Ertz-Schencke / starb den 4. Novembr. Anno 1668.

Dessen Gemahlin war:

Maria Ursula, Henrici, Baron von Greiffenclau von Vollraths / und Mariæ von Eltz Tochter / vermählet den 19. Novembris Anno 1635. starb im Augusto Anno 1682.

§. 5.

Wer ist dessen Vaters Bruder gewesen?

Johann Philippus, Ertz-Bischoff und Churfürst zu Mayntz / Bischoff zu Würtzburg und Worms / gebohren den 6. Augusti Anno 1605. starb den 2. Februarii Anno 1673. seines Alters 68. Jahr.

§. 6.

Wer ist dessen Vaters Schwester gewesen?

Agatha Maria, Georgii Antonii Waldpot von Bassenheim Gemahlin.

§. 7.

Wer ist dessen Groß-Vater gewesen?

Georg von Schönborn.

Dessen Gemahlin war:

Maria Barbara von der Leyen / Philippi von der Leyen / und Annæ von Heppenheim / genannt von Saal / Tochter.

§. 8.

Wer sind dessen Vaters Brüder gewesen?

1. Johann von Schönborn / Dom-Herr zu Würtzburg / Anno 1567. starb vor Mastricht Anno 1579.
2. Johann Andreas von Schönborn.

§. 9.

§. 9.

Wer ist dessen zweyter Groß Vater gewesen?

Philippus von Schönborn Anno 1600.

Dessen Gemahlin war:

Agatha Donnerin/ Johann Donners von Lohrheim und Liebmuth Köthin von Wanscheid Tochter/ vermählet Anno 1572. starb Anno 1599.

§. 10.

Wer ist dessen Coadjutor?

Franciscus Ludovicus, Pfaltz-Graff beym Rhein/ Hoch- und Teutschmeister &c. gebohren den 24. Julii Anno 1664. erwehlet den 5. Novembris Anno 1710.

TIT. XLIII.

Von dem heutigen Churfürsten zu Trier.

§. 1.

Wer ist der jetzige Churfürst zu Trier?

FRanciscus Ludovicus, Pfaltz-Graff beym Rhein/ Administrator des Hochmeisterthums/ in Preussen/ Bischoff zu Breßlau/ gebohren den 24. Julii Anno 1664. erwehlet den 8. Februarii Anno 1716.

§. 2.

Wer war der vorige Churfürst zu Trier?

CArolus Josephus Ignatius, Hertzog von Lothringen/ gebohren den 24. Novembris Anno 1680.

1680. wird Groß-Prior zu Castilien / Anno 1693. Bischoff zu Olmütz in Mähren / 1695. Bischoff zu Oßnabrück / den 14. April 1698. Coadjutor des Ertz-Stiffts-Trier / den 24. Sept. 1710. Churfürst zu Trier / den 6. Januarii 1711. Er erlanget durch den Rastädter und Badenischen Frieden die Stadt Trier mit allen Pertinentien von denen Frantzosen wieder / doch nicht ehender / biß das Fort St. Martin demoliret worden. Anno 1715. ist dieser Churfürst einige Monath lang am Kayserlichen Hoffe gewesen / starb 1715. den 4. Novembr. an den Kinder-Pocken zu Wien.

TIT. XLIV.

Von dem Churfürsten zu Cölln.

§. 1.

Wer ist der jetzige Churfürst zu Cölln?

JOSEPHUS CLEMENS, Hertzog in Bayern / ein leiblicher Bruder des jetzt-regierenden Churfürsten zu Bayern / ist gebohren den 25. Novembris / St. Vet. oder den 5. Decembr. st. nov. Anno 1671. ward Bischoff zu Freysingen und Regenspurg Anno 1685. dann mit Ausschliessung seines Competenten / des Cardinals von Fürstenberg / nach Maximiliani Henrici, den 3. Julii Anno 1688. geschehenen Hintritt / Ertz-Bischoff und Churfürst zu Cölln / indem ihm der Pabst Innocentius

tius XI. Dispensation wegen der Jahre ertheilet/ weil er noch nicht 17. Jahr alt gewesen. Coadjutor zu Hildesheim den 8. Januar. Anno 1694. Bischoff zu Lüttich Anno 1694. und abermahl Bischoff zu Regenspurg den 17. Febr. Anno 1695. die Churfürstliche Residentz ist Bonn.

§. 2.

Wer sind dessen Eltern gewesen?

Der Vater war:

FErdinandus Maria, der andere Churfürst von Bayern / gebohren den 31. Octobris 1636. zu Regenspurg / starb den 26. Maji Anno 1679.

Die Mutter war:

Adelheida Henrietta, eine Tochter Victoris Amadæi I. Hertzogs von Savoyen / gebohren den 26. Julii Anno 1636. vermählet den 22. Julii 1652. starb den 18. Martii 1676.

TIT. XLV.

Von dem Ertz-Bischoff zu Magdeburg.

§. 1.

Wer ist der jetzige Ertz-Bischoff zu Magdeburg?

FRidericus Wilhelmus, König in Preussen/ Marggraff zu Brandenburg / des Heiligen Römischen Reichs Ertz-Cämmerer und Churfürst &c. ist gebohren den 4. Augusti Anno 1688. von welchen

welchen und dessen Königlichen Familie Tit. XI. im ersten Theil des jetzt lebenden Europæ mit mehrern gehandelt haben.

§. 2.

Wenn ist das Ertz-Bischoffthum Magdeburg secularisiret worden?

IN dem Westphälischen Friedens-Schluß Anno 1648. ward ausgemacht / daß dieses Ertz-Bischoffthum in folgenden Zeiten den Titul eines Hertzogthums führen / und nach dem Tode des Administratoris, Hertzogs Augusti zu Sachsen / an Chur-Brandenburg cediret werden solte. Als nun dieser Hertzog Anno 1680. mit Tode abgieng / so liesse der damahlige Churfürst von Brandenburg / Fridericus Wilhelmus, von dem Hertzogthum Magdeburg Possession nehmen.

TIT. XLVI.

Von dem Ertz-Bischoff zu Saltzburg.

§. 1.

Wer ist der heutige Bischoff zu Saltzburg?

FRanciscus Antonius, Ertz-Bischoff zu Saltzburg / gebohrner stets währender Legat des Heiligen Apostolischen Stuhls zu Rom / Primas in Teutschland / und des Heiligen Römischen Reichs Fürst von Harrach und Rorau / gebohren den 4. Octobris Anno 1665. wird anfänglich Ca-

nonicus zu Saltzburg / hernach Dom-Probst zu Passau / dann Hoch-Fürstlicher Passauischer Vicarius Generalis, und geistlicher Raths-Præsident; Befindet sich bey dem Einzuge / welchen Seine Hoch-Fürstliche Eminenz von Lamberg / als Kayserlicher Principal-Commissarius, den 1. Decembris Anno 1701. in des Heiligen Römischen Reichs Stadt Regenspurg gehalten. Wird den 19. Aprilis Anno 1702. als neu erwählter Bischoff zu Wien / und des Heiligen Römischen Reichs Fürst / an des den 7. Januarii eod. seines Alters 68. Jahr abgestorbenen Bischoffs Ernesti, Grafens Trautsohn von Falckenstein / in St. Stephans Dom-Kirche alda eingeführet; Ferner den 19. Octobris Anno 1705. zum Coadjutor von Saltzburg erwehlet. Wird Ertz-Bischoff den 22. Aprilis 1709. hält den 27. Maji eod. einen prächtigen Einzug in Saltzburg. Dieser ist mitausschreibender Fürst des Bayrischen Crayses.

§. 2.

Wer sind dessen Eltern gewesen?

Der Vater war:

FErdinandus Bonaventura, Graff von Harrach / gebohren Anno 1637. Ritter des güldenen Vliesses / Erb-Land-Stallmeister in Oesterreich / unter und ob der Enß / der Römischen Kayserlichen Majestät würcklicher Geheimder- und Conferenz-Rath / Cammer-Herr / überreichet den 25. Decembris Anno 1665. der Spanischen Infantin, Margarethæ, Kaysers Leopoldi I. Contrefait, als Kayserlicher Extraordinar-Abgesandter / kömmt den 27. Januarii Anno 1666. zu Wien wieder

wieder an. Er wird den 16. Februarii Anno 1699. Kayserlicher Obrist-Hoffmeister / an des den 18. 28. Novembris Anno 1698. verstorbenen Fürstens Ferdinandi Josephi von Dietrichstein Stelle; Vertrit den 2. Septembris Anno 1705. zu Wien das Ober-Stallmeister-Amt bey der Kayserlichen Huldigung / starb den 15. Junii Anno 1706. im Carls-Bade / seines Alters 69. Jahr.

Die Mutter war:

Johanna Theresia, Gräfin von Lamberg / Johann Maximiliani, Grafens von Lamberg / und Judithæ Rebeccæ, Gräfin von Würben und Freudenthal Tochter / wird Wittbe / starb zu Wien den 3. Februarii Anno 1716. ihres Alters 77. Jahr.

§. 3.

Wer sind dessen Brüder?

1. Carolus, Graf von Harrach / gebohren den 1. Novembris Anno 1662. bleibet Anno 1686. vor Ofen.

2. Aloysius Thomas Raimundus, des Heiligen Römischen Reichs Graf von Harrach und Rorau / Ritter des güldenen Vliesses / Erb-Land-Stallmeister in Oesterreich / unter und ob der Enß / der Römischen Kayserlichen Majestät würcklicher geheimer Rath / Cammer-Herr / gebohren den 7. Martii Anno 1669. unterschreibet / nebst andern / den zwischen dem Kayser und Churfürsten von Sachsen den 19. Martii Anno 1696. zu Wien abgehandelten Tractat. Hält den 8. Octobris

1698. als Kayserlicher Ordinair-Ambassadeur, einen prächtigen Einzug zu Madritt. Begleitet den 7. Maji Anno 1705. die Leiche Kaysers Leopoldi I.

Dessen erste Gemahlin ist gewesen:

Maria Barbara, Gräfin von Sternberg/ Wenceslai Alberti, Grafens von Sternberg / und Claræ Bernhardinæ von Maltzau-Neuschloß Tochter / gebohren Anno 1674. vermählet Anno 1691. starb Anno 1694.

Von ihr sind gebohren:

1) Maria Philippina, Gräfin von Harrach/ gebohren den 9. Jan. Anno 1693. wird den 17. Julii 1708. von der verwittibten Kayserin zu der Firmung geführet/ Magdalena genennet/ und mit einem schönen Ring beschencket. Wird eod. Johann Frantz Joseph / Grafens von Thun Gemahlin / und den 3. Maji Anno 1709. von der verwittibten Kayserin in den Hochlöblichen Stern-Creutz-Orden erhoben.

2) - - - Graff von Harrach/starb

3) - - - Graff von Harrach/starb

Dessen andere Gemahlin war:

Maria Cecilia, Gräfin von Thanhausen/ . . . letzten Grafens von Thanhausen Tochter / und Michaelis Osvvaldi, Grafens von Thun Wittbe/ gebohren den 24. Mart. Anno 1674. vermählt im Monath April Anno 1695.

Von ihr sind gebohren:

1. Fridericus Christianus, Graf von Harrach/ gebohren den 19. Junii Anno 1696.

2. Maria

2. Maria Anna, Gräfin von Harrach/ gebohren den 21. Octobr. Anno 1698. zu Madritt.
3. Carolus Josephus, Graff von Harrach/ gebohren den 19. Junii Anno 1700.
4. Maria Aloysa, Gräfin von Harrach/ gebohren den 13. Jan. Anno 1702.
5. Wenceslaus Leopoldus Josephus Stanislaus, Graff von Harrach/ gebohren den 13. Novembr. Anno 1703.
6. Johann Ernst Immanuel Joseph Maria, Graff von Harrach/ gebohren zu Wien den 9. April 1705.
7. Leopoldus Josephus, Jacobus, Graf von Harrach/ gebohren zu Wien/ den 8. April. Anno 1706.
8. Ferdinandus Bonaventura, Graf von Harrach/gebohren den 8. April Anno 1707.
3. Johann Joseph Philippus, Graff von Harrach/ Kayserl. General-Feld-Marechall, gebohren den 22. Octobr. Anno 1678. bringet den 1. Sept. Anno 1706. die erfreuliche Zeitung von dem Entsatz der Stadt Turin an dem Kayserlichen Hoff nach Wien. Er reiset den 1. April Anno 1708. von Wien zu seinem Commando nach Pavia in Italien/ und langet den 18. Septembr. eod. abermahl zu Wien an/ und hat die Confirmation der eroberten Vestung Fenestrelles mitgebracht.

§. 4.

Wer sind dessen Schwestern?

1. Maria Josepha, Gräfin von Harrach/ Josephi,

phi, Grafens Khuensiurg 2te Gemahlin, lebet Anno 1709. zu Saltzburg.

2. Rosa Angelica, Gräfin von Harrach, ward Caroli Emanuelis, Fürstens von Longueval, und Grafens von Buquoy Gemahlin den 18. Julii An. 1700. zu Wien, wird Wittbe den 3. Martii 1703. lebete 1709. zu Saltzburg.

§. 5.

Wer ist dessen Vaters Schwester gewesen?

MAria Elisabetha, von Harrach, Caroli Ferdinandi, Grafens von Waldstein, Kayserl. würcklichen Geheimbden Raths Gemahlin; wird Wittbe den 9. April Anno 1702. Hoch-Adeliche Stern-Creutz-Ordens-Dame, starb zu Wien den 23. Maji Anno 1710. ihres Alters 73. Jahr.

§. 6.

Wer sind dessen Groß-Eltern gewesen?

OTto Friedrich, Graff von Harrach, starb . . .

Dessen Gemahlin war:

Lauinia Gonzaga, Camilli, Grafens von Novellara und Catharinæ von Aualos Tochter, und Wratislai, Grafens von Fürstenberg Wittwe, und Decanissa des Creutz-Ordens, starb . .

§. 7.

Wer sind dessen Groß-Vaters Brüder gewesen?

1) LEonhardus VII. oder Carolus Leonhardus, Graff von Harrach.

Dessen Gemahlin war:

Maria Francisca von Eggenberg, Johann Ulrich, Fürstens von Eggenberg, und Sidoniæ Mariæ, Freyin von Thanhausen 2te Tochter.

Von

Von dieser sind gebohren:

1. Leonhardus Ulrich, Graf von Harrach.

Dessen erste Gemahlin war/

- - - - - -

Dessen andere / Maria Margaretha von Oettingen-Wallerstein/ Reichs-Hoff-Raths-Præsidentens, und Mariæ Magdalenæ, Gräfin von Fugger erstgebohrne Tochter.

2. Eleonora, Gräfin von Harrach / Nicolai, Grafens von Palfi Gemahlin.

3. Theresia, Gräfin von Harrach.

2) Ernestus Adalbertus, Graf von Harrach/ gebohren den 4. Novembr. am Tage des Heiligen Bischoffs und Cadinals Caroli Borromæi, Anno 1598. wird der Heil. Römischen Kirchen des Tituls S. Laurentii in Lucina der erste und vorderste unter den Cardinal-Priestern Cardinal von Harrach / Ertz-Bischoff zu Prage / Bischoff zu Trident/des H. Apostolischen Stuhls zu Rom gebohrner Legat des Königreichs Böhmen Primas, Kayserl. würcklicher geheimbder Rath / und der Königl. Erblande Com-Protector/des Creutz-Ordens mit dem rothen Stern durch Böhmen / Mähren / Schlesien / und Polen / General-Groß-Meister / und der Pragerischen Carolo - Ferdinandischen Universität Cancellarius Perpetuus &c. Vollendet zu Rom im Teutschen Collegio sein Studium Philosophiæ und Theologiæ; hält sich Anno 1622. an Pabsts Gregorii XV. Hofe/ als Päbstlicher geheimer Cämmerer/ auf / wird Anno

1623. zum Ertz-Bischoff zu Prag von dem Pabst Urbano VIII. nach Absterben des Ertz-Bischoffs Johann Lohelii bestättiget; Folgends den 19. Jan. Anno 1629. nebst eilff andern zum Cardinal-Priester des Tituls St. Praxedis von erstgemeldten Pabst creiret/damit Anno 1637. Kaysers Ferdinandi III. Gesandter zu besagtem Pabst Urbano VIII. hilfft An. 1644. Pabst Innocentium X. erwählen; Er überkommet Anno 1647. von gemeldtem Pabst Innocentio X. die Dom-Probstey zu Halberstadt/weßwegen er wider Friedrich Wilhelm Churfürst zu Brandenburg prætension formiret. Begleitet Anno 1648. die Kayserl. Princeßin Mariam Annam Philippi IV. Königs in Spanien Braut von Wien biß an die Gräntzen Welsch-Lands. Hilfft Anno 1654. Pabst Alexandrum VII. erwählen; wird Anno 1665. Bischoff zu Trident an Siegmund Francisci, Ertz-Hertzogs von Oesterreich Stelle; führet Anno 1666. die Spanische Infantin Margaretam Theresiam, Kaysers Leopoldi I. erste Braut von der Welschen Gräntzen biß nach Wien; Hilfft Anno 1667. Pabst Clementem XI. erwehlen/starb den 25. Octobr. um 9. Uhr vormittags eod. nach der Rückkunfft zu Wien an einem hitzigen Fieber/seines Alters 69. Jahr weniger 10. Tage/liegt auch daselbst begraben. Er ist 41. Jahr der Römischen Kirche Cardinal/44. Jahr Ertz-Bischoff zu Prage/ und nur 1. Jahr Bischoff zu Trident gewesen.

3) Jo-

3) Johann Carolus, Graf von Harrach / starb an einer Wunde.

4) Franciscus, Graf von Harrach /

Dessen Gemahlin war:

Anna Magdalena, Jörgerin / Helmhard Jörgers Tochter.

5) Maximilianus, Graf von Harrach / starb am Ungarischen Fieber.

§. 8.

Wer waren des heutigen Ertz-Bischoffs zu Saltzburg Groß-Vaters Schwestern?

1. Catharina, Gräfin von Harrach (1) Maximiliani Graffens von Waldstein Gemahlin. (2) Otto Heinrichs / Grafens von Heussenstein / Kayserlichen Cammer-Herrns 2te Gemahlin / starb unfruchtbar.
2. Maria Isabella, Gräfin von Harrach / Alberti Wenceslai Eusebii, Hertzogs von Friedland und Grafens von Wallenstein 2te Gemahlin / eine gottsfürchtige Fürstin.
3. Maximiliana, Gräfin von Harrach (1) Adami Grafens von Frezky, (2) Johann Wilhelmi von Schäfftenberg oder Schärfsenberg Gemahlin.

§. 9.

Wer war dessen zweyter Groß-Vater?

Carl, Graf von Harrach / auf Rohrau und Puchenstein / gebohren 1570. Ritter des güldenen Vliesses / Erb-Land-Stallmeister in Oesterreich / ob und unter der Enß / Kaysers Ferdinandi II. geheimbder Rath / Cämmerer und Hoff-Marschall.

Dessen Gemahlin war:

Maria Elisabetha von Schrattenbach / Maximiliani, Freyherrns von Schrattenbach / und Annæ Freyin von Gräßwein Tochter.

§. 10.

Wer war sein Antecessor?

JOHANNES ERNESTUS, Graf von Thun/ ein Sohn Johann Sigismund, Grafens von Thun/und Margarethæ Annæ von Oettingen/starb den 20. April. Anno 1709.

TIT. XLVII.

Von dem Ertz-Bischoff zu Bisantz.

§. 1.

Wie heisset der jetzige Ertz-Bischoff zu Bisantz?

FRANCISCUS JOSEPHUS, von Grammont, Bischoff zu Philadelphia, wurde an statt seines Herrn Vetters Antonii Petri von Grammont. Anno 1698. den 16. August. erwehlet. Er hat sich auf den Reichs-Tage zu Regenspurg noch nicht gemeldet.

§. 2.

Wer war sein Antecessor.

ANTONIUS PETRUS von Grammont, ward erwehlet Anno 1652. Zu seiner Zeit ward Bisantz

Anno

Anno 1668. zum andernmahl eingenommen. Als nun in folgenden Nimägischen Frieden die gantze Franche Comtè an Franckreich überlassen ward/so muste sich freylich Bisantz auch unter das Frantzösische Joch bequemen/der Ertz-Bischoff aber hat auch nach diesem Frieden noch seinen Platz auf dem Regenspurgischen Reichs-Tage behauptet. Er starb im 34. Jahre seines Alters Anno 1698.

TIT. XLVIII.

Von dem Ertz-Bischoff zu Brehmen.

§. I.

Wer ist der letzte Ertz-Bischoff zu Brehmen gewesen?

FRIDERICUS, ein Sohn des Königs Christiani IV. in Dännemarck / gebohren den 18. Martii Anno 1609. ward Anno 1623. Bischoff zu Vehrden / und 1634. Ertz-Bischoff zu Brehmen. Nachdem aber die Schweden Anno 1645. das Ertz-Bischoffthum Brehmen in ihre Gewalt bekommen/und Anno 1648. in dem Westphälischen Friedens-Schluß es dahin brachten/daß das Ertz-Bischoffthum Brehmen/ nebst dem Bischoffthum Vehrden secularisiret/ und unter dem Titul eines weltlichen Hertzogthums an die Cron Schweden überlassen werden muste/so hat sich dieser Dänische

Printz

Printz/ welcher zu eben der Zeit König in Dännemarck worden/ seiner Ertz-Bischöflichen Würde begeben.

§. 2.

Wer ist der heutige Hertzog in Brehmen?

Carolus der XII. König in Schweden/ von dem Tit. VII. in dem ersten Theil des jetzt neulebenden Europæ es Nachricht wird geben.

TIT. XLIX.

Vom Groß-Meister des Teutschen-Ordens.

§. 1.

Wie heisset der heutige Groß-Meister des Teutschen-Ordens?

FRanciscus Ludovicus, Administrator des Hoch-Meisterthumbs in Preussen/ Meister des Teutschen Ordens in Teutschland und Welschen Landen/ postulirter Bischoff zu Worms/ Probst und Herr zu Elwangen/ Bischoff zu Breßlau/ Pfaltz-Graff bey Rhein/ in Bayern/ Jülich/ Cleve und Berg Hertzog/ Graf zu Veldentz und Sponheim/ der Marck/ Ravensberg und Mörs/ Herr zu Ravenstein/ Freudenthal und Eulenberg/ der Römischen Kayserlichen Majestät Obrister Hauptmann des Hertzogthums Ober- und Nieder-Schlesien/ ward Anno 1664. den 24. Julii geboh-

ren/

ren/ und Anno 1694. zum Groß-Meister des Teutschen Ordens erwehlet; Anno 1709. suchte er Indemnisation bey dem Reichs-Convent wegen des von dem Feinde ihm zu gefügten Schadens/ so sich auf 1055631. Gulden belaufft/ wird den 17. Julii Anno 1709. von einer Frantzösischen Parthey im Schlangenbade aufgehoben/ aber durch die nachgeschickte Soldaten und Bauern derselben wieder abgenommen. Der Sitz des Groß-Meisters ist Mergentheim in Francken; Er wird Coadjutor zu Mayntz den 5. Novembris. Anno. 1710. und Churfürst zu Trier den 8. Februarii. Anno 1716.

§. 2.

Wer sind seine Groß-Eltern gewesen?

Der Vater ist gewesen:

PHilippus Wilhelmus, Churfürst zur Pfaltz/ gebohren den 5. Novembris, Anno 1615. starb den 2. Septembr. Anno 1690. Ein Sohn Pfaltz-Graf Wolfgang Wilhelms, zu Neuburg/ und dessen erstern Gemahlin/ Magdalenæ, Hertzog Wilhelmi V. in Bayern Tochter.

Die Mutter war:

Elisabetha Amalia, gebohren den 19. Mart. An. 1635. vermählet den 24. Anno 1653. starb Anno 1709. den 3. Augusti. Ihre Eltern waren der Land-Graf Georg. II. zu Hessen-Darmstadt und Sophia Eleonora, Johann Georg. I. Churfürsten zu Sachsen Tochter.

§. 3.

Wer war sein Antecessor?

Sein Herr Bruder/ Ludovicus Antonius, gebohren

bohren den 9. Januar. Anno 1660. starb Anno 1694. den Maji.

TIT. L.

Vom Bischoff zu Bamberg.

§. 1.

Wie heist der jetzige Bischoff zu Bamberg?

Lotharius Franciscus, Churfürst zu Mayntz aus der Familie der Freyherren von Schönborn gebohren den 4. Octobr. Anno 1655. ward erwehlet den 16. Novembr. Anno 1693.

§. 2.

Wer ist sein Coadjutor?

Fridrich Carl, Graff von Schönborn / des Heiligen Römischen Reichs Vice-Cantzler / und Kayserlicher Geheimer Rath / gebohren Anno 1674. ward Coadjutor den 13. Decembr. Anno 1708.

§. 3.

Wer war sein Antecessor?

Marquardus Sebastianus aus dem Geschlechte der Schencken von Stauffenberg / gebohren den 16. Maji Anno 1644. ward erwehlet den 10. Junii Anno 1683. starb den 9. Octobr. Anno 1693.

TIT. LI.

Von dem Bischoff von Würtzburg.

§. 1.

§. 1.

Wer ist der jetzige Bischoff zu Würtzburg?

Johannes Philippus, gebohren den 13. Febr. Anno 1652. ward erwehlet den 30. Jan. Anno 1699. die Residentz ist Würtzburg.

§. 2.

Wer sind seine Eltern gewesen?

Der Vater war:

Georgius Philippus, Freyherr und Herr Greiffen-Klau von Vollrath/ Chur-Mayntzischer Rath und Gouverneur von Königstein/ gebohren den 15. Aug. Anno 1620. starb den 6. Julii Anno 1689.

Die Mutter war:

Rosina, von Oberstein / vermählet den 22. Novembr. Anno 1650. starb den 26. May / Anno 1658.

§. 3.

Wer war sein Antecessor?

Johannes Godofredus II. aus dem Adelichen Geschlecht von Guttenberg gebohren den 6. Nov. Anno 1645. erwehlet den 16. Octobr. Anno 1684. den 14. Decembr. seines Alters 53. Jahr / 9. Monathe.

§. 4.

Wer waren dessen Brüder?

1. Johann Gottfried, gebohren Anno 1658. starb . . .
2. Fridericus, 2ter Ehe/ gebohren den 25. Augusti Anno 1660. starb den 13. Novembris eod.
3. Johann Philipp. gebohren Anno 1662. starb. . .
4. Johann Franz, gebohren Anno 1663. starb.

5. Johann

5. Johann Ervvin, Freyherr Greiffenclau von Vollrath/ Herr zu Guntheim/des Ertz-Stiffts Mayntz Erb-Truchseß/gebohren den 19. Decembr. Anno 1663. Chur-Mayntzischer geheimer Rath und Vitzthum in Rhingau.

Dessen erste Gemahlin war:

Anna Lioba von Sickingen/ Francisci, Freyherren von Sickingen/ und Annæ Margarethæ von Metternich-Beilstein Tochter/ vermählt den 29. Junii Anno 1688. starb den 12. Septembr. Anno 1704.

Von ihr waren gebohren:

1) Franz Philipp Georg, gebohren den 11. Julii Anno 1689. starb den 4. Augusti eod.

2) Carl Philipp Heinrich, Freyherr Greiffenclau von Vollrath/ gebohren den 1. Decembris Anno 1690. Dom-Herr zu Mayntz/ Würtzburg und Speyer/ und des Ritter-Stiffts zu Comburg.

3) Anna, gebohren den 20. Aprilis Anno 1692.

4) Franz Erwein Ferdinand, Freyherr Greiffenclau von Vollrath/gebohren den 8. Aprilis Anno 1693. Dom-Herr zu Bamberg/ Würtzburg und des Ritter-Stiffts zu Comburg.

5) Lotharius Gottfried Heinrich, Freyherr Greiffenclau von Vollrath/ gebohren den 9. Septembris Anno 1694.

6) Maria Anna, Freyherrin Greiffenclau von Vollrath/ gebohren den 9. Novembris Anno 1695.

7) Wilderich Damian, gebohren den 7. Se-

ptembr.

ptembris Anno 1698. starb den 3. Januarii Anno 1704.

8) Maria Theresia Helena, gebohren den 18. Augusti Anno 1701.

Dessen andere Gemahlin war:

Maria Catharina Kottwiz von Aulenbach/ Johann Friedrich Kottwiz von Aulenbach/ und Annæ Beatrix von Reinach Tochter/ vermählt den 8. Februarii Anno 1705. Hoch-Adeliche Stern-Creutz-Ordens-Dame, starb zu Mayntz den 4. Septembris Anno 1715.

Von dieser ist gebohren:

Johann Philipp Joseph Ignatius, gebohren den 17. Maji Anno 1708.

6. Franz Friderich, Freyherr Greiffenclau von Vollrath/ gebohren den 22. Novembris Anno 1666. Dom-Herr zu Bamberg/ Chor-Herr zu St. Burckard zu Würtzburg.

7. Ludwig Ernst, gebohren Anno 1667. starb - -

8. Johann Wilhelm, gebohren Anno 1671. starb - -

9. Christoph Heinrich, Freyherr Greiffenclau von Vollrath/ gebohren den 21. Martii Anno 1672. Dom-Herr zu Trier und Würtzburg/ Probst des Ritter-Stifts zu St. Burckard und Wechtes-Winckel.

10. Wolffgang Heinrich, gebohren Anno 1673. starb - -

11. Johann Dietrich, gebohren Anno 1674. starb - -

12. Carl Anton, gebohren Anno 1675. starb - -

13. Johann Lotharius, gebohren Anno 1676. starb --

14. Franz Heinrich, gebohren Anno 1677. starb --

§. 5.

Wer sind dessen Schwestern gewesen?

1. Maria Anna Charlotta, erster Ehe, gebohren Anno 1651. starb --
2. Anna Ursula, erster Ehe, gebohren den 15. Martii Anno 1653. Leopold Wilhelmi, Baron Stadion, Gemahlin den 16. Januarii Anno 1671. starb 1672.
3. Elisabetha Helena, gebohren den 14. Aprilis Anno 1654. Priorin zu Marienberg bey Boppart.
4. Maria Regina, gebohren den 18. Julii Anno 1655. Nonne zu Marienberg, starb den 21. Martii Anno 1686.
5. Anna Margaretha, gebohren den 27. Julii Anno 1656. starb ledig.
6. Sophia Maria Augusta, gebohren Anno 1657. starb --
7. Eva Catharina, 2ter Ehe, gebohren den 20. Novembris Anno 1661. starb Anno 1665.
8. Maria Clara, gebohren den 30. Martii Anno 1665. starb ledig.
9. Maria Rosina, gebohren und gestorben Anno 1668.
10. Maria Rosina, gebohren den 20. Martii Anno 1669. Christoph Ernst, Graff Fuchsens von Bimbach und Dornheim, Kayserlichen Reichs-Hoff-Raths, erste Gemahlin den 10. Octobris

Octobris Anno 1688. ist eine Creutz-Dame, starb den 5. Augusti Anno 1708. zu Würtzburg ihres Alters 40. Jahr.

11. Anna Elisabetha, Freyherrin Greiffenclau von Vollrath/ gebohren Anno 1670. starb - -

§. 6.

Wer sind dessen Vaters Brüder gewesen?

1. Fridericus, Baron Greiffenclau von Vollrath/ Dom-Herr zu Mayntz/ Anno 1627. resigniret/ wird Churfürstlicher Mayntzischer geheimer Rath und Vitzthum in dem Rhingau/ starb Anno 1682.
2. Hanns Caspar/ starb jung - -
3. Reichard, starb jung - -
4. Johann Philipp, starb jung - -

§. 7.

Wer waren dessen Vaters Schwestern?

1. Catharina Elisabetha, Geistlich zu Marienberg bey Poppart Anno 1623.
2. Eva, war Aebtißin zu Marienberg.
3. Maria Ursula, Philippi Erwini, Baron von Schönborn/ Gemahlin/ vermählet Anno 1635. starb den 28. Augusti Anno 1682.
4. Anna Margaretha, starb - -
5. Gertrudis, starb jung - -
6. Anna Regina, Christian Christoph von Wobersnau Gemahlin.

§. 8.

Wer ist dessen Groß-Vater gewesen?

Heinrich, Greiffenclau von Vollrath/ gebohren den 30. Octobr. Anno 1577. Churfürstl. Mayntzischer Ober-Amtmann zu Bischoffheim an der

Tauber/ zu Urb/ Hausen und Aitzenau / hernach zu Stetenheim / geheimer Rath und Vitzthum zu Rhingau/ starb den 29. Maji Anno 1638. seines Alters 61. Jahr.

Dessen Gemahlin war:

Maria von Eltz / Caspar von Eltz / und Ursulæ von Kerpen Tochter/ und Wolff Ulrich Ulnetz von Dieburg Wittbe Anno 1604. starb den 27. Jan. Anno 1640.

§. 9.

Wer war dessen Groß-Vaters Bruder?

Georgius Friderich, gebohren Anno 1573. ward Bischoff zu Worms den 15. Sept. Anno 1616. und Churfürst zu Mayntz den 30. Octobr. Anno 1626. starb den 26. Jul. Anno 1629. seines Alters 56. Jahr.

TIT. LII.

Von dem Bischoff zu Worms.

§. 1.

Wie heist der jetzige Bischoff zu Worms?

FRanciscus Ludovicus, Pfaltz-Graff beyn Rhein/ und Churfürst zu Trier / ist gebohre den 24. Julii Anno 1664. erwählet den 1 Julii / Anno 1694. wird Coadjutor z Mayntz den 5. Nov. Anno Anno 1710. und Chu fürst zu Trier den 8. Febr. Anno 1716. die Residen des Bischoffs ist sonst Ladenburg.

§.

§. 2.

Wer ist sein Herr Vater gewesen?

Philippus Wilhelmus, Churfürst zu Pfaltz beym Rhein / gebohren den 5. Novembr. Anno 1615. starb den 2. Septembr. Anno 1690. Mehr Nachricht ist Tit. XVI. §. 3. in dem ersten Theil des jetztlebenden Europæ zu finden.

§. 3.

Wer war sein Antecessor?

Sein Herr Bruder Ludovicus Antonius, Pfaltz-Graf am Rhein / gebohren den 9. Junii Anno 1660. starb den 4. May Anno 1694.

TIT. LIII.

Von dem Bischoff zu Eichstädt und Francken.

§. 1.

Wie heist der jetzige Bischoff zu Eichstädt und Francken?

JOhann Antonius Knöbel von Catzenelnbogen / 4ter Ehe / geb. den 19. Octobr. An. 1646. Domherr zu Eichstädt / Augspurg und zu St. Burckard in Würtzburg / wird den 9. Febr. An. 1705. erwählet zum Bischoff von Eichstädt in der Ordnung der 63te an statt Henrici Ferdinandi Baron von der Leyen / (welcher den 14. Jan. Anno 1705. an Johann Martin von Eib / Stelle erwehlet worden / hat aber diese Dignität refusiret) berechnet seinen im letzten Krieg erlittenen Schaden auf 908635. fl.

und sucht seine indemnisation aus dem Bayrischen in einem Memorial an den Reichs-Convent, welches den 22. Novembr. Anno 1707. dictiret worden. Die Residentz ist vor Eichstädt auf dem Schlosse Wilibalsburg / insgemein die Walperburg genannt.

§. 2.

Wer waren seine Eltern?

Der Vater war:

Johannes Philippus Knöbel von Catzenelnbogen / gebohren den 5. Novembr. Anno 1589. Churfürstl. Mayntzischer Rath / und Ober-Amtmann zu Höchst und Hofheim / der Löbl. Ober-Rheinischen Ritterschafft Ritter-Hauptmann / gestorben Anno 1659. seines Alters 71. Jahr. Dieser Herr hat sich viermahl vermählt.

Die erste Gemahlin ist war:

Maria von Spiring / Adriani von Spiring zu Kröpff und Wend. von Schmülling Tochter / vermählt Anno 1617. starb Anno 1623.

Die andere Gemahlin war:

Anna Barbara von Fleckenstein / Friderici von Fleckenstein und Ursulæ von Windeck Tochter / und Georg Harrmann von Wallbron Wittbe / vermählet Anno 1624.

Die dritte Gemahlin war:

Anna Margaretha von Franckenstein / Johann Eustachii von Franckenstein / und Annæ Margarethæ Brendelin von Homburg Tochter / gebohren Anno 1607. starb Anno 1642.

Die

Die vierdte Gemahlin war:

Anna Maria Sidonia, von Graerodt und Elisabethæ Dorotheæ von Lindau Tochter/ starb den 21. Septembr. Anno 1679. als Wittbe. Von dieser ist der jetzige Bischoff zu Eichstädt gebohren.

§. 3.

Wer waren dessen Brüder?

1. Philipp Henrich, Knöbel von Catzenelnbogen/ 2ter Ehe/ gebohren den 9. Februarii Anno 1627.
2. Philipp Christoph Knöbel/ Freyherr von Catzenelnbogen/ 4ter Ehe/ gebohren den 23. Novembris Anno 1648. Churfürstlicher geheimer Rath und Vice-Dom, starb den 29. Martii Anno 1714. zu Mayntz seines Alters 66. Jahr.

Dessen Gemahlin war:

Maria Francisca Waldpotin, Johann Philipp Waldpot, Freyherrns von Bassenheim und Ollbrück/ und Mariæ Catharinæ von Franckenstein Tochter/ gebohren Anno 1667. vermählet den 16. Julii Anno 1684. jetzo Wittbe.

Ihre Kinder waren:

1.) Mariana Knöbelin von Catzenelnbogen/ gebohren den 9. Maji Anno 1685. Stiffts-Fräulein zu den Süssern im Jülichischen.

2.) Franz Gottfried Anton Knöbel/ Freyherr von Catzenelnbogen/ gebohren den 11. Februarii Anno 1689. Dom-Herr des hohen Reichs-Fürstlichen Stiffts Eichstädt.

3.) Christoph Johann Knöbel von Catzenelnbogen/ gebohren und gestorben Anno 1690.

4.) Ludwig Franz Knöbel / Freyherr von Catzenelnbogen / gebohren den 18. Septembris Anno 1692.

5.) Charlotta Sophia Maria, gebohren den 24. Januarii Anno 1694.

6.) Theresia, gebohren den 8. Aprilis Anno 1695.

7.) Maria Johanna, gebohren den 9. Februarii Anno 1697.

8.) Maria Antonetta Knöbelin/ Freyin von Catzenelnbogen / gebohren den 28. Januarii Anno 1698.

9.) Maria Sophia, gebohren und gestorben Anno 1699.

10.) Lotharius Franz Knöbel / Freyherr von Catzenelnbogen / gebohren den 9. Julii Anno 1700.

11.) Franz Erwin Philipp, gebohren Anno 1701. starb --

12.) Eleonora Catharina, gebohren Anno 1702.

13.) Maria Amalia Sophia, gebohren Anno 1704.

14.) Josepha Maria Anna, gebohren Anno 1705.

§. 4.

Wer sind dessen Schwestern gewesen?

1. Maria Margaretha, 2ter Ehe / gebohren -- Guido Anton von Dienheim Gemahlin Anno 1648. starb ohne Kinder.

2. Maria

2. Maria Sidonia, starb Anno 1626.

3. Maria Magdalena, 4ter Ehe / gebohren -- Philippi Adami von Dienheim Gemahlin/ von welcher er einige Nachkommen erhalten.

4. Anna Sidonia, gebohren den 22. Junii Anno 1652. Johann Friderici von Bettendorff Gemahlin/ von welcher er auch einige Nachkommen bekommen.

§. 5.

Wer war sein Antecessor?

Johann Martinus, aus dem Adelichen Geschlechte von Eyb/ aus Francken/ starb den 7. Decembris Anno 1704.

TIT. LIV.

Von dem jetzigen Bischoff zu Speyer.

§. 1.

Wie heist der jetzige Bischoff zu Speyer?

HEnricus Hartardus, Freyherr von Rollingen/ aus einem unmittelbaren Reichs-Ritterlichen Geschlecht am Rhein / des Heiligen Römischen Reichs Fürst und Bischoff zu Speyer/ auch Probst zu Weissenburg / erwehlet den 16. Februarii Anno 1612. Anno 1716. bemächtigte sich dieser Bischoff den 29. Martii mit etlichen tausend bewaffneten

Bauern der freyen Reichs-Stadt Speyer / mit welcher er bisher einige Strittigkeiten gehabt. Der Angriff geschahe Nachmittags um 3. und 4. Uhr am weissen Thurm-Thor / auf welches eine Parthey Jäger und Zimmerleute voranzogen / und die Thore aufgehauen; Worauf bald / sowohl von aussen / als innerhalb der Stadt / aus der Geistlichen und Bischöfflichen Bedienten Häuser auf die Bürger am Thore und in denen Gassen Feuer gegeben wurde / davon sogleich ein Bürger geblieben und sieben andere tödlich blessiret worden. Die völlige Macht des Bischöfflichen Ausschusses ist solcher Gestalt wenigstens in 3000. Mann starck in die Stadt getrungen / hat Anfangs das weisse Thurm-Thor / und hernach alle andere Posten eingenommen und besetzet / darauf der gantzen Bürgerschafft ihr Ober- und Unter-Gewehr / so sie aufs Rath-Haus liefern müssen / abgenommen / und einige Wagen voll davon in das Bischöffliche abgeführet. Inzwischen haben sich die commandireten Bauren in die Häuser und auf die Zunfft-Stuben / auch in das Weysen-Haus einlogiret / in Theils Häusern dergestalt gehauset / daß es die Feinde nicht ärger machen können / indem sie auf Discretion gelebet / ja so gar mit Kübeln den Wein aus denen Kellern gehohlet / und mit Unrath verzehret.

§. 2.

Wer waren dessen Eltern?

Der Vater war:

Florentinus von Rollingen / Herr zu Assenburg und Siebenborn.

Die

Die Mutter war:

Anna Margaretha von der Fels/ Johann Georg von der Fels/ und Mariæ von Metternich Tochter.

§. 3.

Wer war dessen Bruder?

Franz Ernst, Freyherr von Rolling/ Churfürstlicher Mayntzischer Ober-Stallmeister.

Dessen Gemahlin war:

Anna Catharina Louysa von der Harff/ Salentin von der Harff/ und Margarethæ Alexandrinæ von Honsbruch Tochter.

Ihre Kinder waren:

1. Carl Wolffgang Heinrich, Freyherr von Rolling/ Dom-Herr zu Mayntz Anno 1685.
2. Johann Ferdinand Friderich, Freyherr von Rolling/ Dom-Herr zu Trier.
3. Casparus, Freyherr von Rollingen.

§. 4.

Wer war sein Antecessor?

Johann Hugo von Orsbeck/ Ertz-Bischoff und Churfürst zu Trier/ starb den 6. Januarii Anno 1711.

TIT. LV.

Von dem Bischoffe zu Straßburg.

§. 1.

§. 1.

Wer ist der jetzige Bischoff zu Straßburg?

ARmandus Gaston von Rohan, Printz von Soubize, Cardinal, auch Abt zu Montier, 2ter Ehe / gebohren den 24. Januarii Anno 1674. wurde den 31. Januarii Anno 1701. zum Coadjutor erwehlet / und kam zur Regierung Anno 1704. Die Residenz war sonst Elsaß-Zabern / doch / nachdem die Stadt in Frantzösischen Händen / residiret er zu Straßburg.

§. 2.

Wer waren dessen Eltern?

Der Vater war:

Franciscus von Rohan, Printz von Soubize, Graff von Rochefort, Capitain-Lieutenant der Königlichen Leib-Compagnie, starb im Monath Augusto Anno 1712.

Dessen erste Gemahlin war:

Catharina Lionna, Pomponii Francisci Marquis von Nonant Wittbe / starb ohne Kinder.

Seine andere Gemahlin war:

Anna Juliana von Rohan Chabot, Henrici Hertzog von Rohan und Margarethæ von Rohan Tochter / den 16. April. Anno 1663. starb den 4. Febr. Anno 1709. zu Pariß / ihres Alters 61. Jahr. Von dieser ist der jetzige Bischoff zu Straßburg gebohren.

§. 3.

Wer waren dessen Brüder?

1. Ludovicus von Rohan, Hertzog von Frontenay,

tenay, 2ter Ehe / gebohren Anno 1666. starb . .

2. Hercules Meriadecius, Printz von Rohan, gebohren den 8. Maji Anno 1669. Gouverneur zu Champagne und Brie, General Lieutenant des Regiments der Cavallerie von Rohan.

Dessen Gemahlin war:

Anna Genoueva, Ludovici Caroli, Hertzogs von Vendatour einige Tochter/ Ludovici Printzens von Turenne Wittwe / den 15. Februarii Anno 1694.

Ihre Kinder waren:

1) . . Tochter / gebohren Anno 1695.

2) . . Printz / gebohren Anno 1697. ist mit Louyse Leontine Jaqueline von Soissons versprochen.

3) Maximilianus, Guido Gasto Benjamin von Rohan Fendrich/ gebohren den 15. Aug. An. 1680. bleibt in dem am H. Pfingst-Tage Anno 1706. mit den Engel- und Holländern bey Löwen gehaltenen Treffen.

§. 4.

Wer sind dessen Schwestern?

1. Anna Margaretha von Rohan Soubiz, Aebtißin zu Joüarte, gebohren den 6. Aug. Anno 1664.
2. Constantia Æmilia von Rohan, gebohren den 19. Febr. Anno 1667. Don Joseph Rodrigo von Camera, Königl. Portugesischen Staats-Raths Gemahlin den 18. Maji Anno 1683.

3. Sophronia Pelagia von Rohan, gebohren den 2. Jul. Anno 1678. Don Alphonso Francesco de Vasconcellos, Grafens von Calhéta Gemahlin den 10. Maji Anno 1694.
4. Maria Anna von Rohan, Nonne in der Abtey Joüarte, geb. den 25. Aug. Anno 1679.

§. 5.

Wer ist dessen Vaters Bruder gewesen?

Ludovicus von Rohan VII. Graff von Rochefort, Hertzog zu Montbazon, Printz von Guimené, Pair und Groß-Jägermeister von Franckreich/ Ritter der Königlichen Orden/ starb den 19. Februarii Anno 1667.

Seine Gemahlin war:

Anna von Rohan, Petri von Rohan, Printzens von Guimenè, und Magdalenæ von Rieux Tochter/ und Erbin/ starb den 14. Martii Anno 1685.

Von Ihr war gebohren:

Carolus von Rohan, Printz von Guimené, Hertzog von Montbazon, Pair von Franckreich/ starb --

Dessen Gemahlin war:

Johann Armanda von Schönberg/ Henrici von Schönberg/ Grafens von Nanteuil, Tochter/ wird Wittbe/ starb den 30. Julii Anno 1706. zu Pariß/ ihres Alters 74. Jahr.

Von ihr ist gebohren:

I. Carolus, Printz von Guimené, Hertzog von Montbazon.

Seine erste Gemahlin war:

Maria Anna d'Albert, Ludovici Caroli, Hertzogs von Luynes, Tochter/ vermählet im April. Anno

Anno 1678. starb den 21. Augusti Anno 1679. ohne Kinder.

Seine andere Gemahlin war:

Charlotta Elisabetha von Cohefilet, des Grafen von Vauineux Tochter/ vermählet den 2. Decembris Anno 1679. starb Anno 1697.

Von dieser sind gebohren:

1.) Charlotta, Mademoiselle von Guimené, gebohren im Septembr. Anno 1680.

2.) Franciscus Armandus, Printz von Rohan, Marechal von Champ, gebohren den 2. Decembris Anno 1682.

3.) Anna Theresia, Mademoiselle von Montbazon, gebohren im October Anno 1684.

4.) Ludovicus Henricus Casimirus, Graf von Rochefort, gebohren den 6. Januarii Anno 1686.

5.) - - Mademoiselle von Rochefort, gebohren im November Anno 1687.

6.) - - Chevalier von Rohan, gebohren im November Anno 1688.

7.) Marie Anne, gebohren im April Anno 1690.

8.) Angelica Eleonora, gebohren im Augusto Anno 1691.

9.) Carolus von Rohan, gebohren den 7. Augusti Anno 1693.

10.) - - von Rohan und Guimené, gebohren den 10. Februarii Anno 1695. ist zum Geistlichen Stande gewidmet.

11.) Ludovicus Constantinus, Graf von Guiche, gebohren den 24. Martii Anno 1697.

Dessen

Dessen dritte Gemahlin war:
Louyse Amalia, Mademoiselle von Chateau Tierry, des Godefroy Maurice, Hertzogs von Bouillon, Tochter den 22. Junii Anno 1698.
II. Johann Baptista Armandus, Printz von Montauban.
Dessen Gemahlin ist:
Charlotta von Bautru-Nogent, Nicolai, Grafens von Nogent Tochter / des Marquis von Ranes Nicolai d' Argouges Wittbe / vermählt im Octobr. Anno 1682.
Von ihr ist gebohren:
* Johanna Armanda von Rohan.
III. Charlotta Armanda, Mademoiselle von Guimené (1. Gidonis Chabot, Grafens von Jarnac Tochter / Anno 1688. (2. Ponti von Pons. Grafens von Rochefort Gemahlin.
IV. Elisabetha Mademoiselle von Montbazon, gebohren den 25. Mart. Anno 1663. Alexandri, Grafens von Melun Gemahlin / Anno 1690. starb zu Pariß den 21. Sept. Anno 1707.
V. Theresia, Mademoiselle von Montauban

§. 6.

Wer ist dessen Vaters Schwester gewesen?

Francisca, Aebtißin von Joüarte, tritt Anno 1602. diese geistliche Würde der Annæ Margarethæ ihres Bruders Tochter/ab.

§. 7.

Wer war sein Antecessor?

Wilhelmus Egon, Cardinal und Fürst zu Fürsten-

stenberg/ gebohren den 21. Octobris Anno 1629. und starb Anno 1704. den 10. Aprilis.

TIT. LVI.

Von dem Bischoff zu Costnitz.

§. 1.

Wie heisset der jetzige Bischoff zu Costnitz?

JOhann Franciscus, Baron Schencke von Stauffenberg/ Dom-Herr zu Würtzburg/ Costnitz und Augspurg/ Herr der Reichenau und Oehningen/ erwählet in Julio/ Anno 1704. empfänget den 29. Julii Anno 1709. durch seinen Gesandten Johann Rudolph Frey-Herr von Ow die Belehnung vor dem allerhöchsten Kayserlichen Throne/ wird den 11. Junii Anno 1714. Coadjutor des Bißthums Augspurg; der Bischöfliche Sitz ist Merseburg am Bodensee.

§. 2.

Wer war sein Herr Vater?

Johannes Jacobus Schencke von Stauffenberg.

§. 3.

Wer war sein Antecessor?

Marquardus Rudolphus, aus dem Adelichen Geschlechte von Rodt aus Schwaben/ starb Anno 1704. im Junio.

TIT. LVII.
Von dem Bischoffe zu Augspurg.

§. 1.

Wie heist der jetzige Bischoff zu Augspurg?

ALexander Sigismundus, Pfaltz-Graf am Rhein/ ein Bruder des jetzigen Churfürsten zu Pfaltz/ gebohren den 16. April. Anno 1662. ward zum Coadjutor Anno 1681. und zum Bischoff an Johann Christophori, Baron von Freyberg/Stelle erwählet den 1. April Anno 1690. liquidirt Anno 1707. seinen Krieges-Schaden/ und suchet Ersetzung/hat seinen Bischoflichen Sitz zu Dillingen.

§. 2.

Wer sind seine Eltern gewesen?

Der Vater ist gewesen:

Philippus Wilhelmus, Churfürst zur Pfaltz am Rhein/ gebohren den 5. Novembris Anno 1615. starb den 2. Sept. Anno 1690.

Die Mutter war:

Elisabetha Amalia, gebohren den 19. Martii Anno 1635. starb den 3. Aug. Anno 1709. Land-Graff Georg. II. zu Hessen-Darmstadt Tochter. Mehr Nachricht ist Tit. XVI. in dem ersten Theil des jetzt-lebenden Europæ zu finden.

§. 3.

Wer ist sein Coadjutor?

Johannes Franciscus, Baron Schencke von

Stauffen-

Stauffenberg/ Bischoff zu Costnitz/ erwehlet den 11. Junii Anno 1714.

§. 4.

Wer war sein Antecessor?

Johann Christoph Freyherr von Freyberg/ starb den 1. April Anno 1690.

TIT. LVIII.

Von dem Bischoff zu Hildesheim.

§. 1.

Wie heist der jetzige Bischoff zu Hildesheim?

JOsephus Clemens, gebohrner Hertzog in Bayern/ Pfaltz-Graff beym Rhein / Churfürst zu Cölln/ gebohren den 5. Decembr. Anno 1671. ward den 8. Januar. Anno 1694. zum Coadjutor erwehlet/ und als der letzte Bischoff Anno 1704. starb/ ward besagter Churfürst in Frantzösischer Allianz/ und muste noch im selben Jahre aus dem Lande weichen / ward aber vermittelst des Baadischen Friedens Anno 1714. wieder in sein Bischoffthum restituiret.

§. 2.

Wer war sein Antecessor?

Jodocus Erdmundus, ein gebohrner Freyherr von Brabeck aus der Marck in Westphalen. Er war vorhero Decanus, und des vorigen Bischoffs Statthalter / ward Bischoff den 19. Jul. Anno 1688. starb den 13. Aug. Anno 1702.

TIT. LIX.

Von dem Bischoff zu Paderborn.

§. 1.

Wie heist der jetzige Bischoff zu Paderborn?

FRanciscus Arnoldus Josephus Wolff, Frey-herr von Metternich in Gracht / Burggraf zu Stromberg / Dom-Herr zu Paderborn und Münster / Dom-Probst zu Oßnabrüg / erster Ehe / gebohren den 9. Maji / Anno 1658. wird den 15. Sept. Anno 1703. Coadjutor zu Paderborn / und Bischoff an Hermanni Werners / Frey-Herrn Wolff Metternich von Gracht seines Vatern Bruder Stelle in Paderborn Anno 1704. dann Anno 1706. den 21. Aug. mit 12. Stimmen zum Bischoff von Münster erwehlet / empfänget den 24. Julii Anno 1708. als Bischoff zu Paderborn von Kayserl. Majestät die Reichs-Lehn durch seine gevollmächtige Ministros Jobst Matthias von Twickel / Capitular-Herr zu Münster und Speyer / und Adam Ignaz, Edlen von Heunisch / Resident am Kayserl. Hofe; die Residentz ist Nienhausen.

§. 2.

Wer waren seine Eltern?

Dessen Vater war:

Degenhardus Adolphus Wolff Metternicht / Frey-Herr zu Gracht / gebohren den 14. Decembr. Anno 1616. Dom-Herr zu Speyer Anno 1624. resigni-

resigniret / wird Churfürstl. Cöllnischer geheimer Rath/und Ober-Stallmeister / starb den 22. Jan. Anno 1668. seines Alters 52. Jahr.

Dessen erste Gemahlin war:

Philippina Agnes, Baronne von Reuschenberg/ Edmundi, Freyherrns von Reuschenberg/ zu Stetterich/und Annæ Mariæ von Werminckhausen Tochter/vermählt den 16. Aug. Anno 1648. starb Anno 1663. von dieser ist der heutige Bischoff von Paderborn gebohren.

Dessen andere Gemahlin war:

Margaretha Alexandrina von Honsbroch/ Wilhelmi von Honsbroch zu Ostham und Bergen/und Mariæ Agnes von Harff Tochter/Damian Salentin von Harff zu Trimborn Wittbe den 23. Octobr. Anno 1664.

§. 3.

Wer sind dessen Brüder?

I. Johann Adolph Wolff Metternich, Freyherr zu Gracht/erster Ehe/gebohren den 3. Decembr. An. 1651. Churfürstl. Cöllnischer geheimer Rath/ Ober-Cämmerer / und Ober-Marschall / jetzo Kayserl. geheimer Rath.

Seine erste Gemahlin war:

Anna Maria Magdalena von Fürstenberg / Friderici Freyherrns von Fürstenberg / und Mariæ Elisabethæ von Breitbach Tochter vermählt den 11. Jun. Anno 1679. starb den 19. Decembr. Anno 1692.

Seine andere Gemahlin ist:

Anna Maria Theresia, Truchseßin von Wetz-

hausen/Wolff Dieterici, Truchseß von Wetzhausen/ und Evæ Rosinæ von Schönborn Tochter/ vermählt den 16. Aug. Anno 1695.

II. Maximilianus, gebohren Anno 1653. gestorben Anno 1656.

III. Hieronymus Leopold Edmund Wolff Metternich, Freyherr zu Gracht/ gebohren den 11. Decembris Anno 1661. Dom-Herr zu Mayntz und Hildesheim/ resigniret/ ist Fürstlich-Paderbornischer geheimer Rath und Obrist-Stallmeister.

Dessen Gemahlin ist:

Anna Antonetta, Baronne von der Horst zu Hellenbruch/ vermählet den 11. Julii Anno 1692.

IV. Wilhelmus Hermannus Ignatius, Freyherr Wolff Metternich zu Gracht/ gebohren den 28. Julii Anno 1665. Dom-Herr zu Speyer/ resignirt/ ist Dom-Cämmerer zu Paderborn und Münster/ Priester/ wird im Monath October Anno 1712. Dom-Probst zu Münster.

§. 4.

Wer sind dessen Schwestern?

1.) Maria Anna Catharina, erster Ehe/ gebohren den 20. Julii Anno 1649. Daniel/ Freyherrns von Elmpt zu Burgau/ Gemahlin 1674.

2.) Sibylla Adolpha, gebohren den 20. Julii Anno 1650. Stiffts-Fräulein zu Cölln im Capitolio, dann Francisci Sigismundi, Freyherrns von Elberfeld zu Dalhausen/ Gemahlin.

3.) Maria Antonetta, gebohren Anno 1654. starb --
4.) Maria Adriana Agnes, gebohren Anno 1656. starb im dritten Jahre ihres Alters.
5.) Sophia Elisabetha Francisca, gebohren den 19. Januarii Anno 1657. Canonissin zu Neuß/ denn (1. Caspar Engelbrecht/ Freyherrns von Schorlemer/ Gemahlin / (2. -- von Haxthausen Gemahlin.
6.) Anna Magdalena Agnes, gebohren den 26. Augusti Anno 1660. Johann Wilhelm, Freyherrn von der Reck zu Kurl/ Gemahlin.
7.) Francisca Theresia Gudela, 2ter Ehe/ gebohren den 28. Maji Anno 1667. Johann Adolph von Klettenberg zu Lehnhausen Gemahlin Anno 1683.

§. 5.

Wer sind dessen Vaters Brüder gewesen?

I. Adolph Wolff Metternich, Freyherr zu Gracht/ gebohren den 4. Junii Anno 1618. ward Dom-Herr zu Münster Anno 1639. starb Anno 1640. zu Siena/ seines Alters 22. Jahr.

II. Hieronymus Wolff Metternich, Freyherr zu Gracht/ gebohren den 14. Januarii Anno 1623. ward Dom-Herr zu Worms Anno 1629. hernach Johanniter-Ordens Ritter und Groß-Creutz/ starb den 30. Novembris 1680. seines Alters 47. Jahr.

III. Johann Wilhelm Wolff Metternich, Freyherr zu Gracht/ gebohren den 30. Novembris Anno 1624. ward Dom-Dechant Anno 1682.

hernach Dom-Probst zu Mayntz / starb den 15. Decembris Anno 1694. seines Alters 70. Jahr.

IV. Hermann Werner Wolff Metternich, Freyherr zu Gracht / gebohren den 16. Augusti Anno 1625. ward Dechant, hernach Bischoff zu Paderborn / erwehlet den 14. Septembris Anno 1683. an des vortrefflich gelehrten Bischoffs Ferdinandi von Fürstenberg Stelle / starb den 22. Maji Anno 1704. im 79. Jahre seines Alters.

V. Ignatius Wolff Metternich, Freyherr zu Gracht / gebohren den 13. Januarii Anno 1630. ward Dom-Dechant zu Speyer / starb den 5. Augusti Anno 1688. seines Alters 58. Jahr.

VI. Anselm Ferdinandus, gebohren Anno 1633. starb 1634.

VII. Franz Wilhelm von Metternich, Freyherr zu Gracht / gebohren im Martio Anno 1636. starb Anno 1651. auf der See bey Zephalomen.

IIX. Ferdinand Ernst, Freyherr Wolff Metternich zu Gracht / gebohren den 4. Februarii Anno 1642. ward Dom-Dechant zu Oßnabrück / starb den 27. Augusti Anno 1680. seines Alters 38. Jahr.

§. 6.

Wer sind dessen Vaters Schwestern gewesen?

1. Sophia Margaretha, gebohren den 15. Novembris Anno 1619. Geistliche zu Capellen.
2. Anna Hadriana, gebohren den 9. Novembris Anno 1621. Aebtißin zu St. Marien in Cölln.
3. Sophia Margaretha, gebohren den 5. Februarii Anno 1627. Adolphi von Gymnich Gemahlin

mahlin / starb den 21. Decembris Anno 1667. ihres Alters 40. Jahr.

4. Maria Catharina Francisca, gebohren den 7. Octobris Anno 1631. Geistliche zu Capellen / starb den 19. Junii Anno 1669. ihres Alters 38. Jahr.

5. Lucia, gebohren den 4. Junii Anno 1634. Dieterici Adolphi von Metternich, Freyherrns von Winnenberg und Beilstein erste Gemahlin / starb den 2. Septembris Anno 1691. ohne Kinder / ihres Alters 57. Jahr.

6. Maria Agnes Theresia, gebohren den 3. Junii Anno 1637. ward Geistliche zu Oberwerth Anno 1701.

7. Gutta Maria, gebohren den 10. Decembris Anno 1639. Geistliche zu Capellen / starb den 7. Januarii Anno 1692. ihres Alters 53. Jahr.

§. 7.

Wer war dessen Groß-Vater?

Johann Adolph Wolff Metternich, Freyherr zu Gracht / Forst und Langenau / Herr zu Liblar und Odenthal / Kayserlicher Rath / Churfürstlicher Cöllnischer geheimer Rath / Land-Hoffmeister / Marschall und Cämmerer / und Churfürstl. Bayerischer geheimer Rath / und Obrist-Cämmerer / der erste Freyherr dieses Nahmens.

Seine Gemahlin war:

Maria Catharina von Hall / Degenhard von Hall zu Strauweiler und Landschied / und Sophiæ Waldpotin zu Bassenheim Tochter / den 28. Jun. Anno 1615. eine Mutter von 16. Kindern.

§. 8.

Wer war sein Antecessor?

Hermann Werner Wolff, Metternich, Freyherr zu Gracht/ starb den 22. Maj. Anno 1704.

TIT. LX.

Von dem Bischoff zu Freysingen.

§. 1.

Wie heist der jetzige Bischoff zu Freysingen?

JOhannes Franciscus, Bischoff zu Freysing/ und des Heil. Römischen Reichs Fürst Eckher von Köpfing und Lichtenegg/ 2ter Ehe gebohren den 16. Octobr. Anno 1649. wird den 30. Jun. Anno 1673. als Domherr zu Freysingen aufgeschworen/ dann den 24. Januar. Anno 1684. zum alldasigen Dom-Dechant, ferner den 30. Jan. Anno 1695. zum Bischoff und des Heil. Römischen Reichs Fürsten ermeldten Hohen Reichs-Stiffts Freysingen/ an Churfürst Josephi Clementis von Cölln Stelle/ der Ordnung nach der 57. Bischoff erwehlet/ und den 26. Febr. Anno 1696. von Päbstl. Heiligkeit Innocentio XII. confirmiret.

§. 2.

Wer sind seine Eltern gewesen?

Der Vater war:

Johannes Christophorus, Freyherr von Köpfing und Lichtenegg/ zu Train/ gebohren den 7. Februarii Anno 1608. starb Anno 1685. seines Alters 77. Jahr.

Dessen

Dessen erste Gemahlin war:

Maria Eleonora von Gaißhoven / eine Mutter zu 9. Kindern / als 3. Söhnen und 6. Töchtern.

Die andere Gemahlin war:

Maria Salome von Khäding zu Schönhering und Haselbach / Hanns Siegmunds von Khäding und Schönhering zu Haselbach / und Afræ Pfeilin von Haselbach und Klein-Aigen Tochter / gebohren den 1. Januarii Anno 1622. vermählt Anno 1648. starb den 23. Januarii Anno 1704. ihres Alters 82. Jahr eine Mutter zu 6. Kindern / als 4. Söhnen / unter welchen auch mit ist der jetzige Bischoff zu Freysingen / und 2. Töchtern.

§. 3.

Wer waren dessen Brüder?

I. Nicolaus Ignatius Eckher / gebohren den 8. Decembris Anno 1659. starb Anno 1660.

II. Johannes Ferdinandus Eckher / gebohren den 16. Januarii Anno 1662. starb den 6. Januarii Anno 1684. zu Preßburg / nach dem Entsatz Wien / an einer hitzigen Kranckheit / seines Alters 22. Jahr.

III. Johannes Christophorus Eckher / Freyherr von Köpfing und Lichtenegg / gebohren den 3. Junii Anno 1664. Obrist Wachtmeister unter dem Chur-Bayerischen Creyß-Regiment. Bedient von Anno 1696. das Obrist-Stallmeister-Amt zu Freysingen.

Dessen Gemahlin war:

Maria Adelheit Elisabetha, Freyin von Haßlangkreith / Johann Heinrichs von Haßlang zu Haßlangkreith / und Barbaræ Franciscæ, Freyin von

von Haßlang zu Hochen-Cammer / Tochter / und Marquardi Johannis Wilhelmi / Reichs-Grafens von Pappenheim / Wittbe / vermählt den 13. Novembris Anno 1689.

Dieser ihre Kinder waren:

1. Maximilianus Franciscus Dominicus Eckher / Freyherr von Köpffing und Lichtenegg / gebohren zu Gretzingen den 4. Augusti Anno 1690. Dom-Herr der hohen Reichs-Fürstlichen Stiffter Augspurg und Regenspurg / aufgeschworen zu Regenspurg den 7. Junii Anno 1709.
2. Maria Anna Eckherin / Freyin von Köpffing und Lichtenegg / gebohren den 18. Julii Anno 1692. in der Campagne im Schwartzwald / sechste Stiffts-Fräulein des Fürstlichen weltlichen freyen Reichs-Stiffts Nieder-Münster zu Regenspurg / resigniret / und wird Josephi, Grafens von Königsfeld / Hoch-Fürstlichen Freysingischen Vice-Marechals, Gemahlin / vermählt zu Freysingen / im Monath Febr. Anno 1714. Mutter zu zwey Söhnen.
3) Johannes Josephus Antonius Eckher / Freyherr von Köpfing / Page bey dem Ertz-Bischoff zu Saltzburg / gebohren den 28. Junii Anno 1693.
4. Johannes Nepomucenus Casparus Ewald Eckher / Freyherr von Köpfing / studieret zu Freysingen / gebohren den 22. Jul. Anno 1695. zu Wallendorff / unweit Philippsburg.
5. Maria Affra Adelheid Salome Eckherin / Freyin

Freyin von Köpfing/ Closter-Frau zu Nieder-Schönfeld/ 5. Stund von Augspurg/ gebohren zu Freysingen den 8. Sept. Anno 1697.

6. Anna Barbara Catharina Eckherin / Freyin von Köpfing/ gebohren zu Freysingen/den 6. Aug. Anno 1698.

7. Maria Clara Theresia Antonia Eckherin/ Freyin von Köpfing/ gebohren zu Freysingen den 17. Maji Anno 1701.

8, Christophorus Franciscus Ignatius Benno Eckher/ Freyherr von Köpfing / gebohren zu Freysingen den 1. Febr. Anno 1705.

§. 4.

Wer waren dessen Schwestern?

1, Christina Regina Eckherin/ gebohren der 15. Julii Anno 1655. Friderici Alberti, Freyherrns Thum von Neuburg zu Mayrhoven/ Erb-Marschalls in Würtenberg/ Gemahlin/ vermählt den 13. Novembris Anno 1680. starb den 31. Maji Anno 1689. auf dem Schlosse Murach in der Pfaltz/ woselbst ihr Herr Pfleger war; Mutter eines Sohnes und einer Tochter.

2. Maria Eleonora Eckherin/ gebohren Anno 1666. starb den 8. Junii.

§. 5.

Wer war sein Antecessor?

Der Churfürst zu Cölln/ Josephus Clemens.

TIT. LXI.

Von dem Bischoff zu Regenspurg.

§. 1.

§. 1.

Wie heisset der jetzige Bischoff zu Regenspurg?

Clemens Augustus, Printz von Bayern/ gebohren den 16. Augusti Anno 1700. ward erwehlet den 26. Martii Anno 1716. in der Ordnung der 64. Bischoff/ wird vorhero den 19. Decembris Anno 1715. Coadjutor.

§. 2.

Wer waren seine Eltern?

Von diesen wird einige Nachricht in dem Tit. XIV. des ersten Theils des jetzt lebenden Europæ zu haben seyn.

§. 3.

Wer war sein Antecessor?

Joseph Clemens, Churfürst zu Cölln/ welcher sich des Bißthums begeben.

TIT. LXII.

Von dem Bischoff zu Passau.

§. 1.

Wie heisset der jetzige Bischoff zu Passau?

Raymundus Ferdinandus, Bischoff und des Heiligen Römischen Reichs Fürst zu Passau/ gebohrner Graf von Rábata, Herr zu Canal und Dornberg/ erwehlet den 18. Januarii Anno 1713. in der Ordnung der 77te Bischoff.

§. 2.

Wer waren seine Eltern?

Johannes, des Heiligen Römischen Reichs Graf von Rábata, Kaysers Leopoldi I. Cämmerer. Seine Gemahlin

Isabella,

Isabella, Gräfin von Thurn/ Johann Philipp, Grafens von Thurn und Tassis, und Eleonoræ Marchesin von Gonzaga Tochter.

§. 3.

Wer sind seine Brüder?

I. Antonius, Graf von Rábata, Herr zu Canal und Dornberg.

Seine Gemahlin ist:

- - - - Gräfin von Ringsmaul/ leben ohne Kinder.

II. Josepus, Graf von Rabata, Freyherr von Dornberg/ Herr zu Canal und Wildhausen/ Kayserlicher Majestät Cämmerer/ Inner-Oesterreichischer geheimer Rath/ Vice-Kriegs-Præsident, Erb-Land-Stallmeister der gefürsteten Grafschafft Görtz/ General-Feld-Marschall-Lieutenant, Commendante der Vestung Görtz/ succediret den 18 Junii Anno 1709. Hannibali, Fürsten von Portia, in dem Generalat zu Carlsstadt in Croatien.

§. 4.

Wer war seine Schwester?

Felicitas, Gräfin von Rabata - - Grafens von Calloredo Gemahlin/ Hoch-Adel. Stern-Creutz-Ordens-Dame, starb zu Vdine in Friaul den 3. Febr. Anno 1707.

§. 5.

Wer war sein Antecessor?

Johannes Philippus, gebohren den 26. Maji. Anno 1651. aus dem alten Freyherrl. nun Fürstl/ Hause von Lamberg.

TIT.

TIT. LXIII.

Von dem Bischoff zu Trident.

§. 1.

Wie heist der jetzige Bischoff zu Trident.

JOhannes Michael, gebohrner Graf von Spauer/ erwählet Anno 1698. an statt Bischoffs Josephi Victoris, aus der Familie von Albertis (welcher erwählet Anno 1689. vom Pabst confirmiret Anno 1692. eingeführet den 9. Dec. selbigen Jahres/ gestorben 21. (31.) Dec. Anno 1695.)

TIT. LXIV.

Von dem Bischoff zu Brixen.

§. 1.

Wer ist der jetzige Bischoff zu Brixen?

CASPAR IGNATIUS, des Heiligen Römischen Reichs Graf Künigl von Ehrenburg und Wart/ erwählter Bischoff zu Brixen/ und des Heiligen Römischen Reichs Fürst/ gebohren den - - Anno - - -

§. 2.

Wer sind dessen Eltern gewesen?

Der Vater war:

Johannes Georgius Künigl/ Graf zu Ehrenburg und Wart/ Erb-Truchses in Tyrol/ gebohren den 23. Martii Anno 1628. starb Anno - -

Die Mutter war:

Maria Anna Vitzthumin/ Frau von Eckstädt und Kannewurff/ Herrn Augusti, Vitzthums von

von Eckstädt und Kannewurff/ Kayserlichen Obristens und Gouverneurs zu Landau / und Susannæ Khuoin von Auer / und Belasy, Gräfin von Lichtenstein Tochter / vorher Friedrich Truchsessens/ Grafen von Friedberg in Trauchberg Wittbe/ vermählet Anno 1636. starb An.

§. 3.

Wer sind dessen Geschwister?

I. Johannes Georgius Sebastianus, Graf von Künigl / Freyherr zu Ehrenburg und Wart/ Herr zu Campans, Erb-Land-Truchseß der Fürstlichen Grafschafft Tyrol und derselben Burggraff/der Römischen Kayserlichen Majestät würcklicher geheimbder Rath/und Landes-Hauptmann an der Etsch / Obrist-Jägermeister der Ober-und Nieder-Oesterreichischen Lande / und Pfands-Innhalter der Herrschafft Welsberg/ Schöneg und St. Michaelsberg.

Dessen Gemahlin ist/

Maria Gräfin von Mollion aus Lotheringen/ war der verwittibten Königin in Pohlen Eleonoræ, Kayser Ferdinandi III. Tochter/ hernach Hertzog Caroli Leopoldi zu Lotheringen Hoff-Dame.

Von ihr ist gebohren:

* Theresia Gabriela Küniglin/ Gräfin von Ehrenburg und Wart / ist itzo Johann Georg Raphael, Graffens von Clary und Aldringen/ Herrn auf Töplitz/ Kayserlicher Majest. würcklichen Cammer-Herrnn Gemahlin/ ward vermählet A. 1707. zu Töplitz/und hat mit ihrem Gemahl zwey Kinder gezeuget.

II. Anna Elisabetha, Gräfin Künigl / gebohren A. 1657. starb . .

III. Carolus Josephus, Graff Künigl gebohren Anno 1658.

IV. Maria Claudia, Gräfin Künigl von Ehrenburg und Wart / gebohren Anno 1660. ward vermählet an Leopoldum Matthiam Fürsten von Lamberg / Anno 1691. starb den 5. Dec. Anno 1710. zu Wien / nachdem sie eine todte Tochter zur Welt gebohren hatte.

V. Theresia, Gräfin Künigl von Ehrenburg und Wart / gebohren Anno 1662. ward Anno - - an Franciscum Carolum Grafen von Clary und Aldringen / Herrn auf Töplitz / Bensen / Binsdorff und Hohen-Leipe / Pfand-Inhabern der Herrschaft Petersberg in Tyrol / und der Herrschafft Neuburg am Rhein / Römischer Kayserlichen Majestät würcklicher geheimbden Rath und Cämmerer vermählet / mit welchen sie 4. Söhne und zwey Töchter erzeuget hat.

§. 4.

Wer war dessen Antecessor?

Johannes Franciscus, ein gebohrner Graff von Kuen, zu Lichtenberg / Auer und Belasi oder Bellasy / erwählet den 15. Novembr. 1685. an des am 29. Sept. 1685. gestorbenen Bischoffs Pautin Mairs Stelle / starb Anno 1717.

TIT. LXV.

Von dem Bischoff zu Basel.

§. 1.

Wer ist der jetzige Bischoff zu Basel?

JOHANNES CONRADUS, Freyherr von Reinach / ward Anno 1706. erwählet. Der Bischöfliche Sitz ist Brundrut an dem Flusse Halle / daher

daher von denen Frantzosen offt l' Evêque de Porentru genennet wird.

§. 2.

Wer sind dessen Eltern gewesen?

Der Vater war/

Hans Diepolt/ Freyherr von Reinach.

Die Mutter war/

Anna Maria von Reinach/ eine Tochter Wilhelmi von Reinach/ und Sophiæ Truchseßin von Wethausen.

§. 3.

Wer sind dessen Groß-Eltern gewesen?

Der Groß-Vater war/

Melchior von Reinach zu Hirtzbach/ Obrister und designiter General.

Die Groß-Mutter war/

Ursula von Reinach/ eine Tochter Johan Diepolts von Reinach und Mariæ Cleophe Diegelin von Wangen.

§. 4.

Wer sind dessen Brüder gewesen?

I. Ludovicus Ignatius, Freyherr von Reinach/ Hauptmann/ starb Anno - -

II. Josephus Franciscus, Feryherr von Reinach.

Dessen Gemahlin war:

Maria Anna, Freyin von Sickingen/ eine Tochter Francisci Ferdinandi, Freyherrns von Sickingen/ und Mariæ Franciscæ, Cämmerin von Worms/ Freyin von Dalberg.

Ihre Kinder sind:

1) Sophia von Reinach.
2) Hesso, Freyherr von Reinach.
3) Josepha, Freyin von Reinach.
4) Hartmann, Freyherr von Reinach.

§. 5.

Wer waren dessen Schwestern?

1. Sophia, Freyin von Reinach/ ward an Friedrich von Andlau vermählet.

2. Apollonia, Freyin von Reinach/ ward Beati, Freyherrn von Fraberg/ Obristens Gemahlin.

§. 6.

Wer ist dessen Antecessor gewesen?

Wilhelmus Jacobus, aus dem Hause der Rincken von Baldenstein/ ward erwählet Anno 1693. an seines Vaters Bruders/ Bischoffs Johannis Conradi von Roggenbach/ Stelle. Er geriethe Anno 1705. mit dem Canton Bern in Streit/ weil er seinen reformirten Stiffts-Unterthanen zu Biel und im Münsterthal die Gewissens-Freyheit kräncken wolte/ welche aber von dem Canton Bern/ der das Protectorium hat/ nachdrücklich geschützet wurden. Er starb Anno 1706.

TIT. LXVI.

Von dem Bischoff zu Lüttich.

§. 1.

Wer ist der heutige Bischoff zu Lüttich?

JOSEPHUS CLEMENS, Churfürst zu Cölln/ gebohrner Hertzog zu Bayern/ gebohren den 5. Decembris 1671. erwählet den 20. Aprilis 1694. Von seiner Familie suche Tit. XIV. im ersten Theile des jetzt florirenden Europæ, und von ihm selbst Tit. XLIV. dieses andern Theiles. Er nahm Anno 1700. die Frantzösische Parthey an/ und darauf ward das Stifft Lüttich Anno 1701. von den Frantzosen besetzet/ im Jahr 1702. aber durch die Alliirten erobert/ und nachdem sich der

Chur-

Churfürst vom Teutschen Boden retirirte / unter Kayserlicher Autorität administriret. Anno 1714. ward gedachter Churfürst durch den Rastädter und Badenischen Frieden restituiret / und Anno 1716. ist das Stifft Lüttich dem Westphälischen Krayse wieder incorporiret worden. Er hat bisher mit denen Herrn General-Staaten der vereinigten Niederlande Strittigkeiten wegen der Demolition der Citadellen zu Huy und Lüttich gehabt / und bemühet sich / nebst dem Dom-Capitul, dieselbe zu hintertreiben / auch suchet er / daß das Fort Petersberg vor Mastrich / welches auf des Stiffts Lüttichs Grund und Boden angeleget ist / möge demoliret werden.

§. 2.

Wer war sein Antecessor?

Johannes Ludovicus, ein gebohrner Baron von Elckeren / ward erwählet 1688. zu dessen Zeiten eroberten die Frantzosen Anno 1693. Huy / und bombardireten Lüttich. Er starb den 1. Februarii 1694. in denen damahligen Krieges-Troublen.

TIT. LXVII.

Von dem Bischoff zu Münster.

§. 1.

Wer ist der heutige Bischoff zu Münster?

FRANCISCUS ARNOLDUS JOSEPHUS Wolff / Freyherr von Metternicht in Gracht / Burggraff von Stromberg / gebohren den 9. Maji 1658. ward erwählet 1706. von dem Pabst confirmiret den 10. Maji 1707. ist auch Bischoff zu Paderborn. Er hielte seinen Einzug zu Münster den 17. Jul. 1707. wegen der uhralten Burggraffschaft

Stromberg suchet er zu Sitz und Stimme auf dem Reichs-Tage zu Regenspurg reintroduciret zu werden.

§. 2.

Wer war sein Antecessor?

Fridericus Christianus, Freyherr von Plettenberg / ward erwählet Anno 1688. an des damals verstorbenen Churfürsten zu Cölln Maximiliani Henrici, gebohrnen Hertzogs in Bayern Stelle / starb den 5. Maji Anno 1706.

TIT. LXVIII.

Von dem Bischoff zu Oßnabrück.

§. 1.

Wer ist der heutige Bischoff zu Oßnabrück?

ERNESTUS AUGUSTUS, gebohrner Hertzog zu Braunschweig-Hannover / gebohren den 17. Septembr. Anno 1674. ward erwählet den 2. Mart. 1716. von seiner Familie ist in dem ersten Theile des jetzt-lebenden Europæ, Tit. XVII. Nachricht gegeben worden. Er ist ein leiblicher Bruder des Königs von Gros-Britannien und Churfürstens zu Braunschweig-Hannover / und Evangelisch-Lutherischer Religion.

* In dem Osnabrückischen Friedens-Schlusse / der Anno 1648. zwischen dem Röm. Reiche und Schweden geschlossen worden / ward feste gestellet / daß nach dieser Zeit in dem Stiffte Osnabrück zwischen beyden Religionen eine solche Abwechselung seyn sollte / daß auf einen Römisch-Catholischen ein Evangelisch-Lutherischer / und nach diesem wieder ein Catholischer erwählet werden sollte. Der protestirende Bischoff muß Vermöge gedachten Friedens jedesmahl aus dem Hause Braun-

schweig-

schweig-Lünaburg / und zwar von der Chur-Linie postuliret werden.

§. 2.

Wer ist dessen Antecessor gewesen?

Carolus Josephus Ignatius, Printz von Lothringen / gebohren den 24. Novembr. 1680. erwählet den 14. April 1698. ward Churfürst zu Trier Anno 1711. starb den 4. Dec. Anno 1715. zu Wien an denen Kinder-Pocken.

TIT. LXIX.

Von dem Bischoff zu Lübeck.

§. 1.

Wer ist der heutige Bischoff zu Lübeck.

CHRISTIANUS AUGUSTUS, gebohrner Hertzog zu Hollstein-Gottorff / Evangelischer Religion, gebohren Anno 1673. den 11. Januarii / ward erwählet Anno 1705. den 2. Octobris zum Coadjutor, mit Contradiction des Königlichen Dänischen Printzen Caroli, erhielte aber Anno 1708. im Kayserlichen Reichs-Hoff-Rath einen favorablen Ausspruch. Die Residenz ist sonst Eutin / welche aber seit Anno 1715. von denen besetzet ist. Von seiner Familie ist in dem ersten Theil des jetztlebenden Europæ Tit. LVII. ausführliche Nachricht gegeben worden.

§. 2.

Wer ist dessen Antecessor gewesen?

Augustus Fridericus, Hertzog zu Holstein-Gottorp / des jetzigen Bischoffs zu Lübeck Vaters Bruder / gebohren den 7. Maji 1646. ward Bischoff Anno 1666. an seines Bruders Christiani Alberti, Hertzogs zu Holstein-Gottorp-Stelle / starb Anno 1705. den 3. October.

TIT. LXX.

Von dem Bischoff zu Chur.

§. 1.

Wer ist der heutige Bischoff zu Chur?

ULRICUS, aus dem Graubundischen Geschlechte von Federspiel/ward erwählet den 28. April Anno 1692.

§. 2.

Wer waren seine Eltern?

Der Vater war/
Johann von Federspiel.
Die Mutter war/
Maria Caduffin de Mermels.

§. 3.

Wer ist sein Antecessor gewesen?

Ulricus de Monte, ward erwählet den 23. Febr. Anno 1661. starb den 8. Martii Anno 1692.

TIT. LXXI.

Von dem gefürsteten Abt zu Fulda.

§. 1.

Wie heisset der jetzige Abt zu Fulda?

CONSTANTINUS von Butler/der Römischen Kayserin Ertz-Cantzlar/durch Germanien und Gallien Primas, ward erwählet den 19. Octobr. A. 1714. Er residiret zu Fulda oder Neuenhoff.

* Wegen des gedachten Primats ist anzumercken/ daß einige darunter die Burgund und das alte Königreich Arelat verstehen / und das die vorigen Aebte in Ansehung des Primats gleich nach Chur-Mäyntz den Vorzug und Rang über

über alle andere geistliche gesuchet / darüber aber etlichmahl grosser Streit und Blutvergiessen entstanden.

§. 2.

Wer ist dessen Herr Vater gewesen?

Gottfried von Buttler / Ober-Rheinischer General-Major.

§. 3.

Wer war sein Antecessor?

ADELBERTUS, aus dem adlichen Geschlechte von Schleiffras zu Reichloß bürtig / und zu Fulda gebohren / ward erwählet / den 1. Julii. Anno 1700. nach tödtlichem Abgang Placidi von Drost / welcher den 4. Januar. Anno 1678. erwählet und Anno 1700. den 22. Junii. gestorben ist. Dieser Adelbertus starb den 4. Octobr. Anno 1714.

TIT. LXXII.

Von dem Abt zu Kempten in Schwaben.

§. 1.

Wer ist der heütige Abt zu Kempten?

RUPERTUS von Bodmann / Abt des Stiffts Kempten / des heiligen Römischen Reichs Fürst / Ihro Majestät der Römischen Käyserin Ertz-Marschall &c. ward erwählet Anno 1677. Er hat Anno 1707. den 27. Martii / seinen Reformirten Unterthanen in Algau die Theinselberger-Kirche zur Ubung ihres Gottesdienstes wieder eingeräumet / und dadurch sein friedliebendes

Gemüthe zuerkennen gegeben. Anno 1706. ward er bey der Visitation des Käyserlichen Cammer-Gerichts zu Wetzlar Käyserlicher Principal-Comissarius. Seine Länder haben in dem Frantzösischen und Bäyrischen Kriege sehr viel gelitten; daher er auch Anlaß nahm Anno 1700. den 11. Febr. ein Memorial auf dem Reichs-Convent zu Regenspurg einzusenden/ worinne er umb Ersetzung des erlittenen Schadens bittet.

§. 2.

Wer sind dessen Eltern gewesen?

Der Vater war:

Johannes Sigismundus von Bodman/ in Strißlingen/ welcher Anno - - - verstorben ist.

Die Mutter war:

Helena Barbara von Kotwitz/ die Anno - - - gestorben ist.

§. 3.

Wer war dessen Antecessor?

GUSTAVUS ADOLPHUS, Marggraff zu Baden-Dürlach/ gebohren den 14. Decembr. 1631. trat zu der Römisch Catholischen Religion Anno 1664. ward erwählet zum Abt zu Fulda Anno 1671. zum Abt zu Kempten Anno 1673. nachdem er vorher Anno 1672. Cardinal des Römischen Stuhls worden. Er starb ANNO 1677. den 24. December. Dessen Eltern waren: Fridericus V. Marggraff zu Baden in Durlach/ geb. den 6. Jul. 1594. gestorben den 8. Sept. 1659. und dessen andere Gemahlin/ Eleonora, Graf Alberti zu Solms-Laubach Tochter/ vermählet 1627. starb Anno 1633.

TIT.

TIT. LXXIII.

Von dem Abt zu St. Gall.

§. 1.

Wer ist der jetzige Abt von St. Gall?

LEODEGARIUS, Abt von St. Gall / des heiligen Römischen Reichs Fürst/und Eques Annunciatæ Virginis.

Sein ehmaliger Zunahme war Bürgisser. Er ist aus Lucern bürtig.

* Dieser Abt hat die Einwohner der Grafschafft Toggenburg / welche seine Unterthanen/ und theils Reformirter Religion sind / bißhero offt in ihren alten Freyheiten gekräncket. Da nun die Catholischen Cantons in der Schweitz mit auf dessen Seite traten / insonderheit aber Lucern / Uri / Schweitz / Unterwalden und Zug / so nahmen die Stände Zürch und Bern sich der Toggenburger an / und haben sie bißher nachdrücklich bey ihren Privilegiis geschützet. Weil aber der Abt mit seinen Trouppen Gewalt übete / und ihm gedachte Catholische Cantons zu Hülffe kamen / so schickten die Zürcher und Berner auch eine Armée von 12000. denen Toggenburgern zum Schutz/ welche den Abt nöthigte/ daß er sein Land verlassen und sich nach Bregenz retiriren muste. Anno 1712. den 18. Maji ward seine feste Residenz-Stadt Weil von denen Zürchern und Bernern nach einem starcken Bombardement auf Discretion eingenommen / so bald sich die vier tausend Soldaten des Abts daraus retiriret hatten. Von der Zeit an hat der Abt von St. Gall sein Land mit dem

Rücken

Rücken ansehen müssen / weil er mit denen gedachten Protestirenden Cantons keinen gütlichen Vergleich eingehen wollen.

§. 2.

Wer war sein Antecessor?

Cœlestinus Sfondrati, ein friedfertiger Herr.

TIT. LXXIV.

Von dem Probst zu Elwangen.

§. 1.

Wer ist der heutige Probst zu Elwangen?

FRANCISCUS LUDOVICUS, Pfaltz-Graff am Rhein / gebohren den 24. Julii 1664. erwählet 1694. im Junio. Er ist dermahlen Chur-fürst zu Trier / und Groß-Meister des Teutschen Ordens. Confer Tit. XLIII. dieses andern Theiles des jetztlebenden Europæ. Von seiner Familie ist Tit. XVI. des ersten Theiles des jetztlebenden Europæ Nachricht zu finden.

§. 2.

Wer ist dessen Antecessor gewesen?

LUDOVICUS ANTONIUS, Pfaltz-Graff am Rhein / sein Herr Bruder / gebohren den 9. Junii Anno 1660. ward nach dem Tode Johannis Caspari von Ampringen / Groß-Meister des Teutschen Ordens Anno 1685. Coadjutor zu Mayntz den 19. Aprilis Anno 1691. Probst zu Elwangen 1691. Bischoff zu Worms den 3. Januarii 1694. Bischoff zu Lüttich den 21. Aprilis 1694. starb den 4. Maji 1694. zu Lüttich. Von seiner Familie ist Tit. XVI. Part. I. des jetztlebenden Europæ Nachricht zu suchen.

TIT.

TIT. LXXV.
Von dem Abt zu Murbach und Lüders.

§. 1.
Wer ist der jetzige Abt zu Murbach und Lüders?

PHILIPPUS EBERHARDUS, Graff von Löwenstein und Werthheim-Rochefort, gebohren den 23. Augusti 1657. ward erwählet den 5. Martii Anno 1686. ist auch Dom-Dechant zu Straßburg.

§. 2.
Wer waren dessen Eltern?

Der Vater war/

FERDINANDUS CAROLUS, Graff von Löwenstein-Werthheim/ gebohren Anno 1616. den 18. Maji/ Kayserlicher Majestät Leopoldi I. Cämmerer/ starb zu Werthheim Anno 1672. den 24. Junii am Schlage.

Die Mutter war:

Anna Maria, des Heiligen Römischen Reichs Gräfin von Fürstenberg / eine Tochter Egonis XIIX. des Heiligen Römischen Reichs Graffen von Fürstenberg / und Annæ Mariæ, Fürstin von Hohen-Zollern / gebohren den 12. Septembris 1634. vermählet den 9. Martii 1651.

§. 3.
Wer ist sein Antecessor gewesen?

FELIX EGON, Fürst von Fürstenberg / gebohren den 25. Novembris 1657. Ober-Hofmeister des Churfürstens zu Cölln/ ward Abt zu Murbach und Lüders / starb den 5. Martii Anno 1686. im 29. Jahre seines Alters.

Seine

Seine Eltern waren:

Hermannus Egon, Graff von Fürstenberg/ gebohren den 5. Novembris 1627. ward erstlich Dom-Herr zu Cölln und Regenspurg / hernach aber Churfürstlicher Bayerischer Ober-Hoffmeister/ welche Charge er mit sonderbarer Geschicklichkeit versehen. Er ward Anno 1667. den 13. Martii von Kayser Leopoldo in den Reichs-Fürsten-Stand erhoben/ starb Anno 1674. den 10. Septembris.

Dessen Gemahlin ist gewesen:

Maria Francisca, eine Tochter Graff Friderici Rudolphi von Fürstenberg in Stühlingen/ und Annæ Magdalenæ von Hanau/ starb Anno 1668. Confer. Tit. XXIII. P. II. des jetztlebenden Europæ, von denen Graffen und Fürsten von Fürstenberg Werdenbergischer Linie in Heiligenberg/ pag. 148. seqq.

TIT. LXXVI.

Von dem Abt zu Berchtolsgaden.

§. 1.

Wer ist der heutige Abt zu Berchtolsgaden?

CLEMENS AUGUSTUS, Maria, Hiacynthus, gebohren den 16. Augusti 1700. zu Brüssel/ wird 1715. den 19. Decembris zum Coadjutor des Stiffts Regenspurg erwählet; den 26. Martii 1716. Abt zu Berchtolsgaden.

§. 2.

Wer sind seine Eltern?

Der Vater ist:

Maximilianus Emanuel, Churfürst zu Cölln/ von dessen Gemahlin und Kindern Tit. XIV. Part.

Part. I. des jetztlebenden Europæ §. 1. weitläufftige Nachricht zu finden ist.

§. 3.

Wer ist sein Antecessor gewesen?

Joseph Clemens, gebohrner Hertzog in Bayern, seines Herrn Vaters Bruder, itziger Churfürst zu Cölln. Confer. Tit. XIV. und LXXV. p. 1. und Tit. XLIV. p. II. des jetztlebenden Europæ.

Tit. LXXVII.

Von dem Probste zu Weissenburg und Abt zu Prum.

§. 1.

Wer ist der jetzige Probst zu Weissenburg und Abt zu Prum?

FRANCISCUS LUDOVICUS, gebohrner Pfaltz-Graff am Rhein, gebohren den 24. Julii 1664. erwählet den 8. Febr. 1716. Confer Tit. XLIII. dieses andern Theiles des jetztlebenden Europæ, und Tit. XVI. des ersten Theiles d. I. wo von dessen Familie mehr Nachricht zu lesen ist.

§. 2.

Wer war sein Antecessor?

Franciscus Josephus, Printz von Lothringen, gebohren den 12. Decembr. 1668. war auch Abt zu Stablo und Malmedy, starb den 27. Julii 1715.

Von seinen Eltern und der Fnmilie wird Tit. LXVII. Part. I. des jetzt-lebenden Europæ §. 2. Nachricht gegeben.

TIT.

TIT. LXXVIII.

Von dem Pabst zu Stablo und Malmedy.

§. 1.

Wer ist der heutige Abt zu Stablo und Malmedy?

JOHANNES ERNESTUS, Graff von Löwenstein, der auch Bischoff zu Dornick in Flandern ist, gebohren Anno 1667. erwählet den 15. Octobr. 1715. Er war vorher Canonicus zu Cölln und Straßburg.

§. 2.

Wer sind seine Eltern gewesen?

Der Vater war:

Ferdinandus Carolus, Graff von Löwenstein-Werthheim, gebohren den 18. Maji 1616. Ihro Kayserl. Majestät Leopoldi Cämmerer, starb zu Werhheim am Schlage, den 24. Jun. Anno 1672.

Die Mutter war:

Anna Maria, des Heil. Röm. Reichs Gräfin von Fürstenberg, eine Tochter Egon XVIII. des Heil. Röm. Reichs Graffen von Fürstenberg und Annæ Mariæ, Fürstin von Hohen-Zollern, geb. den 12. Sept. 1634. vermählet den 9. Mart. 1651.

§. 3.

Wer war sein Antecessor?

Franciscus Josephus, Printz von Lothringen, von welchem Tit. LXXVII. §. 2. h. l. Nachricht zu lesen ist.

TIT. LXXIX.

Von dem Abt zu Corwey.

§. 1.

Wer ist der heutige Abt zu Corwey?

MAXIMILIANUS von Horrich / erwählet den 14. Aug. Anno 1714.

§. 2.

Wer war sein Antecessor?

Florentius, aus dem uralten Geschlechte derer von Velde/ in dem Oesterreichischen Hertzogthum Geldern / gebohren Anno 1643. ward Abt Anno 1696. den 18. Junii an des Anno 1696. verstorbenen Abts Christophori von Belinckenhausen Stelle/ starb Anno 1714.

Dessen Vater war/
Iuan von Velde.
Die Mutter war
Elisabetha von Spee zu Spee.

TIT. LXXX.

Von dem Großmeister des Johanniter-Ordens in Teutschland.

§. 1.

Wer ist der heutige Groß-Meister des Johanniter-Ordens in Teutschland?

HERMANNUS, aus dem Wästphählischen Ritterlichen Hause von Wachtendonck/ ward erwählet Anno 1683. von GOttes Gnaden / des

heil. Johanniter-Ordens Obrister-Meister in Teutschland/des heil. Römischen Reichs Fürst.

§. 2.

Wer ist sein Antecessor gewesen?

Christophorus von Fischeringen / welcher Anno 1682. Francisco von Sonnenberg succedirete/ und Anno 1683. mit Tode abgieng. Dieser war der 35. Groß-Prior in Teutschland von dem Johanniter-Orden.

§. 3.

Wo residiret der Groß-Meister des Johanniter-Ordens in Teutschland.

Zu Heidersheim im Brisgau. Er erkennet nebst dem Römischen Kayser auch den Pabst vor seinen Ober-Herrn / und hat jährlich gewisse Respons-Gelder und Türcken-Steuren an den Hoch-Meister nach Malta zu überzahlen. Er ist ein Fürst des Heil. Röm. Reichs und hat Sitz und Stimme auf denen Reichs-Tägen.

E N D E.

Register.

Register.

Aller derer hierinnen befindlichen Hohen Häuser.

A.

Abt zu Berchtolsgaden 318
zu Corwey 321
zu Kempten in Schwaben 313
zu Murbach und Lüders 317
zu Prum 319
zu St. Gallen 315
zu Stablo und Malmedy 320
zu Fulda/ gefürstet/ 312

B.

Bamberg/ Bischoff 270
Basel / Bischoff 306
Beichlingen/ Graffen und Herren von Werthern 208
Berchtolsgaden/ Abt 318
Bisantz/ Ertz-Bischoff 266
Bischoff zu Bamberg 270
zu Basel 306
zu Chur 312

Bischoff zu Costnitz 289
zu Eichstädt in Francken 277
zu Lübeck 311
zu Lüttig 308
zu Münster 309
zu Oßnabrück 310
zu Speyer 281
zu Straßburg 283
zu Worms 276
zu Würtzburg 270

C.

Chur/Bischoff 312
Chur-Fürst zu { Cölln 255
Mayntz 246
Trier 254
Churland/ Hertzog 227
Cölln/ Churfürst 255
Costnitz/ Bischoff 289

E.

Eggenberg/ Fürsten 32
Eichstädt in Francken/ Bischoff 277
Elwangen/ Probst 316
Ertz-Bischoff zu Bisantz 266
zu Bremen 267
zu Magdeburg 256
zu Saltzburg 257

Fulda

F.

Fulda/Abt gefürstet/ 312
Fürsten von Aremberg 1
Lignische Linie 2
Barbanzonische Linie 7
Von Auersberg 98
Pancratischer Linie 119
Volckard-Osterreichis.L. 129
Von Chimay 14
Von Dietrichstein-Niclasburg 80
Hollenburgischer Linie 80
Weichselstädtischer Linie 80
Von Eagenberg 32
Von Fürstenberg Werdenb. Lin. 148
Von Hohen-Zollern 18
in Hechingen 18
in Sigmaringen 26
Von Lichtenstein 36
Carolinischer Linie 36
Gundackerischer Linie 36
Von Lobkowitz 51
Von Ost-Frießland 138
Zu Oettingen in Oettingen 172
Von Salm 63
Von Schwartzenberg 165

G.

Graffen von Auersberg Volckard-Oesterreichischer Linie. 129
von Dietrichstein in Niclasburg 80
in Hollenburg 93

in Weichselstädt 102
in Rabenstein 98
in Ebenau 100
Grafen von Fürstenberg in Blomberg 159
in Heiligenberg 148
in Stühlingeu 163
zu Fürstenberg Don-Eschingen/abgestorben 157
von Nassau-Saarbrück
in Ottweiler 108
in Saarbrück 113
in Weilburg 116
zu Oettingen-Wallerstein 180
Spielbergischer Linie 185
Katzensteinischer Linie 188
Baldern 190
von Ost-Frießland 138
und Rietberg 144
von Salm und Neuburg am Inn 72
von Salm und Reifferscheid 76
von Stollberg in Stollberg 191
in Roßla 198
in Werningeroda 200
in Gödern 206
in Schwartzau 208
und Semper-Freye des Heil. Römischen Reichs von Schaff-Gotschen 234
Groß-Meister des Teutschen-Ordens 268
Groß-Meister des Johanniter-Ordens 321

H.

Hauß Lobkowitz Fürstlicher und Gräfl. Lin. 51. 57
Dietrichstein 2. Linien 80
Hertzog in Churland 227
Hertzoge von Aremberg werden in die Lignische und Barbanzonische Linien getheilet 1, 16

K.

Kempten/Abt/ 313

L.

Lobkowitzische Hauß/Fürstl. und Gräfl. Lin. 51. 57
Lübeck/Bischoff 311
Lüttich/Bischoff 308

M.

Magdeburg/Ertz-Bischoff 256
Mäyntz/Chur-Fürst 246
Münster/Bischoff 309
Murbach und Lüders/Abt 317

O.

Oßnabrück/Bischoff 310

P.

Pabst zu Rom/ 244
Probst zu Elwangen 316
zu Stablo und Malmedy 320
zu Weissenburg 319
Prum/ Abt 319

R.

Rom/ Pabst 244

S.

Salm/ im Westerreich/ Fürst davon 63
Saltzburg/ Ertz-Bischoff 257
Schaffgotschen/ Semper-Freyen des H. R. R. 224
Speyer/ Bischoff 218
Stablo und Malmedy/ Probst 320
St. Gallen/ Abt/ 315
Straßburg/ Bischoff 283

T.

Trier/ Churfürst 254

W.

Weissenburg / Probst/ 319
Worms / Bischoff 276
Würtzburg/ Bischoff 270

BSB Bayerische StaatsBibliothek
MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Gregorii, Johann Gottfried, 1685-1770

Das jetzt lebende Europa oder genealogische Beschreibung aller jetzt lebenden Durchlauchtigsten Häupter in demselben

Bd.: Anderer Theil

Franckfurt ; Leipzig 1717

Regensburg, Staatliche Bibliothek -- 999/Hist.pol.1218(2
urn:nbn:de:bvb:12-bsb11096051-8
VD18 15462080-001